

CATALOGUE GÉNÉRAL

DES

ANTIQUITÉS ÉGYPTIENNES

DU MUSÉE DU CAIRE

GRAB- UND DENKSTEINE
DES MITTLEREN REICHS

SERVICE DES ANTIQUITÉS DE L'ÉGYPTE

CATALOGUE GÉNÉRAL

DES

ANTIQUITÉS ÉGYPTIENNES

DU MUSÉE DU CAIRE

Nos 20001—20780

GRAB- UND DENKSTEINE DES MITTLEREN REICHS

VON H. O. LANGE UND H. SCHÄFER

THEIL II



BERLIN

REICHSDRUCKEREI

1908

GRAB- UND DENKSTEINE DES MITTLEREN REICHS

IM MUSEUM VON KAIRO

No. 20001–20780

VON H. O. LANGE UND H. SCHÄFER

THEIL II

TEXT ZU No. 20400–20780

BERLIN
REICHSDRUCKEREI
1908



CATALOGUE GÉNÉRAL

DES

ANTIQUITÉS ÉGYPTIENNES

DU MUSÉE DU CAIRE.

Nr. 20001—20780

GRAB- UND DENKSTEINE DES MITTLEREN REICHS.

20400. **Rechteckiger Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,64 m, Breite: 0,44 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

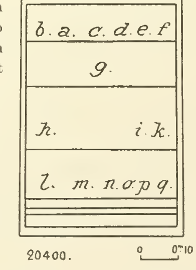
Gemalt. Die Hieroglyphen schwarz. Gute Arbeit.

a) Mann stehend nach r. Er hebt seine L. redend empor, die R. hängt offen herab. Grosse schwarze Perücke, kurzer Bart, breiter grüner Kragen, weiter weisser Knieschurz. Vor ihm in einer Rasur: →

b) Frau stehend nach r. Haltung wie *a*. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, breiter grüner Kragen, gewöhnliches grünes Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: →



c) Frau schreitend nach l. Mit beiden Händen stützt sie einen Korb (gelb mit schwarzer Innenzeichnung), den sie auf dem Kopf trägt. Tracht wie *b*. Vor ihr: ←



d) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach l. Tracht wie *b*. Vor ihr: →

e) Ein Salbgefäss (bunt gemalt). Darüber: ←

f) Ein Salbgefäss. Darüber: ←

g) 2 wager. Zeilen in grossen blauen Hieroglyphen (ziemlich verwischt): ➛

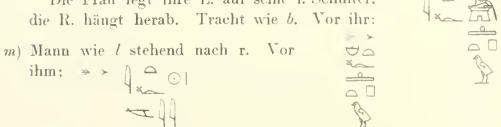
1

2

h) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Stuhl (gelb mit schwarzen Streifen) vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Hier sind die rothen Punkte des Zeichners noch sichtbar: der Abstand zwischen ihnen ca. 1 cm. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Grosse schwarze Perücke, kurzer Bart, breiter grüner Kragen, grüne Armringe, enger, vorn abgerundeter Knieschurz. Vor ihm: ➛ . Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, mit der R. fasst sie seinen r. Oberarm. Tracht wie *b*, grüne Armringe, Beinringe. Über ihr: ➛

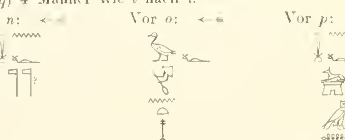
i) und *k*) 2 Frauen mit herabhängenden Armen stehend nach l. *i* hält in ihrer R. eine grüne Lotusblume. Tracht wie *b*, dazu einfache Beinringe. Vor *i*: ➛ Über *k*: ➛

l) Mann und Frau stehend nach r. Die Arme des Mannes hängen herab. Grosse schwarze Perücke, kurzer Bart, breiter grüner Kragen, Armringe, weiter Knieschurz. Vor ihm: ➛
Die Frau legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hängt herab. Tracht wie *b*. Vor ihr: ➛



m) Mann wie *l* stehend nach r. Vor ihm: ➛

n) bis *q*) 4 Männer wie *l* nach l.
Vor *n*: ➛ Vor *o*: ➛ Vor *p*: ➛ Vor *q*: ➛



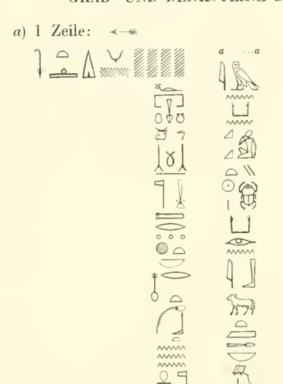


Journal Nr. 18507. *Cat.* Mar. Nr. 56. *Cat.* Masp. Nr. 452. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 621. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 294.

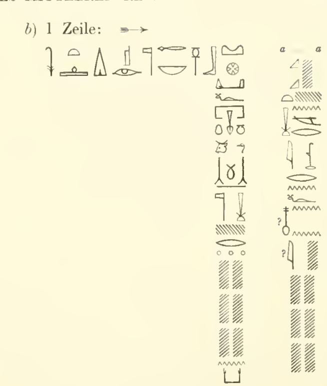
20401. Oben abgerundeter Grabstein des und des .
— Kalkstein. — Höhe: 0,575 m, Breite: 0,385 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farbenspuren. Die Oberfläche ziemlich zerstört.

a) 1 Zeile: ←



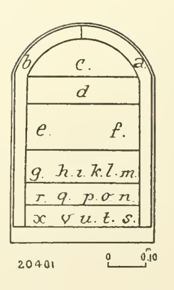
b) 1 Zeile: →



c) Die zwei Augen.

d) 3 wager. Zeilen: →





e) Mann (beinahe ganz zerstört) auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er legt die L. auf die Brust(?) und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse Perücke. Unter dem Tisch rechts ein Korb, links 2 Töpfe, der eine mit einer Lotusblume umwunden.

f) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel vor einer Schale auf einem Ständer sitzend nach l. Er streckt seine R. nach der Schale aus und hält die L. geballt vor sich. Grosse Perücke, kurzer Bart, enger Schurz. Vor ihm: ← Sie legt ihre R. auf seine r. Schulter und streckt die L. aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid. Die Beischrift über ihr zerstört.

g) Mann wie *e* vor einem kleinen Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Vor ihm: →



h) Mann auf dem l. Knie knieend nach l. Er legt die R., in der er eine Schreibtafel hält, auf die Brust und streckt die L. aus. Kleine Perücke. Über ihm: ←

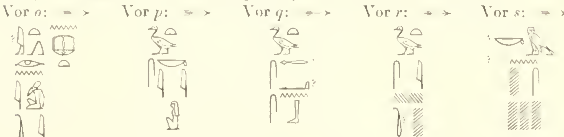


i) und *k*) 2 Frauen nach l. Haltung wie *h* (ohne Schreibtafel). Gewöhnliche Frauenfrisur. Über *i*: . Über *k*:

l) und *m*) 2 Männer nach l. Haltung wie *i*. Grosse Perücke. Über *l*: Über *m*:

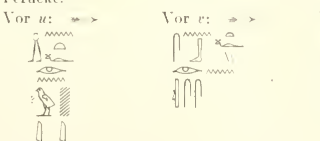
n) Mann nach r. Haltung wie *g*. Kleine Perücke. Vor ihm:

o) bis *t*) 6 Frauen nach r. Haltung wie *g*. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor *o*: Vor *p*: Vor *q*: Vor *r*: Vor *s*:



Vor *t*:

u) bis *x*) 3 Männer nach r. Haltung wie *n*. Kleine Perücke. Vor *u*: Vor *v*: Vor *x*:



Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1727.

20402. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,48 m, Breite: 0,28 m.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Ohne Farbenspuren. Aus sieben Bruchstücken mit Gips zusammengesetzt. Vieles fehlt.

a) Die Beine einer Götterfigur links von der Mitte. Sonst leer.

b) 4 wager. Zeilen:

c) 4 wager. Zeilen:

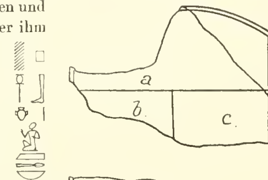
1

2

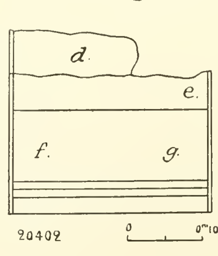
3

4

d) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Der Kopf fehlt. Er legt seine L. auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel. Unter dem Tisch ein dicker kleiner Hund mit aufrecht stehenden Ohren und kurzem Schwanz stehend nach r. Hinter ihm 1 senkr. Zeile (gehört wohl zu *f*?): →



e) Mann sitzend nach l. vor einer Schale auf einem Ständer. Nur die vorgestreckte Hand, das Untertheil der Beine und des Stuhls sind zu sehen. Hinter ihm 1 senkr. Zeile (ob zu *g* gehörig?): →



f) Man auf beiden Knieen knieend nach r. vor einer Schale auf einem Ständer. Er legt seine L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach der Schale aus. Grosse Perücke, kurzer Bart, Kragen, enger Schurz.

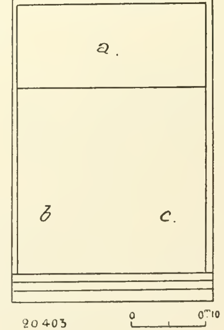
g) Mann auf beiden Knieen knieend nach l. vor einer Schale auf einem Ständer. Er streckt beide Hände, die R. offen, die L. geballt, nach der Schale aus. Tracht wie *f*.

20403. Rechteckiger Grabstein des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,41 m, Breite: 0,275 m.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Hieroglyphen waren blau ausgemalt. Die Vögel ohne Beine. Roher Stil.

a) 4 wager. Zeilen: →





b) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach r. Grosse Perücke, Kragen, weiter Knieschurz.

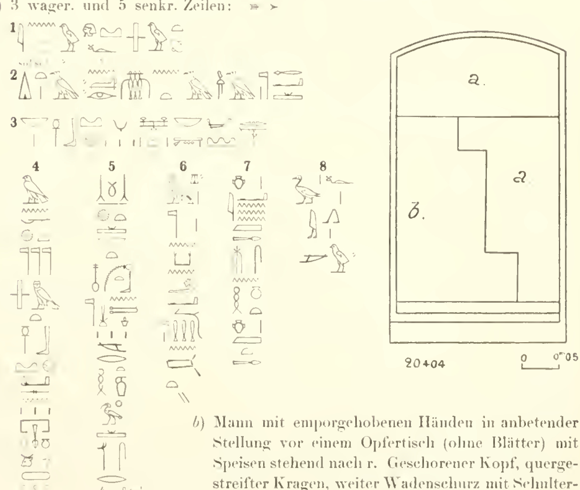
c) Frau auf dem l. Knie knieend nach l. In der emporgehobenen R. hält sie eine Schale, die L. streckt sie über das Knie aus. Vor ihr der Ständer für die Schale. Gewöhnliche Frauenfrisur ohne vordere Strähne, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Über ihr eine Matte mit Speisen.

20404. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,415 m. Breite: 0,24 m.

Abb.

Die Darstellung in Relief in vertieftem Felde, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren. Die Oberfläche ziemlich abgeschliffen.

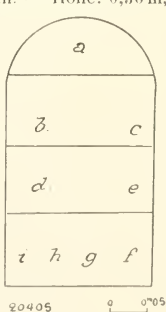
a) 3 wager. und 5 senkr. Zeilen:



b) Mann mit emporgehobenen Händen in anbetender Stellung vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen stehend nach r. Geschorener Kopf, quergestreifter Kragen, weiter Wadenschurz mit Schulterband und vorn herabhängendem Zipfel.

20405. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,36 m, Breite: 0,20 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.



Darstellungen und Inschriften vertieft, die Darstellungen zum Theil als Silhouetten. Ohne Farbenspuren.

a) 2 wager. Zeilen:

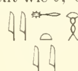
b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er legt seine L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach dem

Tisch aus. Grosse Perücke, Kragen. Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes und streckt die R. geballt aus. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr:



c) Mann an der anderen Seite des Opfertisches stehend nach l. Mit beiden Händen hält er eine Gans am Kopf und an den Flügeln vor sich. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm:



d) Mann und Frau ganz wie b sitzend nach r. Der Tisch nicht vollständig gravirt. Vor den Füssen des Mannes: 

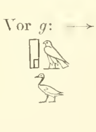
Vor der Frau:

e) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. Auf beiden Händen trägt er einen Stierschenkel. Tracht wie c, doch kein Kragen. Vor ihm:

f) und g) 2 Männer mit herabhängenden Armen stehend nach r. Tracht wie e.

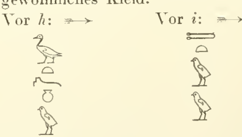
Vor f: Vor g:





h) und i) 2 Frauen mit herabhängenden Armen stehend nach r. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid.

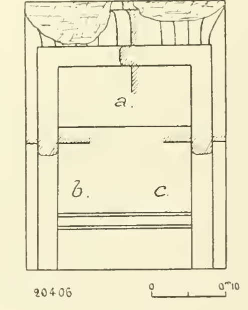
Vor h: Vor i:



Cat. Masp. Nr. 674. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 648. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1547.

20406. Rechteckiger Grabstein des [Hieroglyphen] mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,36 m, Breite: 0,27 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Die Inschriften auf gelbem Grund. Rothe Farbenspuren im Hohlkehlenornament und in den Darstellungen; kein Ornament auf dem Rundstab zu sehen. Oben etwas zerstört.



a) 4 wager. Zeilen:



b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Vor ihm drei Krüge, zwei in Untersätzen, und darüber eine Matte mit Speisen. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen streckt er aus. Grosse Perücke, Kragen, doppelter Schurz: enger Knieschurz und darüber weiter Wadenschurz mit quergestreiftem Gürtel.

c) Frau auf dem l. Knie knieend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie aus. Gewöhnliche Frauenfrisur ohne vordere Strähne, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Über ihr drei Salbgefässe.

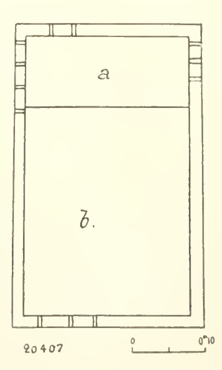
20407. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,41 m. Breite: 0,265 m.

Abb.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Einzelne rothe Farbenspuren.

a) 3 wager. Zeilen: →

1 [hieroglyphs]
2 [hieroglyphs]
[hieroglyphs] 3 [hieroglyphs]



b) Mann und Frau stehend nach r. Er hält in seiner L. den langen Stab und in der herabhängenden R. das Scepter. Kleine Perücke, Kragen, Armringe, weiter Knieschurz. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Vor ihr:



Vor ihnen, in Höhe des Gesichts des Mannes, eine Matte mit Speisen und Blumen.

20408. Oben abgerundeter, roh zugehauener Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,35 m, Breite: 0,225 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Farben erhalten, die Hieroglyphen sind grün ausgemalt. Roher Stil.

a) 3 Gefässe.

b) 4 wager. Zeilen: →

1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs]

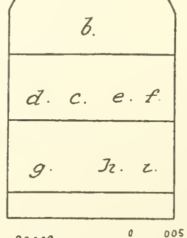
4 [hieroglyphs]

c) Mann vor einem grünen Korb mit Speisen stehend nach r. Mit seiner L. führt er eine grüne Lotusblume mit langem rothen Stengel zur Nase, die R. hängt herab. Kurze schwarze Haare, grüner Kragen, weiter weisser Knieschurz. Hinter ihm: →

d) Frau stehend nach r. Mit der L. fasst sie den r. Oberarm des vor ihr stehenden Mannes, die R. hängt herab. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, grüner Kragen, grüne Arm- und Beinringe, gewöhnliches weisses Kleid mit einem Tragband. Hinter ihr: →

e) Mann stehend nach l. In seiner erhobenen R. hält er ein gelbes Libationsgefäss , die L. hängt herab. Tracht wie *c*. Vor ihm:

so!



f) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach l. Tracht wie *d*. Vor ihr: →

g) Mann wie *c* vor aufgehäuften Opfergaben stehend nach r. Hinter ihm: →



h) Mann stehend nach l. In seiner erhobenen R. hält er eine Ente am Kopf vor sich, die L. hängt herab. Tracht wie *c*. Vor ihm:

→ [hieroglyphs]

i) Frau wie *f* nach l. Das Tragband nicht zu sehen. Vor ihr: →

Cat. Masp. Nr. 217. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 641. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1711.

20409. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,39 m, Breite: 0,23 m.

Darstellungen und Inschriften vertieft ausgeführt, die Darstellungen als Silhouetten. Keine Farbenspuren. Die Oberfläche in der Mitte zerstört.

a) 3 wager. Zeilen: →

1 [hieroglyphs]

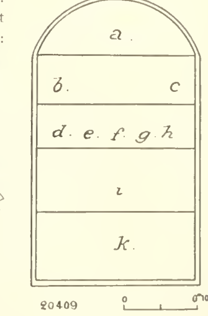
2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs]

b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach den Speisen aus. Grosse Perücke, kurzer Bart, weiter Wadenschurz. Unter dem Stuhl ein Gefäss, rechts vom Opfertisch drei Gefässe.

c) Frau auf dem l. Knie knieend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie aus. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr:





d) Mann auf dem r. Knie knieend nach r. Haltung wie *c*. Geschorener Kopf. Über ihm: [hieroglyphs]

e) bis *g*) 3 Frauen auf beiden Knieen knieend nach l. Sonst wie *c*.

Über *e*: [hieroglyphs] Vor *f*: [hieroglyphs] Vor *g*: [hieroglyphs]

h) Die Darstellung zerstört; es scheint eine Person in gleicher Stellung wie *e* zu sein. Vor ihr: [hieroglyphs]

i) 12 senkr. Zeilen: [hieroglyphs]

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 [hieroglyphs]

k) 12 senkr. Zeilen:

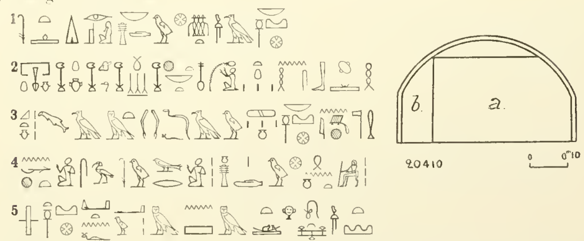


20410. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs][1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,295 m, Breite: 0,49 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Die Darstellung in Relief, die Inschriften vertieft. Farbenspuren erhalten. Die Hieroglyphen waren grün ausgemalt. Gute Arbeit.

a) 5 wager. Zeilen: →



b) Mann mit emporgehobenen Händen in anbetender Stellung stehend nach r. Kurze schwarze Haare, Kragen (Farbe?), weiter weisser Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Vor und über ihm: →



Über *a* Spuren von einer schwarz gemalten hieratischen Aufschrift.

Journal Nr. 4750. *Cat.* Masp. Nr. 231. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 712.

[1]) Wohl vollständig und nicht, wie Mariette meint, nur das Obertheil eines Grabsteins.

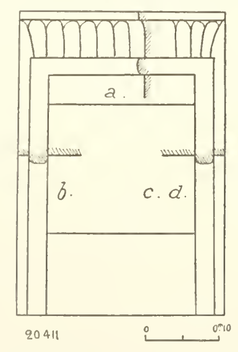
20411. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs] mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit ebensolchem Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,41 m, Breite: 0,28 m.

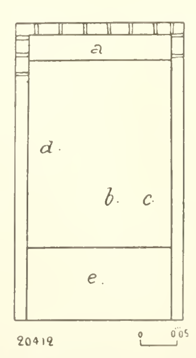
Darstellungen und Inschriften vertieft ausgeführt, die Darstellungen als Silhouetten. Ohne Farbenspuren. Die Oberfläche stark corrodirt.

a) 3 wager. Zeilen:

b) Mann mit herabhängenden Armen vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen stehend nach r. Grosse Perücke, weiter Knieschurz.

c) und *d*) 2 Frauen mit herabhängenden Armen an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. Gewöhnliche Frauentracht.





20412. Rechteckiger Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,40 m, Breite: 0,23 m.

Gemalt. Oben, rechts und links Bandornament. Nur die rothe Farbe sichtbar. Sehr verwischt. Roher Stil.

a) 2 wager. Zeilen (schwarze Hieroglyphen auf gelbem Grunde). Unlesbar.

b) Mann stehend nach l. Mit der R. führt er eine Lotusblume(?) zur Nase, in der herabhängenden L. hält er das Scepter. Geschorener Kopf (roth), weiter weisser Knieschurz.

c) Frau stehend nach l. Mit ihrer R. berührt sie den linken Arm des vor ihr stehenden Mannes, die L. hängt herab. Frisur? Wadenschurz, ziemlich weit, der obere Saum ziemlich niedrig. Vor ihr unleserliche Zeichen.

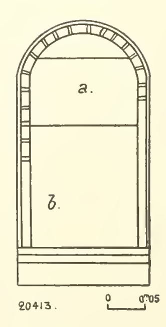
d) Schwache Spuren einer Frau (ganz klein gezeichnet) stehend nach r. Das ganze Feld um diese Figuren mit Darstellungen von Opfergaben ausgefüllt.

e) 4 Krüge und andere Opfergaben.

20413. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,35 m. Breite: 0,18 m.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Ohne Farbenspuren. Die Vögel zum Theil ohne Beine. Oben und an den Seiten Bandornament.

a) 4 wager. Zeilen:



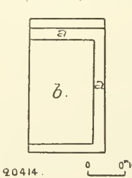
b) Mann mit herabhängenden Armen vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen stehend nach r. Grosse Perücke, Kragen, weiter Knieschurz.

20414. Rechteckiger Grabstein des (so!). — Kalkstein. — Höhe: 0,35 m, Breite: 0,205 m.

Die Darstellung in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Farben theilweise erhalten. Die Hieroglyphen roth und blau(?) ausgemalt. Roher Stil.

a) 1 wager. und 1 senkr. Zeile:

b) Mann stehend nach r. In der vorgestreckten L. hält er den langen Stab (roth), die R. hängt herab. Kleine Perücke (weiss), breiter Kragen (Farbe?), weiter weisser Knieschurz.



20415. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,34 m, Breite: 0,22 m.
Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Schwache Spuren von rother Farbe. Oberfläche sehr zerstört.

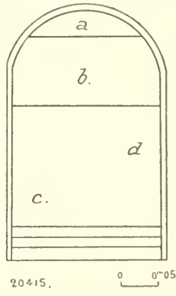
a) Die zwei Augen, der Ring und zwei Wasserlinien.

b) 4 wager. Zeilen: →



c) Mann auf einem rinderbeinigen (?) Stuhl mit hoher Lehne sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach einer vor ihm stehenden Schale auf einem Ständer aus. Über der Schale liegt eine Lotusblume. Geschorener Kopf, Kragen, enger Wadenschurz. Hinter ihm:

d) Frau auf beiden Knieen knieend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: →



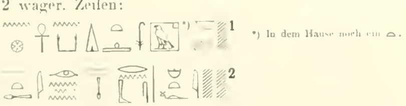
Journal Nr. 28120.

20416. Obertheil eines abgerundeten Grabsteins des . — Kalkstein. — Höhe: 0,165 m, Breite: 0,16 m.

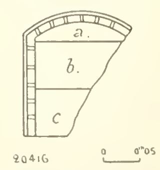
Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren. Oben und an den Seiten Bandornament.

a) Die zwei Augen; links , rechts

b) 2 wager. Zeilen:



*) In dem Hause noch ein .

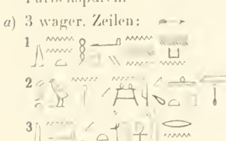


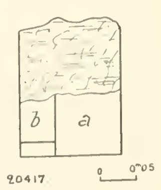
c) Reste einer Darstellung: Mann vor einem Opfertisch sitzend nach l. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase. Man sieht nur noch die R. mit der Blume und die Opfergaben.

20417. Unterer Theil eines Grabsteins des . — Kalkstein. — Höhe: 0,18 m, Breite: 0,14 m.

Darstellung in Halbrelief, Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren.

a) 3 wager. Zeilen: →



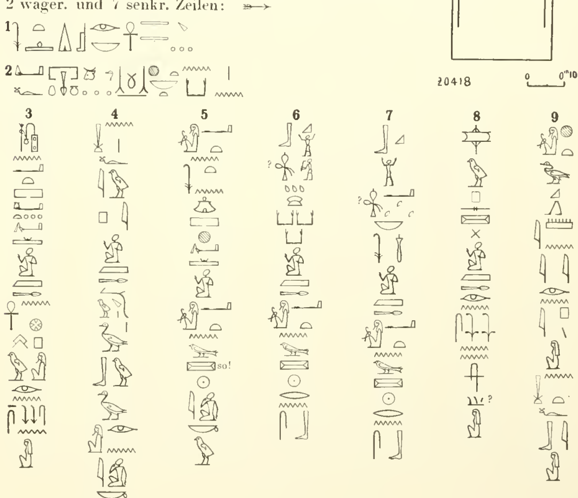


b) Reste eines stehenden Mannes (nach r.); man sieht nur die Beine und den unteren Rand des weiten Knieschurzes.

20418. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Sandstein. — Höhe: 0,39 m, Breite: 0,27 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

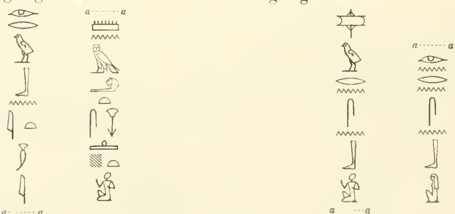
Vertiefte Ausführung. Die Hieroglyphen waren grün ausgemalt.

a) 2 wager. und 7 senkr. Zeilen: →



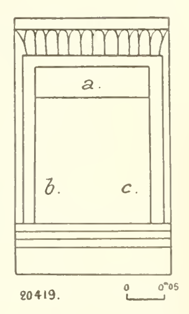
b) 1 senkr. Zeile, nachträglich am Rand zugefügt: →

c) 1 senkr. Zeile, auch später zugefügt: →



Cat. Masp. Nr. 242. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 723. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 496 und 1488.

20419. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs] mit eingeritzter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,345 m, Breite: 0,215 m.



20419.

Darstellungen und Inschriften eingeritzt. Schwache Spuren von rother und schwarzer Farbe. Flüchtige Arbeit.

a) 2 wager. Zeilen: →

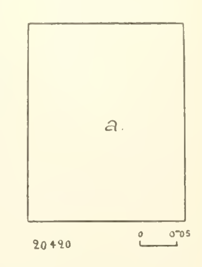
1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs]

b) Mann stehend nach r. In der vorgestreckten L. hält er den langen Stab, in der herabhängenden R. das Scepter [hieroglyph] (nur gezeichnet). Grosse Perücke, weiter Knieschurz. Vor seinen Füssen eine Schale auf einem Untersatz (roth), vor dem Scepter ein Salbgefäss, vor dem Gesicht Brötchen von verschiedenen Formen.

c) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach l. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid (oberer Saum nicht sichtbar). Vor ihr ein Schminkgefäss (schwarz gezeichnet).

20420. Rechteckiger, roh zugehauener Grabstein des [hieroglyphs]. — Sandstein. — Höhe: 0,265 m. Breite: 0,215 m.



20420

Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren.

a) Mann vor einem kleinen Gestell mit drei Töpfen stehend nach r. In der erhobenen L. hält er den langen Stab, in der herabhängenden R. das Scepter [hieroglyph]. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm: → [hieroglyphs]

20421. Oben abgerundeter Grabstein. — Kalkstein. — Höhe: 0,185 m, Breite: 0,13 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

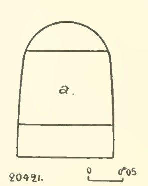
Vertiefte Ausführung. Ohne Farbenspuren. Viele hieratische Zeichen. Roher Stil.

a) 8 wager. Zeilen: →

1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs]





Cat. Masp. Nr. 860. Mar.. *Cat. d'Abyd.* Nr. 982.

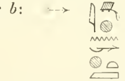
20422. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,145 m, Breite: 0,13 m. — Abydos.

Darstellungen und Inschriften vertieft, die Darstellungen als Silhouetten ausgeführt. Schwarz ausgemalt. Roher Stil.

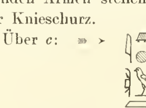
a) Opfergaben in einer Reihe dargestellt.

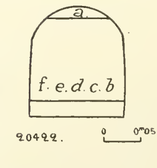
b) und *c*) 2 Männer mit herabhängenden Armen stehend nach r. Geschorener Kopf, enger Knieschurz.

Über *b*:



Über *c*:





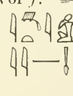
d) bis *f*) 3 Frauen nach r. Haltung wie *b*. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid. Über *d*:



Vor *e*:



Vor *f*:



20423. Oben abgerundeter Grabstein des [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,58 m, Breite: 0,36 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Farben zum Theil erhalten.

a) 5 wager. Zeilen:

1

Nur gemalt.

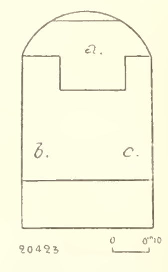
2

[1]) Von derselben Hand gearbeitet wie Nr. 20428.

3 [hieroglyphs] 4 [hieroglyphs] 5 [hieroglyphs]

b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl (weiss mit schwarzen Streifen) vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem weissen Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Grosse schwarze, die Ohren deckende Perücke, enger weisser Knieschurz. Über ihm: [hieroglyphs]

c) Mann auf einem gleichen Stuhl an der anderen Seite des Tisches sitzend nach l. Er streckt die R. nach den Speisen aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Tracht wie *b*. Über ihm: [hieroglyphs]



Journal Nr. 18510. *Cat.* Masp. Nr. 554. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 678. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1549.

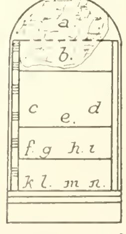
20424. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,615 m, Breite: 0,31 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren. Die Oberfläche sehr zerstört.

a) Ganz zerstört.

b) Reste von 3 wager. Zeilen:





c) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einer Matte mit Speisen (in der Höhe der Kniee) sitzend nach r. Mit der L. führt er einen Becher zum Munde, die R. streckt er nach den Speisen aus. Kopf ganz zerstört, Kragen, enger, vorn abgerundeter Knieschurz mit Zwischenstück. Hinter ihm 1 senkr. Zeile, wahrscheinlich Fortsetzung von *b*, Z. 3:



d) Frau an der anderen Seite der Matte auf einem gleichen Stuhl in entsprechender Haltung sitzend nach l. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid.

e) Mann (ganz klein) unter der Matte mit erhobenen Händen in anbetender Stellung stehend nach l. Geschorener Kopf, Kragen, enger Lendenschurz(?). Vor und hinter ihm: [hieroglyphs]

f) Mann auf dem r. Knie knieend nach r. Er hebt die L. geballt empor, als ob er einen Becher an seinen Mund führte, und streckt die R. aus. Grosse Perücke, Kragen, enger Wadenschurz. Hinter ihm:

g) Frau in entsprechender Stellung knieend nach l. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid. Die Beischrift vor ihr zerstört.

h) Frau wie *g* nach r. In der erhobenen L. hält sie einen Becher. Vor ihrem Gesicht:

i) Mann wie *f* nach l. Hinter ihm:

k) Mann wie *f* nach r. Hinter ihm:

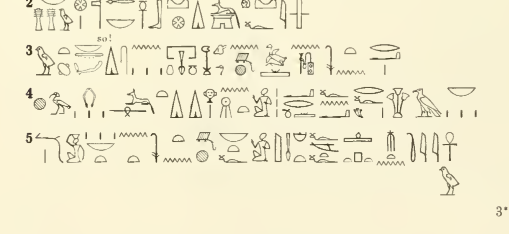
l) Frau wie *g* nach r. Beischrift hinter ihr zerstört.

m) und *n*) 2 Frauen wie *g* nach l. Vor *m*: Hinter *n*:

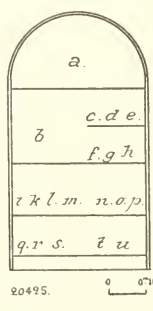
20425. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,69 m, Breite: 0,385 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone, gegen die äussere Mauer der Umwallung.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Spuren von blauer Farbe in den Hieroglyphen. Gute Arbeit.

a) 5 wager. Zeilen:



b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Grosse Perücke, unter den Ohren nach unten abgestuft, kurzer Bart, breiter Kragen, Armringe, vorn abgerundeter Knieschurz mit Zwischenstück. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und fasst mit der R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliche Frauenfrisur, breiter Kragen, Armringe, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.



c) Mann stehend nach l. Auf beiden Händen trägt er einen Stierschenkel. Grosse Perücke, Kragen, weiter Knieschurz mit dreieckigem Überschlag. Vor ihm:

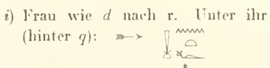
d) und *e)* 2 Frauen mit herabhängenden Armen stehend nach l. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid. Vor *d*: Vor *e*:

f) Mann stehend nach l. Mit beiden Händen hält er eine Gans am Kopf und an den Flügeln vor sich. Kleine Perücke, Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm:

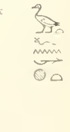


g) Mann stehend nach l. Er legt seine R. offen auf die Brust, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, Schurz wie *c*. Vor ihm:





h) Frau wie *d* nach l. Vor ihr:



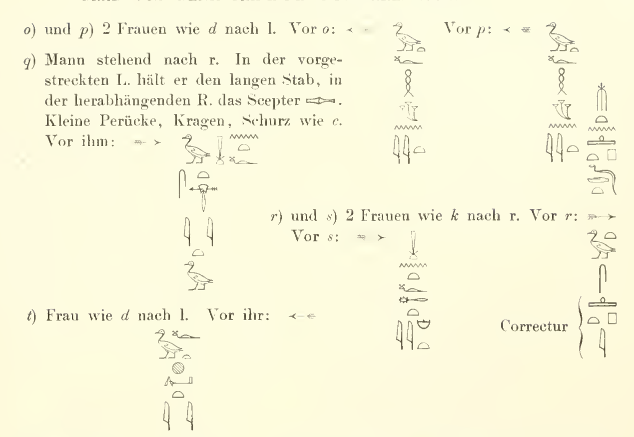
i) Frau wie *d* nach r. Unter ihr (hinter *q*):

k) bis *m)* 3 Frauen stehend nach r. Mit der L. führen sie eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Tracht wie *d*.

Über *k*: Über *l*: Über *m*:

n) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach l. Geschorener Kopf, Kragen, Schurz wie *c*. Vor ihm:





o) und *p*) 2 Frauen wie *d* nach l. Vor *o*: Vor *p*:

q) Mann stehend nach r. In der vorgestreckten L. hält er den langen Stab, in der herabhängenden R. das Scepter. Kleine Perücke, Kragen, Schurz wie *c*. Vor ihm:

r) und *s*) 2 Frauen wie *k* nach r. Vor *r*: Vor *s*:

Correctur

t) Frau wie *d* nach l. Vor ihr:

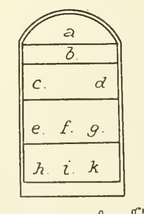
u) Mann nach l. Haltung wie *n*. Kleine Perücke, breiter Kragen, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Vor ihm:

Cat. Masp. Nr. 826. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 630. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 333.

20426. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,495 m, Breite: 0,275 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren.

a) Die zwei Augen und der Ring. Links: , rechts: .



b) 2 wager. Zeilen:

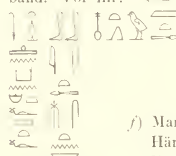
1

2

Fortgesetzt vor *c*:

c) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Er legt seine L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse Perücke, Kragen, enger, vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück.

d) Frau auf einem gleichen Stuhl vor einem ähnlichen Tisch sitzend nach l. Sie streckt ihre R. nach den Speisen aus, die L. ruht offen über dem Oberschenkel. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: ← ←



e) Mädchen auf beiden Knieen knieend nach r. Sie legt ihre L. geballt auf die Brust und streckt die R. aus. Geschorener Kopf mit zwei Zöpfen, Kragen. Über und vor ihr: → →

f) Mann auf dem l. Knie knieend nach l. Händestellung wie *e*. Geschorener Kopf, Kragen, enger Schurz. Über und vor ihm: ← ←



g) Mann wie *f* nach l. Über und vor ihm: ← ←



h) Mann wie *f* nach r. Über und vor ihm: → →



i) und *k*) 2 Männer wie *f* nach l.

Über und vor *i*: ← ←

Über und vor *k*: ← ←

20427. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,49 m, Breite: 0,29 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farben.

a) 2 wager. Zeilen: → →

1

2

b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach l. Er legt seine R. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die L. nach den Speisen aus. Grosse, die Ohren deckende Perücke, Kragen, enger Knieschurz.

Vor seinem Gesicht: Unter seinem Sitz: Vor seinen Füssen:

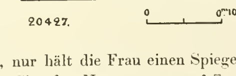




Sie legt ihre R. auf seine r. Schulter, mit der vorgestreckten L. führt sie eine Lotusblume zur Nase. Grosse, die Ohren deckende Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr und unter ihrem Sitz:

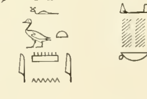
c) Mann an der anderen Seite des Opfertisches stehend nach r. In der vorgestreckten L. trägt er am Hals eine Gans, die R. hängt herab. Kleine, die Ohren deckende Perücke, breiter Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm:



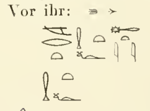


20427.

d) Mann und Frau vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben auf einem löwenbeinigen Sessel sitzend nach r. Haltung und Tracht wie bei *b*, nur hält die Frau einen Spiegel statt einer Blume. Unter dem Sitz des Mannes: Vor der Frau und unter ihrem Sitz:

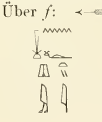


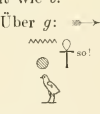
e) Frau an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. Mit der R. stützt sie einen Korb, den sie auf dem Kopf trägt, in der herabhängenden L. trägt sie einen Spiegel in Futteral. Frisur wie *b*, gewöhnliches Kleid. Vor ihr:



f) und *g*) 2 Männer (kleiner) mit herabhängenden Armen stehend nach l. Tracht wie *c*.

Über *f*: Über *g*:





so!

h) Frau stehend nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Tracht wie *e*. Vor ihr:

i) Frau nach r. Haltung wie *c*. Frisur wie *b*, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr:

k) Frau wie *h* nach l. Tracht wie *i*. Vor ihr:

l) Mann wie *f* stehend nach l. Über ihm:

m) und *n*) 2 Männer stehend nach l. Sie legen die R. mit dem Zeugstreifen auf die Brust. Tracht wie *f*.

Über *m*: Über *n*:

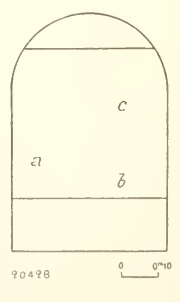
MAR., *Cat. d'Abyd.* Nr. 651.

20428. Oben abgerundeter Grabstein des [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,64 m, Breite: 0,42 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Farben zum Theil erhalten. Die Hieroglyphen waren schwarz ausgemalt.

a) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl (weiss mit schwarzen Flecken) vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen (weiss) auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse schwarze Perücke, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie. Unter dem Tisch r. ein Topf in einem Untersatz. Über ihm:





b) Frau, ganz klein, auf beiden Knieen an der anderen Seite des Tisches knieend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie aus. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr:

c) Über dem Tisch und der Frau 11 wager. Zeilen:

1

2

3

[1] Von derselben Hand gearbeitet wie Nr. 20423.

4 [hieroglyphs] 8 [hieroglyphs]
5 [hieroglyphs] 9 [hieroglyphs]
6 [hieroglyphs] 10 [hieroglyphs]
7 [hieroglyphs] 11 [hieroglyphs]

Cat. Masp. Nr. 475. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 679. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 343.

20429. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs][1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,505 m, Breite: 0,47 m. — Qurna.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Rothe Farbenspuren in den nackten Theilen der Männer.

a) 1 wager. Zeile: →

[hieroglyphs]

b) Mann stehend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt offen herab. Grosse Perücke, kurzer Bart, weisser Kragen, weiter weisser Knieschurz. Vor ihm: → [hieroglyphs]

a				
b.	c.	d.	e.	i.
	f	g.	h	
k	l.	m.	n.	o.
p				

20429. 0 0.10

c) Mann stehend nach l. Auf der emporgehobenen R. trägt er das Zeichen ☥, die L. hängt herab. Tracht wie *b*. Vor ihm: ← [hieroglyphs]

d) Mann stehend nach l. Auf der emporgehobenen R. trägt er ein Salbgefäss, sonst wie *c*. Vor ihm: ← [hieroglyphs] so! [hieroglyphs]

e) und *f)* 2 Frauen stehend nach l. Auf der emporgehobenen R. tragen sie das Zeichen ☥, die L. hängt offen herab. Gewöhnliche Frauenfrisur ohne vordere Strähne, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor *e*: ← [hieroglyphs] Vor *f*: ← [hieroglyphs]

g) und *h)* 2 Frauen stehend nach l. Auf der emporgehobenen R. tragen sie ein spitzes Brot, sonst wie *e*. Vor *g*: ← [hieroglyphs] Vor *h*: ← [hieroglyphs]

[1] Ein anderer Grabstein desselben Mannes Nr. 20430.

i) Frau stehend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, sonst wie *e*. Über ihr: ←

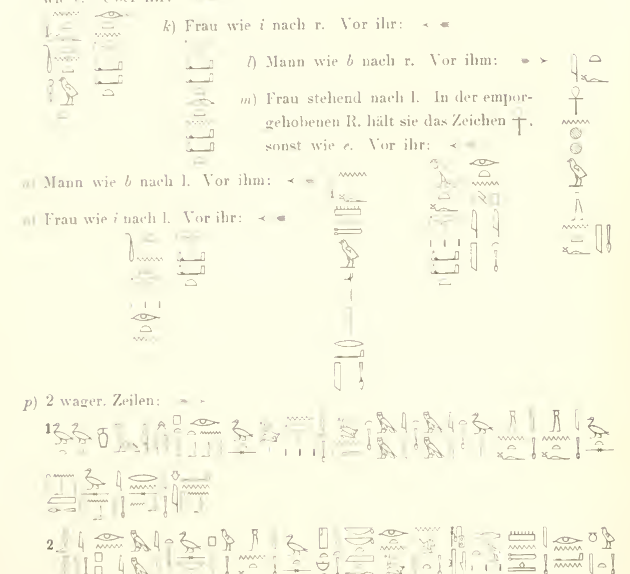
k) Frau wie *i* nach r. Vor ihr: ←

l) Mann wie *b* nach r. Vor ihm: →

m) Frau stehend nach l. In der emporgehobenen R. hält sie das Zeichen ☥, sonst wie *e*. Vor ihr: ←

n) Mann wie *b* nach l. Vor ihm: ←

o) Frau wie *i* nach l. Vor ihr: ←



p) 2 wager. Zeilen: →

Journal Nr. 29244. Daressy, *Rec. de trav.* 14, S. 24, XXVI.

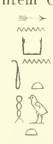
20430. Abb. **Rechteckiger Grabstein des** [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,53 m, Breite: 0,48 m. — Qurna.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren.

a) 3 wager. Zeilen: →

[1] Ein anderer Grabstein desselben Mannes Nr. 20429.

b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach den Speisen aus. Grosse Perücke, Kragen, weiter Knieschurz mit aufrechtstehendem Zipfel. Unter dem Tisch Krüge in Untersätzen und Früchte. Links vom Tisch in Brusthöhe eine Schale auf einem Ständer. Vor seinem Gesicht:



c) Frau stehend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur ohne vordere Strähne, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr eine Schale auf einem Ständer.

Vor ihr 2 Zeilen: Vor ihrem Gesicht:

20430.

d) 1 senkr. Zeile:



e) und *f*) 2 Frauen auf dem r. Knie knieend nach r. Mit der L. führen sie eine Lotusblume zur Nase, die R. strecken sie aus. Tracht wie *c*.

Über *e*: Über *f*:

g) Mann auf dem r. Knie knieend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt geballt herab. Geschorener Kopf, Kragen, enger Knieschurz. Über ihm:

h) Frau wie *e* nach r. Über ihr:



i) Mann wie *g* nach r. Über ihm:

k) 1 senkr. Zeile:

l) 1 wager. Zeile mit 5 Namen:

Journal Nr. 29243. Daressy, *Rec. de trav.* 14, S. 24, XXV.

20431. **Oben abgerundeter Grabstein des** **und des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,47 m, Breite: 0,31 m.
Abb.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farbenspuren.

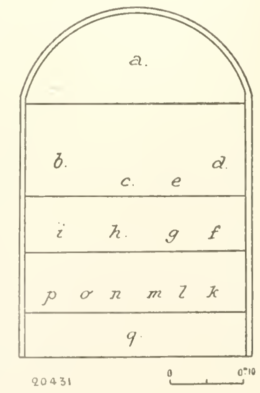
a) 10 senkr. Zeilen:

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

b bis *e* oben und an den Seiten von 2 Schakalen auf Gestellen liegend eingerahmt.

b) Mann auf einem einfachen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen streckt er aus. Grosse Perücke, kurzer Bart, Kragen, weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel. Unter dem Stuhl ein Salbgefäss .

c) Frau auf beiden Knieen knieend nach r. Sie legt ihre L. offen auf die Brust und streckt die R. aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Über ihr:



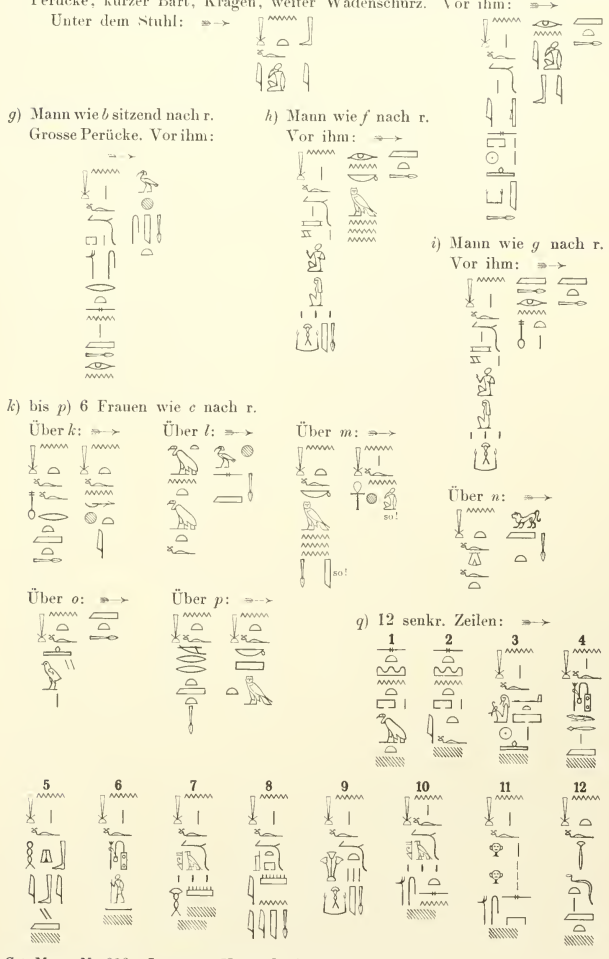
d) Mann ganz wie *b* an der anderen Seite des Tisches sitzend nach l.

e) Frau ganz wie *c* knieend nach l. Über ihr:



f) Mann auf einem einfachen Stuhl ohne Lehne sitzend nach r. In der vorgestreckten L. hält

er den langen Stab, die R. mit dem Zeugstreifen streckt er wie *b* aus. Kleine Perücke, kurzer Bart, Kragen, weiter Wadenschurz. Vor ihm: →
Unter dem Stuhl: →



Cat. Masp. Nr. 336. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1552.

20432. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,44 m, Breite: 0,265 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farbenspuren. Die Oberfläche zerfällt.

a) Die zwei Augen und der Ring [hieroglyphs]

b) 4 wager. Zeilen: →



c) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse Perücke, Kragen, enger Wadenschurz. Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes und streckt die R. nach den Speisen aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.

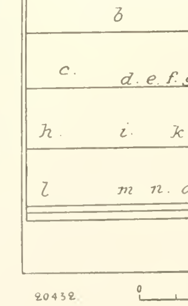
d) bis *g*) 4 Frauen, zum Theil sehr verwischt, auf beiden Knieen knieend nach l. Mit der R. führen sie eine Lotusblume zur Nase, die L. strecken sie aus. Es scheint, dass wenigstens *f* die Mädchenfrisur mit einem Zopf hat. Vor jeder eine Schale.

h) Frau auf beiden Knieen knieend nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie nach einer vor ihr stehenden kleinen Schale auf einem Ständer aus. Gewöhnliche Frauenfrisur. Kragen. Vor ihr: →

i) Frau wie *h* nach l. Vor ihr: ←

k) Frau wie *h* nach l. Beischrift vor und über ihr verwischt.





l) Mann auf beiden Knieen knieend nach l. Haltung wie *h*. Geschorener Kopf. Vor ihm: →





m) Mann wie *l* nach l. Vor ihm:



n) Eine beinahe ganz verwischte Figur in derselben Haltung. Die Beischrift unlesbar.

o) Mann stehend nach l. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen. Die Beischrift unlesbar.

Cat. Masp. Nr. 503. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 819. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1774.

20433. Oben abgerundeter Grabstein des **und des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,42 m, Breite: 0,29 m. — Nach dem Journal: Rizagât.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Spuren von rother und schwarzer Farbe. Die Schriftzeichen waren blau ausgemalt. Oben, rechts und links Bandornament; von den Farben nur die rothe übrig, unten schwarz.

a) 6 wager. Zeilen:

1

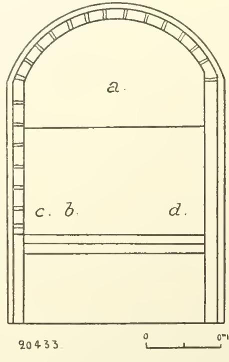
2

3

4

5

6



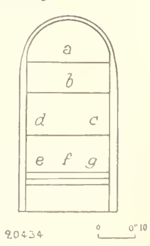
b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl, der auf einer Matte steht, vor einem Opfertisch (mit Blättern) sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Kleine schwarze Perücke, Kragen, vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück. Über dem Tisch eine Matte mit Opfergaben und Gefässen. Unter dem Tisch 2 Schalen.

c) Frau stehend nach r. Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes und fasst mit ihrer R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.

d) Mann an der anderen Seite des Tisches auf einem Stuhl wie bei *b* sitzend nach l. Er streckt seine R. nach dem Tisch aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Grosse schwarze Perücke, Kragen zerstört. Schurz wie *b*. Unten ein rother und ein unbestimmbarer Streifen.

Journal Nr. 29246. Daressy, *Rec. de trav.* 14, S. 25, XXVII.

20434. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,52 m, Breite: 0,27 m. — Abydos, nördliche Nekropole.



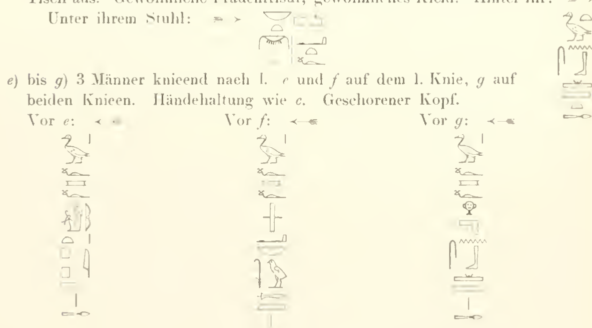
Darstellungen und Inschriften vertieft, die Darstellungen als Silhouetten ausgeführt. Einzelne Spuren von blauer Ausmalung. Aus zwei Stücken zusammengesetzt. Roher Stil.

a) Die zwei Schakale auf Tempeln ruhend.

b) 3 wager. Zeilen: ➠ ➤

1 [hieroglyphs]
2 [hieroglyphs]
3 [hieroglyphs]

c) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne vor einem Opfertisch (mit Blättern) sitzend nach l. Er legt seine R. auf die Brust und streckt die L. nach dem Tisch aus. Grosse Perücke, kurzer Bart, enger Wadenschurz. Vor ihm 4 senkr. Zeilen: ➠ ➤
Unter seinem Stuhl: ➤ ➠



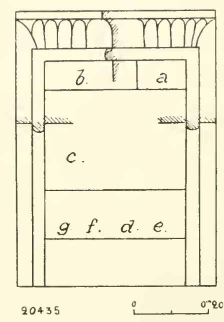
d) Frau auf einem gleichen Stuhl an der anderen Seite des Tisches sitzend nach r. Mit ihrer L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie nach dem Tisch aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid. Hinter ihr: ➠ ➤
Unter ihrem Stuhl: ➠ ➤

e) bis *g*) 3 Männer knieend nach l. *e* und *f* auf dem l. Knie, *g* auf beiden Knieen. Händehaltung wie *c*. Geschorener Kopf.
Vor *e*: ➤ ➠ Vor *f*: ➤ ➠ Vor *g*: ➤ ➠

Cat. Masp. Nr. 625. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 782. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 480 und 1896.

20435. Abb. **Rechteckiger Grabstein des** [hieroglyphs] **mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab.** — Kalkstein. — Höhe: 0,74 m, Breite: 0,54 m.

Die Darstellungen in Relief in vertieftem Felde, die Inschriften vertieft. Nur wenige Farbenspuren vorhanden. Der Rand ausserhalb des Rundstabs blau gemalt.



a) 3 Salbgefässe (roth) und ein Kasten.

b) 2 wager. Zeilen:

c) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Vor ihm 4 Töpfe in Untersätzen und Früchte, darüber eine Matte mit Speisen. Mit der L. führt er eine Lotusblume (Stengel grün) zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Grosse gesträhnte, die Ohren deckende Perücke, Kragen, weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel und mit Querstreifen. Vor ihm:

Vor seiner r. Hand: so! so!

Unter dem Stuhl: Mann auf dem r. Knie knieend nach r. Er legt seine L. auf die Brust und streckt die R. aus. Geschorener Kopf. Vor ihm:



d) bis *g*) 4 knieende Figuren, *d* und *e* nach l., *f* und *g* nach r., flüchtig roth gezeichnet und sehr verwischt; nur *e* ist ziemlich deutlich: Mann auf dem l. Knie knieend nach l. Er legt die R. offen auf die Brust und streckt die L. aus. Grosse Perücke.

Über *d* und *e* gravirt:

Über *f* und *g*:

Cat. Masp. Nr. 451.

20436. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,49 m, Breite: 0,295 m. — Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

a und die Inschriften vertieft ausgeführt, sonst nur gemalt. Unvollendet. Die Hieroglyphen waren blau ausgemalt. Unten zerstört. Die Farben ziemlich verwischt.

a) Die zwei Schakale auf Gestellen liegend.

b) 3 wager. Zeilen: →

1

2

3

c) Mann und Frau auf einem breiten Stuhl (schwarz mit weissen Streifen) vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er führt mit seiner L. eine Lotusblume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Grosse Perücke, Kragen, vorn abgerundeter Knieschurz mit quergestreiftem Zwischenstück. Vor ihm (nur roth gemalt):
Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und streckt die R. nach den Speisen aus. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem grünen Tragband. Hinter ihr: →

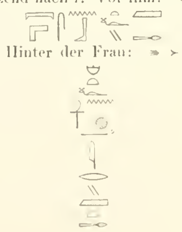


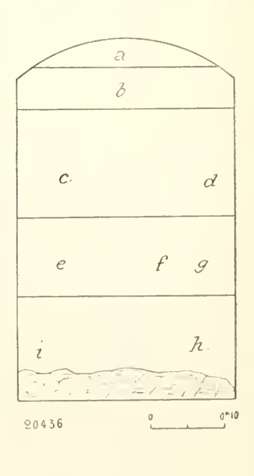
d) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. Er hebt seine R. redend empor, in der vorgestreckten L. hält er eine Gans an den Flügeln. Kurze gelbe Haare, Kragen, enger Knieschurz. Vor ihm: ←
Hinter ihm: ←



e) Mann und Frau ganz wie *c* vor einem Opfertisch (mit Blättern) sitzend nach r. Vor ihm: ←

Hinter der Frau: →





f) Frau stehend nach l. Sie hebt ihre R. redend empor und hält in der vorgestreckten L. ein Gefäss. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid. Über ihr: ←

g) Frau auf beiden Knieen knieend nach l. Mit der R. führt sie eine grüne Lotusknospe zur Nase, die L. streckt sie aus. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem grünen Tragband. Die Beischrift wahrscheinlich am Schluss der Zeile hinter *d*.

h) Mann und Frau auf einem Stuhl wie *c* vor aufgehäuften Opfergaben sitzend nach l. Er streckt seine R. nach den Speisen aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Kurze gelbe Haare, Kragen, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie. Vor ihm:

Sie legt ihre R. auf die r. Schulter des Mannes und streckt die L. nach den Speisen aus. Tracht wie *c*. Hinter ihr:

i) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach r. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur. Vor ihr:

so!

Journal Nr. 17074. *Cat.* Masp. Nr. 811. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 932. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1807.

20437. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,36 m, Breite: 0,26 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren.

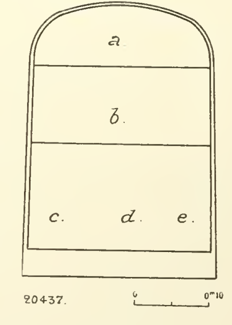
a) Die zwei Augen:

b) 4 wager. Zeilen:

1 so!

2





c) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach r. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm:



d) Mann wie *c* nach r.

e) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach l. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.

Journal Nr. 29232.

20438. Unterer Theil eines Grabsteins des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,185 m. Breite: 0,275 m.

Darstellungen und Inschriften vertieft ausgeführt, die Darstellungen als Silhouetten. Ohne Farbenspuren. Die Oberfläche ziemlich zerstört. In der obersten Reihe fehlt die obere Hälfte der Figuren.

a) Figur auf dem r. Knie knieend nach r. Vor ihr ein Gefäss und ein Opfertisch.

b) Figur wie *a* nach l.

c) bis *e*) 3 Figuren nach r. Vor *e*: →

f) bis *r*) 12 Männer und Frauen auf dem r. Knie knieend nach r. Sie legen die L. auf die Brust, die R. ist nicht sichtbar. Die Frauen haben gewöhnliche Frauenfrisur, die Männer grosse Perücke.

a	b	c	d	e
l	k	i	h	g	f
r	q	p	o	n	m

20438 0 0m10

Über *f* (Mann): →

Über *g* (Mann): →

Über *h* (Frau): →

Über *i* (Frau): →

Über *k* (Mann): →

Über *l* (Frau): →

Über *m* (Mann, beinahe ganz zerstört): →

Über *n* (Frau): →

Über *o* (Mann): →

Über *p* (Frau): →

Über *q* (Mann): →

Über *r* (Frau): →

Hinter *r*: →

20439. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,36 m, Breite: 0,25 m.

b in Relief, sonst vertieft. Keine Farbenspuren. Roher Stil. Oben links und unten rechts abgebrochen.

a) 4 wager. Zeilen: →

1

2



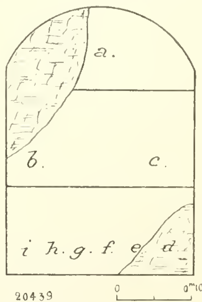
3

4

b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Obertheil der Frau fehlt. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Vor ihm in Brusthöhe eine Schale auf einem Ständer. Frisur (?), Kragen, Armringe, enger Knieschurz. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und fasst mit ihrer R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliches Kleid. Unter ihrem Platz das Salbgefäss.

c) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. Er hebt seine R. redend empor, in der herabhängenden L. hält er eine Buchrolle. Geschorener Kopf, Brustband, weiter Wadenschurz mit gerader Diagonallinie. Über und vor ihm:





d) Frau stehend nach r. Nur der Kopf zu sehen. Mit der L. stützt sie einen Korb (karrirt), den sie auf dem Kopf trägt. Gewöhnliche Frauenfrisur ohne vordere Strähne. Beischrift vor ihr:

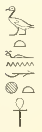


e) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach r. Frisur wie *d*, gewöhnliches Kleid. Vor ihr:

f) Mädchen, klein, auf dem r. Knie knieend nach r. Mit ihrer L. fasst sie das Bein der vor ihr stehenden Frau, die R. hängt herab. Tracht wie *e*.



g) Frau wie *e* nach r. Vor ihr:



h) Mann stehend nach r. Mit seiner L. fasst er die R. von *g*, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm:





i) Frau stehend nach r. Haltung wie *h*, Tracht wie *e*. Vor ihr:

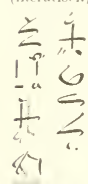
20440. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,37 m, Breite: 0,345 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

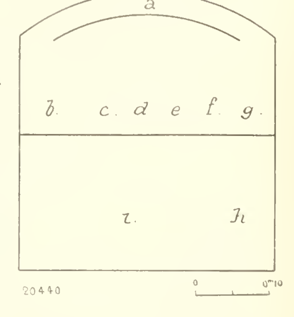
Die Darstellung in Halbrelief, die Inschrift bei *a* und bei *h* vertieft, die übrigen Inschriften gemalt.

a) 1 Zeile:

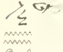
b) Mann auf einem einfachen Stuhl sitzend nach r. Er legt seine L. offen auf die Brust und streckt die R. aus. Grosse gesträhnte Perücke, kurzer Bart, Kragen, enger Wadenschurz. Vor ihm (hieratisch):



Unter dem Stuhl ein Knabe hockend nach r. Er führt seine R. an den Mund. Geschorener Kopf mit einer Locke. Die hieratische Beischrift vor ihm verwischt.



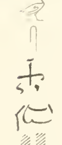
c) Frau auf dem l. Knie knieend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie aus. Gewöhnliche gesträhnte Frauenfrisur, Armringe, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Über ihr (hieratisch):



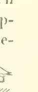
d) Nackter Knabe stehend nach l. Mit der emporgehobenen R. und der ausgestreckten L. greift er nach der vor ihm knieenden Frau. Geschorener Kopf. Hieratische Beischrift über ihm:



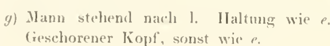
e) Mann stehend nach l. Er legt seine R. auf die Brust, und der Ellenbogen der R. ruht in der linken Hand. Grosse gesträhnte Perücke, die unteren Enden der Strähnen quergestreift, Halskragen, weiter Knieschurz mit viereckigem Überschlag und quergestreiftem Saum. Vor ihm (hieratisch):



f) Mann mit vorn herabhängenden Armen stehend nach l. Kleine, die Ohren deckende Perücke (die Haarstoppeln angegeben), Halskragen, Schurz wie *e*. Die hieratische Beischrift vor ihm verwischt:



g) Mann stehend nach l. Haltung wie *e*. Geschorener Kopf, sonst wie *e*.

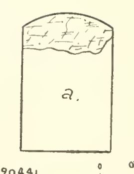


h) Mann auf einem einfachen Stuhl sitzend nach l. Er streckt seine R. gerade aus und legt seine L. auf seine r. Schulter. Frisur wie *b*, enger Wadenschurz mit verziertem Saum. Vor ihm:

i) 9 senkr. Zeilen mit hieratisch geschriebenen Namen, jetzt ganz verwischt.

Cat. Masp. Nr. 173. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 979.

20441. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,37 m, Breite: 0,245 m. — Abydos.



Vertiefte Ausführung. Keine Farbenspuren.

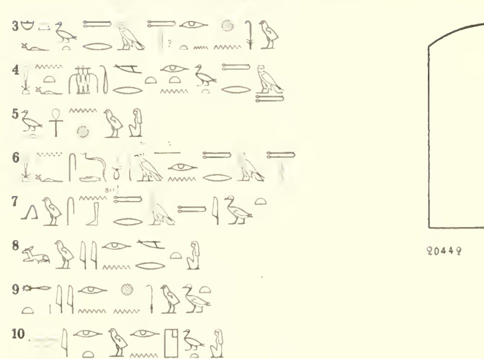
a) Oben ist die Oberfläche ganz zerstört. Man sieht nur 12 wager. Zeilen in 4 Spalten getheilt:

Lieblein. *Namenwb.* Nr. 1707.

20442. Oben abgerundeter Grabstein des . — Sandstein. — Höhe: 0,275 m, Breite: 0,18 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Vertiefte Ausführung. Grün ausgemalt.

a) 10 wager. Zeilen:



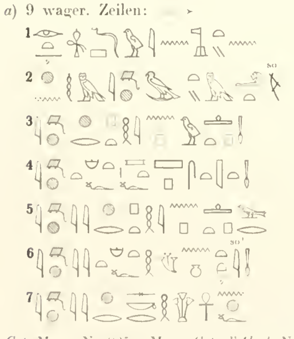
Überall Spuren von schwarz gemalten hieratischen Schriftzeichen.

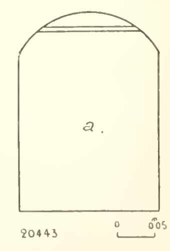
Cat. Masp. Nr. 787. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 987.

20443. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,265 m, Breite: 0,19 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Vertiefte Ausführung. Ohne Farbenspuren.

a) 9 wager. Zeilen: →



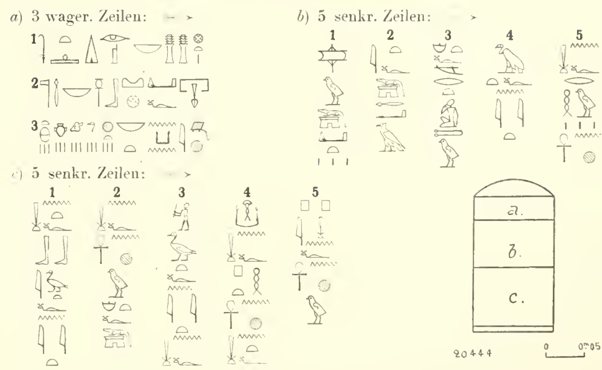




Cat. Masp. Nr. 825. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 849. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1790.

20444. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,205 m, Breite: 0,11 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone.

Schwarz gemalt.



Journal Nr. 21049. MAR., *Cat. d'Abyd.* Nr. 842. LIEBLEIN, *Namenwb.* Nr. 1783.

20445. Oben abgerundeter Grabstein der [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,29 m, Breite: 0,21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

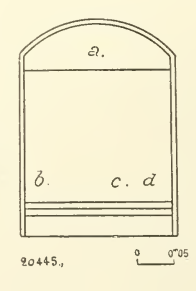
Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft, die Darstellungen als Silhouetten. Grün ausgemalt.

a) Die zwei Augen und der Ring. Links: [hieroglyphs]. Rechts: [hieroglyphs].

b) Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie nach dem Tisch aus. Gewöhnliche Frauenfrisur. Über dem Tisch eine Matte mit Salbgefässen. Über ihr 5 senkr. Zeilen: →





c) Mann auf dem l. Knie knieend nach l. Er legt seine R. auf die Brust und streckt die L. aus. Geschorener Kopf. Über ihm 2 senkr. Zeilen: ←



d) Frau nach l. Haltung wie c. Gewöhnliche Frauenfrisur. Über ihr 2 senkr. Zeilen:

Journal Nr. 20948. *Cat.* Masp. Nr. 314. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 1004. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 490.

20446. **Oben und unten abgebrochener Grabstein des [hieroglyphs] und des [hieroglyphs].** — Kalkstein. — Höhe: 0,38 m, Breite: 0,195 m. — Abydos.

Die Darstellung in Relief, die Inschriften vertieft. Ohne Farbenspuren.

a) Götterliste in 5 senkr. Zeilen:



b) Mann auf einem Stuhl sitzend nach l. Er legt seine R. offen auf die Brust und streckt die L. aus. Grosse gesträhnte Perücke, kurzer Bart, Kragen. Schurz mit verziertem Saum. Über und vor ihm 11 wager. Zeilen:



1 [hieroglyphs]
2 [hieroglyphs]
3 [hieroglyphs]
4 [hieroglyphs]
5 [hieroglyphs]
6 [hieroglyphs]
7 [hieroglyphs]
8 [hieroglyphs]
9 [hieroglyphs]
10 [hieroglyphs]
11 [hieroglyphs]

Journal Nr. 28104. Daressy, *Rec. de trav.* 11, S. 87, XXXIII.

20447. **Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs].** — Kalkstein. — Höhe: 0,25 m, Breite: 0,165 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

c, d, e in Relief in vertieftem Felde, sonst vertieft. Farben theilweise erhalten. Die Hieroglyphen waren schwarz ausgemalt. Rohe Arbeit.

a) In der Mitte [hieroglyphs], rechts und links ein Auge [hieroglyph] (schwarz gemalt. Links verwischt).

b) 3 wager. Zeilen: →

1 [hieroglyphs] so!

2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs]

Fortgesetzt über *c*: [hieroglyphs] ?

[hieroglyphs] ?

a
b.
c. d. e.
h g f.

20447 0 0,05

c) Mann auf dem r. Knie vor aufgehäuften Speisen knieend nach r. Er legt seine L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Kleine Perücke, enger weisser Wadenschurz.

d) Mann an der anderen Seite der Speisen auf dem l. Knie knieend nach l. Haltung wie *c*. Kleine Perücke, enger weisser Knieschurz. Vor ihm: ← [hieroglyphs]

e) Frau auf beiden Knieen knieend nach l. Haltung wie *d*. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr: ← [hieroglyphs]

f) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach l. Grosse schwarze Perücke, weiter weisser Knieschurz. Vor ihm: → [hieroglyphs] ?

g) 4 senkr. Zeilen: →

[hieroglyphs] ? ? so! ?

Die 2 letzten Zeichen in der Richtung des Originals.

h) Mann wie *f* nach r. Vor und hinter ihm eine unleserliche Beischrift.

Cat. Masp. Nr. 5101. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 789. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1767.

20448. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,24 m, Breite: 0,23 m. — Abydos.

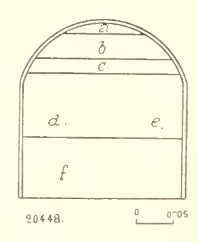
Vertiefte Ausführung. Zum Theil nur gemalt. Farben erhalten. Die Hieroglyphen waren grün ausgemalt. Roher Stil.

a) Bandornament: r. w. grau r. w.; unten durch einen gelben Streifen begrenzt

b) 3 wager. Zeilen: ⟶



Die Fortsetzung sollte wohl in *c* rechts stehen, ist aber nicht gravirt worden.



c) Links Bandornament: grau w. r. w. ? w. r. w., oben und unten durch gelbe Streifen eingerahmt.

d) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel (gelb mit schwarzen Flecken) vor einem Opfertisch (weiss ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Auf einem Gestell unter dem Tisch 2 rothe Krüge. Er legt seine L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Kurze schwarze Haare, enger weisser Wadenschurz. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und ihre R. auf seine r. Schulter. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, schwarze Fussringe, gewöhnliches weisses Kleid mit einem Tragband. Unter ihrem Platz ein Kasten (schwarz und weiss) mit schrägem rothen Deckel.

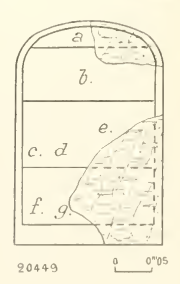
e) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. Auf beiden Händen trägt er einen rothen Stierschenkel. Kurze schwarze Haare, weiter weisser Wadenschurz. Vor ihm: ⟶



f) Mann und Frau sitzend nach r. Ganz wie *d*, nur hebt der Mann seine L. geballt empor (eine Lotusblume vergessen?). Vor ihnen ein Gestell mit 2 rothen Krügen und rechts davon ein weisser Opfertisch mit Speisen. Vor dem Mann: ⟶ Vor und hinter der Frau: ⟶

20449. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,30 m, Breite: 0,20 m.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Schwache Spuren von rother Farbe. Oben rechts und unten rechts zerstört. Schlechte Arbeit.



a) Die zwei Augen: nur das linke übrig.

b) 3 wager. Zeilen: ⟶

c) Frau stehend nach r. Mit der vorgestreckten L. greift sie die R. des vor ihr stehenden Mannes, die R. hängt herab. Frauenfrisur ohne vordere Strähne, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern.

d) Mann stehend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, kurzer Bart, Kragen, Schulterband, weiter Knieschurz. Vor ihm:

e) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach r. (meistens zerstört). Frisur wie eine grosse Männerperücke, Kleid mit Tragbändern. Beischrift vor ihr unleserlich.

f) Mann stehend nach r. Die R. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz.

g) Beine eines nach r. stehenden Mannes.

20450. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,605 m, Breite: 0,35 m. — Abydos.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Alles war blau ausgemalt.

a) Die zwei Augen und das Gefäss ▽.

Rechts: Links:

b) 3 wager. Zeilen:

1 so!

2

3

c) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne vor einem Opfertisch mit Blättern sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Geschorener Kopf, Kragen, vorn abgerundeter Knieschurz mit Zwischenstück.

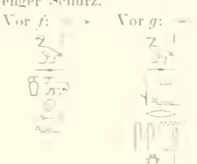
d) Mann stehend nach l. Auf der emporgehobenen R. trägt er ein spitzes Brot, die L. hebt er redend empor. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm:



e) Frau auf dem l. Knie knieend nach l. Sie legt ihre R. offen auf die Brust, in der vorgestreckten L. hält sie den Zeugstreifen. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen. Über ihr:

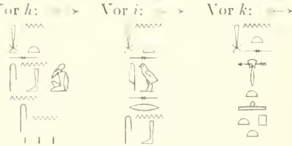
f) und *g*) 2 Männer auf dem r. Knie knieend nach r. Sie legen die L. mit dem Zeugstreifen geballt auf die Brust und strecken die R. aus. Geschorener Kopf, enger Schurz.

Vor *f*: → Vor *g*: →



h) bis *k*) 3 Frauen knieend nach r. Haltung wie *g*, Tracht wie *e*.

Vor *h*: → Vor *i*: → Vor *k*: →



Journal Nr. 30991.

20451. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,25 m, Breite: 0,42 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

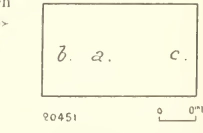
Abb.

Die Darstellungen in Relief in vertieften Feldern, die Inschriften vertieft. Einzelne Details sind schwarz gezeichnet. Gute Arbeit.

a) Mann mit emporgehobenen Händen in anbetender Stellung stehend nach r. Kleine Perücke, breiter Kragen, Armringe (schwarz gezeichnet), weiter Wadenschurz. Vor ihm 1 wager. und 3 senkr. Zeilen: →



Vor ihm steht noch (schwarz gemalt): →



20451 0 0m10

b) Frau stehend nach r. Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des vor ihr stehenden Mannes, in der herabhängenden R. hält sie eine Lotusblume. Gewöhnliche Frauenfrisur, Arm- und Beinringe (schwarz gezeichnet), gewöhnliches Kleid ohne Tragband. Vor ihr: →

c) Mann stehend nach l. Haltung wie *a*. Geschorener Kopf, schwarz gezeichneter Backenbart, breiter Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm: ←



MAR., *Cat. d'Abyd.* Nr. 727. LIEBLEIN, *Namenwb.* Nr. 165 und 1569.

20452. Rechteckiger Grabstein der drei Frauen [hierogl.], [hierogl.] und [hierogl.] mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,52 m, Breite: 0,32 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farbenspuren.

a) 4 wager. Zeilen: ⟶



b) Frau auf dem l. Knie knieend nach l. Sie legt ihre R. offen auf die Brust und streckt die L. aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, enges Kleid. Vor ihr eine Matte mit Speisen.

c) und *d*) 2 Frauen wie *b* nach r. Vor *d* eine Matte mit Speisen.

e) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach l. Er legt seine R. offen auf die Brust und streckt die L. nach den Speisen aus. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Wadenschurz. Vor ihm: ⟵

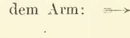
Unter dem Tisch Krüge und Früchte.

f) Frau an der anderen Seite des Tisches auf einem gleichen Stuhl sitzend nach r. Haltung wie *e*. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, langes weites (!) Kleid. Vor ihr: ⟶

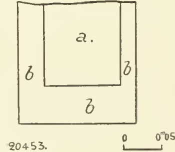
20453. Oben abgebrochener Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,185 m, Breite: 0,16 m. — Abydos.

Die Darstellung in Relief, aber unvollendet, die Inschriften schwarz gemalt. Ziemlich verwischt.

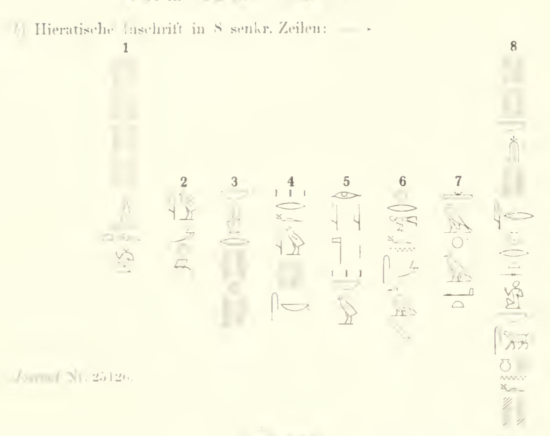
a) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne sitzend nach r. Er streckt seine L. aus und legt die R. geballt auf die Brust. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Über dem Arm eine unlesbare Beischrift. Unter dem Arm: ⟶







b) Hieratische Inschrift in 8 senkr. Zeilen: ←



Journal Nr. 25126.

20454. Rechteckiger Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,29 m. Breite: 0,50 m.

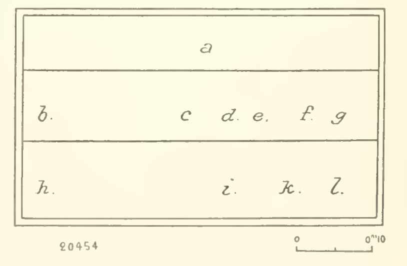
Gemalt. Die Farben sehr verwischt.

a) 2 wager. Zeilen: ←

1

2

b) Mann und Frau auf einem breiten gelben löwenbeinigen Sessel vor einem Opfertisch ohne Blätter mit Opfergaben sitzend nach r. Er legt seine L. geballt auf die Brust und streckt seine R. nach den Speisen aus. Grosse schwarze, die Ohren deckende Perücke, gelber Kragen, Armringe, vorn abgeschrägter weisser Knieschurz mit Zwischenstück. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und fasst mit ihrer R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, gelber Kragen, gelbe Arm- und Beinringe, gewöhnliches grünes(?) Kleid mit einem Tragband. Rechts vom Tisch ein Gestell mit Fleischstücken (roth) und Gefässen (roth). Unter dem Tisch eine Gans(?).



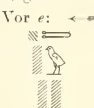
c) Mann stehend nach l. Auf beiden Armen trägt er einen Stierschenkel vor sich. Grosse schwarze, die Ohren deckende Perücke, grüner Kragen, enger weisser Knieschurz. Vor ihm: ←

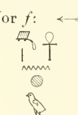


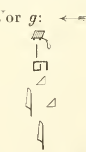
d) Mann ganz klein stehend nach r. Auf beiden Armen trägt er einen Stierschenkel. Geschorener Kopf mit einem hinten herabhängenden Zopf(?), enger weisser Knieschurz.

e) bis *g*) 3 Männer mit herabhängenden Armen stehend nach l. Grosse schwarze, die Ohren deckende Perücke, *e* und *f* grüner Kragen, *g* nur ein schwarzes Halsband, grüne Armringe, enger weisser Knieschurz.

Vor *e*: ← Vor *f*: ← Vor *g*: ←



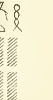




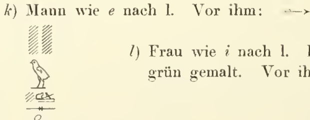
h) Mann und Frau wie *b* sitzend nach r. Vor dem Mann: → Hinter der Frau: →

Die übrige Darstellung wie in *b*.

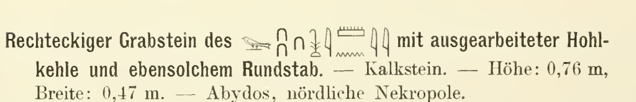
i) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach l. Tracht wie die Frau bei *b*. Vor ihr: →



k) Mann wie *e* nach l. Vor ihm: →



l) Frau wie *i* nach l. Das Kleid ist nicht grün gemalt. Vor ihr: →

20455. Rechteckiger Grabstein des  **mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab.** — Kalkstein. — Höhe: 0,76 m, Breite: 0,47 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Darstellungen bei *b* in Halbrelief, die übrigen als Silhouetten, die Inschriften vertieft ausgeführt. Von Farben nur ein rother Streifen am Fuss, und Spuren von grüner Farbe in den Inschriften und Darstellungen bei *d*.

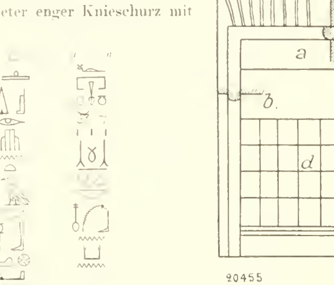
a) 4 wager. Zeilen: →



3 [hieroglyphs]

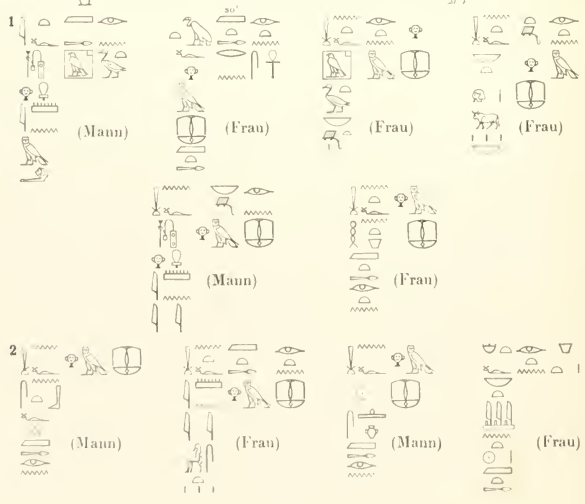
4 [hieroglyphs]

b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Vor ihm zwei Matten mit Gefässen und Speisen, auf der unteren Blätter. Er legt seine L. mit dem Zengstreifen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse Perücke, kurzer Bart, Kragen, vorn abgerundeter enger Knieschurz mit Zwischenstück.



c) 1 senkr. Zeile: [hieroglyphs]

d) 24 Namen in 4 wager. Zeilen, jeder Name mit einer Darstellung: die Frauen hockend [hieroglyph], die Männer auf löwenbeinigen Stühlen sitzend [hieroglyph] nach r.:



(Frau) (Frau)

3 (Mann) (Frau) (Mann) (Frau)

(Frau) (Frau)

4 so! (Frau) (Frau) (Mann) (Frau)

(Mann) (Mann)

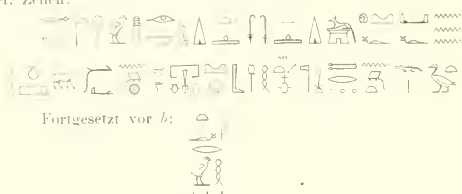
Cat. Masp. Nr. 472. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 627. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1536.

20456. Abb. **Rechteckiger Grabstein des [Hieroglyphen] mit Darstellungen auf beiden Seiten.** — Kalkstein. — Höhe: 0,465 m, Breite: 0,545 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone, gegen die Mauer der Umwallung.

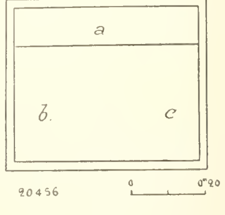
Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Farben erhalten. Gute Arbeit.

Vorderseite: Der äussere Rand gelb, die Hieroglyphen blau ausgemalt.

a) 2 wager. Zeilen:



b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl (gelb und schwarz) vor einem Opfertisch (weiss mit schwarzen Punkten) mit gelben Blättern sitzend nach r. Über dem Tisch eine Matte mit Speisen, unter ihm links ein weisses Gefäss, rechts eine gelbe Wasserkanne mit weissem Deckel. Er legt die L. offen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse schwarze Perücke, blauer Kragen, Armringe (blau und weiss), vorn abgerundeter enger weisser Knieschurz mit Zwischenstück.



c) Frau stehend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, weisser Kragen, Armringe (blau und weiss), Beinringe (weiss), gewöhnliches weisses Kleid mit einem Tragband.

Rückseite (die Anordnungsskizze auf der nächsten Seite): Die Hieroglyphen bei *a* sind blau, die übrigen gelb ausgemalt. Ringsum laufendes gemaltes Bandornament, nur die gelbe und die rothe Farbe sind zu sehen.

a) 2 wager. Zeilen: ⟶

b) bis *d*) 1 Mann und 2 Frauen auf einem breiten löwenbeinigen Sessel (gelb) vor einem Opfertisch (Fuss weiss, Platte gelb) mit gelben Blättern und mit Opfergaben sitzend nach r. Unter dem Tisch ein gelbes Gestell mit 2 Gefässen in Untersätzen.

b legt seine L. offen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Kurze schwarze Haare, breiter grüner Kragen, grüne Armringe, enger weisser Knieschurz. Fettfalten.

c legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes und berührt mit ihrer R. seine r. Schulter. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, breiter grüner Kragen, grüne Arm- und Beinringe, gewöhnliches grünes Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: →

d legt ihre L. auf die l. Schulter von *c* und fasst mit ihrer R. ihren r. Oberarm. Frisur, Kragen, Arm- und Beinringe wie *c*, gewöhnliches weisses Kleid. Vor ihr: →

e) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. Er legt seine R. offen auf die Brust, die L. hängt herab. Grosse Perücke, breiter Kragen, Armringe (grün?), weiter Knieschurz mit gebogener Diagonallinie. Vor ihm: ←



f) Frau stehend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, breiter grüner Kragen, gewöhnliches grünes Kleid mit einem Tragband. Vor ihr, über *g* gravirt: →

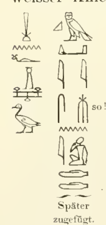
Vor ihrer Hand (scheint später zugefügt zu sein): →



g) Frau, halbe Grösse, stehend nach l. Haltung wie *f*. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, breiter Kragen. Vor ihr: ←



h) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach l. Grosse schwarze Perücke, rother Kragen, weiter weisser Knieschurz. Vor ihm: →



so!

Später zugefügt.

i) Mann stehend nach r. Auf der emporgehobenen L. trägt er einen gelben Korb, auf der emporgehobenen R. ein rothes Gefäss mit schwarzem Pfropfen. Kurze schwarze Haare, Kragen, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie. Hinter ihm: →



k) Frau stehend nach r. Haltung wie *i*. Auf der L. trägt sie ein Gefäss (gelb), auf der R. einen Korb wie *i*. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur (die hintere Strähne ist nicht sichtbar), gewöhnliches weisses Kleid. Vor ihr: →



f) Mann, halbe Grösse, stehend nach r. Haltung wie *e*. Kleine Perücke (schwarz), breiter Kragen, weiter weisser Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Über ihm:

Cat. Masp. Nr. 485. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 613. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 404 und 1682.

20457. Rechteckiger Grabstein des .
Kalkstein. — Höhe: 0,53 m, Breite: 0,49 m.
Abydos, nördliche Nekropole.

Unvollendet. Die Darstellungen und Inschriften von *s* bis *ε* in Halbrelief, die übrigen schwarz gezeichnet, doch sind bei einzelnen von den gezeichneten die Umrisse gravirt. Gute Arbeit.

a

f. e. d. c b.

n m. l. k. i. h. g.

v. u t. s. r q p o

ε δ. γ. β. α. z. y. x

20457 0 0,10

a) 1 wager. Zeile:

Fortgesetzt hinter *b*:

b) Mann (theilweise gravirt) auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch mit Blättern sitzend nach l. Er streckt seine R. nach dem Tisch aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Grosse Perücke, enger Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Über dem Tisch:



Vor seinem Gesicht: Unter dem Tisch rechts: , links ein Wassergefäss.

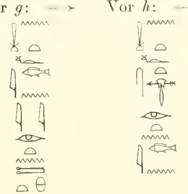
c) Frau stehend nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Vor ihr: →

d) bis *f*) 3 Männer mit herabhängenden Armen stehend nach r. Kleine, die Ohren deckende, über die Stirn hervorspringende Perücke, weiter Knieschurz mit vorn und zwischen den Beinen herabhängenden Zipfeln.

Vor *d*: → Vor *e*: → Vor *f*: →

g) und *h*) 2 Frauen mit herabhängenden Armen stehend nach r. Tracht wie *c*.

Vor *g*: → Vor *h*: →



i) Mann stehend nach r. In der vorn herabhängenden L. hält er eine Schreibtafel, mit der herabhängenden R. hält er eine Pfote des Pantherfelles. Grosse, die Ohren deckende Perücke, kurzer Bart, Schulterband, enger Knieschurz und Pantherfell. Vor ihm 3 senkr. Zeilen:

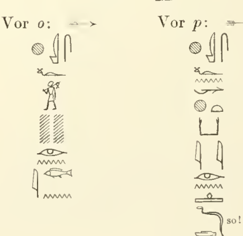


k) und *l*) 2 Frauen wie *g* nach r.

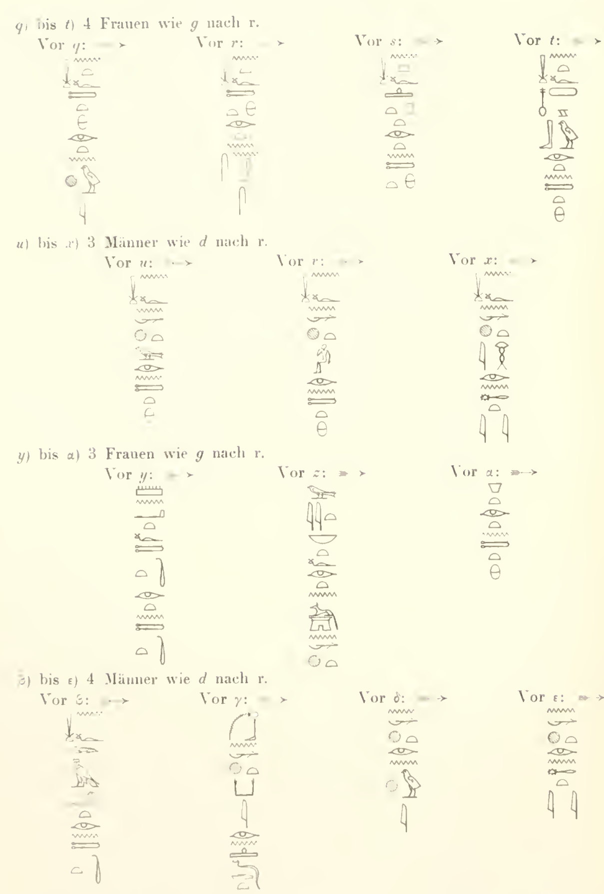
Vor *k*: → Vor *l*: →

m) bis *p*) 4 Männer wie *d* nach r.

Vor *m*: → Vor *n*: → Vor *o*: → Vor *p*: →



so!



Cat. Masp. Nr. 696. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 567. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1514.

20458. Rechteckiger Grabstein des … . Der Stein sollte oben abgerundet werden, ist aber unvollendet gelassen. — Kalkstein. — Höhe: 0,54 m, Breite: 0,41 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Der Steinmetz ist in den Schriftzeichen der Vorzeichnung nicht gefolgt.

a) 4 wager. Zeilen (hieratisch): →

1

2

3 so!

4

a. d. c. b. e. f.

20458. 0 0m10

b) 4 senkr. Zeilen (hieratisch): →

1 2 3 4 so!

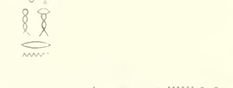
c) 2 senkr. Zeilen (hieratisch): →

so!

d) 2 wager. Zeilen (hieratisch): →



e) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. aus. Geschorener Kopf, breiter Kragen, enger Wadenschurz. Über ihm (hieratisch): →



f) Mann stehend nach l. Er legt seine R. offen auf die Brust, die L. hängt herab. Kleine Perücke, deren vorderer Rand sich von den Ohren ab nach unten abstuft, breiter Kragen, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Über ihm (hieratisch): ←

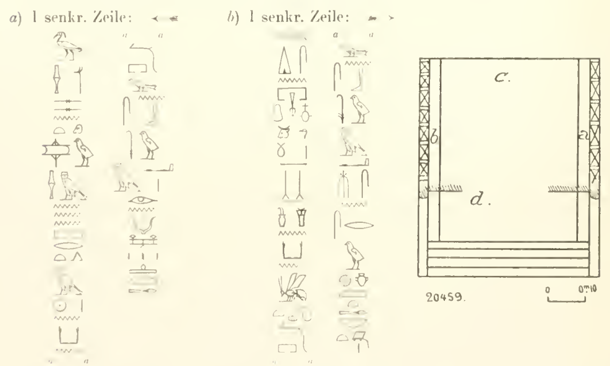
MAR., *Cat. d'Abyd.* Nr. 747. LIEBLEIN. *Namenwb.* Nr. 1503.

20459. Untertheil eines rechteckigen Grabsteins des [Hieroglyphen] mit ausgearbeitetem Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,59 m, Breite: 0,49 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Spuren von grüner Farbe. Unten ist die Oberfläche zersprungen.

a) 1 senkr. Zeile: ←   b) 1 senkr. Zeile: →



c) Die zwei Augen, der Ring und die drei Wasserlinien. Darunter die zwei liegenden Schakale mit Beischriften (in Halbrelief):

d) Mann auf einem grünen löwenbeinigen Stuhl, der auf einer Matte steht, vor einem Opfertisch (grün) mit Blättern (grün) sitzend nach r. Unter dem Tisch links Waschgeräth, rechts ein hohes Gefäss, über dem Tisch eine Matte mit Salbgefässen, Schminkbeuteln in Schalen und Kleiderstreifen. Er legt seine L. mit dem Wedel auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Grosse Lockenperücke, Kragen, weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel und verziertem Gürtel. Unter dem Stuhl ein Zwerg stehend nach r. Er legt seine L. auf die Brust und trägt in der herabhängenden R. eine Tasche oder Ähnliches. Geschorener Kopf, weiter Wadenschurz mit viereckigem Überschlag. Vor ihm: → ≻

MAR., *Cat. d'Abyd.* Nr. 754. LIEBLEIN, *Namenwb.* Nr. 1533.

20460. Obertheil eines rechteckigen Grabsteins des mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,56 m, Breite: 0,53 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren.

a) 3 wager. Zeilen: → ≻

1

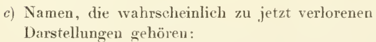
2

3

b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er legt die L., in der er den Wedel hält, auf die Brust und streckt die R. mit dem Zeugstreifen über den Oberschenkel hervor. Grosse Perücke, breiter Kragen, weiter Knieschurz. Vor seinem Gesicht drei Salbgefässe und : unter dem Tisch zwei Schalen auf Untersätzen, mit Lotusblumen geziert; rechts vom Tisch grosse Töpfe in Untersätzen und darüber eine Matte mit Opfergaben.

a. b. c. 20460 0 0m20

c) Namen, die wahrscheinlich zu jetzt verlorenen Darstellungen gehören:





20461. **Rechteckiger Grabstein der [hieroglyphs] mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab.** — Kalkstein. — Höhe: 0,58 m, Breite: 0,305 m.

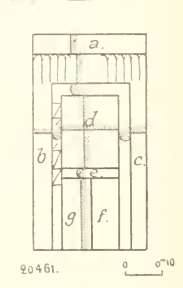
Abyd.

Die Darstellungen in Relief, die Inschriften vertieft. Farben theilweise erhalten. Der Rundstab gelb mit schwarzem Linienornament, die Hieroglyphen waren grün ausgemalt. Die Farben in der Hohlkehle: roth, weiss, blau, grün. Die Oberfläche unten rechts zerstört.

a) 1 wager. Zeile (schwarz gemalt): → [hieroglyphs]

b) 1 senkr. Zeile: →





c) 1 senkr. Zeile: ←



d) Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl (weiss mit schwarzen Streifen) vor einem rothen Opfertisch mit gelben Blättern und Speisen sitzend nach r. Mit ihrer L. führt sie eine Lotusblume (grün mit rothem Stengel) zur Nase, die R. streckt sie nach den Speisen aus. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, gewöhnliches weisses Kleid. Unter dem Tisch ein Gefäss: [hieroglyph]. Unter dieser Darstellung 1 wager. Zeile: →

[hieroglyphs]

e) Die zwei Augen auf einem vorspringenden Band (ohne Farben).

f) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach l. Gewöhnliche Frauenfrisur, sonst ziemlich zerstört. Über ihr: ←

[hieroglyphs]

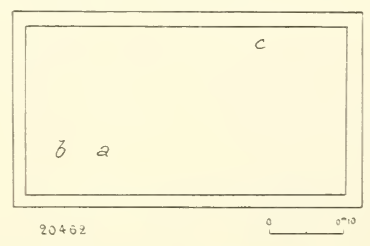
g) Frau stehend nach r. Sie legt ihre L. offen auf die Brust, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid. Über ihr: →

[hieroglyphs]

20462. Rechteckiger Grabstein des (?) und . — Kalkstein. — Höhe: 0,26 m, Breite: 0,47 m.
Abb.

Gemalt. Oben, rechts und links Bandornament (roth, weiss, gelb, weiss?). Unten ein schwarzer Streifen. Roher Stil.

a) Mann stehend nach r. Vor ihm ein grosses Gestell mit zwei grünen und zwei rothen Krügen, unter und vor dem Gestell Speisen. Vor seinen Knieen eine rothe Schale auf rothem Ständer. Er führt mit seiner L. eine Lotusblume (weiss) zur Nase, die R. hängt herab. Kurze schwarze Haare, weisser Kragen, weisse Arm- und Beinringe, weiter Knieschurz.



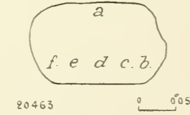
b) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach r. Mit der L. fasst er die R. von *a*, in der R. hält er ?. Tracht wie *a*.

c) Vor dem Gesicht von *a* 2 wager. Zeilen, schwarz auf gelbem Grunde; sie sind durch ein weisses Band mit schwarzen Ornamenten geschieden: →

1

2

20463. Roh zugehauener Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,11 m, Breite: 0,18 m.



Gemalt. Rohe Arbeit.

a) 1 wager. Zeile (halbhieratisch): →

b) Mann stehend nach r. In der vorgestreckten L. hält er den langen Stab, die R. hängt herab. Kleine schwarze Perücke, weiter weisser Knieschurz. Vor ihm: →

c) Mann stehend nach r. Mit der L. fasst er die R. des vor ihm stehenden Mannes, die R. hängt herab. Tracht wie *b*. Vor ihm: →

d) Frau stehend nach r. Haltung wie *c*. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, ziemlich kurzes enges weisses Kleid. Vor ihr: →

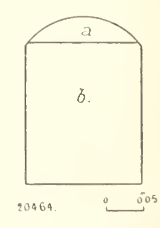
e) Frau wie *d* nach r. Vor ihr: →

f) Mann wie *c* nach r. Weiter Knieschurz. Hinter ihm: →



20464. Oben abgerundeter, roh zugehauener Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,225 m, Breite: 0,16 m. — Abydos.

Vertiefte Ausführung. Ohne Farben. Roheste Arbeit.



a) Die zwei Augen.

b) 9 wager. Zeilen: →



20465. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,40 m, Breite: 0,30 m.

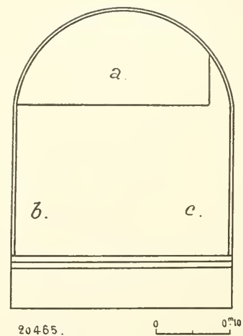
Die Darstellungen in Relief, die Inschriften vertieft. Schwache rothe Farbenspuren.

a) 4 wager. Zeilen: →

b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse Perücke, Kragen, enger Wadenschurz. Unter dem Tisch zwei Töpfe in Untersätzen.

c) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. Er legt seine R. offen auf die Brust, in der herabhängenden L. hält er den Zeugstreifen. Grosse Perücke, Kragen, weiter Knieschurz. Über ihm:





20466. Oben abgerundeter Grabstein des . Kalkstein. — Höhe: 0,155 m, Breite: 0,08 m. — Abydos.

Vertiefte Ausführung. Ohne Farben. Schlechte Arbeit.

a) 7 wager. Zeileu:







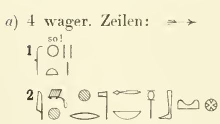
Journal Nr. 21994.

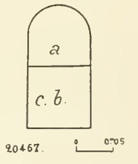
20467. Oben abgerundeter, roh zugehauener Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,16 m, Breite: 0,085 m. — Abydos.

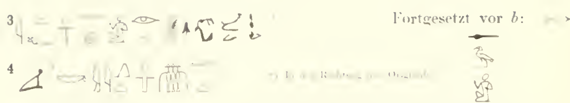
Abb.

Vertiefte Ausführung. Farben erhalten. Die Hieroglyphen schwarz ausgemalt. Schlechte Arbeit.

a) 4 wager. Zeilen:







b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Er legt seine L. auf die Brust und streckt die R. aus. Grosse schwarze Perücke, enger Knieschurz.

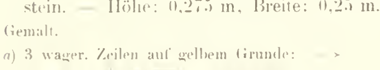
c) Frau stehend nach r. Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes, die R. hängt herab. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid.

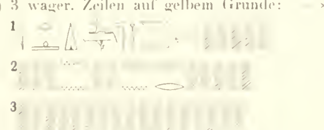
Journal Nr. 21995.

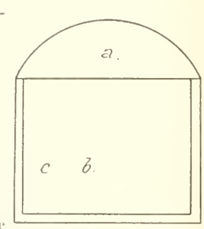
20468. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,275 m, Breite: 0,25 m.

Gemalt.

a) 3 wager. Zeilen auf gelbem Grunde:





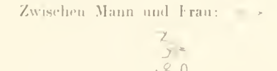


b) Mann vor einem Opfertisch (Fuss weiss, Platte grün) mit Opfergaben stehend nach r. In der erhobenen L. hält er den langen Stab (gelb), in der herabhängenden R. das Scepter (gelb). Kleine Perücke (grün), kurzer Bart, Kragen, Armringe (roth), weiter weisser Knieschurz. Über dem Tisch ein Korb (gelb und roth) mit kegelförmigen Broten (2 rothe und 2 gelbe, alle mit schwarzen Spitzen); unter dem Tisch links eine rothe Schale auf einem Gestell, rechts eine grüne Flasche mit schwarzem Pfropfen.

c) Frau stehend nach r. Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des vor ihr stehenden Mannes, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, Halsband, gewöhnliches grünes Kleid mit einem Tragband.

Zwischen diesen Darstellungen sind verschiedene Namen mit kleiner hieratischer Schrift geschrieben. Die meisten sind ganz verwischt.

Über den Speisen: Vor dem Mann:



Rechts von den Opfergaben 1 senkr. unleserliche Zeile.

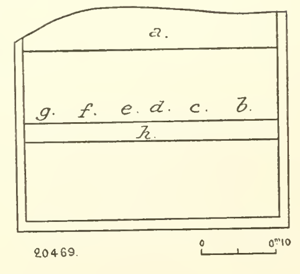
Zwischen Mann und Frau:



20469. Unterer Theil eines Grabsteins des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,295 m, Breite: 0,365 m. — Abydos.

Vertiefte Ausführung. Keine Farbenspuren.

a) 6 Namen: →



b) bis *g*) 6 Frauen auf dem r. Knie knieend nach r. Sie legen ihre L. geballt auf die Brust und strecken die R. aus. Gewöhnliche Frauenfrisur ohne vordere Strähne.

h) 5 Namen: →

Journal Nr. 28105.

20470. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,50 m, Breite: 0,43 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone, gegen die äussere Mauer der Umwallung.

Abb.

Die Darstellungen in Relief, die Inschriften vertieft. Farben erhalten; die Schriftzeichen waren scheinbar nicht ausgemalt. Gute Arbeit.

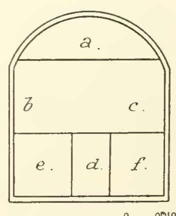
a) 3 wager. Zeilen: →

1

2

3

Fortgesetzt über *b*:



b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel (gelb mit schwarzen Flecken) vor einem Opfertisch (Fuss roth, Platte gelb oder weiss mit schwarzen Flecken) mit gelben Blättern und mit Speisen sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Geschorener Kopf (die Haarstoppeln durch Punkte angegeben), breiter Kragen (grün), Armringe (grün), enger weisser Knieschurz mit gebogener Diagonallinie und Zwischenstück. Über ihm: → . Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes und fasst mit ihrer R. seinen r. Oberarm.

Gewöhnliche gesträhnte schwarze Frauenfrisur, grüner Kragen, grüne Arm- und Beinringe, gewöhnliches weisses Kleid mit einem Tragband. Über ihr:

Unter dem Platz der Frau ein Spiegel in Futteral. Unter dem Tisch rechts ein Wassergefäss. über diesem liegt eine Lotusblume (grün mit rothem Stengel).

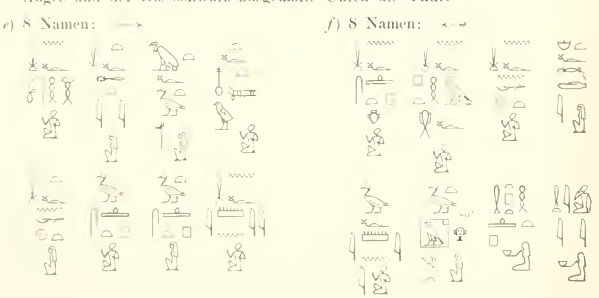
c) Mann und Frau auf einem Sessel wie bei *b* an der anderen Seite des Tisches sitzend nach l. Er streckt seine R. nach den Speisen aus und hält in der über den Oberschenkel vorgestreckten L. den Zeugstreifen. Grosse schwarze Lockenperücke, breiter grüner Kragen, grüne Armringe, enger weisser Knieschurz mit gebogener Diagonallinie und Zwischenstück. Über ihm:

Sie legt ihre R. auf die r. Schulter des Mannes und berührt mit ihrer L. seine l. Schulter. Frisur wie bei *b*, ebenso Kragen, Arm- und Beinringe, gewöhnliches weisses Kleid. Über ihr:

Unter ihrem Platz ein Salbgefäss (oben roth, unten weiss).

d) Die Grabfacade. Oben die zwei Augen, Umrisse des eigentlichen Auges und der Iris schwarz ausgemalt. Unten die Thür.

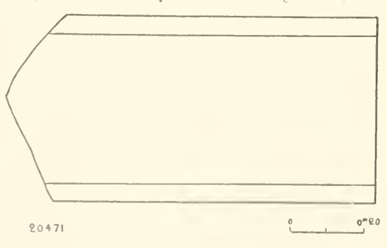
e) 8 Namen: *f*) 8 Namen:



Cat. Masp. Nr. 115. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 612. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 169.

20471. Block aus dem Grabe des . — Sandstein. — Höhe: 0,495 m, Breite: 0,99 m.

Vertiefte Ausführung, ohne Farbenspuren. Links abgebrochen.

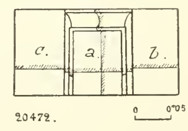


4 wager. Zeilen: ⇒ ›

20472. Rechteckiger Grabstein und Opfertafel, aus einem Stein gearbeitet. — Kalkstein. — Höhe: 0,12 m, Breite: 0,225 m, Tiefe: 0,22 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

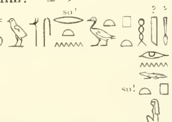
Der Grabstein ist vertieft ausgeführt. Die Darstellungen und die Inschriften scheinen grün ausgemalt gewesen zu sein.

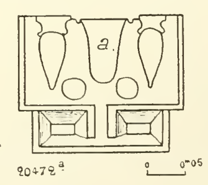


a) Hervorspringendes Feld mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit ebensolchem Rundstab. Mann stehend nach r. In der erhobenen L. hält er den langen Stab, in der herabhängenden R. den Zeugstreifen. Geschorener Kopf, weiter Wadenschurz. Vor ihm: ‹ ⇐

b) Mann stehend nach l. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, in der herabhängenden L. hält er den Zeugstreifen. Tracht wie *a*, Kinnbart. Über ihm: ‹ ⇐

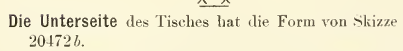
c) Mann wie *a* stehend nach r. Kinnbart. Über und hinter ihm: ⇒ ›



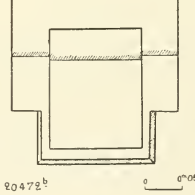


Die Opfertafel ist in Relief ausgeführt (s. Skizze 20472*a*), die Inschriften vertieft.

a) 1 senkr. Zeile: ⇒ ›



Die Unterseite des Tisches hat die Form von Skizze 20472*b*.



Journal Nr. 21907. *Cat.* Masp. Nr. 5078. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 965. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1820.

20473. Zwei Blöcke [1]) vom Grabe des [Hieroglyphen] [2]). — Kalkstein. — Höhe: 0.72 m. Breite: 0.83 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren. Viele runde Löcher im Stein.

a) Mann stehend nach r. Grosse Fettfalten. Er hebt die L. anbetend empor, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, breiter Kragen, weiter Wadenschurz mit gerader Diagonallinie. Vor ihm ein Gefäss, mit einer Lotusblume und einer Lotusknospe geziert; über diesem ein Gestell mit Speisen. Über ihm 2 wager. Zeilen: →

[Hieroglyphen]

b) 1 senkr. Zeile: →

[Hieroglyphen]

c) Zerstört mit Ausnahme der Arme, die eine Schreibtafel(?) halten. Beischrift davor: ←

[Hieroglyphen]

d) Frau stehend nach l. In der erhobenen R. hält sie einen Spiegel, in der herabhängenden L. ein Band(?). Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Über ihr: ←

[Hieroglyphen]

e) Frau stehend nach l. Mit der R. stützt sie einen Korb, den sie auf dem Kopf trägt, die L. hängt herab; vom rechten Oberarm hängen 3 Enten an einer Schnur herab. Tracht wie *d.* Vor ihr: ←

[Hieroglyphen]

f) Mann stehend nach l. Auf beiden vorgestreckten Armen trägt er einen Korb. Geschorener Kopf, enger Lendenschurz mit gebogener Diagonallinie. Vor ihm: ←



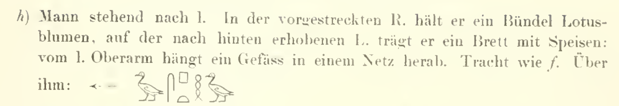
g) Mann stehend nach l. Auf beiden vorgestreckten Armen trägt er einen Kasten mit Früchten. Tracht wie *f.* Vor ihm: ←

[Hieroglyphen]

[1]) Es fehlt nichts zwischen den beiden Blöcken.

[2]) Vergl. Nr. 20474.

h) Mann stehend nach l. In der vorgestreckten R. hält er ein Bündel Lotusblumen, auf der nach hinten erhobenen L. trägt er ein Brett mit Speisen; vom l. Oberarm hängt ein Gefäss in einem Netz herab. Tracht wie *f*. Über ihm: ←



i) Frau (beinahe ganz zerstört) stehend nach l. Mit der R. stützt sie einen Korb, den sie auf dem Kopf trägt. Vor ihr: ←

k) Frau stehend nach l. Mit der R. stützt sie ein Brett mit Speisen, das sie auf dem Kopf trägt, in der herabhängenden L. trägt sie ein Gefäss an einem Strick. Tracht wie *d*. Vor ihr: ←

l) Mann stehend nach l. Auf beiden erhobenen Händen trägt er Gefässe. Tracht wie *f*. Über und vor ihm: ←



m) Mann stehend nach l. Auf beiden Armen trägt er eine junge Gazelle(?). Tracht wie *f*. Über und vor ihm: ←



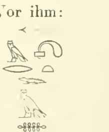
n) Mann stehend nach r. Auf beiden vorgestreckten Armen trägt er einen Kasten (oder ein Brett) mit Speisen. Geschorener Kopf, enger Lendenschurz. Über ihm: ←

o) Mann stehend nach l. Auf der erhobenen R. trägt er einen Korb, auf der erhobenen L. eine Flasche. Tracht wie *n*. Über ihm: ←

p) Mann (beinahe ganz zerstört) stehend nach l. Mit beiden Händen hält er am Kopf und an den Flügeln eine Gans vor sich. Vor ihm: ←

q) Mann stehend nach l. Auf beiden Armen trägt er einen Stierschenkel. Geschorener Kopf, weiter Wadenschurz. Vor ihm: ←

r) Mann stehend nach l. Auf der erhobenen R. und der r. Schulter trägt er einen Tisch mit Broten, im l. Arm zwei Papyrusstengel. Tracht wie *f*. Über ihm: ←



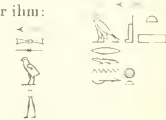
s) Mann stehend nach l. Haltung wie *q*, Tracht wie *f*. Über ihm: ←

t) Mann stehend nach l. Auf beiden vorgestreckten Armen trägt er einen Kasten (oder ein Brett) mit Speisen. Tracht wie *f*. Über ihm: ←

u) Mann stehend nach l. Auf der vorgestreckten R. trägt er ein Brett mit Speisen. Mit der herabhängenden L. lenkt er an einem Seil eine Ziege, die vor ihm geht. Tracht wie *n*. Vor ihm: ←

v) Mann stehend nach l. In der vorn herabhängenden R. hält er eine Gans an den Flügeln, eine andere trägt er unter dem l. Arm. Tracht wie u. Vor ihm:

x) Mann stehend nach r. Haltung wie e, Tracht wie f. Vor ihm:



y) Mann stehend nach r. Auf beiden vorgestreckten Armen trägt er einen Kasten (ein Brett?) mit Früchten. Tracht wie f. Vor ihm: Hinter ihm:

Journal Nr. 15092. *Cat. Masp.* Nr. 707.
Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 740.

20474. Zwei Blöcke vom Grabe des [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,72 m, Breite: 0,83 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

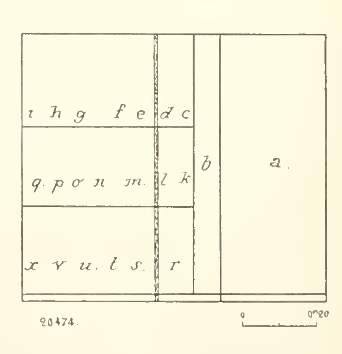
Die Darstellung bei a in Relief, die übrigen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren.

a) Mann stehend nach l. Er hebt seine R. anbetend empor, die L. hängt herab. Grosse Fettfalten. Geschorener Kopf, breiter Kragen, weiter Wadenschurz mit gerader Diagonallinie. Über ihm 2 wager. Zeilen:



b) 1 senkr. Zeile:



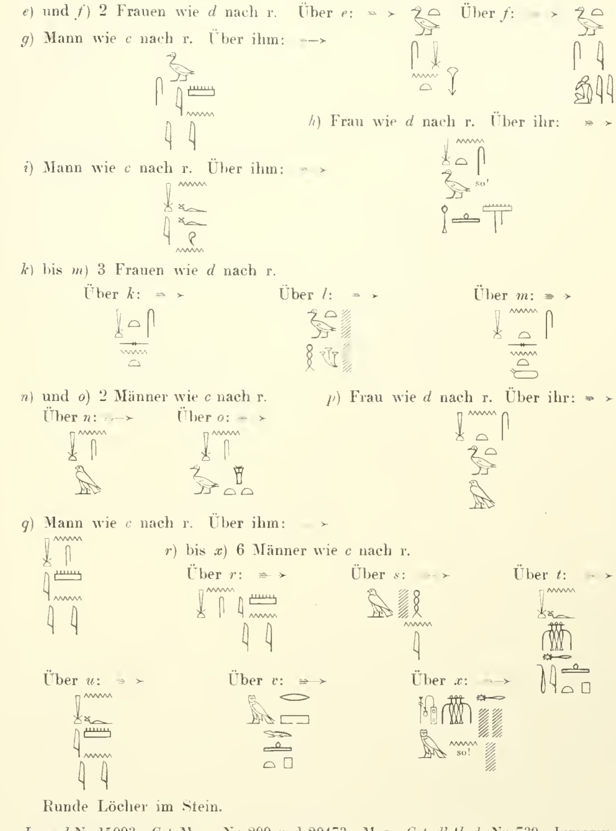


c) Mann stehend nach r. Er hebt seine L. anbetend empor, die R. hängt herab. Kleine Perücke, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Über ihm:

d) Frau stehend nach r. Haltung wie c. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Über ihr:



[1] Vergl. Nr. 20473.



Runde Löcher im Stein.

Journal Nr. 15093. *Cat.* Masp. Nr. 299 und 20473. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 739. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 323.

20475. Abb. **Rechteckiger, roh zugehauener Grabstein des** [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,59 m, Breite: 0,54 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone, gegen die Mauer der Umwallung.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren. Oben, rechts und links Bandornament.

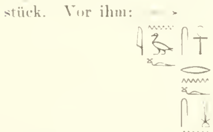
a) 3 wager. Zeilen: →

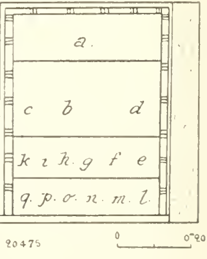
1

2

3

b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er legt seine L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Geschorener Kopf, breiter Kragen, vorn abgerundeter enger Knieschurz mit Zwischenstück. Vor ihm: →





Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes und berührt mit ihrer R. seine r. Schulter. Gewöhnliche Frauenfrisur, breiter Kragen, gewöhnliches Kleid. Unter dem Tisch links ein Antilopenkopf.

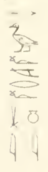
c) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach r. Tracht wie die Frau bei *b*. Vor ihr: →

d) Mann an der anderen Seite des Opfertisches stehend nach l. Auf beiden Armen trägt er einen Stierschenkel. Geschorener Kopf, breiter Kragen, weiter Knieschurz. Über ihm: →

e) Mann stehend nach r. In der erhobenen L. hält er eine Lotusblume und eine Lotusknospe, die R. hängt herab. Tracht wie *d*. Vor ihm: →

f) Mann stehend nach r. In seiner vorgestreckten R. hält er eine Lotusblume, die L. streckt er redend vor sich herab. Tracht wie *e*. Vor ihm:

→

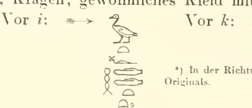


g) Frau stehend nach r. In ihrer erhobenen L. hält sie eine Lotusblume, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: →

h) Mann stehend nach r. In der erhobenen L. hält er an den Beinen eine Gans, die R. hängt herab. Tracht wie *e*. Vor ihm: ➛



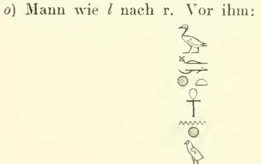
i) und *k*) 2 Frauen stehend nach r. Mit der L. führen sie eine Blume zur Nase, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor *i*: ➛ Vor *k*: ➛

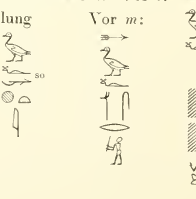


l) und *m*) 2 Männer stehend nach r. Mit der erhobenen L. halten sie am Hals eine Gans empor, die R. hängt herab. Tracht wie *e*. Vor *l*: ➛ Vor *m*: ➛

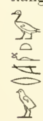
n) Mann mit erhobenen Händen in anbetender Stellung stehend nach r. Tracht wie *e*. Vor ihm: ➛

o) Mann wie *l* nach r. Vor ihm: ➛





p) Frau stehend nach r. In der erhobenen L. hält sie einen Spiegel, die R. hängt herab. Tracht wie *i*. Vor ihr: ➛



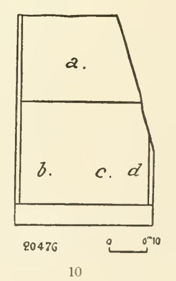
q) Frau wie *g* nach r. Vor ihr: ➛



Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 743.

20476. Abb. **Unterer Theil eines Grabsteins des** [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,56 m, Breite: 0,375 m. — Qurna.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Darstellungen und Inschriften blau ausgemalt. Saubere Arbeit. Oben und rechts abgebrochen.



a) 7 wager. Zeilen: ➛

1 [Hieroglyphen]

2 [Hieroglyphen] so!

3 [Hieroglyphen]

4 [Hieroglyphen]



*) Das [hieroglyph] ist durch das [hieroglyph] hindurchgelegt.

b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Seine Füsse ruhen auf einer Matte: vor ihm eine Matte mit zwei Gefässen [hieroglyph] in Untersätzen und einer Frucht, darüber eine Matte mit einer Schale auf einem Ständer, oben eine Matte mit Speisen. Er führt mit seiner L. eine Lotusblume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen streckt er aus. Grosse Lockenperücke, langer Kinnbart, Kragen, Armringe, vorn abgerundeter enger gestreifter Knieschurz mit quergestreiftem Zwischenstück. Unter dem Stuhl zwei Salbgefässe und zwei Schminkbeutel.

c) Frau stehend nach l. In der erhobenen R. hält sie ein Räuchergefäss [hieroglyph], in der ebenfalls erhobenen L. ein Salbgefäss [hieroglyph]. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Über ihr 2 senkr. Zeilen: [hieroglyphs]

d) Mann stehend nach l. In der erhobenen R. hält er ein Wassergefäss [hieroglyph], in der ebenfalls erhobenen L. einen Palmenzweig. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Über ihm: [hieroglyphs]

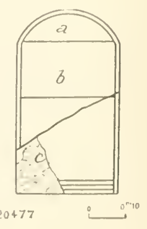
Journal Nr. 29262.

20477. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,485 m, Breite: 0,28 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Einzelne rothe Farbenspuren. Es fehlt ein Stück unten links.

a) Die zwei Augen und der Ring: [hieroglyphs]

b) 4 wager. Zeilen: [hieroglyphs]



1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs]

4 [hieroglyphs]

c) Mann mit herabhängenden Armen vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen stehend nach r. Geschorenen Kopf, Kragen, weiter Wadenschurz mit vorn und zwischen den Beinen herabhängenden Zipfeln. Unter dem Tisch zwei Gefässe.

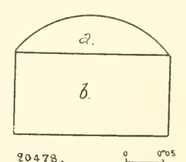
Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1607.

20478. Obertheil eines oben abgerundeten Grabsteins des . — Kalkstein. — Höhe: 0,16 m, Breite: 0,21 m.

Vertiefte Ausführung. Spuren von blauer Farbe.

a) Die zwei Augen.

Links: → Rechts: ←

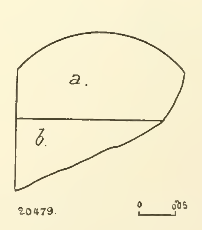


b) 3 wager. Zeilen: →

20479. Obertheil eines oben abgerundeten Grabsteins des . — Kalkstein. — Höhe: 0,215 m, Breite: 0,22 m.

Vertiefte Ausführung, keine Farbenspuren.

a) 6 wager. Zeilen: →





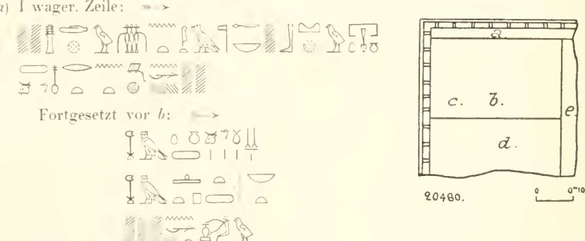
b) Senkrecht geschriebene Namen: →



20480. Theil eines rechteckigen Grabsteins des [hieroglyphs][1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,42 m, Breite: 0,43 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone, gegen die Mauer der Umwallung.

Die Darstellungen in Relief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farbenspuren.

a) 1 wager. Zeile: →



Fortgesetzt vor *b*: →

b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch mit Speisen sitzend nach r. Er streckt seine L. nach den Speisen aus, die R. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Grosse Perücke, kurzer Bart, breiter Kragen, Schurz verwischt.

c) Frau hinter ihm stehend nach r. Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Vor ihr: →



d) Hier waren drei Söhne dargestellt. Alles ist jetzt zerstört mit Ausnahme von den Zeichen [hieroglyphs].

e) Reste von der Inschrift, die Mariette (S. 133) noch vollständig gegeben hat: →

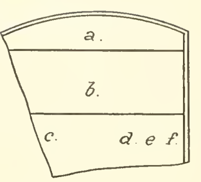


Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 602. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1472.

20481. Bruchstück eines oben abgerundeten Grabsteins des [hieroglyphs] (?). — Kalkstein. — Höhe: 0,22 m, Breite: 0,255 m.

Darstellungen und Inschriften vertieft ausgeführt. Spuren von rother Farbe in den Personen und Opfergaben. Unten und links abgebrochen.

[1] Ist seit Mariette durch Feuchtigkeit sehr zerstört worden und wird bald ganz zerfallen.



a) In der Mitte ; links und rechts der Schakal auf einem Tempel ruhend (die Thür roth gemalt).
Links die Beischrift: Rechts die Beischrift:

b) 3 wager. Zeilen:

c) Bruchstück eines Mannes vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen streckt er aus. Vor seinem Gesicht:

d) Mann an der anderen Seite des Opfertisches sitzend nach l. Mit der R. führt er das Salbgefäss zur Nase, die L. mit dem Zeugstreifen streckt er aus. Geschorener Kopf, weisser Kragen.

e) Frau zusammen mit *d* auf einem Stuhl sitzend(?) nach l. Sie umarmt den Mann mit beiden Armen. Frauenfrisur ohne vordere Strähne, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern.

f) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach l. Tracht wie *e*.

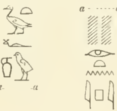
Maspero, ÄZ. 1882 S. 122.

20482. Oben abgerundeter Grabstein des [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,43 m, Breite: 0,31 m. — Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

b und *c* in Halbrelief, die übrigen Darstellungen als Silhouetten, die Inschriften vertieft ausgeführt. Unten ganz zerstört.

a) 2 wager. Zeilen:

b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Grosse Perücke, weiter Wadenschurz. Unter dem Tisch zwei Gefässe. Hinter ihm:



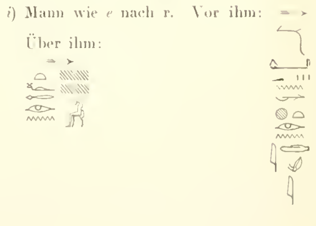
[1]) Hat seit Mariette sehr durch Feuchtigkeit gelitten.

c) Frau auf dem l. Knie knieend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie aus. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr: →

d) Frau nach l. Haltung wie *c*: den l. Arm hat der Steinmetz vergessen. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr: →

e) Mann wie *b* sitzend nach l. Der Stuhl hat niedrige Lehne, der Schurz ist eng. Vor ihm: →

f) Frau wie *c* nach r. Vor ihr:



g) Frau wie *c* nach r. Vor ihr: →

h) Mann wie *e* nach r. Vor ihm: →

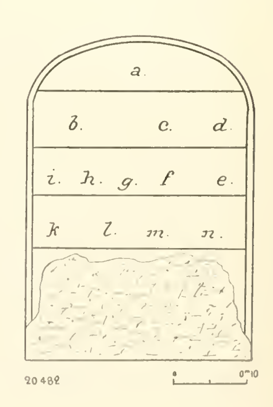
i) Mann wie *e* nach r. Vor ihm: →

Über ihm:



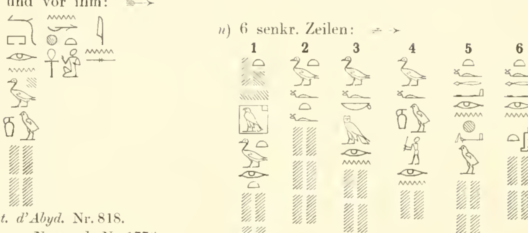
k) 4 wager. Zeilen: →

l) 3 senkr. Zeilen: →



m) Mann auf dem r. Knie knieend nach r. Haltung wie *c*. Grosse Perücke. Über und vor ihm: →

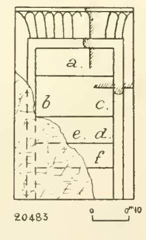
n) 6 senkr. Zeilen: →



MAR., *Cat. d'Abyd.* Nr. 818.
LIEBLEIN, *Namenwb.* Nr. 1776.

20483. Rechteckiger Grabstein des [Hieroglyphen] **und des** [Hieroglyphen]**. (3 Bruchstücke) mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab.** — Kalkstein. — Höhe: 0,52 m. Breite: 0,325 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Rothe Farbenspuren in der Hohlkehle.



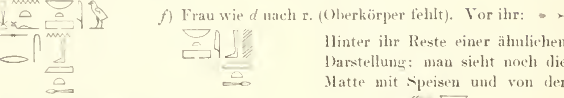
a) 3 wager. Zeilen: →

b) Mann auf einem ?beinigen Stuhl vor einem Opfertisch (mit Blättern) sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Geschorener Kopf, Kragen, vorn abgerundeter enger Knieschurz mit Zwischenstück. Unter dem Tisch rechts eine Schale auf einem Ständer. Rechts vom Tisch ein grosser Topf auf einem Untersatz. Über dem Tisch eine Matte mit Speisen.

c) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Tisch wie bei *b* sitzend nach l. Er streckt seine R. nach dem Tisch aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Tracht wie *b*. Schale und Speisen wie bei *b*.

d) Frau auf beiden Knieen vor einer Matte mit Speisen knieend nach r. Sie legt ihre L. auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: →

e) Frau wie *d* nach r. (nur Oberkörper erhalten). Frauenfrisur ohne vordere Strähne, sonst Tracht wie *d*. Vor ihr: ➡



f) Frau wie *d* nach r. (Oberkörper fehlt). Vor ihr: ➡ Hinter ihr Reste einer ähnlichen Darstellung; man sieht noch die Matte mit Speisen und von der Beischrift:

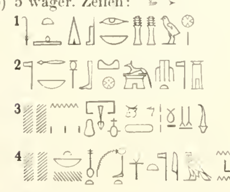
Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 753.
Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1535.

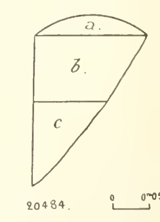
20484. Bruchstück eines oben abgerundeten Grabsteins des . — Kalkstein. — Höhe: 0,23 m, Breite: 0,15 m. — Rizagât.

Die Darstellung in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren.

a) Die zwei Augen und die zwei Wasserlinien:

b) 5 wager. Zeilen: ➡

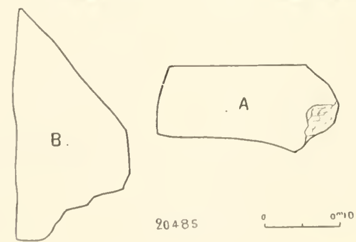




c) Bruchstück eines nach r. stehenden Mannes mit geschorenem Kopf.

20485. Zwei wahrscheinlich zusammengehörende Bruchstücke eines rechteckigen Grabsteins des ... — Blaugrauer Kalkstein. — *A.* Höhe: 0,12 m, Breite: 0,21 m. — *B.* Höhe: 0,31 m, Breite: 0,15 m.

A. 1 wager. Zeile: ⬅



Darunter Kopf und r. Schulter eines Mannes, der vor einem Opfertisch mit Speisen sitzt nach l. Geschorener Kopf, breiter Halskragen. Über dem Tisch 3 Salbgefässe.

B. Reste von 4 senkr. Zeilen: →



20486. 4 Bruchstücke eines oben abgerundeten Grabsteins des ... — Kalkstein. — *A.* Höhe: 0,14 m. Breite: 0,16 m. — *B–D.* Höhe: 0,22 m, Breite: 0,245 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren.

a) Die zwei Schakale auf Tempeln liegend, gegen einander gewendet.

b) Reste von 2 wager. Zeilen: →

1 [Hieroglyphen]

2 [Hieroglyphen]

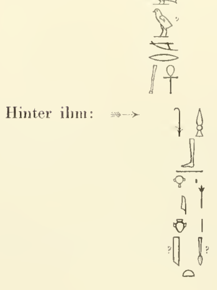
Zwischen *b* und *c* fehlt etwas.

c) Reste von 2 wager. Zeilen: →

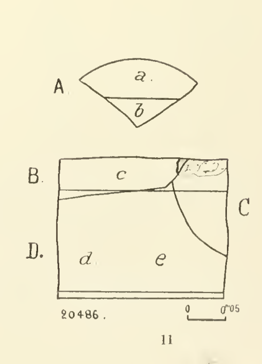
1 [Hieroglyphen]

2 [Hieroglyphen]

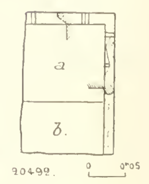
d) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach r. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm: →



Hinter ihm: →

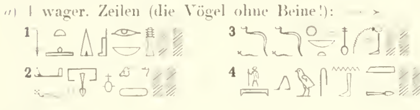


20492. Obere rechte Ecke eines rechteckigen Grabsteins des  **mit hervorspringendem Rand.** — Kalkstein. — Höhe: 0,19 m, Breite: 0,125 m.



Vertiefte Ausführung. Spuren von Farben, die Inschrift auf gelbem Grunde. Auf dem hervorspringenden Rand schwarze Linienornamente.

a) 4 wager. Zeilen (die Vögel ohne Beine!): ⟶



b) Speisen.

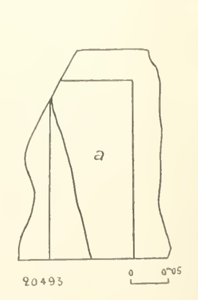
20493. 2 Bruchstücke eines roh zugehauenen, rechteckigen Grabsteins. — Kalkstein. — Höhe: 0,28 m, Breite: 0,20 m.

Die Darstellung in Relief in vertieftem Felde, die Inschriften vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren.

a) Frau stehend nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr eine Matte (?) mit Blättern (?) und Speisen.

Vor, über und hinter ihr: ⟶



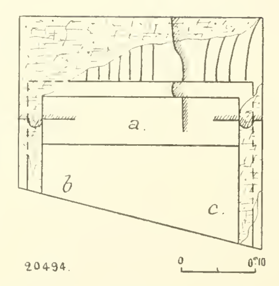


20494. 3 Bruchstücke eines rechteckigen Grabsteins des [hieroglyphs] **mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab.** — Kalkstein. — Höhe: 0,31 m, Breite: 0,33 m.

Darstellungen und Inschriften ganz leicht eingekratzt. Farbenspuren erhalten. Die Farben im Hohlkehlenornament: grü. r. s. r. Die Inschriften waren blau ausgemalt.

a) 2 wager. Zeilen:

Fortgesetzt über *b*:



b) Mann (nur Oberkörper erhalten) vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse Perücke, breiter Kragen.

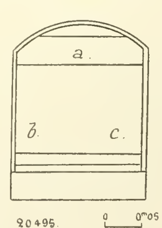
c) Frau auf beiden Knieen knieend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie nach den Speisen aus. Gewöhnliche Frauenfrisur ohne vordere Strähne, Beinringe.

20495. Oben abgerundeter Grabstein des . — Alabaster. — Höhe: 0,235 m, Breite: 0,18 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

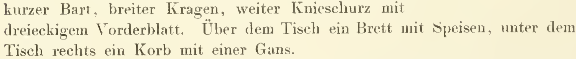
Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Ohne Farben.

a) 3 wager. Zeilen:





b) Mann auf einem einfachen Stuhl vor einem Opfertisch (mit Blättern) sitzend nach r. In der vorgestreckten L. hält er den langen Stab, die R. mit dem Zeugstreifen ruht auf dem Oberschenkel. Grosse Perücke, kurzer Bart, breiter Kragen, weiter Knieschurz mit dreieckigem Vorderblatt. Über dem Tisch ein Brett mit Speisen, unter dem Tisch rechts ein Korb mit einer Gans.



c) Frau stehend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt geballt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.

Journal Nr. 20941. *Cat.* Mar. Nr. 392. *Cat.* Masp. Nr. 1647. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 763. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1557.

20496. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,32 m, Breite: 0,19 m.

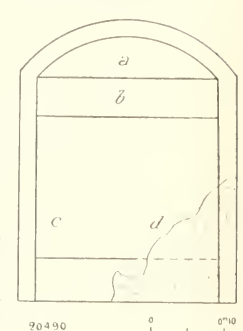
20490. Oben abgerundeter, roh zugehauener Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,38 m. Breite: 0,30 m.

Vertiefte Ausführung. Keine Farbenspuren. Die Vögel ohne Beine.

a) Leer.

b) 2 wager. Zeilen:





c) Mann stehend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm ein Topf auf einem Untersatz, über ihm ein Spiegel, ein Schminkgefäss mit Griffel und ein Salbgefäss.

d) Frau auf dem l. Knie knieend nach l. (rechts abgebrochen). Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie aus. Kleid mit einem Tragband. Vor ihr ein Topf auf einem Untersatz, über ihr eine Matte mit Speisen.

20491. Bruchstücke eines oben abgerundeten Grabsteins des [hieroglyphs] **und des** [hieroglyphs] [1]). — Blaugrauer Kalkstein. — *A*. Höhe: 0,20 m, Breite: 0,30 m. *B–E*. Höhe: 0,325 m, Breite: 0,30 m. — Nach Bouriant: Qurna.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Spuren von blauer Ausmalung.

a) Die zwei Augen und zwischen ihnen ein Räuchergefäss [hieroglyph].

Links: [hieroglyphs] Rechts: [hieroglyphs]

b) 3 wager. Zeilen:

[hieroglyphs] 1

*) Die beiden] ... Zeichen gemacht.

[hieroglyphs] 2

[hieroglyphs] 3

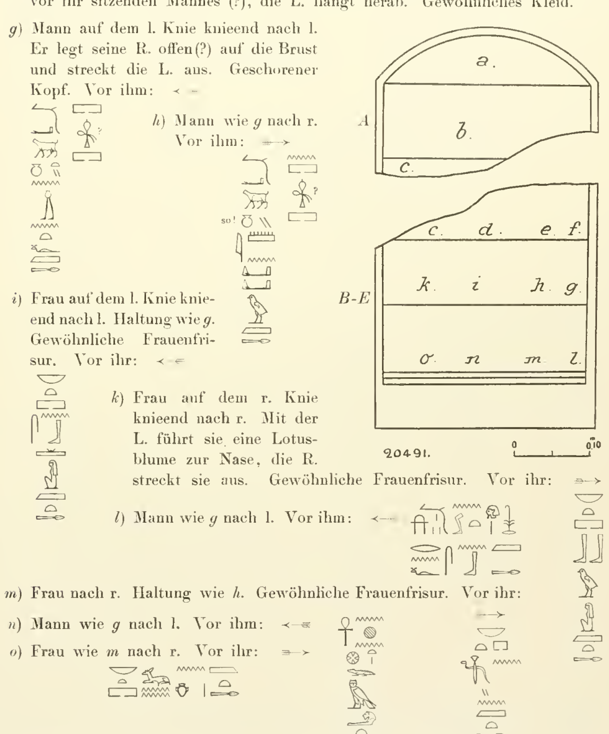
[1]) Bouriant hat noch mehr gelesen. Dies ist in [ ] gegeben.

c) Mann (nur Kopf und Füsse) auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (mit Blättern) sitzend nach r. Grosse Perücke.

d) Mann (nur Hand und Beine) an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. Er hebt seine R. redend empor. Weiter Knieschurz. Beischrift über dem Tisch: ←

e) Mann (Kopf fehlt) auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (mit Blättern) sitzend nach l. Über dem Tisch eine Matte mit Speisen. Er streckt seine R. nach dem Tisch aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Enger Knieschurz.

f) Frau (Kopf fehlt) stehend nach l. Sie legt ihre R. auf die r. Schulter des vor ihr sitzenden Mannes (?), die L. hängt herab. Gewöhnliches Kleid.



g) Mann auf dem l. Knie knieend nach l. Er legt seine R. offen(?) auf die Brust und streckt die L. aus. Geschorener Kopf. Vor ihm: ←

h) Mann wie *g* nach r. Vor ihm: →

i) Frau auf dem l. Knie knieend nach l. Haltung wie *g*. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr: ←

k) Frau auf dem r. Knie knieend nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie aus. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr: →

l) Mann wie *g* nach l. Vor ihm: ←

m) Frau nach r. Haltung wie *h*. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr: →

n) Mann wie *g* nach l. Vor ihm: ←

o) Frau wie *m* nach r. Vor ihr: →

Bouriant, *Rec. de trav.* 7 S. 126 Nr. 14.

c) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach l. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.

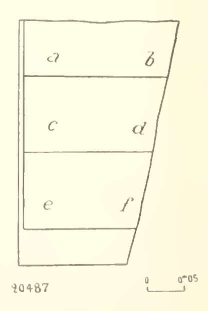
Vor ihr: ← Hinter ihr: →





20487. Bruchstück eines Grabsteins. — Blaugrauer Kalkstein. — Höhe: 0,33 m, Breite: 0,22 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farbenspuren.



a) Mann (Oberkörper fehlt) auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er streckt seine L. nach den Speisen aus. Enger Knieschurz(?). Unter dem Tisch Töpfe in Untersätzen und Früchte.

b) Mann an der anderen Seite des Tisches sitzend nach l. Man sieht nur die nach dem Tisch ausgestreckte R. und einen Fuss.

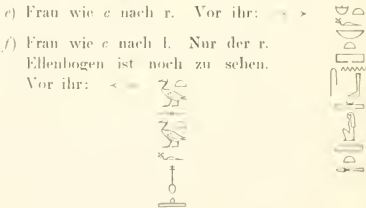
c) Frau auf dem r. Knie knieend nach r. Sie legt ihre L. offen auf die Brust und streckt die R. aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr:



d) Mann auf dem l. Knie knieend nach l. (abgebrochen). Haltung wie *c*. Vor ihm: ←

e) Frau wie *c* nach r. Vor ihr: →

f) Frau wie *c* nach l. Nur der r. Ellenbogen ist noch zu sehen. Vor ihr: ←



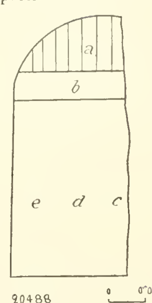
20488. Linke Hälfte eines oben abgerundeten Grabsteins des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,34 m, Breite: 0,15 m.

Die Darstellungen und ihre Beischriften in Relief in vertieftem Felde, die übrigen Inschriften vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren.

a) Ganz rohes Hohlkehlenornament.

b) 2 wager. Zeilen: →

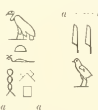




c) Mann stehend nach r. (r. abgebrochen). Seine R. hängt herab. Grosse Perücke, Kragen, Knieschurz.

d) Frau stehend nach r. Mit der vorn herabhängenden L. fasst sie die R. des vor ihr stehenden Mannes, die R. hebt sie empor (verzeichnet!). Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, ziemlich kurzes enges Kleid. Vor ihr: →

e) Frau stehend nach r. Sie hebt ihre L. empor, die R. hängt herab. Tracht wie *d*, nur noch kürzeres Kleid. Vor ihr: →



20489. Bruchstück eines rechteckigen Grabsteins des . — Kalkstein. — Höhe: 0,265 m, Breite: 0,19 m.

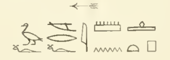
Die Darstellung und die dazu gehörige Beischrift in Relief in vertieftem Felde, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farbenspuren.

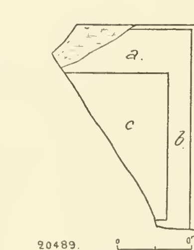
a) 2 wager. Zeilen: →

b) 1 senkr. Zeile: →

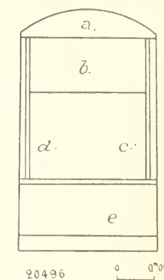


c) Mann stehend nach l. (unten abgebrochen). Auf beiden Händen trägt er einen Schenkel. Geschorener Kopf, Kragen, Wadenschurz. Über ihm: ←





Darstellungen und Inschriften leicht eingekratzt. Einzelne rothe Farbenspuren. Rohester Stil.



a) Hohlkehlenornament.

b) 3 wager. Zeilen: →

[Hieroglyphen, Zeilen 1–3]

Fortgesetzt über *d*: →

[Hieroglyphen]

c) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach l. Er streckt beide Hände nach den Speisen aus. Grosse Perücke, weiter Wadenschurz.

d) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach r. In der erhobenen L. hält er ein Räuchergefäss, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz.

e) Frau auf beiden Knieen knieend nach l. Vor ihr auf der Erde aufgehäufte Speisen. Sie streckt ihre R. nach den Speisen aus, die L. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr: →

[Hieroglyphen]

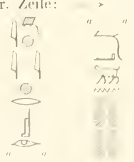
20497. Rechteckiger Grabstein des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,54 m, Breite: 0,34 m.

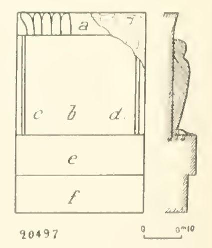
Abb.

b bis *d* in hohem Relief, die Inschrift vertieft ausgeführt. Die Hieroglyphen waren blau ausgemalt. In zwei Stücke zerbrochen. Obere rechte Ecke fehlt.

a) Hohlkehlenornament, beinahe ganz zerstört. Ohne Farben.

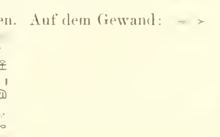
b) Mann als Mumie stehend en face dargestellt. Grosse Perücke. Die Hände nicht sichtbar. Auf dem Gewand 1 senkr. Zeile: →





c) Frau mit herabhängenden Armen stehend en face dargestellt. Gewöhnliche Frauenfrisur. Auf dem Gewand 1 senkr. Zeile: ⇒

d) Mann wie *b*. Kopf abgebrochen. Auf dem Gewand: ⇒



e) 5 wager. Zeilen: ⇒

f) Roh. Einige Kritzeleien ohne Bedeutung.

20498. Untertheil eines Grabsteins des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,35 m. Breite: 0,43 m.

Vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren.

a) 8 wager. Zeilen: ⇒

Fortgesetzt vor *b*:

b) Mann (Kopf fehlt) in anbetender Stellung mit erhobenen Armen stehend nach r. Enger Knieschurz und darüber ein weiter Wadenschurz. Hinter ihm Spuren einer Beischrift.

20498

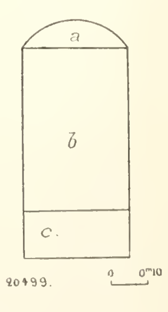
20499. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,635 m, Breite: 0,295 m. — Edfu?

Abb.

Vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren.

a) Die zwei Augen.

b) 13 wager. Zeilen:



12 [hieroglyphs]

13 [hieroglyphs]

b) Mann und Frau auf einem breiten ochsenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne sitzend nach r. Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase und streckt die R. aus. Geschorener Kopf, Kragen, enger Wadenschurz. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und streckt die R. aus. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor und unter ihnen: ⇛



20500. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,50 m, Breite: 0,55 m.
Abb.

Darstellung in Relief, Inschriften vertieft. Rohe Arbeit. Manche ungewöhnliche Zeichenformen. Gelbe und rothe Farbenreste.

a) 7 wager. Zeilen: ⇛

1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs]

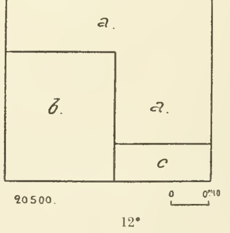
4 [hieroglyphs]

5 [hieroglyphs]

6 [hieroglyphs]

7 [hieroglyphs]

b) Stehender Mann nach r. In der L. hält er den langen Stab, in der herabhängenden R. das Scepter. Grosse Perücke, breiter Kragen, dessen Reihen von oben nach unten w. r. ge. r. ge. sind, Armbänder, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie.



Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie umfasst mit der L. seinen Leib, so dass noch das Armband zu sehen ist. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband, Arm- und Beinringe. Über ihr:

c) Speisen, zum Theil auf einem niedrigen Tisch.

20501. Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,66 m, Breite: unten 0,43 m, oben 0,32 m. — Neqâda.

Unregelmässig rechteckig. Inschriften vertieft, Darstellungen in Relief. Rohe Arbeit. Spärliche rothe und gelbe Farbenreste. Einzelne ungewöhnliche Zeichen.

a) 5 wager. Zeilen:

1

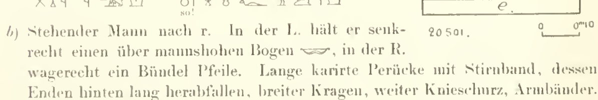
2

3 [1] In der Richtung des Originals

4

5

so!



b) Stehender Mann nach r. In der L. hält er senkrecht einen über mannshohen Bogen, in der R. wagerecht ein Bündel Pfeile. Lange karirte Perücke mit Stirnband, dessen Enden hinten lang herabfallen, breiter Kragen, weiter Knieschurz, Armbänder. Über ihm:

[1] In der Richtung des Originals

c) Stehende Frau nach r. Beide Arme hängen herab. Gewöhnliches Kleid, das aber oben erst bei den Hüften beginnt, mit Tragbändern. Lange karirte Frauenfrisur ohne die vordere Strähne, Armbänder, Kragen. Über ihr:

d) Unten: Opfertisch mit Blättern.

Oben: Opferliste:

L. *ḫt nbt nfrt n* Daran anzuschliessen ist die Inschrift von *b*.

In der Mitte: stehender Mann nach l., klein, auf beiden Armen einen Rinderschenkel tragend. Vor ihm:

e) 1 wager. Zeile:

Journal Nr. 25657. MASPERO, *Trois Années de Fouilles* S. 187.

20502. Block aus dem Grabe des [hieroglyphs] [[hieroglyphs] ?]. — Kalkstein. — Höhe: 0,85 m, Breite: 0,36 m. — Abydos, mittlere Nekropole.

4 senkr. Zeilen Inschrift in guten Buchstaben. Rechts und links von der Inschrift freier Raum. Breite der 4 Schriftzeilen 0,28 m. Besonders die untere Hälfte durch Abblättern fast ganz zerstört. Im Folgenden ist eingeklammert, was nur auf Mariette beruht. Gute Arbeit. Einzelne ungewöhnliche Zeichen: [hieroglyphs]

1 2 3 4

[hieroglyphic inscription in 4 columns; col. 3 marked "so!"]

Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 544.

20503. Block aus einem Grabe. — Kalkstein. — Höhe: 0,60 m, Breite: 0,35 m. — Abydos, mittlere Nekropole.

Ähnlicher Stil wie 20502, aber nur 3 Zeilen senkr. Inschrift. Breite der 3 Schriftzeilen 0,23 m, an den Seiten freier Raum: → 1 2 3

MAR., *Cat. d'Abyd.* Nr. 545. *) Sieht aus wie ein Schnitzer.

20504. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs] (verschrieben für [hieroglyphs]?). — Kalkstein. — Höhe: 0,95 m. Breite: 0,45 m. — Achmim?

Roh zugehauen. Inschrift und Darstellung vertieft. Die Arbeit nicht schlecht. Reste rother und schwarzer Farbe. Die linke obere Ecke fehlt.

a) 3 wager. Zeilen: →

1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs] Fortgesetzt in *b*

b) Links: Opfertisch mit Blättern. Über ihm: → [hieroglyphs]

Neben dem Fuss Schale mit Früchten u. s. w. (zerstört).

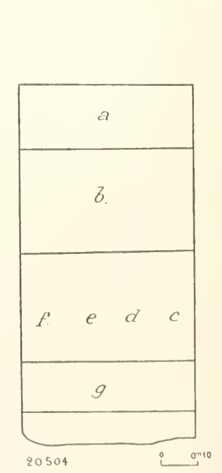
Rechts: Mann und Frau auf einem rinderbeinigen Sessel sitzend nach l.

Er führt mit der R. eine kleine Blume zur Nase, die L. streckt er nach dem Tisch aus. Kurze Lockenperücke, breiter Kragen, enger Knieschurz, der Hüftknochen ist über dem Gürtel angegeben.

Sie legt ihre R. auf seine r. Schulter. Mit der L. fasst sie seine Hüfte. Gewöhnliches Kleid mit nur roth aufgemalten Tragbändern. Vor ihrem Gesicht: → [hieroglyphs]

Unter ihrem Sitz ein Kasten, auf dem ein Spiegel liegt.

c) Stehendes Mädchen nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, auch in der herabhängenden L. hält sie eine solche. Geschorener Kopf, nur vom Wirbel hängt bis



in Hüfthöhe ein langer Zopf herab, der in eine kreisrunde Scheibe oder eine Kugel endet. Von dem gewöhnlichen langen Kleid nur der untere Rand sichtbar. Vor ihr: →



d) Stehender Mann nach r. Die l. Hand legt er offen auf die Brust, in der herabhängenden R. hält er eine Lotusblume. Geschorener Kopf, enger Knieschurz. Vor ihm: →

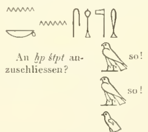
e) Schreitendes Mädchen nach r. Keine Spur vom Kleid. Sie trägt auf dem Kopf einen Korb mit Broten(?), den sie mit der L. stützt. In der vorgestreckten R. hält sie eine Lotusblume. Gewöhnliche Frauenfrisur.



f) Stehender Mann nach r., der, etwas vornübergebeugt, einen Rinderschenkel auf beiden Armen trägt. Geschorener Kopf, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie. Vor ihm: →



g) Rechts: eine langhörnige Kuh nach r., wird von einem knieenden Mann gemolken (kein Gefäss zu erkennen). Sie beleckt ihr Kalb, das an ihr Vorderbein gebunden ist. Über und vor dem Kopf der Kuh: ←



Unter den Hörnern der Kuh, aber wohl zu dem linksstehenden Mann, der den Stierschenkel trägt, (s. u.) gehörig: ← so!



Links: stehender Mann nach r., der sich auf einen langen, unter die linke Achsel gestützten, Stock lehnt und dem Melken zusieht. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm und über der Kuh: →

Hinter ihm stehender Mann nach r. Er trägt auf der Schulter eine Rinderkeule, an der l. Hand einen Milchtopf am Henkel. Geschorener Kopf, enger Knieschurz.

20505. Theil eines grossen Grabsteins des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,70 m. Breite: 0,80 m. — Drah abul Negga?

Halbrelief in guter Ausführung.

a) Reste von 3 wager. Zeilen: →

1

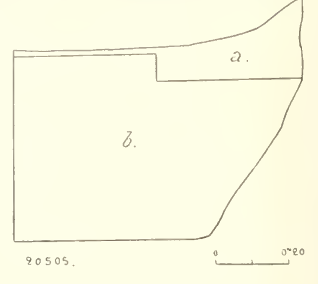
2

3

*) Vielleicht Rest eines □.

b) In der Mitte: Opfertisch mit Blättern. Unter ihm rechts und links je ein
Rechts: aufgehäufte Speisen.
Links: zwei Frauen in ganz gleicher Kleidung sitzend nach r. auf einem löwenbeinigen Sessel. Die erste führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie nach dem Tisch aus. Die zweite legt der anderen die L. auf die l. Schulter, in der R. hält sie einen Spiegelgriff in Form eines Papyrusstengels. Gewöhnliche senkrecht gestreifte Frauenfrisur, breiter Kragen, Arm- und Beinringe, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Tragbänder und Saum des Kleides quergestreift.

Unter dem Sitz einer jeden ein Kasten, auf dem ein Spiegel mit Griff in Form eines Papyrusstengels liegt.



20506. Rechteckiger Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,40 m. Breite: 0,62 m.

Abb.

Oben links fehlt ein Stück. Der Rand tritt hinter dem Übrigen zurück. Die Darstellung in dickem rohen Relief, die Inschriften vertieft. Reste rother, gelber und schwarzer Farbe. Viele hieratische und ungewöhnliche Schriftzeichen.

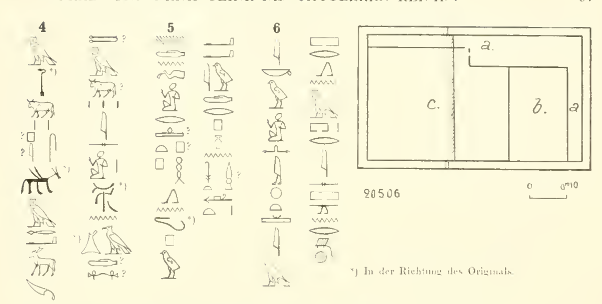
a) 2 wager. und 1 senkr. Zeile: →

1

2 3

b) 6 senkr. Zeilen in halbkursiver Schrift: →





c) Rechts: angehäufte Speisen, Blätter wie die auf den Opfertischen, eine Schale, Gestell mit Krügen, Gestell mit Fleischstücken.
Links: sitzender Mann auf viel zu breitem löwenbeinigem Stuhl (das Vorderbein rückwärts gerichtet) nach r. In der L. hält er das Scepter empor, die R. streckt er nach den Speisen aus. Grosse Perücke. Kragen, enger Wadenschurz.
In der Mitte: stehender Mann nach l. Er reicht mit der R. dem Todten eine Schale, auf der L. trägt er einen kleinen Krug. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz.

20507. Abb. **Rechteckiger Grabstein des** [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,23 m, Breite: 0,30 m.

Darstellung und Inschrift vertieft. Rohe Arbeit. Manche ungewöhnliche Zeichenformen. Reste rother, blauer und gelber Farbe.

a) 1 wager. und 3 senkr. Zeilen, Z. 1 ←, Z. 2 bis 4 →:

[Hieroglyphen, Z. 1–4; so!]

20507.

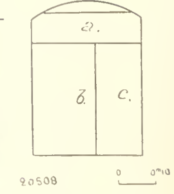
b) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Sessel sitzend nach r.

Er hält in der L. eine Lotusblume mit steif gezeichnetem Stengel. Die r. Hand streckt er geöffnet vor. Grosse langgesträhnte Perücke, weiter Knieschurz. Kragen.

Sie legt ihm die L. auf die l. Schulter, die R. streckt sie wie er vor. Lange Frauenfrisur ohne die vordere Strähne, einfacher Kragen, gewöhnliches Kleid, dessen Tragbänder nur aufgemalt sind. Vor ihrem Gesicht: → [Hieroglyphen; so!]

Unter dem Platz der Frau ein sitzender Hund. Aufrechte Ohren, Ringelschwanz, Halsband, das vorn in eine Blume endet.

20508. Oben abgerundeter Grabstein des [hierogl.]. — Kalkstein. — Höhe: 0,42 m. Breite: 0,29 m.



Inschrift *a* vertieft, Darstellung *b* im Relief, die Opfergaben *c* nur eingeritzt. Das Ganze sehr flüchtig.

a) 3 wager. Zeilen: →

1 [hierogl.]

2 [hierogl.]

3 [hierogl.] Kopf des Mannes [hierogl.]

b) Stehender Mann nach r. mit dem langen Stab in der L. und einem keulenförmigen Scepter in der herabhängenden R. Kurze Lockenperücke, einfacher Kragen, weiter Knieschurz.

c) Aufgehäufte Opfergaben, zu oberst ein Schiff [hierogl.].

20509. Oben abgerundeter Grabstein des [hierogl.]. — Kalkstein. — Höhe: 0,37 m, Breite: 0,24 m.

Abb.

Ganz ähnlich dem vorigen, nur geht der lange Stab mitten durch die eingeritzten Opfergaben hindurch. Eintheilung wie bei Nr. 20508.

a) 3 wager. Zeilen: →

1 [hierogl.]

2 [hierogl.]

3 [hierogl.] Kopf des Mannes [hierogl.]

b) Wie bei Nr. 20508.

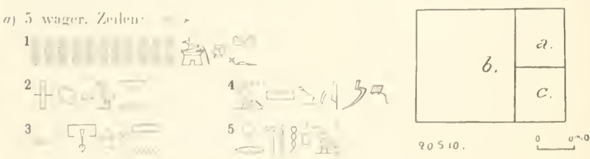
c) Das Schiff zu oberst wie bei Nr. 20508, aber ohne Kajüte.

20510. Rechteckiger Grabstein des [hierogl.] (?). — Kalkstein. — Höhe: 0,31 m, Breite: 0,40 m. — Naqâda.

Abb.

Roh zugehauen. Die Figur des Mannes in Relief, der Rest vertieft. Sehr rohe Arbeit.

a) 5 wager. Zeilen: →



b) Stehender Mann nach r. In der L. hält er senkrecht einen beinahe mannshohen Bogen, in der R. wagerecht ein Pfeilbündel. Lange Perücke, Kragen, weiter Knieschurz. Hinter ihm drei stehende Hunde über einander. Lange spitze, nach vorn geneigte Ohren, Ringelschwanz. Das Anhängsel der Halsbänder braun gestreift.

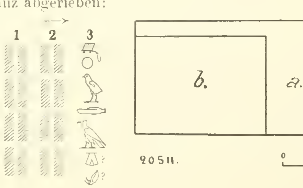
c) Einfaches Gestell mit zwei Böden, voll von Salbnäpfen und Bierkrügen.

Journal Nr. 25640. Masp., *Trois Années de Fouilles* S. 187.

20511. Roher rechteckiger Grabstein des (?). — Kalkstein. — Höhe: 0,31 m, Breite: 0,48 m.

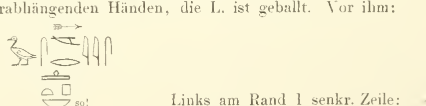
Die Figuren in Relief, der Rest vertieft. Ganz rohe Arbeit.

a) Reste von 3 senkr. Zeilen, fast ganz abgerieben:

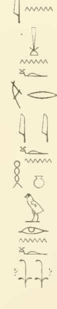


b) Mann und Frau stehend nach r. Er hält in der L. senkrecht einen mannshohen Bogen, in der R. wagerecht ein Pfeilbündel. Lange karirte, die Ohren deckende Perücke, einfacher Kragen, Armbänder, weiter Knieschurz. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hängt herab. Gewöhnliche karirte Frauenfrisur, einfacher Kragen, langes Kleid mit Tragbändern. Diese und der obere Saum des Kleides sind quergestreift; das Kleid erweitert sich am unteren Ende. Vor ihr:

Hinter ihnen stehender Mann nach r. wie der in *b*, doch mit leer herabhängenden Händen, die L. ist geballt. Vor ihm:



Links am Rand 1 senkr. Zeile:



20512. Stück des Grabsteins des Königs . — Kalkstein. — Höhe: 0,95 m, Breite: 1,45 m.

Die Inschrift vertieft, die Darstellung in starkem Relief, aber in vertieftem Felde. Gute Arbeit. Es fehlt jetzt viel von dem, was in den *Mon. div.* gegeben ist. Vergl. die Bemerkung von Daressy, *Rec. de trav.* XI S. 80. Hier ist eingeklammert, was nur auf Mariette beruht.

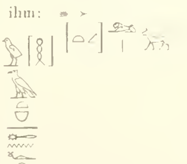
a) Untertheil des Königs stehend nach r. In der L. hält er einen langen schlichten Stab, der nach unten dicker wird, in der R. ein ☥, jetzt beschädigt. Weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Königsschwanz. Vor ihm drei Hunde über einander nach r., die beiden oberen stehend, der untere sitzend. Die Typen bei Mariette ungefähr richtig, doch sind jetzt die Schnauzen alle

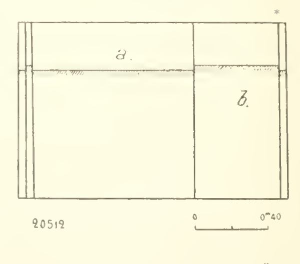
gestossen. Die Genitalien aller dreier bei MARIETTE vergessen. Vorn an den Halsbändern keine Anhängsel. Es sind nur die Enden der Stricke. Das Hintertheil des untersten im Original richtig: nicht so verzeichnet wie bei MARIETTE.

Über und vor dem oberen: → Über dem mittleren: → Über und vor dem unteren: →

Nicht zerstört

Zwischen den Beinen des Königs ein stehender Hund nach r., Kopf und Hintertheil zerstört, aufgerichteter gekrümmter Schwanz. Über und vor ihm: →

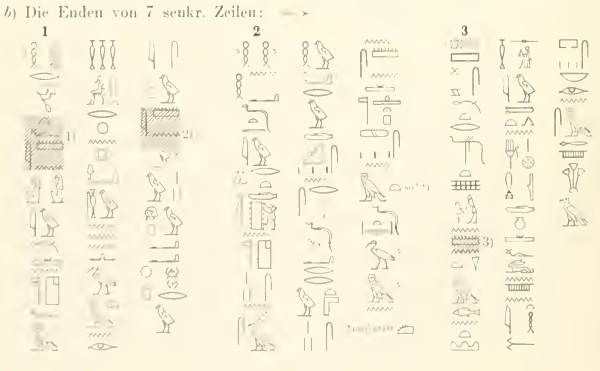




Hinter dem König, unten: ausgemeisselter stehender Hund nach r. Über ihm: →

Oben: stehender Mann nach r. Die Arme hängen herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Ausgemeisselt, so dass keine Einzelheiten zu erkennen.

b) Die Enden von 7 senkr. Zeilen: →





Zeile 7 hat grössere Buchstaben als Zeile 1—6.

1) Das Schraffirte an Stelle von etwas Ausgemeisseltem gesetzt.

2) Es sollte wohl fälschlich an die Stelle von etwas Ausgemeisseltem gesetzt werden. Doch wurde der Fehler bemerkt und das wieder ausgemeisselt.

3) Das Schraffirte an Stelle von etwas Ausgemeisseltem gesetzt.

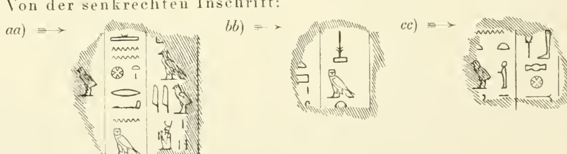
4) Ausmeisselung mit späterer Wiederherstellung. Von dem Alten glaubt man zu sehen , eingesetzt scheint .

5) Wie 4. Von dem Alten glaubt man zu sehen , eingesetzt ist .

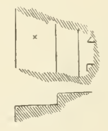
Vereinzelte Stücke, die bei späteren Grabungen (vergl. DARESSY, *Rec. de trav.* XI S. 79—80) an derselben Stelle gefunden sind und wohl zur Stele gehören:

Von der senkrechten Inschrift:

aa) → *bb)* → *cc)* →



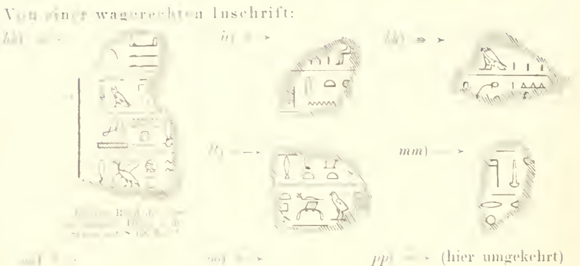
dd) → (hier umgekehrt)



Von der Seitenkante des Grabsteins, doch ist es fraglich ob von der rechten oder der linken. Die Kritzelei bei × könnte das vielleicht ergeben.

Von einer wagerechten Inschrift:

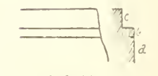
hh) ii) kk) ll) mm)



nn) oo) pp) (hier umgekehrt)

Vom linken Rand der Stele.

Vom oberen Rande des Grabsteins, der nach diesen Stücken die nebenstehende Form gehabt haben müsste.



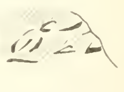
qq) Bei *a* vertieft:

Bei *b* und *c* hieratische Tintenaufschrift.

Bei *c*:



Bei *b*:



rr) Bei *a* vertieft:



Bei *b* geringe, ganz verlöschte Reste hieratischer Tintenaufschrift.

ss) Bei *a* vertieft:



Bei *b* hieratische Tintenaufschrift:

Bei *c* nur geringe Reste einer Tintenaufschrift.

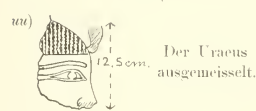
tt) Bei *a* vertieft:



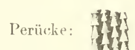
Bei *b* hieratische Tintenaufschrift:

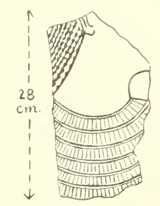
Von der Relieffigur des Königs:

uu)



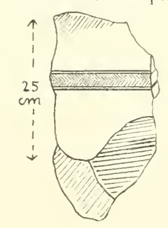
Der Uraeus ausgemeisselt.

Perücke: 

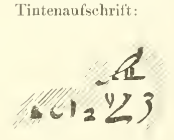


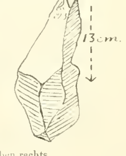
Auf dem Stück mit dem Auge ein paar hieratische Zeichen.

vv) Gürtel und Stück vom Schurz und Oberkörper:



ww) 4 Stücke mit dem Grunde des Reliefs und kleinen Theilen vom Rand der Königsfigur[1]). Darunter eins mit Resten von 2 Zeilen hieratischer Tintenaufschrift:

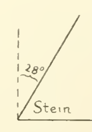




[1]) Auf dem hier gegebenen Stück oben rechts.

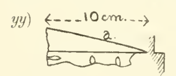
Von der Pyramide des Königs? (Bei der danach ein Theil, etwa die Basis oder die Spitze, aus Kalkstein gewesen sein müsste, während alles Übrige aus Ziegeln bestand.)

xx) Splitter eines Steins mit Böschung von 28°. Auf der Unterfläche Mörtelreste, die Vorderfläche durch die Luft gebräunt.



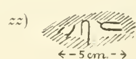
Kleine Stücke, deren Zugehörigkeit zum Antefgrabe zweifelhaft ist. Beide mit Resten vertiefter Inschriften:

yy)



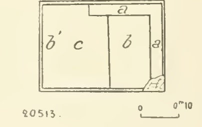
a wohl keine bearbeitete Fläche.

zz)



Journal Nr. 2101. *Cat.* 1892 Nr. 6244. *Cat.* 1895 Nr. 112. Mar., *Mon. div.* Taf. 49 (doch umgekehrt gezeichnet, wohl nach der falschen Seite eines Papierabdrucks). Daressy, *Rec. de trav.* XI S. 79—80. Masp., ebd. XXI S. 136. Birch, *Transact. Soc. B. Arch.* IV S. 172 ff. Masp., ebd. V S. 127 ff.

20513. Kleiner rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,25 m, Breite: 0,33 m.

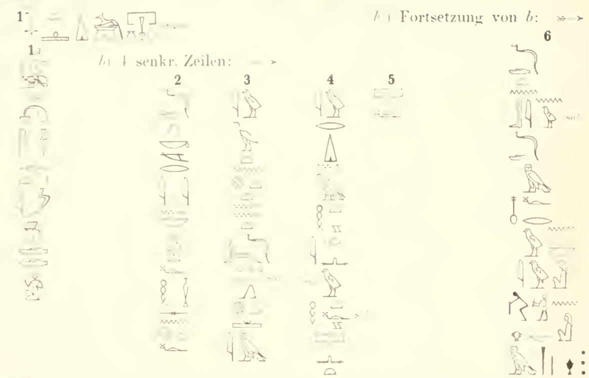


Reste rother und grüner Farbe. Viele ungewöhnliche Zeichenformen.

a) 1 wager. und 1 senkr. Zeile. Z. 1 ←, Z. 1a →:

b) 4 senkr. Zeilen: →

b') Fortsetzung von b: →

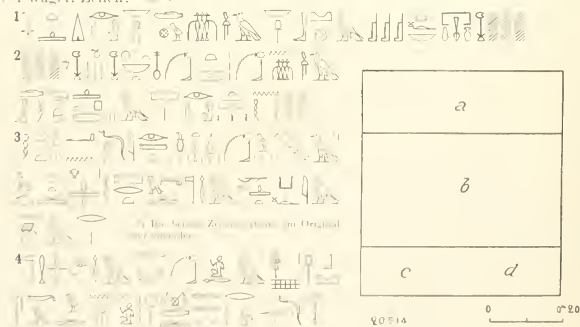


c) Stehender Mann nach r. In der L. der lange Stab, der die Trennungslinie für die beiden letzten Zeilen von b ersetzt, in der herabhängenden R. ein keulenförmiges grünes Scepter. Grosse Lockenperücke, grüner Kragen, weiter Knieschurz, am l. Arm weisses Armband. Zu seinen Füssen ein rother Wasserkrug.

20514. **Rechteckiger Grabstein des** [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,60 m. Breite: 0,53 m. — Abydos, nördliche Nekropole, Nordostbezirk, an der Umfassungsmauer.
Abb.

Roh zugehauen. Die Zeichnung und Arbeit besonders in c und d recht gut.

a) 4 wager. Zeilen: →



[1] Ein grösserer Denkstein desselben Mannes, mit ähnlichen Darstellungen im Britischen Museum, Nr 143 (bei Sharpe II, 36 fälschlich dem Louvre zugeschrieben).

b) In der Mitte: Gestell mit Krügen. Darunter das Salbgefäss, darüber ein Wasserkrug.

Links: Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Geschorener Kopf, einfacher Kragen, von dem jetzt nur der obere Rand sichtbar ist, enger Knieschurz.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und fasst mit der R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliche lange Frauenperücke, langes Gewand mit Tragbändern, diese und der obere Saum des Kleides quergestreift, Fussbänder, keine Armbänder sichtbar. Unter dem Platz der Frau ein Kasten. Vor dem Gesicht des Mannes: → Vor dem Gesicht der Frau: →

Rechts: Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach l. Mit der R. führt sie ein Salbgefäss zur Nase, die L. streckt sie nach dem Tisch aus. Gewöhnliche lange Frauenfrisur, langes enges Kleid, dessen oberer Rand und Tragbänder nicht angegeben, Armbänder. Über ihr: ←

Hinter ihr, klein, Mann und Frau über einander stehend nach l. Beide mit herabhängenden Armen. Der Mann mit geschorenem Kopf, engem Knieschurz. Vor ihm: ←



Die Frau mit gewöhnlicher Frauenperücke, langem engem Kleid, dessen Tragbänder unkenntlich. Vor ihr: ←

c) Langhörnige nach r. gewendete Kuh wird von einem knieenden Manne, mit geschorenem Kopf und Lendenschurz, gemolken. Er melkt in einen Topf, der auf seinem Knie steht. Die Kuh beleckt ein Kalb, das vor ihr steht. Über der Kuh: →



Zwischen dem Mann und dem Hinterbein der Kuh zwei unleserliche Zeichen ?|?

d) Ähnliche Scene wie *c*. Nach l. gewendete langhörnige Kuh wird von einem knieenden Mann in gleicher Tracht wie der bei *c* gemolken. Vor ihr ein Kalb, das an ihr rechtes Vorderbein gebunden ist. Zwischen dem Mann und dem Hinterbein der Kuh: → Zwischen den beiden Kühen von *c* und *d*: →

Cat. Masp. Nr. 686. Masp., *Guide* S. 429. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 742. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1580.

20515. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,95 m, Breite: 0,53 m. — Abydos 1881.

Die Personen und Opfergaben in *c*, *d* und *e* in gutem Relief, alles andere vertieft.

[1]) Ein anderer Grabstein desselben Mannes unter Nr. 20526. Der Besitzer ist der Sohn des Besitzers von Nr. 20751.

a) [hieroglyphs] Zwischen dem Datum und dem Namen ein Himmel.

b) 5 wager. Zeilen: [hieroglyphs]

1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs]

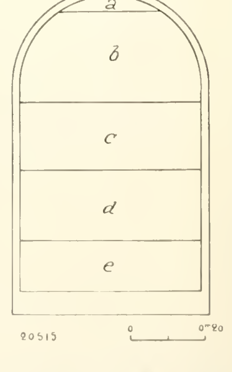
4 [hieroglyphs]

5 [hieroglyphs]

c) In der Mitte: Speisetisch mit Blättern und Speisen. Unter dem Tisch l. [hieroglyphs], r. Weihrauchaim und Waschkrug im Napf.

Links: Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r.

Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Grosse Lockenperücke, breiter Kragen, Armbänder, gefalteter vorn abgerundeter Knieschurz mit Zwischenstück. Vor ihm: [hieroglyphs]



Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, mit der R. berührt sie seine r. Schulter. Gewöhnliches Kleid mit Tragbändern, gewöhnliche Strähnenfrisur, Kragen, Arm- und Beinringe. Unter ihrem Platz ein Spiegel mit Papyrusgriff im Futteral. Über ihr: [hieroglyphs]

Hinter ihnen: vier Kinder zu je zweien über einander stehend nach r.

Oben: zwei Knaben, nackt, die Arme hängen herab. Geschorener Kopf mit einem Zopf an der Schläfe, Kragen, Armbänder. Über dem rechten: [hieroglyphs] Über dem linken: [hieroglyphs]

Unten: rechts Mädchen, mit der L. eine Lotusblume zur Nase führend, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, an der Schläfe und dem Hinterkopf je ein Zopf, Armbänder und Fussringe. Über ihm: [hieroglyphs]

Links Knabe, genau wie oben. Über ihm: [hieroglyphs]

Auf dem Rand nachträglich eingeritzt: Oben Knabe: Unten Mädchen: Beide stehend nach r. mit herabhängenden Armen.

Rechts: stehender Mann nach l. Die R. als ob er rede, erhoben. In der herabhängenden L. ein Buch. Grosse Lockenperücke, Kragen, weiter gefalteter Knieschurz mit Diagonallinie, Rückenstück und Brustband. Vor und über ihm:

d) 5 Männer und 2 Frauen mit herabhängenden Armen nach r. Die Männer: geschorener Kopf, Kragen und Armbänder, gefalteter weiter Knieschurz mit Diagonallinie. Die Namen über ihnen:



Die beiden Frauen: Perücke, Kragen und Arm- und Beinringe wie bei der in *c*. Doch das Kleid oben und unten mit schmalem quergestreiftem Saum. Die Namen über ihnen:

e) In der Mitte: die Thür des Grabes. Auf den Flügeln der Tote nach aussen gewendet stehend und mit erhobenen Händen betend. Vor ihm beide Male:

Auf dem mittleren Architrav die Augen, in der Mitte des Feldes zwischen dem mittleren und dem oberen Architrav das .

Zur Thür werden von links und rechts Opfergaben gebracht.

Links: 1. Frau, sie trägt auf dem Kopf einen Korb ▽, den sie mit der L. stützt. Mit der R. führt sie ein Kalb an der Leine, vom l. Ellenbogen hängen Lotusblumen herab. Gewöhnliche Frisur und gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Vor ihr:

(Im Original in 6 kurze Zeilen geordnet.)

2. Mann, der auf dem l. Unterarm einen Napf ▽ mit einem Gänsebraten trägt. Am Arm hängt ein Korb mit einer Ente, auf der r. Hand trägt er einen Topf. Geschorener Kopf, enger Schurz mit gebogener Diagonallinie. Über ihm:

3. Mann wie der vorige, auf dem Kopf einen Korb, den er mit der L. stützt. Vom Ellenbogen hängt Lauch herab, in der herabhängenden R. trägt er einen Topf an einer Schnur. Über ihm: →

Rechts: 1. Mann, der auf dem r. Unterarm einen Korb mit Opfergaben trägt, mit der L. eine Ziege an der Leine führt. Tracht wie bei denen l. Vor ihm: ←

(Im Original anders geordnet.)

2. Frau wie die 1. Über den Arm hängt Lauch, in der L. trägt sie einen Topf an einer Schnur. Über ihr: ←

3. Frau, Tracht wie die vorige. In der R. hält sie einen Spiegel, über dem Arm hängt ein Handtuch; in der herabhängenden L. trägt sie ein Kästchen an einem Henkel. Über ihr: ←

Cat. Masp. Nr. 543.

20516. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,85 m, Breite: 0,55 m. — Abydos, nördliche Umfassungsmauer, Kom es-Sultan.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Alle Nebenfiguren nur als Silhouetten. Bei den wichtigeren Personen das Innere etwas ausgeführt.

a)

b) 6 wager. Zeilen: →

1

2

3

4

5

6 so! so! so!

Fortsetzung in *c*:

c) In der Mitte: Speisetisch ohne Blätter mit Speisen. Rechts neben ihm ein ganzer Ochse, eine Antilope u. s. w. Unter ihm rechts ein Wasserkrug, links zwei Krüge auf einem Gestell.

Links: Mann und Frau auf einem zweisitzigen löwenbeinigen Sessel sitzend nach r.

Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. ist nach dem Speisetisch ausgestreckt. Grosse Lockenperücke, breiter Kragen, Armbänder, enger längsgestreifter Knieschurz mit Diagonallinie und Gurt mit Zackenmuster.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und führt mit der R. eine Lotusblume zur Nase. Gewöhnliches Kleid, dessen Tragbänder nicht sichtbar, gewöhnliche gesträhnte Frauenperücke, Kragen, Arm- und Beinringe.

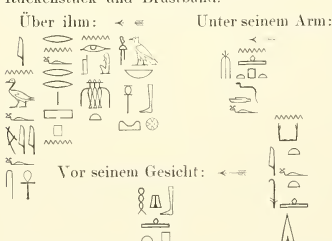
Unter ihrem Sitz Spiegel im Futteral.

Vor seinem Gesicht sein Name, vergl. *b*.

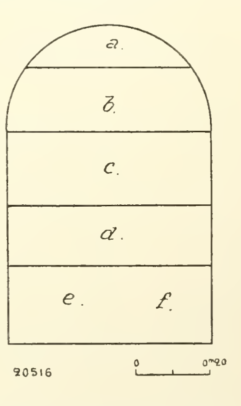
Der Name der Frau ausgemeisselt.

Rechts: stehender Mann nach l. Die R. als ob er rede, erhoben, in der herabhängenden L. ein Buch. Geschorener Kopf, breiter Kragen, Armbänder, weiter Knieschurz mit Rückenstück und Brustband.

Über ihm: Unter seinem Arm:



Vor seinem Gesicht:



Hinter ihm an Stelle von etwas weggemeisseltem, also jetzt in vertieftem Felde, 2 senkr. Zeilen, unter denen, klein, ein Mann mit betend erhobenen Händen nach l. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Wadenschurz. Die Inschrift:



d) **Links:** drei stehende Frauen nach r. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Die Arme hängen herab, nur die erste führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase.

Über ihnen die Namen: →

1 2 3 so!

Hinter ihnen: zwei Reihen von Personen, die mit herabhängenden Armen nach r. stehen, über einander.

Die Männer mit geschorenem Kopf und weitem Knieschurz. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht. Alles nur Silhouetten.

Über ihnen die Namen: →

Obere Reihe: 1 Mann — 2 Mann — 3 Mann — 4 Frau — 5 so! Frau

Untere Reihe: 1 — 2 — 3 — 4 — 5 — 6

Sämmtlich Frauen.

Rechts: Vier hinter einander stehende Männer nach l. Geschorener Kopf, einfacher Kragen, weiter Knieschurz. Der erste hält in der R. den langen Stab, in der L. das Scepter. Die anderen mit leer herabhängenden Armen.

Über ihnen die Namen: ←

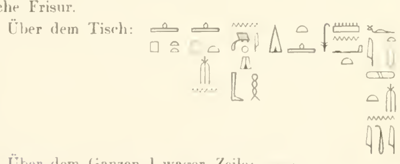
1 2 3 4

In der Mitte: Speisetisch ohne Blätter mit Speisen. Rechts und links unter ihm Krüge.

e) **Links:** Mann und Frau auf einem Stuhl mit Löwenbeinen sitzend nach r. Die Frau weggemeisselt, der Mann genau wie der in *c*.

Rechts: stehende Frau nach l., auf der L. einen Salbtopf haltend, den sie mit der R. stützt. Gewöhnliches Kleid mit Tragbändern, Kragen, gewöhnliche Frisur.

Über dem Tisch:



Über dem Ganzen 1 wager. Zeile: →

f) Zwei Reihen von Leuten mit Opfergaben nach l. über einander.

Obere Reihe. 1. Frau mit Kasten auf dem Kopf und Salbgefäss auf der l. Hand:

2. Mann, eine Gazelle auf den Schultern tragend:

3. Mann mit Korb ▽ auf der R. und Feuersteinmesser in der L.:



4. Mann mit Trage, an der zwei Bündel von Enten hängen:



5. Mann, einen Ochsen, dessen eines Horn abwärts gebogen ist, an der Leine führend und einen Korb ▽ auf dem Kopfe tragend:

so!

Untere Reihe. Von l. beginnend. 1. Mann mit Trage, an der zwei Krüge in Flechtwerk hängen:

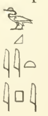
2. Frau, auf der R. einen Korb, auf der L. einen Krug tragend:

3. Frau, eine Antilope am Strick führend, auf dem Kopf einen Korb ▽ tragend:



4. Frau, auf dem Kopf einen Korb ▽, auf der Hand einen zweiten tragend:





5. Frau, auf dem Kopf einen Korb ▽, an der Hand einen Topf mit Henkel tragend:

so! so!

Cat. Mar. Nr. 44. *Cat.* Masp. Nr. 124. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 558. Mar., *Abyd.* II Taf. 22. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 99. de Rougé, *Inscr. hiér.* Taf. VIII. *Album du Musée de Boulaq.*, Taf. 28. de Rougé, *Album* Nr. 146.

20517. Rechteckiger Grabstein des Königs mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,98 m, Breite: 0,68 m. — Abydos, nördliche Umfassungsmauer, Kom es-Sultan.

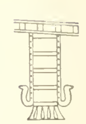
Die Hohlkehle bunt ausgemalt (r. grü. bl. r. u. s. w.). Am Rundstab geringe Reste von den rothen Strichen des Bandornaments. Das innere Feld oben von einem blauen Himmel, an den Seiten und unten von blauen Strichen eingeschlossen.

a) Geflügelte Sonne. Rechts und links: und

b) Vertieft und grün ausgemalt: ⟵ (also umgekehrt wie hier)



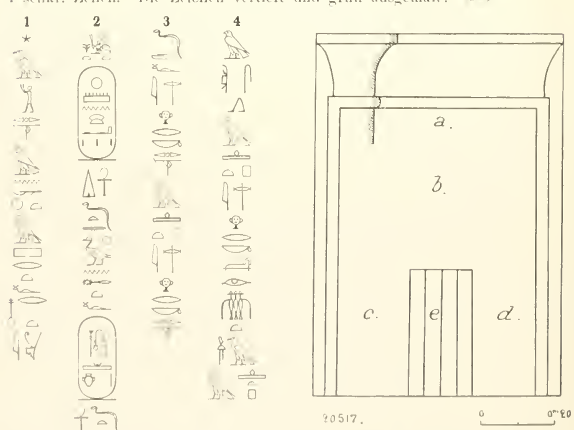
c) Der König stehend nach r. Er betet mit erhobenen Händen. Geschorener Kopf, an der Stirn Uraeus, Kragen, Armbänder, quergestreifter Gürtel mit Löwenschwanz, weiter Knieschurz ohne Diagonallinie. Von der Mitte des Gürtels hängt ein Schmuckschurz der nebenstehenden Form herab.



d) Der Gott Min in alterthümlicher Darstellung mit ungetheilten Beinen nach l. Ithyphallisch (der Phallus ausgemeisselt), bartloses weisses Gesicht. Der l. erhobene Arm trägt die Geissel. Kappe mit hohen Federn, Kragen, auf der Brust zwei gekreuzte Lederstreifen. Ausserhalb der Rückenlinie läuft ihr parallel vom Arm bis zu den Füssen noch eine (grüne) Linie.



e) 4 senkr. Zeilen. Die Zeichen vertieft und grün ausgemalt: ⟶



Cat. Masp. Nr. 105. *Cat.* 1892 Nr. 105. *Cat.* 1895 Nr. 118. Masp., *Guide* S. 64. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 771. Mar., *Abydos* II Taf. 27 *b*. de Rougé, *Inscr. hiér.* Taf. XV. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 528 und 1897.

20518. **Rechteckiger Grabstein des** ... — Kalkstein. — Höhe: 0,58 m, Breite: 0,70 m. — Abydos 1882, westliche Nekropole, nicht weit von Schûnet ez-zebib.

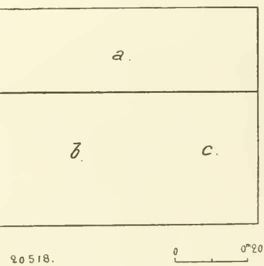
Abb.

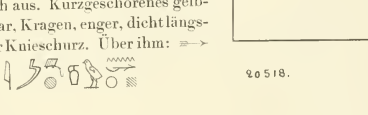
Alles vertieft, nur *c* und der Opfertisch mit Speisen vor *b* im Relief. Die Inschriften blau ausgemalt.

a) 6 wager. Zeilen: →

b) In der Mitte: Speisetisch ohne Blätter mit Speisen. Über ihm: ←

Links: Mann auf schwarz und gelbem löwenbeinigem Stuhl mit weissem Lehnenüberhang sitzend nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem Speisetisch aus. Kurzgeschorenes gelbrothes Haar, Kragen, enger, dicht längsgestreifter Knieschurz. Über ihm: →



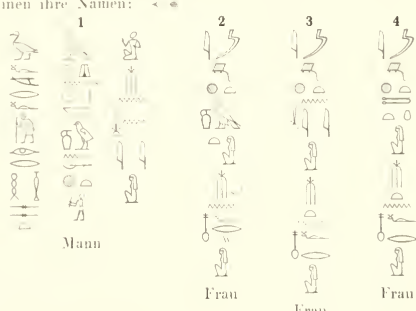


Rechts: ein Mann und drei Frauen hinter einander stehend nach l., klein.

Der Mann bringt auf beiden Armen einen Stierschenkel. Geschorenes gelbrothes Haar, Kragen, weiter Knieschurz mit gebogener Diagonallinie.

Die Frauen führen mit der R. Lotusblumen zur Nase, die L. hängt leer herab. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisuren, glatter Kragen, der vielleicht früher bunt war, gewöhnliches Kleid, dessen Tragbänder nicht angegeben sind.

Über ihnen ihre Namen: ← ⇐



c) Mann und Frau auf zwei löwenbeinigen Stühlen neben einander sitzend nach l.

Er in Haltung und Tracht ähnlich dem in *b* links, nur fehlt ihm der Zeugstreifen in der r. auf der Brust liegenden geballten Hand. Auch trägt er eine grosse unten etwas gerundete schwarze Lockenperücke. Vor ihm: ← ⇐



Sie legt ihre R. auf seine l. Schulter und führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase. Gewöhnliche schwarze Frauenperücke, gewöhnliches Kleid, dessen Tragbänder nicht angegeben sind, Kragen, dessen Reihen bl. w. grü. w. grü. bl. sind. Über ihr: ← ⇐

Journal Nr. 25079. *Cat.* Masp. Nr. 804. Masp., ÄZ. 1881 S. 116—117. Piehl, *Inscr.* 3. Serie pl. I. A. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1477.

20519. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs] mit aufgemalter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,70 m, Breite: 0,71 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Felder der Hohlkehle bl. r. grü. bl. r. grü., die des Rundstabes bl. r. grü. ge. bl. u. s. w. mit weissen Zwischenstreifen. Unter der Darstellung aufgemalte Matte?

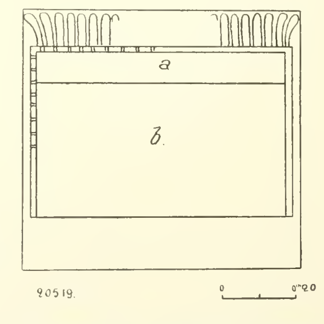
a) 3 wager. Zeilen. Die Zeichen vertieft und blau ausgefüllt, der Grund gelb. Die Zeilen durch einen schwarzen Strich auf weissem Grunde getrennt: →

1

2

3

b) In der Mitte: Speisetisch mit Blättern.



Links: Mann auf schwarz und gelbem löwenbeinigem Sessel mit weissem Lehnenüberhang sitzend nach r. Er streckt die L. nach dem Tisch aus, die R. mit dem Zeugstreifen liegt auf dem Schooss. Lange Lockenperücke, Kragen, Armbänder, enger, dicht längsgestreifter Knieschurz. Vor seinem Gesicht Salbkrüge mit einer Lotusblume. Unter dem Stuhl ein verlöschter Kasten aus schwarz und weiss karrirtem Flechtwerk (?) und mit rothem Deckel.

Rechts: vier Reihen von stehenden, nach l. gewendeten Männern und Frauen über einander.

I. Reihe von oben: vier Männer.

1. Mann. Die R. hebt er, als ob er rede, empor, in der herabhängenden L. hält er ein Buch. Grosse Perücke, enger Knieschurz: ←

2. Mann, in der R. eine Gans, in der L. eine Lotusblume. Grosse Perücke, weiter Knieschurz: ←

3. Mann, der eine Gans an Kopf und Flügeln hält. Tracht wie beim vorigen: ←

4. Mann mit Gazelle auf den Schultern. Tracht wie beim vorigen: ←



II. Reihe von oben: drei Frauen. Mit der R. führen sie Lotusblumen zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband, gewöhnliche Frauenfrisur, blaugrüne Kleider:

III. Reihe von oben: 1. Mann, einen Stierschenkel auf beiden Armen bringend. Ohne Namen. Geschorenes schwarzes Haar, enger Knieschurz.

2. bis 3. Zwei Frauen wie die in der II. Reihe:



IV. Reihe von oben: 1. Laufender Mann, mit zwei Krügen an einer Trage. Geschorenes Haar, Knieschurz.

2. Frau mit Korb auf dem Kopfe und einem zweiten auf der r. Hand. Tracht wie bei denen in Reihe II.

3. Mann mit zwei Speisebrettern. Geschorenes Haar, enger Knieschurz.

4. Mann mit zwei Enten in den Händen. Lange Frisur, enger Knieschurz.

Über *b* eine Zeile mit Tinte aufgeschrieben, nur die rechte Hälfte ist lesbar:

Von der linken Hälfte ist allenfalls nur der Anfang lesbar:

(oder ähnlich).

Cat. Mar. Nr. 451. *Cat.* Masp. Nr. 3965. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 759. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 247.

20520. Abb. **Rechteckiger Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,80 m, Breite: 0,90 m. — Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

Vorspringender Sockel. Inschriften und Darstellungen vertieft. Die Figuren nur als Silhouetten. Alles grün ausgemalt.

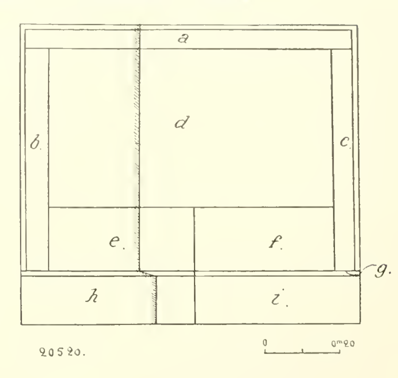
a bis *c* Inschrift in grösseren Schriftzeichen. 1 wager. und 2 senkr. Zeilen:

a)

b)



c)



20520.

d) Inschrift in 36 senkr. rückläufigen Zeilen:

1 (1) 2 (2) 3 (3) 4 (4) 5 (5) 6 (6)

so!

so!

7

8

9

10

11

12

13

(13)

14

(14)

15

16

(16)

17

(17)

18

19

(19)

20 so! ?

(20)

21

(21)

22

(22)

23

(23)

24 so!

(24)

25 ?

(25)

26

(26)

27

(27)

28 so!

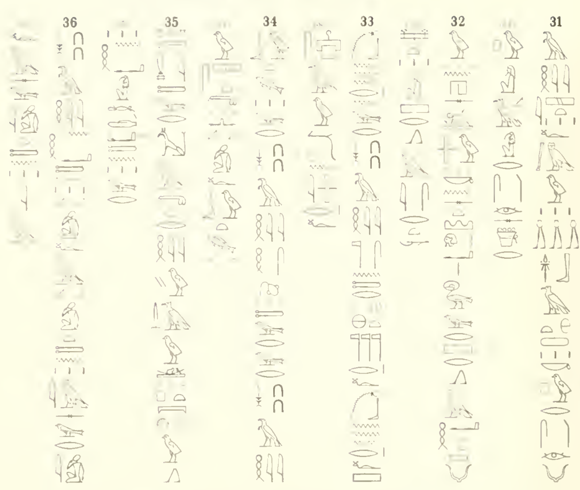
(28)

29

(29)

30

(30)

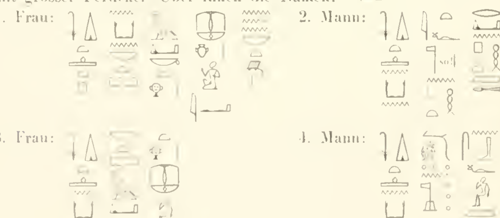


e) Links: sitzender Mann auf einem löwenbeinigen Sessel nach r. Die L. mit einer Geissel liegt auf der Brust, die R. streckt er zu den vor ihm auf einer Matte stehenden Speisen aus. Grosse Perücke, kurzer Kinnbart, enger Knieschurz. Vor ihm: ➛ Hinter ihm ohne Darstellung: ➛



Über der Matte mit Speisen ein kleiner Mann mit einem Räucherbecken auf der R. stehend nach l. Geschorenes Haar, weiter Knieschurz. Er heisst: ←

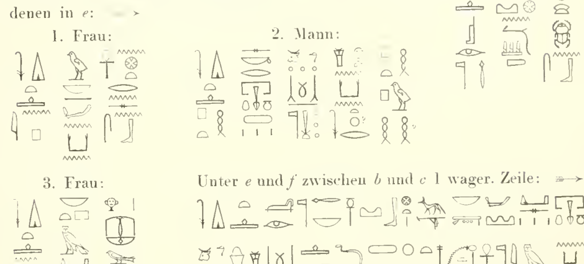
Rechts: vier Leute auf beiden Knieen knieend nach l., je eine Frau und ein Mann. Die R. auf der Brust, die L. vorgestreckt. Die Männer mit grosser Perücke. Über ihnen die Namen: ←



f) Rechts: sitzender Mann nach l. Genau wie in *e*. Vor ihm: ←

Links: drei Personen nach r. auf beiden Knieen knieend. Über ihnen die Namen. Haltung und Tracht wie bei denen in *e*: →

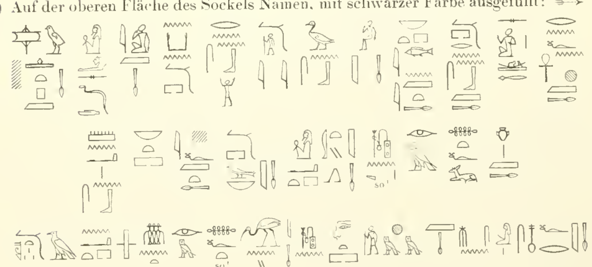
1. Frau: 2. Mann:



3. Frau:

Unter *e* und *f* zwischen *b* und *c* 1 wager. Zeile: →

g) Auf der oberen Fläche des Sockels Namen, mit schwarzer Farbe ausgefüllt: →



h) Links: Mann auf löwenbeinigem Thron sitzend nach r. Haltung und Tracht wie in *e*, nur bartlos. Vor ihm Speisetisch mit Blättern, keine Speisen. Über dem Tisch: →

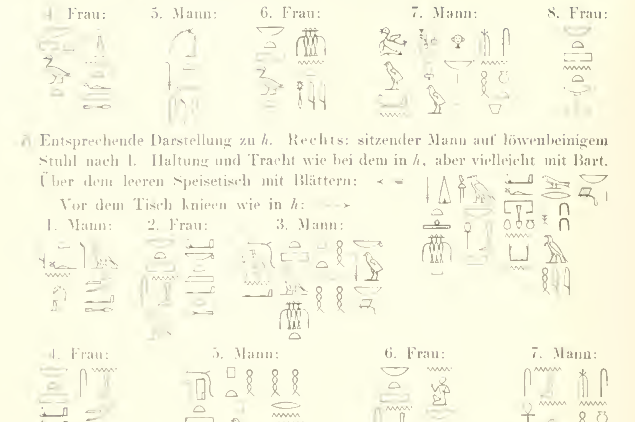


Rechts: acht Personen auf beiden Knieen knieend nach l., abwechselnd Mann und Frau. Haltung wie in *e* und *f*. Die Männer mit geschorenem Haar.

Über ihnen die Namen: ←

1. Mann: 2. Frau: 3. Mann:

4. Frau: 5. Mann: 6. Frau: 7. Mann: 8. Frau:



i) Entsprechende Darstellung zu *h*. Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Haltung und Tracht wie bei dem in *h*, aber vielleicht mit Bart. Über dem leeren Speisetisch mit Blättern: ←

Vor dem Tisch knieen wie in *h*: →

1. Mann: 2. Frau: 3. Mann:

4. Frau: 5. Mann: 6. Frau: 7. Mann:

Cat. Mar. Nr. 450. *Cat.* Masp. Nr. 3964. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 878. Piehl, *Inscr.* 3. Sér. Taf. 97—100. O. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 246. Masp., *Rec.* 3 S. 195 ff.

20521. **Rechteckiger Grabstein des** [hieroglyphs] **mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab.** — Kalkstein. — Höhe: 0,42 m, Breite: 0,27 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

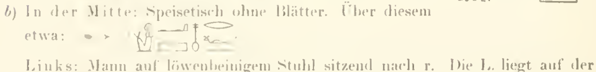
Abb.

Darstellung nur roh eingeritzt. Auch die Inschrift sehr flüchtig. Figuren und Schriftzeichen grün ausgefüllt.

a) 4 wager. Zeilen: →



b) In der Mitte: Speisetisch ohne Blätter. Über diesem etwa: →



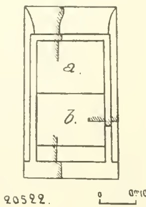
Links: Mann auf löwenbeinigem Stuhl sitzend nach r. Die L. liegt auf der Brust, die R. streckt er nach dem Speisetisch aus. Grosse Perücke, enger Knieschurz.

Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l., an einer Lotusblume riechend. Über ihr: →

c) 3 wager. Zeilen: →

Journal Nr. 10078. *Cat. Masp.* Nr. 406. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 1026. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1667.

20522. Abb. **Rechteckiger Grabstein des [Hieroglyphen] mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab.** — Kalkstein. — Höhe: 0,46 m, Breite: 0,25 m. — Abydos, nördliche Nekropole.



In der Hohlkehle die Farbenstreifen im Relief. Keine Farbenreste. Darstellungen und Inschriften vertieft.

a) Stehender Mann nach r. In der L. hält er den langen Stock, in der herabhängenden R. den Zeugstreifen. Geschorenes Haar, Kragen, weiter Wadenschurz. Vor ihm aufgehäufte Opfergaben und Krüge.
Über *a* 1 wager. Zeile: →

b) Links: stehender Mann nach r. Haltung wie bei dem in *a*. Lange Perücke, kurzer Bart, Kragen, weiter Knieschurz. Über ihm: →

Rechts. zwei stehende Frauen nach l. Sie führen mit der R. eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt leer herab. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband, Kragen, gewöhnliche Frauenfrisur.
Über der ersten: ←　　Unter dem Arm der zweiten: ←

Cat. Masp. Nr. 769. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 1006. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1833.

20523. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,62 m, Breite: 0,40 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Alles vertieft, nur die Tische mit den Opfergaben im Relief. Die Inschriften schwarz ausgemalt. Auch sonst viele Reste der Bemalung. Gute Arbeit.

a) 3 wager. Zeilen: →

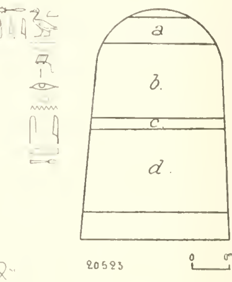
b) In der Mitte: Opfertisch mit gelben Blättern und mit Speisen. Links unter ihm: ← . Rechts unter ihm ein zugedeckter Napf.

Links: Mann auf schwarz und gelbem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Die r. Hand streckt er nach dem Speisetisch aus, die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust. Grosse, die Ohren freilassende Perücke, Bart, blauer Kragen, enger Knieschurz mit Diagonallinie. Hinter ihm stehende Frau nach r., die ihm die L. auf die l. Schulter legt. Gewöhnliches Kleid mit Tragbändern, gewöhnliche Frisur. Über und hinter ihr: ←

Rechts: zwei Männer über einander stehend nach l. Der obere trägt auf beiden Händen einen Ochsenschenkel. Geschorenes Haar, Kragen, enger Knieschurz mit Rückenstück und Brustband. Vor ihm: ←

Der untere hält mit beiden Händen eine Gans. Geschorener Kopf mit einem Zopf an der Schläfe, enger Knieschurz.

Vor und hinter ihm: ←



c) 1 wager. Zeile: →

d) In der Mitte: leerer Opfertisch mit gelben Blättern. Darüber: → Unter dem Tisch links rechts ein zugedeckter Napf.

Links: sitzender Mann nach r. wie in *b*. Das Holz des Stuhls schwarz mit gelben Adern. Sein Name in *c*. Hinter ihm seine Frau stehend nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches Kleid, dessen Tragbänder nicht sichtbar sind. Ihr Name in *c*. Zwischen beiden kleine stehende Frau nach r. Die Arme hängen herab. Über ihr: →

Rechts: stehender Mann nach l. mit herabhängenden Armen. Geschorener Kopf, enger Knieschurz. Über ihm: ←

Journal Nr. 12632. *Cat.* Masp. Nr. 186. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 675. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 519.

20524. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,58 m. Breite: 0,39 m. Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Die Inschriften vertieft, die Darstellungen in Relief. Keine Farbenreste. Stil ziemlich gut.

a) → Hieran schliesst *b*) 1

b) Fünf Personen hinter einander stehend nach r.

1. Mann. Die Arme hängen herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Wadenschurz mit Diagonallinie. Armbänder, dicke Fettwülste auf der Brust. Über ihm: →

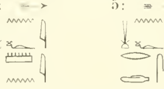


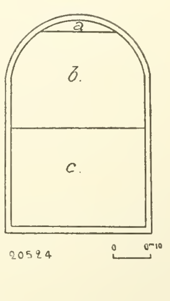
2. Hinter ihm Frau, die ihre L. auf seine l. Schulter legt. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband, Kragen, gewöhnliche Frisur, Arm- und Beinringe. Über ihr: →

3. Frau, genau wie 2, aber mit herabhängenden Armen, von denen der l. etwas vorgehoben ist: →



4. und 5. Männer mit herabhängenden Armen. Geschorener Kopf, Kragen. Armbänder, weiter Knieschurz mit Diagonallinie. 4: → 5: →





c) Fünf Personen hinter einander stehend nach r.

1. und 2. Mann und Frau, in Haltung und Kleidung genau wie 1 und 2 in *b*.

1. Mann: → 2. Frau: →





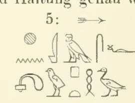
3. Mann genau wie 4 und 5 in *b*: →



4. und 5. Zwei Männer in Tracht und Haltung genau wie in *b* 1.

4: → 5: →





Journal Nr. 15102. *Cat.* Masp. Nr. 473. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 577. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 243.

20525. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,48 m, Breite: 0,38 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

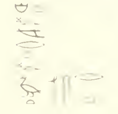
Die Inschriften vertieft und blau ausgemalt, die Darstellungen in Relief. Sehr guter Stil. Farben gut erhalten.

a) Mann und Frau auf einem gelben löwenbeinigen Stuhl nach r. sitzend. Vor ihnen Tisch mit Speisen (ohne Blätter). Der Fuss roth, die Platte gelb. Unter dem Tisch links ein Wasserkrug, rechts Thierköpfe.

Er streckt die R. nach den Speisen aus und legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust. Grosse Perücke, blauer Kragen, Armbänder, vorn abgerundeter enger Knieschurz mit Zwischenstück. Vor ihm: →



Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und fasst mit der R. seinen r. Oberarm. Grünes gewöhnliches Kleid mit Tragbändern, gewöhnliche Frisur, blauer Kragen, um den Oberarm ein Armband aus einem braunen Streifen, um das Handgelenk und die Knöchel Bänder aus drei Strichen. Hinter ihr: →



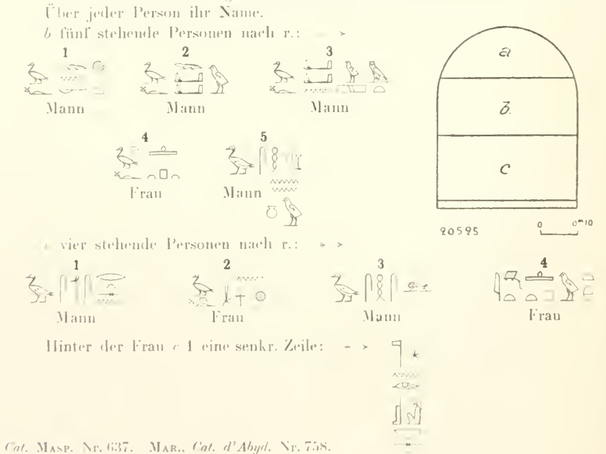
b) und *c)* Männer und Frauen hinter einander stehend nach r.

Die Männer mit langer Perücke, weitem Knieschurz mit Diagonallinie und Zeugstreifen in der R. Die Arme hängen herab.

Die Frauen legen die L. offen auf die Brust, die R. mit dem Zeugstreifen hängt herab. Tracht wie die der Frau in *a*.

Über jeder Person ihr Name.

b fünf stehende Personen nach r.: →



c vier stehende Personen nach r.: →

1 Mann — 2 Frau — 3 Mann — 4 Frau

Hinter der Frau *c* 1 eine senkr. Zeile: →

Cat. Masp. Nr. 637. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 758. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 288.

20526. Rechteckiger Grabstein des [1]. Kalkstein. — Höhe: 0,57 m. Breite: 0,40 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

[1] Ein anderer Grabstein desselben Mannes unter Nr. 20515. Der Besitzer ist der Sohn des Besitzers von Nr. 20751.

Anordnung wie untenstehend, also das Ganze etwa als Front des Grabes gedacht. Alles vertieft. Gute Arbeit. Keine Farben.

a) Die Augen:

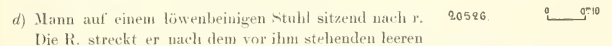
b) Die Thürtrommel, auch nur durch zwei Linien gegeben.

c) 3 wager. Zeilen: →

1

2

3



20526. 0 0m10

d) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden leeren Speisetisch mit Blättern aus, die L. mit dem Zeugstreifen liegt auf der Brust. Grosse, längsgestreifte Perücke, Bart, Kragen, enger Knieschurz mit Diagonallinie, die hintere Hälfte längsgestreift.

Vor seinem Gesicht: Über dem Opfertisch: →

Unter dem Tisch links: → Rechts einige Speisen auf einem kleinen Tischchen.

Hinter dem Mann steht seine Frau und legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: →

e) Zwei Männer und zwei Frauen hinter einander stehend nach r. Alle in gleicher Haltung: die L. offen auf die Brust gelegt, die R. hängt herab.

Die Frauen in gewöhnlicher Tracht, Armbänder.

Die Männer mit grosser, längsgestreifter, die Ohren deckender Perücke, Kragen, Bart, weiter Knieschurz mit dreieckigem Überschlag und Zipfel zwischen den Beinen.

1. Mann: →

Hinter ihm ohne Darstellung: →

und

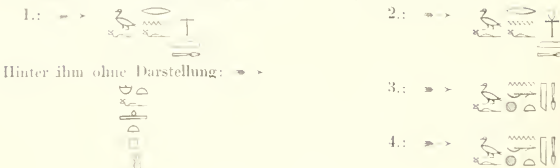
2. Mann: →

Hinter ihm ohne Darstellung: →

3. Frau: →

4. Frau: →

f) Vier Männer hinter einander stehend nach r., genau wie die in *e*.



Hinter ihm ohne Darstellung:

g) 3 wager. Zeilen:

h) Genau dieselbe Darstellung wie die in *d*, nur entsprechend nach l. Auch die Beischriften über, unter und neben dem Speisetisch sind dieselben, nur streckt der Mann (diesmal mit glattem Schurz) beide Hände nach dem Tisch aus. Die Frau heisst: Hinter ihr ohne Darstellung:

i) Zwei Männer und eine Frau stehend nach l.

1. Mann. Die R. erhebt er, als ob er rede, in der herabhängenden L. hält er ein Buch. Grosse langgestreifte, die Ohren deckende Perücke, Bart, Kragen, Armbänder, enger Knieschurz mit viereckigem Überschlag, Rückenstück und Brustband.

Über ihm:

Vor ihm:



2. Mann, wie die in *e*, doch mit geschorenem Kopf und ohne Kragen:



3. Frau, wie die in *e*, mit Beinringen:

k) 8 senkr. Zeilen: ← ←

1 2 3 4 5 6 7 8

Journal Nr. 17055. *Cat.* Masp. Nr. 470. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 574. de Rougé, *Album* Nr. 149. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 219 und 1475.

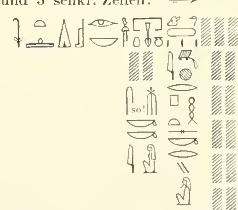
20527. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,60 m, Breite: 0,42 m.

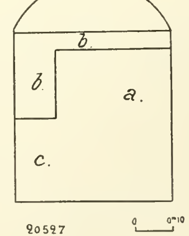
Abb.

Das Ganze nur aufgemalt.

a) Stehender Mann nach l. In der R. hält er den grossen gelben Stab, in der L. wagerecht das gelbe Scepter. Geschorener Kopf (schwarz), gelber Kragen, Armbänder, weiter weisser Knieschurz.

b) 1 wager. und 3 senkr. Zeilen: →



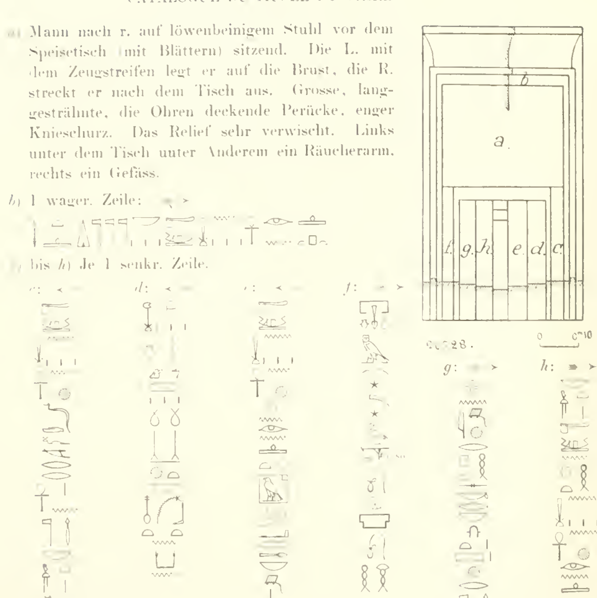


c) Opfergaben, unten Krüge auf einem Gestell.

20528. Grabstein in Thürform des [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,78 m, Breite: 0,43 m.

Die Darstellung bei *a* in Relief, die Inschriften vertieft, in ihnen Reste grüner Farbe.

[1] Zu Nr. 20529 gehörig.



a) Mann nach r. auf löwenbeinigem Stuhl vor dem Speisetisch (mit Blättern) sitzend. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Grosse, langgesträhnte, die Ohren deckende Perücke, enger Knieschurz. Das Relief sehr verwischt. Links unter dem Tisch unter Anderem ein Räucherarm, rechts ein Gefäss.

b) 1 wager. Zeile:

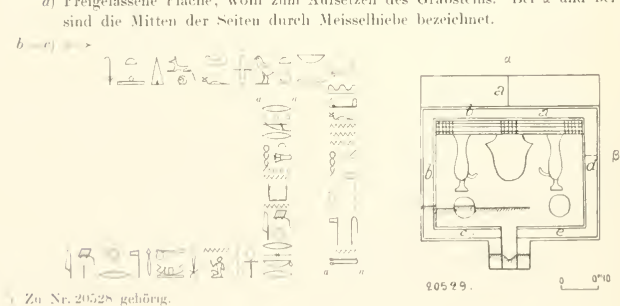
c) bis h) Je 1 senkr. Zeile.

c: d: e: f: g: h:

20529. Opfertafel des [1]. — Kalkstein. — Breite: 0,47 m, Tiefe: 0,43 m.

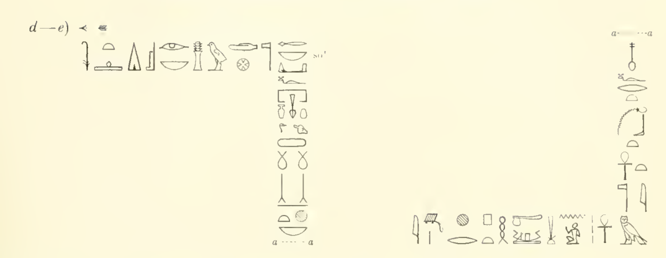
a) Freigelassene Fläche, wohl zum Aufsetzen des Grabsteins. Bei α und bei β sind die Mitten der Seiten durch Meisselhiebe bezeichnet.

b—c)



[1] Zu Nr. 20528 gehörig.

d—e)



20530. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 1,13 m, Breite: 0,37 m. — Edfu. — Nach dem Journal: Luxor.

Inschriften und Darstellungen vertieft. Schlechter Stil, manche ungewöhnliche Zeichenformen.

a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.

b) 20 wager. Zeilen:



c) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r.

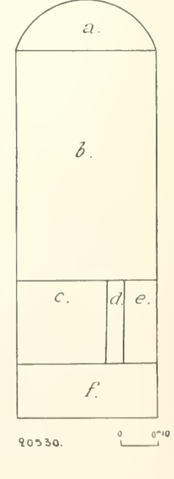
Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. liegt offen auf den Knieen. Geschorenes Haar, Kragen, enger Knieschurz. Vor seinem Gesicht: →

Sie umfasst mit der L. seine l. Schulter, so dass der Unterarm beinahe bis zum Ellenbogen auf seiner Brust liegt. Die R. liegt offen auf den Knieen. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Der Überhang der Stuhllehne hat Fransen. Vor ihrem Gesicht: →

Zwischen beiden, unter dem linken Arm der Frau, ohne Darstellung: →

Unter dem Sitz des Mannes, ohne Darstellung: →

Unter dem Sitz der Frau, ohne Darstellung: →



d) Tisch ohne Blätter mit Speisen.

e) Stehender Mann nach l., eine Ente auf der erhobenen R. haltend, die L. als ob er rede erhoben. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Über ihm:

Vor ihm ohne Darstellungen zwei Namen:

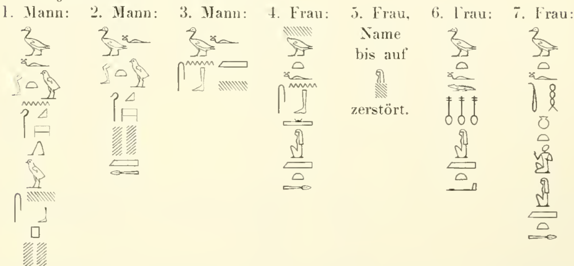
f) Drei Männer und vier Frauen hinter einander stehend nach r.

Die Männer mit geschorenem Kopf, Kragen, weitem Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Die L. hängt herab, in der vorgehobenen R. halten sie je eine Ente.

Die Frauen in gewöhnlicher Tracht mit einem Tragband, die L. hängt herab, in der R. scheinen sie Räucherbecken zu halten (zerstört).

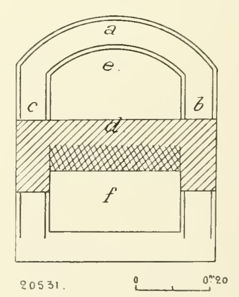
Vor jeder Person der Name:

1. Mann: 2. Mann: 3. Mann: 4. Frau: 5. Frau, 6. Frau: 7. Frau:



Journal Nr. 22183. *Cat.* MASP. Nr. 162. MAR., *Mon. div.* Taf. 40. LIEBLEIN, *Namenwb.* Nr. 1696.

20531. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein und Sandstein. Höhe: 0,65 m, Breite: 0,54 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

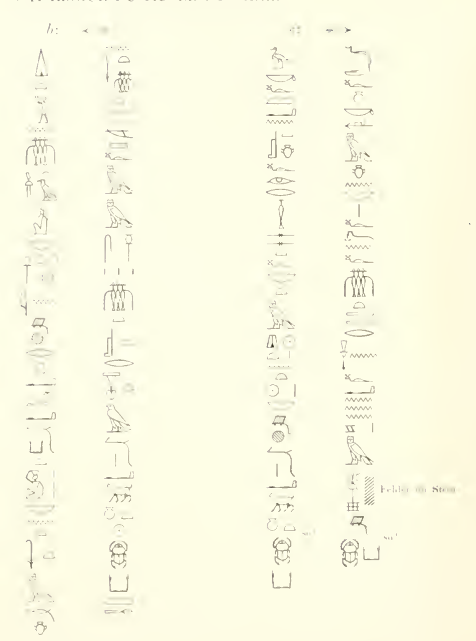


In den Kalkstein (einfach schraffiert) ist ein Grund aus feinem Sandstein (doppelt schraffiert) um 5 cm vertieft eingelassen und eingekittet.

Das Ganze war (alt oder modern?) bis auf 3 cm in die Wand eingelassen. Gute Arbeit.

a bis *c*) Vertiefte, grün ausgefüllte Inschriften auf gelbem Grunde:

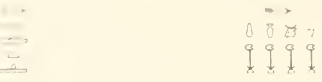
a: 



d) Der Verstorbene auf einem gelben löwenbeinigen Stuhl, dessen Vorderbeine vergessen sind, sitzend nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem vor ihm stehenden leeren Tisch (mit Blättern) aus. Grosse Perücke, Kragen, Armbänder, weiter Knieschurz, dessen l. Seite spitz hoch zu stehen, dessen r. vorn abgerundet zu sein scheint. Über ihm:



Unter dem Tisch r.: Über dem Tisch:



Hinter ihm stehender Mann nach r. Die L. legt er offen auf die Brust, die R. hängt herab. Kleine Perücke, Kragen, weiter Wadenschurz. Über ihm:



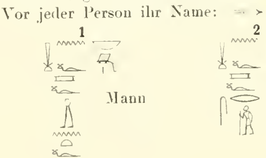
Rechts vom Tisch stehende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume (weiss mit gelbem Stengel) zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, grüne Arm- und Beinringe, gewöhnliches grünes Kleid mit einem Tragband. Über ihr:

f) Drei Personen, zwei Männer und eine Frau, hinter einander nach r.

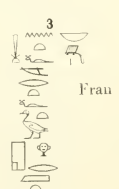
Die Männer knieen auf dem r. Knie und legen die L. offen auf die Brust, die R. ruht offen über dem Oberschenkel. Kleine Perücke, Kragen, Knieschurz.

Die Frau in derselben Haltung, nur auf beiden Knieen knieend. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches weisses Kleid ohne Tragbänder, grüner Kragen.

Vor jeder Person ihr Name:







Cat. Masp. Nr. 95. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 646. *Cat.* Mar. Nr. 46. *Cat.* 1892 Nr. 95. de Rougé, *Inscr. hiér.* Taf. XI. Piehl, *Inscr.* 3. Série Taf. 89—90 F.

20532. Oben abgerundeter Grabstein des … — Kalkstein. — Höhe: 0,65 m, Breite: 0,50 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen in Halbrelief, Opfergaben in Ganzrelief, Inschriften vertieft.

a) 2 wager. Zeilen:

1

2

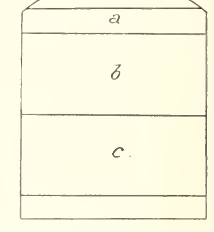
b) In der Mitte: Opfertisch ohne Speisen mit Blättern. Über ihm:

Unter ihm links: Rechts Wasserkrug auf einem Gestell.

Links: sitzender Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem Opfertisch aus. Grosse, die Ohren deckende Perücke mit abgetreppter Vorderkante, Bart, Kragen, Armbänder, enger Knieschurz mit Diagonallinie.

Vor seinem Gesicht:

Hinter ihm steht seine Frau und legt ihre L. auf seine l. Schulter. Die R. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Vor und hinter ihr: → →



Rechts: aufgehäufte Speisen auf Matten.

c) In der Mitte: Speisetisch mit Blättern. Auf ihm und rechts neben ihm liegen Speisen. Darüber: → →

Links unter dem Tisch: → →

Links: Gruppe von Mann und Frau, in Tracht und Haltung genau wie die in *b*, nur der Mann ohne Armringe. Vor dem Mann: → →

Über der Frau: → →





Rechts: drei Personen, zwei Männer und eine Frau stehend nach l.

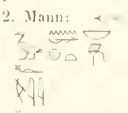
Die Männer legen die R. offen auf die Brust, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz mit dreieckigem, oben gesäumtem Überschlag und Zipfel zwischen den Beinen.

Die Frau führt mit der R. eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern.

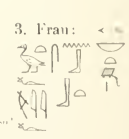
Über jeder Person ihr Name.

1. Mann: ← ←

2. Mann: ← ←



3. Frau: ← ←



Cat. Masp. Nr. 482. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 576. *Cat.* Mar. Nr. 53. de Rougé, *Album* Nr. 150. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1476.

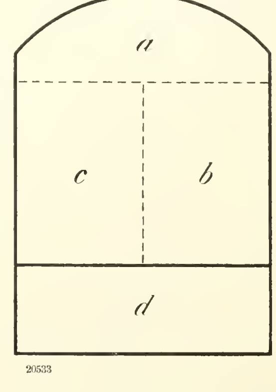
20533. Oben abgerundeter Denkstein des Königs [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,58 m, Breite: 0,41 m. — Gebelên.

Abb.

Sehr stark abgerieben und in zwei Stücke gebrochen. Rohe Arbeit. Alles vertieft. Nur das im Folgenden Erwähnte sichtbar

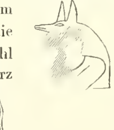
a) Nur , hat nie dagestanden. Die geflügelte Sonne selbst zerstört.

b) Der König nach r. stehend zwischen zwei Göttern, die sich ihm zuwenden. Der König steht mit herabhängenden leeren Händen. Kopfputz: Schurz mit Schwanz:



20533

Rechts Anubis mit Schakalskopf: Mit der L. hält er dem König ☥ an die Nase, die R. legte er ihm wohl auf die r. Schulter. Schurz mit Schwanz:



Links Chons. Er legte wohl die L. dem König auf seine l. Schulter. Auch die R. zerstört. Kopfputz:

Kopf zerstört

Schurz wie bei Anubis.

Über den dreien ihre Namen:

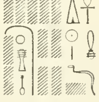


c) Der König nach l. vor einem Gott stehend.

Vom König nur die l. Schulter mit Resten des Kragens und des vom Kopfputz herabfallenden Bandes, sowie der Schurz und die Füsse erhalten.

Vom Gott nur der herunterhängende r. Arm mit dem ☥, Reste vom Schurz mit dem Schwanz, sowie die Beine erhalten. Oben die Enden eines Federkopfschmuckes wie in *b*.

Der Name des Gottes ganz zerstört, von dem des Königs nur Folgendes erhalten:



d) 4 wager. Zeilen. Die oberste freigelassen, die unterste nur bis zur Mitte benutzt, also $2^1/_2$ Zeilen Inschrift:

1



Journal Nr. 29239. Fraser, *PSBA*. XV, 497, dazu Nr. XVIII der Tafeln und S. 495 Nr. II. Daressy, *Rec. de trav.* XIV, 26.

20534. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,56 m, Breite: 0,36 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone, gegen die äussere Umfassungsmauer.

Abb.

Die Inschriften und die Opfergaben in *b* vertieft, alles Andere in schlechtem Relief, bemalt, die Inschriften blau ausgefüllt.

a) 3 wager. Zeilen auf gelbem Grunde: →



[Abb.: a, b, c, d. — 20534. 0 — 0m10]

b) Vor dem mit Speisen bedeckten Tisch ohne Blätter sitzen **links** auf einem gelben löwenbeinigen Stuhl ein Mann und zwei Frauen nach r. gewendet.

Der Mann legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Grosse schwarze Perücke, Bart, Kragen, blaue Armbänder. Vorn abgerundeter enger Knieschurz mit Zwischenstück.

Über dem Tisch und den drei sitzenden Personen ist ein schmaler gelber Streifen im Relief stehen geblieben, wie ein Dach.

Die Frauen legen ihre L. auf die Schulter der vor ihr sitzenden Person, mit der R. berühren sie deren Schulter. Gewöhnliche schwarze Frisur, blauer Kragen, grünes gewöhnliches Kleid, mit einem Tragband. Arm- und Beinringe.

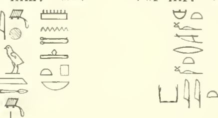
Vor der vorderen: → [hieroglyphs] Dieser Theil ausgemeisselt und roh mit Tinte darüber geschrieben: [hieroglyphs]

Vor und hinter der zweiten: → [hieroglyphs] Ausgemeisselt und an seine Stelle roh mit Tinte geschrieben: [hieroglyphs]

Unter dem Sitz der zweiten Frau ein Spiegel im Futteral.

Rechts von dem Tisch stehender Mann nach l. Er trägt auf den Händen einen Rinderschenkel. Geschorenes schwarzes Haar, Kragen, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie: ← [hieroglyphs]

c) Vor einem mit Speisen bedeckten Tisch mit gelben Blättern sitzen **links** Mann und Frau nach r. In Haltung und Kleidung genau wie die in *b*. Unter dem Sitz der Frau Spiegel in einer Tasche. Vor ihm: → Vor ihr: →



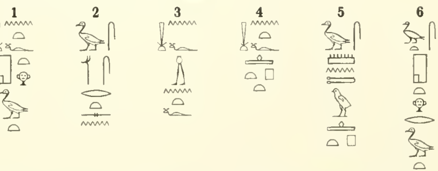
Rechts vom Tisch zwei Männer stehend nach l. Der erste trägt auf den Armen einen Stierschenkel, der andere hält mit beiden Händen eine Ente am Hals und an den Flügeln. Beide mit geschorenem Kopf, weitem Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Vor dem ersten: ← Vor dem zweiten: ←

d) Sechs Personen hinter einander stehend nach r., Männer und Frauen. Alle mit herabhängenden Armen.

Die Männer mit geschorenem Kopf, Kragen und weitem Knieschurz.

Die Frauen mit gewöhnlicher Perücke, Kragen, grünem gewöhnlichen Kleid mit einem Tragband, wie in *b*.

Vor jeder Person ihr Name: →



Cat. Masp. Nr. 530. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 614. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 159.

20535. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,68 m, Breite: 0,46 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone, gegen die äussere Umfassungsmauer.

Abb.

Alles vertieft. Die Inschriften bei *a* blau, sonst grün ausgemalt. Die Darstellungen in Halbrelief. Sämmtliche Dargestellte haben blaurothe Haare.

a) 5 wager. Zeilen: →

1

2

3

4

5

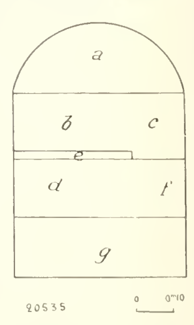
b) Links sitzen Mann und Frau nach r. gewendet auf einem löwenbeinigen Stuhl vor dem mit Speisen bedeckten Opfertisch (ohne Blätter). Unter dem Tisch Krüge. Hinter dem Stuhl stehende Frau nach r. Rechts, auf der anderen Seite des Tisches stehender Mann nach l.

Das Ganze über einem Inschriftstreifen (e), der wie eine Matte darunterliegt, aber zur Darstellung *d* gehört.

Links: der sitzende Mann legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse Perücke, grüner Streifenkragen, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie, Bart. Vor ihm:

Die hinter ihm sitzende Frau legt ihre L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter. Gewöhnliche Frisur, grüner Kragen, grüne Arm- und Beinringe, gewöhnliches weisses Kleid mit einem Tragband. Vor ihr:





Unter ihrem Sitz Spiegel mit rothem Griff in einer Tasche mit grünem Tragband.

Die hinter dem Stuhl stehende Frau führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, in der herabhängenden R. hält sie den Zeugstreifen. Tracht wie bei der vorigen. Über ihr, zum Theil in *a*:

Rechts: der auf der anderen Seite des Tisches stehende Mann (nach l.) erhebt die R. als ob er rede, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, grüner Kragen, weiter Knieschurz:

c) Vier Personen in zwei Reihen über einander.

Oben: zwei Männer nach l. stehend, mit geschorenem Kopf und weitem Knieschurz.

Der erste trägt eine Gans am Kopf und an den Flügeln. Vor ihm:



Der zweite steht mit herabhängenden Armen. Vor ihm:

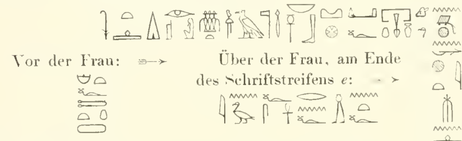


Unten: zwei Frauen stehend nach l. Tracht wie die der Frauen in *b*, aber ohne Arm- und Beinringe. Sie führen mit der R. Lotusblumen an die Nase. In der herabhängenden L. hält die erste den Zeugstreifen, die zweite das Salbgefäss. Die erste:



Die zweite:

d) In der Mitte: Speisen in einem grossen Napf, der auf einem Gestell steht. Links: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Tracht und Haltung genau wie bei denen in *b*. Hierzu gehört der Inschriftstreifen *e*, der sich vor dem Gesicht des Mannes fortsetzt: →



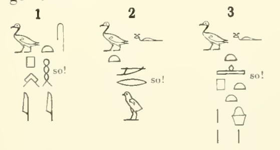
Vor der Frau: →

Über der Frau, am Ende des Schriftstreifens *e*: →

Rechts: Mann und Frau hinter einander stehend nach l. Er in Haltung und Tracht genau wie der entsprechende in *b*. Vor ihm: ←

Sie führt mit der R. eine Lotusblume an die Nase, in der herabhängenden L. hält sie das Salbgefäss: ← so!

f) Drei hinter einander stehende Frauen nach l. Die Arme hängen herab, nur die letzte legt ihre R. auf die r. Schulter der vorletzten. Die Hände der ersten leer, die zweite hält in der L. einen Spiegel, die letzte eine gelbe Lotusblume. Tracht wie gewöhnlich: ←



g) Acht Personen, meist mit Opfergaben, hinter einander stehend nach r. Vor oder über jeder der Name.

1. Frau, auf dem Kopf einen Korb, an der r. Hand ein Gefäss tragend. Über dem l. Arm hängt eine Lotusblume. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband, kein Kragen: →

2. Frau wie 1, aber ohne Blume: →

3. Frau. Sie trägt auf dem l. Arm einen hölzernen Kasten mit Verschlussknöpfen und Bodenleisten, in der R. hält sie eine Lotusblume und einen Strick, an dem sie eine Gazelle führt, Tracht wie 1 und 2: →

4. Mann, auf dem l. Arm ein Brett mit weissen Spitzbroten tragend, mit der R. ein Kalb am Stricke führend. Geschorener Kopf, enger Knieschurz: →

5. Mann, Tracht wie 4. Er trägt auf der L. einen Krug, in der R. einen Spiegel(?) und ein Gestell: →

6. Frau, Tracht wie 1, aber mit Kragen. In der herabhängenden L. hält sie den Zeugstreifen, mit der R. führt sie eine Blume zur Nase: →

7. Frau, Tracht wie 6. Die Hände hängen herab, in der R. hält sie das Salbgefäss: → ➤

8. Frau wie 7. In der herabhängenden R. hält sie das Salbgefäss, mit der L. führt sie eine Blume zur Nase: → ➤

Cat. Masp. Nr 458. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 615. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 158.

20536. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,57 m, Breite: 0,32 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft.

a) Inschrift erst wager., dann senkr., dann wieder wager.: → ➤

a a so! a a

b) Desgleichen: ← ←

a a so! so! so! so! a a

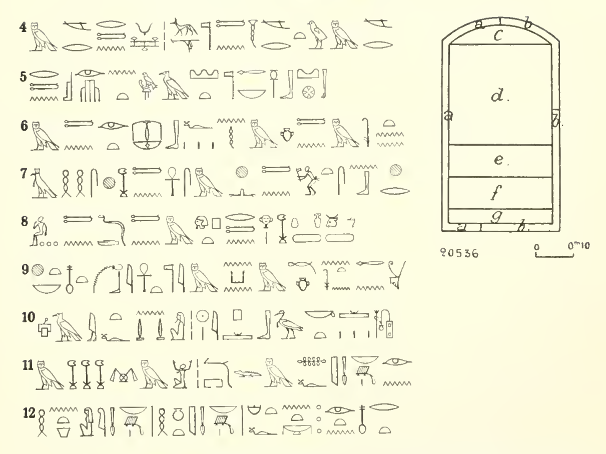
c) Die beiden Augen.

d) 12 wager. Zeilen: → ➤

1

2

3



e) In der Mitte: Tisch ohne Blätter mit Speisen, die symmetrisch angeordnet sind. Rechts und links, dem Tisch zugewendet, je Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend.

Die Männer strecken die eine Hand nach den Speisen aus, die andere ruht geballt über den Knieen, der Mann links hält in ihr den Zeugstreifen. Grosse Strähnenperücke, Bart, Kragen, enger Knieschurz.

Die Frauen in gewöhnlicher Tracht, oberer Rand des Kleides und Tragbänder nicht angegeben. Sie umfassen mit dem einen Arm den Mann, die andere Hand ruht über den Knieen, bei der linken Frau geballt, bei der rechten offen.

Die Namen der Frauen müssen die in der letzten Zeile von *d* genannten sein.

Der Name des linken Mannes ist in *d* Z. 11 genannt. Vor dem rechten: ←



f) In der Mitte: Opfertisch ohne Blätter mit 4 Krügen.

Links: zwei Frauen auf dem r. Knie knieend nach r., die L. geballt auf der Brust, die R. nach dem Tisch ausgestreckt. Tracht wie gewöhnlich, aber auf den Scheiteln liegen Lotusblumen.

Die vordere heisst: →   Die hintere heisst: →

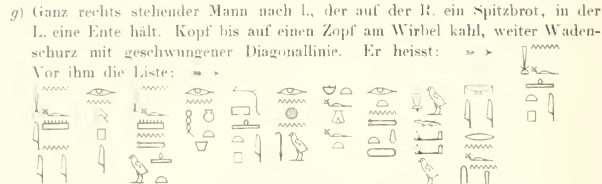
Rechts: zwei Männer nach l. auf dem l. Knie knieend.

Der vordere streckt die R. nach dem Tisch aus und hält in der L. eine Lotusblume.

Der hintere führt mit der R. eine Lotusblume an die Nase und streckt die L. nach dem Tisch aus.

Geschorener Kopf. Kragen, enger Knieschurz.
Der vordere heisst: ← Der hintere heisst: ← ←

g) Ganz rechts stehender Mann nach L., der auf der R. ein Spitzbrot, in der L. eine Ente hält. Kopf bis auf einen Zopf am Wirbel kahl, weiter Wadenschurz mit geschwungener Diagonallinie. Er heisst: → Vor ihm die Liste: →



ohne dargestellte Personen.

Cat. Masp. Nr. 129. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 661. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1491. Piehl, *Inscr.* 3. Ser. Taf. 1—2 B.

20537. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Röthlicher Kalkstein. — Höhe: 0,52 m, Breite: 0,38 m. — Edfu.
Abb.

Sehr rohe Arbeit. Die Augen sowie die beiden Gruppen von Personen (*c*, *d*) im Relief in vertieftem Felde. Die Inschriften nur vertieft.

a) Augen und Ring.

b) 6½ wager. Zeilen: →

1 so! so! so!
2 so!
3
4
5
6
7

c) Mann und Frau auf einem hochlehnigen löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Er führt mit der L. eine Kornblume zur Nase, die R. streckt er geöffnet aus. Kleine Perücke, Kragen, enger Knieschurz. Die äussere Beinmusculatur angegeben. Vor ihm: →

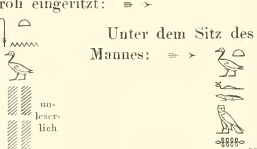
Sie, mit gewöhnlicher langsträhniger Frisur und in gewöhnlichem Kleid mit einem Tragband und mit Kragen, legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hält sie wie er. Hinter ihr: ⇛ ➤

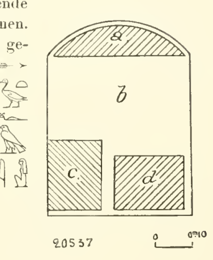


Unter ihrem Sitz, klein, eine stehende Frau nach r. mit herabhängenden Armen. Frauenfrisur ohne die vordere Strähne, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern: ⇛ ➤

Auf den Beinen der Frau, ganz roh eingeritzt: ⇛ ➤

Unter dem Sitz des Mannes: ⇛ ➤





d) Drei stehende Personen nach l. hinter einander.

1. Mann mit herabhängenden Armen. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm: ⇛ ➤



2. Frau in gleicher Stellung. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: ⇛ ➤
Ausserdem ein zweiter Name ohne dargestellte Person: ⇛ ➤



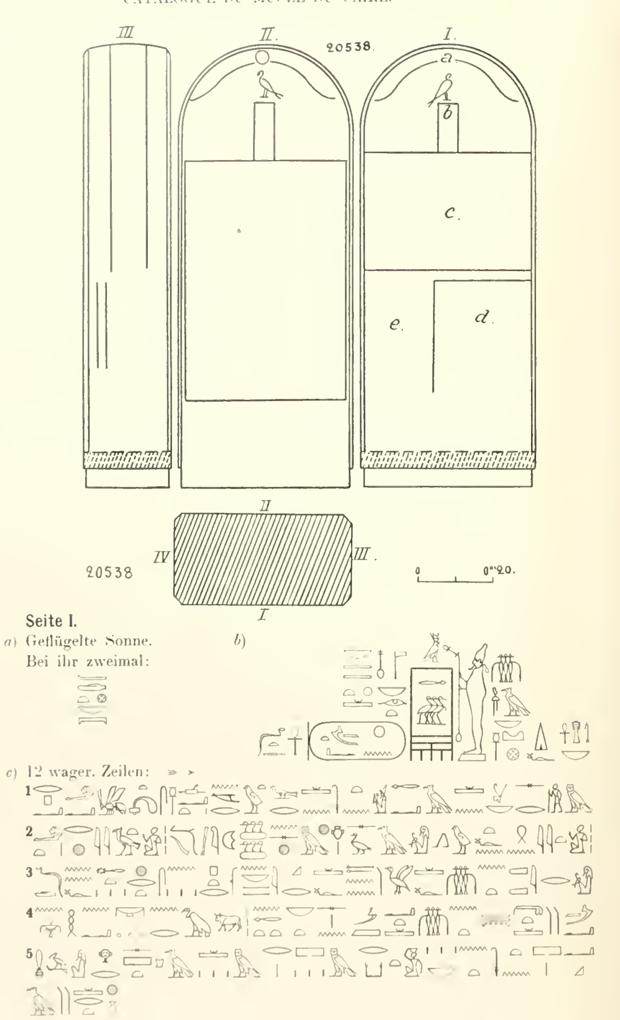
3. Frau, mit der R. eine Kornblume zur Nase führend, die L. hängt herab. Tracht wie 2. Vor ihr: ⇛ ➤

20538. Oben abgerundeter Denkstein des . — Kalkstein. — Höhe: 1,23 m, Breite: 0,48 m, Dicke: 0,24 m. — Abydos, nördliche Umfassung, Kom es-Sultan.

Abb.

Auf allen vier Seiten beschrieben.

Er stand frei und war etwa 5 cm tief in eine Basis eingelassen. Auf Seite I unten noch ausserdem 5 cm aufgerauht, als wenn dort eine Steinplatte anstiess. Ebenso auf Seite III. Seite II und IV sind an dieser Stelle glatt. Die Kanten abgeschrägt. Darstellungen und Inschriften vertieft. In dem Bilde des Mannes auf Seite I Farbenreste.



Seite I.

a) Geflügelte Sonne. Bei ihr zweimal:

b)

c) 12 wager. Zeilen:

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

*) Das [sign] ist durch das *ʿḥʿ* hindurchgelegt.

11

12 Der Rest der Zeile freigelassen. Es schliesst *d* an.

d) 9 senkr. Zeilen im Anschluss an *c* 12: →

1 2 3 4 5 6 7 8 9

so!

e) Der Verstorbene stehend nach r. In der L. hält er den langen Stab, der oben etwas dicker ist, in der herabhängenden R. das Scepter ⊏⊃⊸. Kahlköpfig, weiter Wadenschurz mit Zipfel vorn und zwischen den Beinen; der Schurz war erst enger, ist aber dann corrigirt.

Seite II.

a) Die geflügelte Sonne wie auf Seite I.

b)



c) 26 wager. Zeilen:

13 so!

14

*) In der Richtung des Originals.

15

16

17

18

19

*) Der Oxyrhynchos.

20 so!

21

22

23

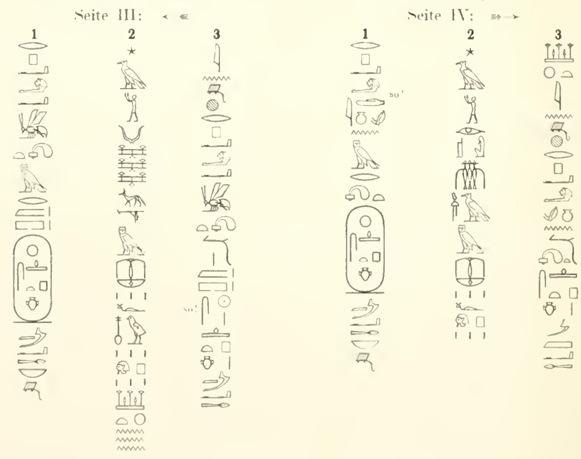
24 so!

25

26

Seite III und IV.

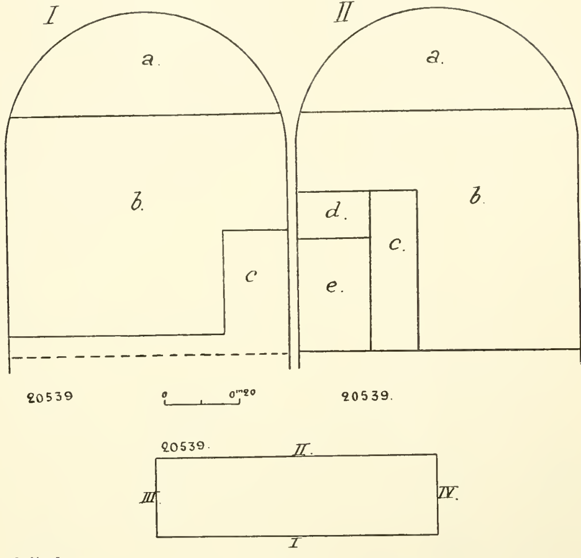
Oben auf dem Scheitel des Steines beginnend je 1 senkr. Zeile grosser Schrift (Z. 1). Darunter der Verstorbene mit erhobenen Händen betend. Tracht wie auf Seite I in *e*. Vor ihm 2 senkr. Zeilen kleiner Schrift (Z. 2 und 3).



Cat. Masp. Nr. 125. *Cat.* 1892 Nr. 125. *Cat.* 1895 Nr. 127. Maspero, *Guide* S. 71. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 670. Mar., *Abyd.* II, Taf. 24—26. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1490. Piehl, *Inscr. hiérogl.* III, 4—7. Maspero, *Atti del IV Congresso degli Orientalisti, Firenze* I, 37—56.

20539. Abb. **Grosser oben abgerundeter Denkstein des** [ ]. — Kalkstein. — Höhe: 1,81 m von der Linie unter der letzten Schriftzeile auf S. II. Wieviel durch die heutige Basisverkleidung verdeckt ist, lässt sich jetzt nicht sehen. Breite: 1,50 m, Dicke: 0,43 m. — Abydos, nördliche Umfassung, Osiristempel.

Auf allen vier Seiten beschrieben. Darstellungen und Inschriften vertieft.



Seite I:

a) Oben die geflügelte Sonne. Unter ihr auf jeder Seite:
Darunter:



b) 23 wager. Zeilen. Die erste etwa ein Drittel grösser als die anderen:

3

4 so!

5

6

7 so! *)

*) Das [hieroglyph] ist durch das [hieroglyph] hindurchgelegt.

8

9 so!

10

11

12 so!

13 so!

14

15 *)

*) Das ⌐ ist durch das ‘ḥ‘ hindurchgelegt.

16

17

18

19 so!

20

21

22

23

*) Die beiden *ḥd* wachsen aus dem *nb* heraus.

c) Der Verstorbene stehend nach l. In der R. hält er den langen Stab, in der herabhängenden L. das Scepter. Geschorener Kopf, breiter Kragen, um den Hals das in Bd. IV auf Taf. LXIX unter Nr. 207 abgebildete Abzeichen, Fettfalten auf der Brust, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie.

Seite II: Durch Abblättern sehr zerstört.

a) Oben die geflügelte Sonne. Unter ihr:

Links: ←   so!   Rechts: →

Darunter:



b) 25 wager. Zeilen, die erste etwa um ein Drittel grösser als die anderen: →

1

2

3

4

so!

so!

5

*)

6

7

8

?

9

??

10

11

*) Das [hieroglyph] ist durch das ʿḥʿ hindurchgelegt.

12

13

14

15

16

*) Im Original mit erhobenem Schwanz.

17

18

19

20

21

22

23

24 Ganz zerstört.

25

c) Inschrift, die dem Sinne nach an *b* anschliesst:

1

2 so! 3 4 5 6 7 so!

8 9 10 11 12

d) 5 wager. Zeilen. Schliessen dem Sinne nach an *c* an:

1

2

3

4

5

e) Der Verstorbene stehend nach r. In Tracht und Haltung wie auf Seite I, nur trägt er hier den langen weiten Wadenschurz mit gerader Diagonallinie. Vor ihm 1 senkr. Zeile: ➠ ➤

Seite III:

2 senkr. Zeilen grosser Schrift, etwa in der Höhe der Inschrift I*b* beginnend und etwa in der Gegend des oberen Randes von 1*c* endigend: ◄ ◄



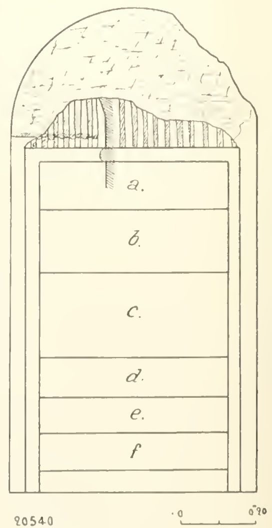
Darunter der Todte stehend nach l. mit betend erhobenen Händen: . Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz.

Seite IV: Wie Seite III, nur Alles nach rechts gewendet.

Cat. Masp. Nr. 869. *Cat.* 1895 Nr. 120. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 617. Mar., *Abyd.* II, pl. 23 nur die S. 1, und diese umgekehrt. Daressy, *Rec. de trav.* X, 144—149. Brugsch, *Gesch.* S. 132. Lushington, *Transact. Soc. B. Arch.* VI, 353—69.

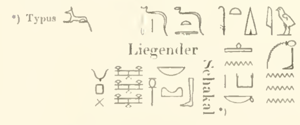
20540. Grosser Grabstein des . — Kalkstein, fast wie Alabaster. — Höhe: 1,30 m, Breite: 0,66 m. — Nach einer Tintenaufschrift aus Abydos.

Oben abgerundet, aber auf der Vorderseite rechteckiges Feld mit Rundstab und Hohlkehle in Relief. Ohne Farben. Inschriften und Darstellungen vertieft.



a) In der Mitte leerer Tisch mit Blättern, darunter Ochsenkopf und Kuchen.

Rechts und links zweimal dieselbe Darstellung, dem Opfertisch zugewendet: ➠ ➤ ◄ ◄



b) 6 wager. Zeilen: ➠ ➤

1 ...

2 ...



c) Links Mann und Frau auf löwenbeinigen Stühlen einander gegenübersitzend. Zwischen ihnen ein Speisebrett.

Er, nach r. gewendet, stützt sich mit der L. auf den grossen Stab, die R. streckt er nach den Speisen aus. Grosse Frisur, Kragen, weiter Wadenschurz, der fast zu den Knöcheln reicht. Er heisst: →

Sie, nach l. gewendet, führt mit der R. eine Blume zur Nase und streckt die R. nach den Speisen aus. Tracht gewöhnlich. Vor ihr steht: →

Vor seinen Füssen: →

Vor ihren Füssen: →

Unter dem Stuhl eines jeden der beiden sitzt ein Knabe nach derselben Richtung wie die Erwachsenen. Sie knieen auf einem Knie und umfassen mit der vorgestreckten Hand ein Stuhlbein. Geschorener Kopf, nur am Wirbel ein Zopf.

Hinter ihrem Stuhle, nach l. gewendet, vier Personen:

1. Mädchen, klein, auf einem Knie knieend. Sie legt die R. geballt auf die Brust und streckt die L. vor:

2. Knabe, klein, stehend. Er legt die R. geballt auf die Brust, die L. hängt herab: →

3. Mann, gross, stehend. Er hält in der vorgestreckten L. eine Ente und trägt auf der emporgehobenen R. ein Spitzbrot in einer Schale. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz: →

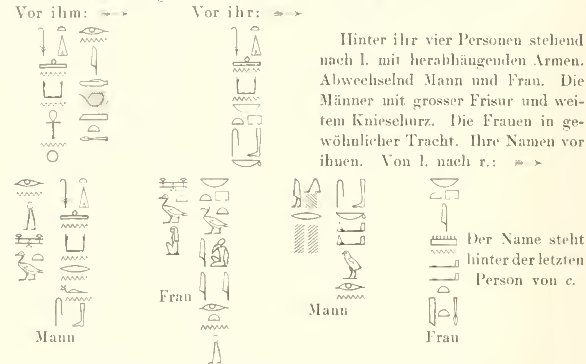


4. Mädchen, klein, stehend. Wohl unbekleidet. Die Arme hängen herab: →

Hinter ihr, an den Rand gequetscht, der Name der letzten Frau von *d*.

d) Links: Mann (nach r.) und Frau (nach l.) einander gegenüber sitzend. In Tracht und Haltung genau wie die in *c*. Der Mann mit Kinnbart.

Vor ihm: → Vor ihr: →



Hinter ihr vier Personen stehend nach l. mit herabhängenden Armen. Abwechselnd Mann und Frau. Die Männer mit grosser Frisur und weitem Knieschurz. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht. Ihre Namen vor ihnen. Von l. nach r.: →

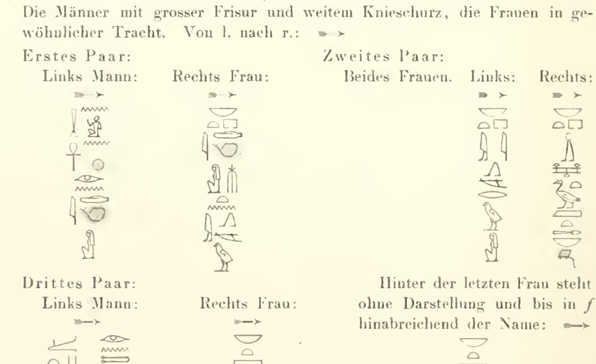
Mann — Frau — Mann — Frau

Der Name steht hinter der letzten Person von *c*.

e) Je zwei Personen mit herabhängenden Armen einander gegenüber stehend. Die Männer mit grosser Frisur und weitem Knieschurz, die Frauen in gewöhnlicher Tracht. Von l. nach r.: →

Erstes Paar: Links Mann: → Rechts Frau: →

Zweites Paar: Beides Frauen. Links: → Rechts: →

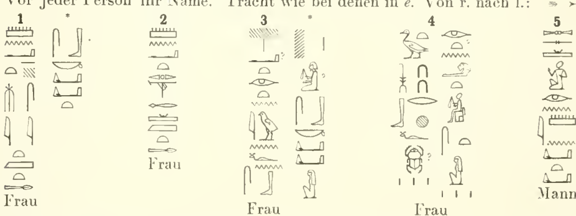


Drittes Paar: Links Mann: → Rechts Frau: →

Hinter der letzten Frau steht ohne Darstellung und bis in *f* hinabreichend der Name: →



f) Fünf Personen hinter einander stehend nach r. mit herabhängenden Armen. Vor jeder Person ihr Name. Tracht wie bei denen in *e*. Von r. nach l.:



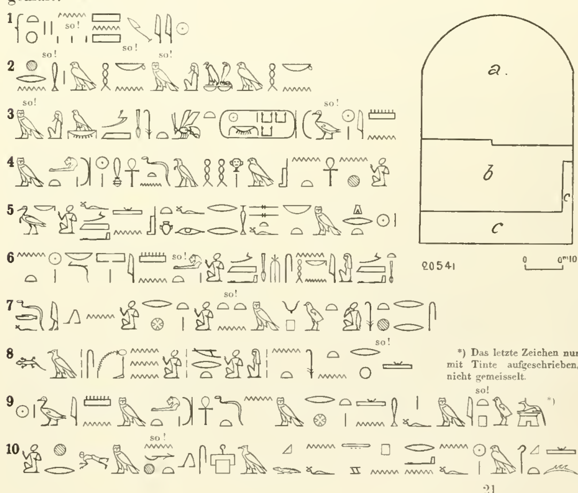
* sind vielleicht Namen, die eingeschoben sind, ohne dass die betreffenden Personen dargestellt sind.

20541. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen] (so!). — Kalkstein. — Höhe: 0,61 m, Breite: 0,42 m. — Abydos, nördliche Umfassungsmauer.

Abb.

Inschriften und Darstellungen vertieft und bunt ausgemalt. Stil der Darstellungen nicht ganz schlecht, aber die Inschriften voll von falschen und halben Umschreibungen aus dem Hieratischen, von denen viele hier stillschweigend berichtigt sind. Reste des Liniennetzes für die Darstellungen.

a) 12 wager. Zeilen. Die Zeilen sind erst breit, werden aber nach unten zu immer enger, schliesslich hört die Inschrift mitten im Satze auf. Blau ausgemalt:





*) In der Richtung des Originals.

Am Schluss von Z. 11 ist der Name [hieroglyphs] eingefügt.

b) In der Mitte: Opfertisch mit gelben Blättern und Speisen. Unter ihm links ein Wasserkrug, rechts ein gelber Korb mit Broten. Oben neben den Speisen das Zeichen [hieroglyph].

Links: Mann und Frau auf einem gelben löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r.

Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Geschorener Kopf, grüner Kragen, Armbänder, vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück. Vor ihm 1 wager. Zeile: → [hieroglyphs] (so!)

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und berührt mit ihrer R. seine r. Schulter. Gewöhnliche schwarze Frisur, grüner Kragen, gewöhnliches grünes Kleid mit einem Tragband. Unter ihrem Sitz ein Spiegel in einer Tasche. Vor ihr: → [hieroglyphs]

Rechts: stehender Mann nach l. Er trägt einen Rinderschenkel auf den Armen. Geschorener Kopf, grüner Kragen, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Der vordere Winkel des Vorderstücks ist noch einmal durch eine Linie halbirt. Vor ihm: → [hieroglyphs]

c) Eine Reihe von Namen ohne Darstellung der Personen. Die Buchstaben schwarz ausgemalt. Rechts am Rande über einander: → [hieroglyphs]

Unten in 3 wager. Zeilen: →

1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs] (so!)

3 [hieroglyphs] (so!)

*) Nur mit Tinte aufgeschrieben. In der Richtung des Originals.

Journal Nr. 12644. *Cat.* Mar. Nr. 715. *Cat.* Masp. Nr. 96. de Rougé, *Album* Nr. 147. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 618. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 113.

20542. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,70 m, Breite: 0,42 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone, gegen die äussere Mauer der Umwallung.

Abb.

Oben und an den Seiten von einem vertieften Bandornament eingefasst, dessen Quertheilung nur aufgemalt ist. Seine Farben kaum zu erkennen. Die Darstellung *b* in Relief in vertieftem Felde. Sonst alles einfach vertieft. Viele Farbenreste. Die obere Rundung nur roh zugehauen. Rechts und links senkrechte Sägenschnitte. Hinten mit der Säge so zugeschnitten:

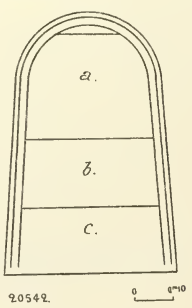
a) 7 wager. Zeilen mit blau ausgemalten Zeichen: →

b) In der Mitte: Opfertisch ohne Blätter mit Speisen. Unter ihm steht l. eine Trinkschale, r. ein Krug, beide auf Gestellen.

Links: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen, gelb und schwarzen Stuhl sitzend nach r.

Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Grosse schwarze Lockenperücke, Kragen, vorn abgerundeter Knieschurz mit Zwischenstück.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter. Gewöhnliche langgesträhnte schwarze Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid, dessen Tragbänder nicht sichtbar sind.



Rechts: stehender Mann nach l., der einen Stierschenkel auf den Händen trägt. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Über ihm: ←



c) Links: fünf Personen stehend nach r. Von r. nach l.

1. Frau in gewöhnlicher Tracht, Arme herabhängend: → [Hieroglyphen]

2. Mann mit herabhängenden Armen, geschorenem Kopf, schwarzem Kragen und weitem Knieschurz: → [Hieroglyphen]

3. Mann wie der vorige: → [Hieroglyphen]

4. Mann und Frau. Der Mann steht mit herabhängenden Armen. Grosse schwarze Perücke, Kragen, weiter Knieschurz. Die Frau steht hinter ihm und fasst mit der L. seine l. Schulter, mit der R. seinen r. Oberarm. Tracht gewöhnlich: → [Hieroglyphen]

Rechts: vier Personen mit Opfergaben, stehend nach l. Von l. nach r.

1. Frau. Auf dem r. Unterarm trägt sie einen Kasten mit Verschlussknöpfen. Auf ihm steht ein Salbgefäss. In der herabhängenden L. trägt sie einen Topf am Henkel. Tracht gewöhnlich: ← [Hieroglyphen]*) so!

*) Oder [Hieroglyphe]

2. Frau. Auf dem Kopf trägt sie einen leeren Korb, in der L. ein Gefäss wie die vorige. Tracht gewöhnlich: ← [Hieroglyphen]

3. Mann mit geschorenem Kopf und engem Knieschurz. Auf der R. trägt er einen Korb, auf der L. einen Krug: ← [Hieroglyphen]

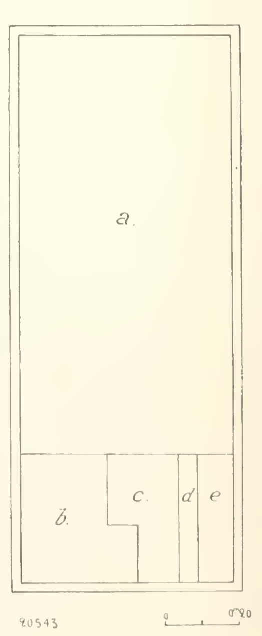
4. Mann mit geschorenem Kopf und engem Knieschurz. Über der r. Schulter trägt er ein zusammengeschlagenes Tuch mit Fransen (?), in den herabhängenden Händen einen Stock und Sandalen: ← [Hieroglyphen]

Cat. Mar. Nr. 716. *Cat.* Masp. Nr. 580. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 611. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 106.

20543. Rechteckiger Grabstein des [Hieroglyphen].

— Kalkstein. — Höhe: 1,52 m, Breite: 0,62 m. — Dendera.

Alles vertieft, nur die Darstellung *b* im Relief in vertieftem Felde. Stil und Arbeit gut. Durch Zerfallen der Oberfläche stellenweise schwer lesbar.



a) 23 wager. Zeilen, Zeilenbreite etwa 5 cm:

1

Nicht mehr vorhanden.

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

b) Sitzender Mann nach r. auf löwenbeinigem Stuhl. Der Überschlag der Lehne hat feine Querstreifen, die Beine sind mit Strichelchen, die wie Haare aussehen, bedeckt. Mit der L. führt er ein Salbgefäss zur Nase, die R. streckt er nach dem Speisentisch in *c* aus. Geschorener Kopf, breiter Kragen, längsgestreifter enger Knieschurz. Die Längsstreifen haben wieder feine Querstriche.

Unter dem Stuhl ein sitzender Hund mit spitzer Schnauze, Hängeohren und aufgerichtetem Schwanz.

Vor ihm, klein, stehender Mann nach l. Er giesst den Inhalt eines Kruges, den er mit der L. hält, in eine Schale in seiner R. Geschorener Kopf, Kragen, Armbänder, dicht längsgestreifter enger Knieschurz ohne Diagonallinie. Sein Name über ihm in der l. Ecke des Feldes *c*:

c) Oben: die sieben Öle in Gefässen, über jedem der Name. Von l. nach r.:

Unten: Opfertisch mit Blättern ohne Speisen, unter ihm rechts und links Wasserkrüge.

Zwischen den Ölen und dem Tisch Opfergaben. Unter diesen erwähnenswerth ein Reiher, ein Antilopenkopf und ein zweistöckiger Schenktisch. Auf dem oberen Stock fünf, im unteren vier Becher.

d) 1 senkr. Zeile:

e) 3 Personen übereinander stehend nach l.

Oben: Mann, die R. auf die Brust gelegt, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm:

In der Mitte: Frau, in der R. hält sie einen Spiegel, in der herabhängenden L. trägt sie einen Topf am Henkel. Gewöhnliche Tracht. Vor ihr:

Unten: Mann, in beiden herabhängenden Händen je eine Gans an den Flügeln haltend. Geschorener Kopf, Kragen, enger, dicht längsgestreifter Knieschurz, die Längsstreifen haben noch feine Querstriche. Vor ihm:

Journal Nr. 32138. Petrie, *Dendereh* 1898, Taf. XV, Text S. 51 Nr. 55.

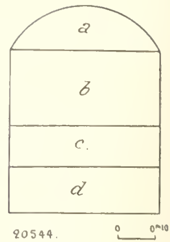
20544. Oben abgerundeter Grabstein des . — Höhe: 0,56 m, Breite: 0,40 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Nur die Darstellung bei *b* in Relief. Die Inschriften und die übrigen Darstellungen vertieft, die letzteren nur in Silhouetten. Die Darstellung bei *b* bunt, alles Andere blau ausgemalt.

a) 4 wager. Zeilen: ➸ ➤





b) In der Mitte: eine Matte mit Speisen. Auf ihren beiden Enden Trinkschalen auf Untersätzen. Unter ihr ein Wasserkrug, Bierkrüge und ein Räucherarm.

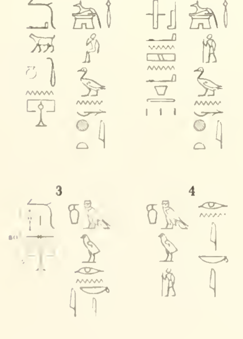
Links: Mann auf einem löwenbeinigen Sessel sitzend nach r. Er hält in der L., die auf der Brust liegt, einen blauen Wedel und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse blaue Perücke, blauer Kragen, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie.

Rechts: Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach l. Sie führt mit der R. eine blaue Lotusblume zur Nase und streckt die L. nach den Speisen aus. Gewöhnliche Frisur, blauer Kragen, blaue Arm- und Beinringe, langes enges Kleid mit einem Tragband. Das untere Ende des Kleides erweitert sich etwas. Über ihr: ➤ ➸

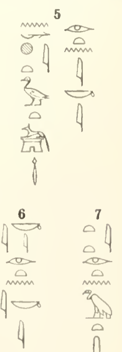
so!

c) Sieben Personen hinter einander nach r. Von r. nach l.

Vier Männer auf löwenbeinigen Stühlen sitzend: ➸ ➤



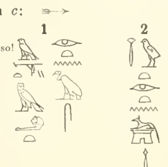
Drei Frauen hockend, die Arme nicht sichtbar: ➸ ➤



d) Sieben Personen hinter einander nach r. Von r. beginnend:

Zwei Frauen hockend, wie die in *c*: →

1 2



Zwei Männer auf löwenbeinigem Stuhl, wie die in *c*: →

3 4

Zwei Frauen hockend, wie oben: →

5 6



Ein Mann auf löwenbeinigem Stuhl sitzend, wie die obigen:

→

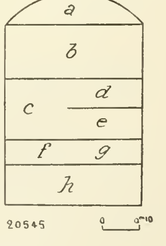
7



Cat. Masp. Nr. 453. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 677. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 364.

20545. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,57 m, Breite: 0,37 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Roher Stil. Darstellungen und Inschriften vertieft. Das Fleisch der Männer, die Umrisse der Lotusblumen sowie der Ring in *a* rothbraun, sonst nur Blau verwendet, damit sind auch die Inschriften ausgemalt. Rohe Arbeit. Statt der Vögel oft nur die Köpfe.



a) Die beiden Augen (blau) und zwischen ihnen der Ring (braun), aber mit ausgefülltem Inneren. In den Ecken das Zeichen und Becken ▽ mit Weihrauchkugeln.

b) 4 wager. Zeilen: →



c) Sitzender Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl nach r. Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase und streckt die R. nach dem vor ihm stehenden Speisetisch aus. Grosse blaue Perücke, blauer Kragen, enger blauer Knieschurz.

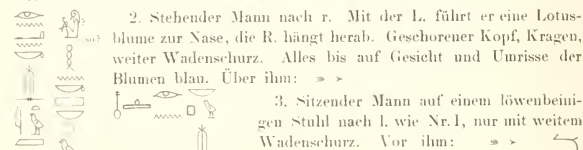
Über dem Speisetisch eine Matte mit drei Salbtöpfen und einem ⌷. Unter dem Tisch eine Trinkschale und Bierkrüge.

d) Drei Personen. Von l. beginnend.

1. Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach l. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt er nach den Speisen aus. Tracht wie bei dem in *c*. Vor ihm: →

2. Stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Wadenschurz. Alles bis auf Gesicht und Umrisse der Blumen blau. Über ihm: →

3. Sitzender Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl nach l. wie Nr. 1, nur mit weitem Wadenschurz. Vor ihm: →

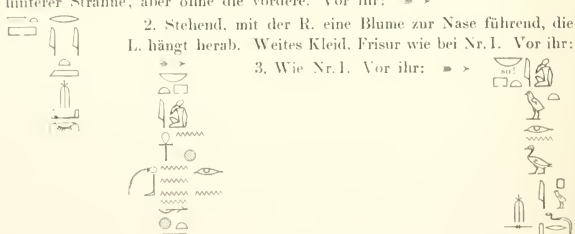


e) Drei Frauen hinter einander nach l.

1. Auf dem l. Knie knieend. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. streckt sie nach den Speisen aus. Lange Frisur mit grosser hinterer Strähne, aber ohne die vordere. Vor ihr: →

2. Stehend, mit der R. eine Blume zur Nase führend, die L. hängt herab. Weites Kleid, Frisur wie bei Nr. 1. Vor ihr: →

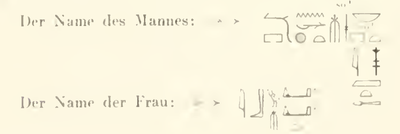
3. Wie Nr. 1. Vor ihr: →



f) Mann und Frau einander gegenüber vor einem Opfertisch mit Speisen ohne Blätter knieend. Beide knieen auf einem Knie und führen mit einer Hand eine Blume zur Nase. Die andere strecken sie nach den Speisen aus. Der Mann in Tracht wie der in *c*, die Frau wie die in *e*.

Der Name des Mannes: →

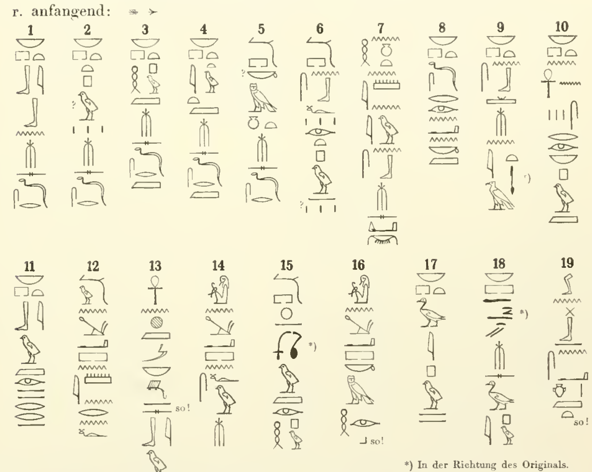
Der Name der Frau: →



g) Zwei Männer einander gegenüber auf einem Knie knieend. Sie führen mit der einen Hand Lotusblumen zur Nase und strecken die andere vor. Tracht wie bei dem in *f.* Zwischen ihnen die Namen:



h) 19 kurze senkr. Zeilen mit Namen. Eine davon links auf dem Rand. Von r. anfangend:



*) In der Richtung des Originals.

Journal Nr. 20236. *Cat.* Mar. Nr. 59(?). *Cat.* Masp. Nr. 474. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 886. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 367.

20546. Grosser oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs] [1]. — Kalkstein. — Höhe: 1,15 m, Breite: 0,74 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Vortreffliche Arbeit. Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen mit weniger, aber guter Ausführung des Inneren. Keine Farbenreste.

[1]) Eine andere Stele desselben Mannes im Britischen Museum (Sharpe, Inscr. I, 17).

a) 5 im Bogen laufende Zeilen: ➸

b) Links: stehender Mann nach r., die L. legt er geöffnet auf die Brust, die R. hängt herab. Grosse Perücke, die Ohrengegend zerstört. Kragen, enger Knieschurz, die Beinmusculatur angedeutet. Vor ihm: ➸ Hinter ihm: ➸



Rechts: stehende Frau nach r., mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Gewöhnliche Tracht, das Kleid mit einem Tragband. Die Ohrengegend zerstört.

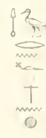
Vor ihr: ➸

c) Fünf Personen mit Gaben, hinter einander stehend nach r. Von rechts beginnend:

1. Mann, ein Brett mit Kuchen auf dem l. Unterarm tragend. Grosse, die Ohren deckende Perücke, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie. Vor ihm: ➸

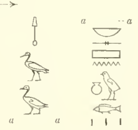


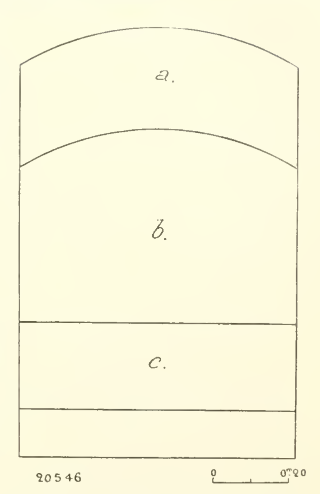
2. Desgl., Tracht wie bei Nr. 1. Er trägt auf den Händen eine Schale und einen Krug. Vor ihm: ➸



3. Mann, Tracht wie bei Nr. 1. Er trägt auf den Händen einen Stierschenkel. Vor ihm: →

4. Desgl., Tracht wie bei Nr. 1, aber die Ohren sichtbar. Er trägt einen Wasserkrug auf den Händen. Vor ihm: →





5. Desgl., geschorener Kopf, Schurz wie bei Nr. 1. Er trägt auf der l. Hand und der l. Schulter einen flachen Korb, auf der R. einen Krug.

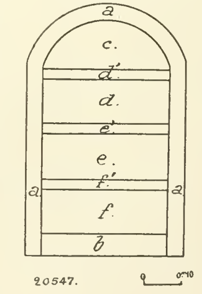
Cat. Mar. Nr. 50. *Cat.* Masp. Nr. 146. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 647. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 479.

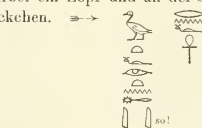
20547. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen]. — Höhe: 0,66 m, Breite: 0,42 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften sehr roh, vertieft und grün ausgemalt. Rings herum bei *a* ein buntes Bandornament, dessen Theilungslinien meist eingeritzt sind. Die Farben r. grü. grü. r. Unten bei *b* schw. r. grü. wager. Streifen (der schwarze unten).

c) In der Mitte: Tisch mit Blättern und Speisen. Unter ihm ein Kalbskopf. Links: Sitzender Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Lange, die Ohren deckende Perücke, vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück. Unter dem Stuhl ein Salbgefäss. Über ihm: →

Hinter dem Stuhl kniet auf beiden Knieen ein Mädchen, die L. liegt geballt auf der Brust, die R. ist vorgestreckt. Vor ihr ein Bierkrug. Geschorener Kopf, nur am Wirbel ein Zopf und an der Stirn zwei hornartige Löckchen. →





Rechts: vier Personen hinter einander knieend nach l.

1. Knabe, die R. auf der Brust, die L. vorgestreckt. Er kniet auf beiden Knieen. Geschorener Kopf, nur am Wirbel ein Zopf.

2. Frau, auf dem l. Knie knieend. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie vor. Gewöhnliche Tracht.



3. Mann, auf beiden Knieen knieend. Er führt mit der R. eine Lotusblume zur Nase, die L. ist vorgestreckt. Geschorener Kopf.

4. Knabe, auf beiden Knieen knieend. Er legt die R. auf die Brust und streckt die L. vor. Geschorener Kopf, nur am Wirbel ein Zopf.



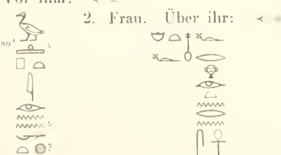
d) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Tracht und Haltung wie bei dem in *c*, doch mit Kragen. Vor ihm Speisen. Sein Name steht in *d'*:

*) Nur gemalt

Rechts: sechs Personen hinter einander knieend nach l. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht legen die R. geballt auf die Brust, die L. ist nach den Speisen ausgestreckt. Sie knieen auf dem l. Knie. Die Knaben mit geschorenem Kopf, auf beiden Knieen knieend, Armhaltung wie bei den Frauen.

1. Unter den Speisen Knabe, die Haartracht corrigirt aus der Frauenfrisur. Vor ihm:

2. Frau. Über ihr:



3. Frau. Der Name in *d'*:



4. Frau. Über ihr:

5. Frau. Der Name in *d'* und vor ihr:

6. Knabe:

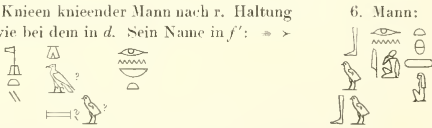
e) Links: Mann auf dem r. Knie knieend nach r. Mit der L. führt er eine Blume zur Nase, die R. streckt er vor. Grosse Perücke. Sein Name in *e'*:

Rechts: sechs Personen auf dem l. Knie knieend nach l. Die R. legen sie auf die Brust, die L. strecken sie vor. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht, der Mann mit geschorenem Kopf:

1. Frau: 2. Frau: 3. Frau: 4. Frau: 5. Frau:

f) Links: auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Haltung und Tracht sonst wie bei dem in *d*. Sein Name in *f'*:

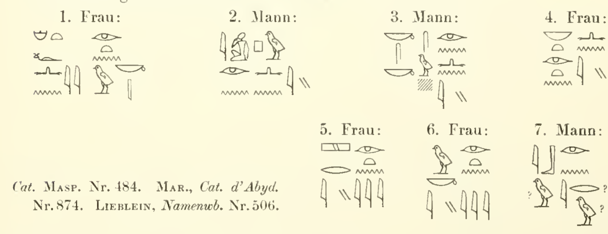
6. Mann:



Rechts: sieben Personen auf beiden Knieen knieend nach l. Sonst Tracht und Haltung wie bei denen in *e*:

1. Frau: 2. Mann: 3. Mann: 4. Frau:

5. Frau: 6. Frau: 7. Mann:



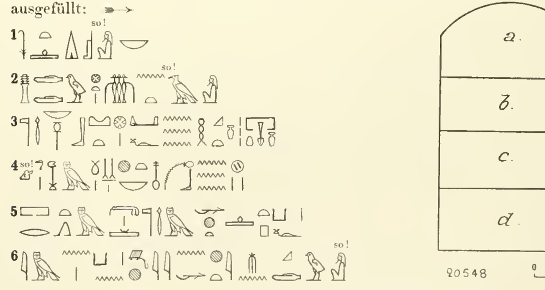
Cat. Masp. Nr. 484. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 874. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 506.

20548. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,68 m, Breite: 0,37 m. — Abydos. — Nördliche Nekropole.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Farbenreste.

a) 6 wager. Zeilen. Die ersten fünf blau, die letzte grün ausgefüllt:



b) In der Mitte: Opfertisch mit Speisen ohne Blätter. Unter ihm zwei Krüge. Links: Mann und Frau nach r. auf einem löwenbeinigen, gelb und schwarzen Stuhle sitzend.

Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch (ohne Blätter) aus. Grosse Perücke, Bart, grüner Kragen, enger Knieschurz.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband, grüner Kragen, grüne Arm- und Beinringe. Vor ihr:

Hinter ihrem Stuhl stehender Mann nach r. Die Arme hängen herab. Lange Frisur, weiter Knieschurz. Über ihm:

Rechts: zwei Männer hinter einander stehend nach l. Grosse schwarze Perücke, weiter Knieschurz. Der erste hält eine Gans am Hals und an den Flügeln vor sich. Der zweite hält auf der R. eine Ente an den Beinen, die L. hängt herab. 1 2

c) Fünf stehende Männer hinter einander nach r. Die Arme hängen herab. Lange Frisur, weiter Knieschurz. Von r. beginnend:

1



2



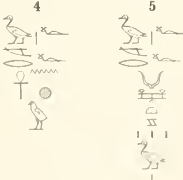
3



Unter 3, nur mit Farbe aufgeschrieben:

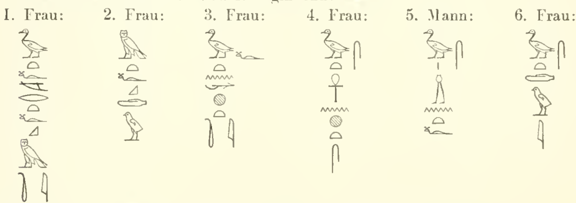
Hinter Nr. 3 kniet auf beiden Knieen klein eine Frau nach r. Die L. liegt geballt auf der Brust, die R. hängt herab. Gewöhnliche schwarze Frisur, gewöhnliches weisses Kleid. Ihr Name zwischen seinen Beinen:

4 5



d) Sechs Personen hinter einander stehend nach r. Die Arme hängen herab. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht (aber das Kleid mit einem Tragband). Der Mann wie die in *c*. Von r. beginnend: →

1. Frau: 2. Frau: 3. Frau: 4. Frau: 5. Mann: 6. Frau:



Cat. MASP. Nr. 670. MAR., *Cat. d'Abyd.* Nr. 624. LIEBLEIN, *Namenwb.* Nr. 1471.

20549. Rechteckiger Grabstein des [Hieroglyphen] mit ausgeführter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab[1]. — Höhe: 0,62 m, Breite: 0,36 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Hohlkehle r. bl. grü. u. s. w. ausgemalt. Von den Farben des Rundstabs nur Spuren der schwarzen Theilstriche. Die Darstellungen in Relief, die Inschriften vertieft und blau ausgemalt. Reste von Bemalung.

a) Oben ein Inschriftstreifen, dessen Grund gelb gemalt ist.

Linke Hälfte: → [Hieroglyphen]

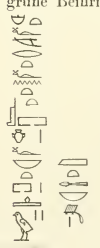
Rechte Hälfte: ← [Hieroglyphen]

Fortsetzung vor der Frau in der r. Hälfte der Darstellung: ← [Hieroglyphen]

Darunter links: sitzender Mann nach r. auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Rückenlehne. Er führt mit der L. eine grüne Lotusblume zur Nase und hält in der R. den Zeugstreifen (grün). Blaue kleine Frisur, Bart, grüner Kragen. Zwei Schurze über einander: vorn abgerundeter Knieschurz mit Zwischenstück, weiter Wadenschurz mit Zipfel vorn.

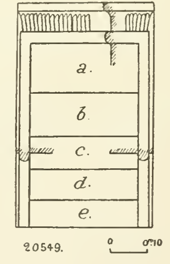
Unter dem Stuhl Salbgefäss [Hieroglyphe].

Hinter dem Stuhl steht eine Frau, die ihre L. auf die l. Schulter des Mannes legt, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frisur mit einem Querband etwa in Ohrenhöhe, gewöhnliches Kleid, grüner Kragen, grüne Beinringe. Vor ihr: →



Vor dem Manne Speisetisch (ohne Blätter) mit Speisen, die von einer Frau geordnet werden. Sie tritt von r. an den Tisch heran. Lange Frauenfrisur, die nur auf den Rücken herabfällt, mit Querband in Höhe der Ohren, grüner Kragen, weites rothes Kleid mit einem Tragband. Hinter ihr: → [Hieroglyphen]

Unter dem Tisch Wasserkrug und Trinkschale auf einem Untersatz.



[1]) Der Besitzer dieses Steines ist ein Verwandter des Besitzers von Nr. 20580.

Rechts: sitzender Mann nach l. auf löwenbeinigem Stuhl mit niedriger Lehne. Er hält in der erhobenen R. einen Wedel, in der auf dem Knie ruhenden L. den (grünen) Zeugstreifen. Grosse Perücke. Bart, grüner Kragen. Weiter Knieschurz mit dreieckigem Vorderblatt mit emporstehendem Zipfel, das Vorderblatt quer-, der hintere Theil längsgestreift.

Unter dem Stuhl Salbgefäss.

Hinter ihm steht eine Frau und legt ihre R. auf seine r. Schulter. Die L. hängt herab. Tracht wie bei der Frau auf der anderen Seite. Vor ihr:

so!

b) Oben ein Inschriftstreifen mit gelbem Grund.

In der Mitte: Opfertisch mit Speisen ohne Blätter.

Links: sitzender Mann auf einfachem Stuhl nach r. Er streckt die L. nach den Speisen aus und hält in der R. den (grünen) Zeugstreifen. Kahlgeschorener rother Kopf, auf dem die Haarstoppeln durch schwarze Punkte angedeutet sind. Kragen, fette Brust, weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel.

Unter dem Stuhl ein Gefäss.

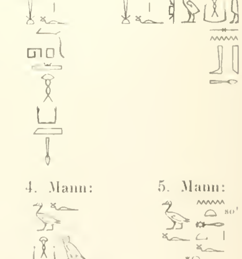
Er heisst:

Hinter ihm stehende Frau nach r., die ihre L. auf seine l. Schulter legt, die R. hängt herab. Sie heisst:

Rechts: sitzender Mann auf gleichem Stuhl wie der linke nach l. Auch in Tracht und Haltung wie der auf der l. Seite, nur führt er mit der R. eine Blume zur Nase. Er heisst:

Hinter ihm zwei hinter einander stehende Männer nach l. mit herabhängenden Armen. Grosse Perücke, Bart, Kragen, weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel:

1 2

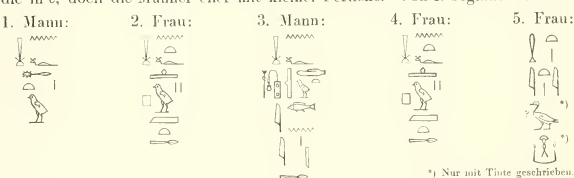


c) Fünf Personen hinter einander knieend nach r., die Frauen auf beiden Knieen, die Männer auf dem rechten. Alle legen die offene L. auf die Brust, die R. strecken sie offen vor. Die Tracht der Frauen wie in *a* (Nr. 1 ohne Haarband). Die Männer mit geschorenem Kopf, grünem Kragen, Knieschurz. Vor jedem der Name. Von r. beginnend:

1. Frau: 2. Frau: 3. Frau: 4. Mann: 5. Mann:

so!

d) Fünf Personen hinter einander knieend nach r. In Haltung und Tracht wie die in *c*, doch die Männer eher mit kleiner Perücke. Von r. beginnend: ⇢

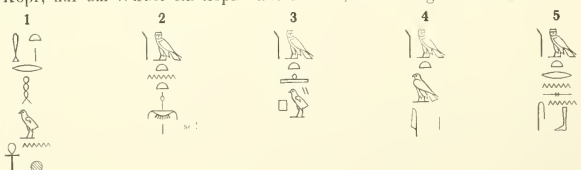


e) Sieben Personen hinter einander nach r.

Zuerst zwei Frauen hockend, die L. liegt geöffnet auf der Brust, die R. ist vorgestreckt. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband: ⇢



Dann folgen fünf stehende nackte Mädchen, die L. legen sie geöffnet auf die Brust, die R. hängt herab. Grüner Kragen und Armbänder, geschorener Kopf, nur am Wirbel ein Zopf. Die Namen, von r. beginnend: ⇢



Journal Nr. 21035. *Cat.* Masp. Nr. 708. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 699. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 541 und 1551.

20550. **Rechteckiger Grabstein des mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab.** — Kalkstein. — Höhe: 0,58 m, Breite: 0,40 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

In der Hohlkehle jeder zweite Streifen r., die dazwischen liegenden entweder grü. oder bl. Von der Rundstabbemalung nur Reste von bl., grü., r. erhalten. Darstellungen und der Theil der Inschriften, der nicht in den Schriftstreifen, sondern im Felde der Darstellung steht, im Relief; der Rest der Inschriften vertieft. Grobes Relief.

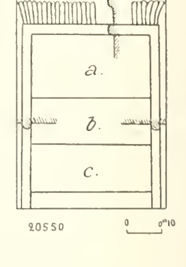
a) Oben Inschriftstreifen, die Zeichen blau ausgefüllt. $1^1/_2$ wager. Zeile.

Darunter links: sitzender Mann auf einfachem Stuhl nach r. Er führt mit der L. eine Blume zur Nase, in der R. hält er den Zeugstreifen. Grosse

Perücke mit Stirnband, Backen- und Kinnbart, Kragen, doppelter Schurz: weiter Knieschurz mit dreieckigem Vorderblatt mit hochstehendem Zipfel, Wadenschurz mit Zipfel vorn.

Unter dem Stuhl ein Salbgefäss .

Sein Name in dem Inschriftstreifen:



Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre l. Hand auf seine l. Schulter, in der herabhängenden R. hält sie eine Lotusblume. Gewöhnliche Tracht, im Haar Spuren eines gemalten Bandes in Ohrenhöhe. Name im Schriftband und im Darstellungsfeld:



in Relief.

Vor dem Mann eine Schale auf hohem Untersatz und ein stehender Knabe nach l. Dieser legt die R. geöffnet auf die Brust, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, nur an der Schläfe ein Zopf, am Hals ein Amulett. Über ihm in Relief:

Es folgt r. der Speisetisch ohne Blätter, an den von r. eine Frau herantritt. Sie trägt auf dem Kopf einen Korb, den sie mit der R. stützt, auf der L. einen Krug und eine Lotusblume. Die Frisur reicht nur bis auf die Schultern. Ihr Name im Inschriftstreifen:



Unter dem Tisch grosse Wasserkrüge.

b) Vier Personen hinter einander knieend nach r. Die Namen in dem Inschriftstreifen darüber.

1. Mann: kniet auf dem r. Knie. Die L. ruht auf der Brust und hält den Stengel einer Lotusblume, an der er riecht. Die R. liegt auf dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, Kragen.

2 bis 3. Zwei Frauen. Sie führen mit der L. eine Blume zur Nase, die R. liegt wie bei Nr. 1. Sie knieen auf beiden Knieen.

2. Gewöhnliche Frisur mit Band in Ohrenhöhe:

3. Lange ungetheilte Frisur:

4. Frau in der Haltung wie die vorigen, aber das Haar in zwei Zöpfe getheilt:

c) Vier Personen hinter einander nach r.

1 bis 3. Drei knieende Frauen, in Tracht und Haltung wie die in *b* 2. Die Namen in dem Schriftband darüber:

1 2 3

4. Stehende Frau nach r. Auf dem Kopf trägt sie einen Korb mit Früchten, den sie mit der L. stützt, in der R. trägt sie eine Gans. Geschorener Kopf, gewöhnliches Kleid. Vor ihr in Relief:

Journal Nr. 20999. *Cat.* Masp. Nr. 226. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 690. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 405 und 1573.

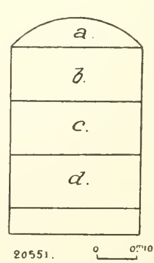
20551. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,585 m, Breite: 0,35 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Inschriften und Darstellungen vertieft und grün ausgefüllt. Die Darstellungen nur als Silhouetten.

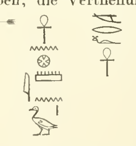
a) Die Augen.

b) 4 wager. Zeilen:





c) Links: sitzender Mann nach r. auf löwenbeinigem Stuhl. Die L. auf die Brust gelegt, die R. nach dem vor ihm stehenden leeren Tisch mit Blättern ausgestreckt. Grosse Perücke, Bart. Unter dem Tisch klein zwei Männer auf beiden Knieen knieend nach l., nur aufgemalt. Sie legen die R. auf die Brust, die L. ist vorgestreckt. Geschorener Kopf. Auch die Namen nur aufgeschrieben, die Vertheilung der Namen unter die beiden Figuren ist nicht klar:



Rechts: auf dem l. Knie knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ist vorgestreckt. Gewöhnliche Frisur. Sie heisst:



Vor und hinter ihr je eine Frau, klein, nur aufgemalt, in der Haltung wie die eben genannte. Geschorener Kopf mit vier kurzen Haarbüscheln auf dem Scheitel und zwei Zöpfen am Wirbel. Auch ihre Namen nur aufgeschrieben:





d) Links: auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Geschorener Kopf, die L. liegt auf der Brust, die R. ist vorgestreckt: →

Rechts: ihm gegenüber zwei Männer nach l. In Tracht und Haltung ihm entsprechend gleich. Bei dem zweiten der l. Arm vergessen. Von l. nach r.: ← 1 2

Journal Nr. 20324. *Cat.* Masp. Nr. 263. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 959. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 511.

20552. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. Höhe: 0,60 m, Breite: 0,35 m.

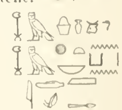
Abb.

Oben und an den Seiten Bandornament, dessen Farben ge. gr. r. bl. ge. Unten breiter schwarzer Strich. Die Inschriften vertieft und grün ausgefüllt. Die Darstellungen in Relief und sauber ausgemalt.

a) 6 wager. Zeilen: →



b) Mann auf gelbem löwenbeinigem Stuhl sitzend nach r. Er streckt die L. nach dem vor ihm stehenden grünen Opfertisch mit gelben Blättern und Speisen aus, in der R. hält er den Zeugstreifen. Kleine Frisur, grüner Kragen, grüne Armbänder, enger Knieschurz. Vor seinem Gesicht steht: →



Neben dem Tisch: →

Unter dem Tisch Wasserkrug und Waschgeräth, dessen Napf graubraun, dessen Krug gelb ist.

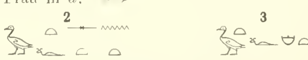
Hinter dem Stuhl des Mannes stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, in der herabhängenden R. hält sie eine grüne Lotusblume. Gewöhnliche Frauentracht, das Kleid mit zwei Tragbändern. Vor ihrem Gesicht:



c) Drei Personen hinter einander stehend nach r. Von r. nach l.
1. Mann. In der L. hält er eine Gans bei den Flügeln, in der herabhängenden R. eine Tasche mit Henkel. Perücke wie bei dem Mann in *a*, grüner Kragen, Armbänder, weiter Knieschurz. Er heisst:

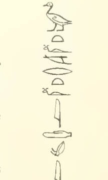


2 bis 3. Frauen. In der L. halten sie einen geraden, langen Papyrusstengel wie das »Göttinnenscepter«, in der herabhängenden R. eine grüne Lotusblume. Tracht wie die der Frau in *a*:



d) Zwei Frauen, genau wie die in *c*, hinter einander:

Cat. Masp. Nr. 463.



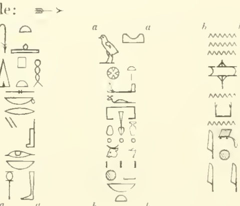
20553. Rechteckiger Grabstein des ... mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. — Kalkstein.

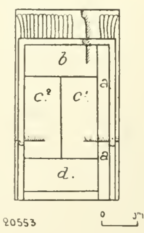
Abb.

Höhe: 0,51 m, Breite: 0,28 m. — Abydos, mittlere Nekropole, östlicher Abhang.

Die Felder der Hohlkehle r. bl. grü. bl. r. u. s. w. Der Fuss des Rundstabes schwarz, Spuren der Bandbemalung. Darstellungen und Inschriften vertieft und grün ausgemalt. Die Figuren nur als Silhouetten.

a) 1 senkr. Zeile:

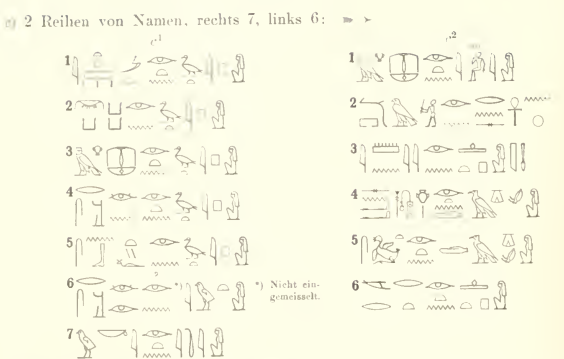




b) Je ein Mann und eine Frau einander gegenüber, knieend, die Männer aussen, die Frauen innen. Die Männer auf einem Knie, die Frauen auf beiden Knieen knieend. Alle führen mit der einen Hand eine Lotusblume zur Nase und strecken die andere vor. Der linke Mann mit langer Frisur und Bart, der rechte mit geschorenem Kopf. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht.

Linkes Paar.		Rechtes Paar.	
Der Mann:	Die Frau:	Die Frau:	Der Mann:

c) 2 Reihen von Namen, rechts 7, links 6:

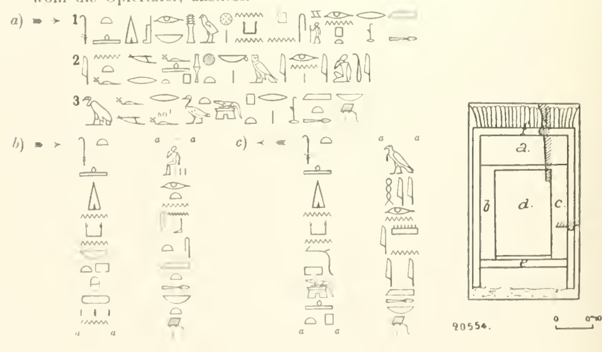


d) Die Stele war bis unten hin weiter liniirt, wie für die Namen in c. Da die Namen nicht reichten, ist der Platz d durch zwei Augen in hellbraunem Felde ausgefüllt: das Weisse weiss, die Iris roth, der Rest blau.

Cat. Masp. Nr. 555. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 902. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 170.

20554. Abb. **Rechteckiger Grabstein des** [hieroglyphs] **mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab.** — Kalkstein und Alabaster. — Höhe: 0,535 m, Breite: 0,30 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

In der Mitte bei *d* eine Alabasterplatte eingelassen, die oben etwas nach hinten zurückweicht. Die Nische von einem rothen Streifen eingefasst. Darstellungen und Inschriften vertieft und grün ausgefüllt. Die Figuren nur als Silhouetten. In den Rillen der Hohlkehlenstreifen grüne Farbe. Der Rundstab hört etwa 3 cm vom unteren Ende auf. Mörtelspuren zeigen, dass hier etwas anderes, wohl die Opfertafel, anstiess.



d) Oben: $4^1/_2$ wager. Zeilen:



In der Mitte: links sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. stützt er sich auf den langen Stock, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden Tisch mit Blättern aus. Grosse Perücke, Bart, weiter Knieschurz mit dreieckigem Vorderblatt, dessen einer Zipfel über den Stuhlsitz herabhängt. Über dem Tisch eine Matte mit Speisen und eine mit Salbgefässen. Unter dem Tisch ein Krug. — Rechts stehende Frau nach l. Sie führt mit der R. eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche Tracht.

Unten: die Augen, das Weisse weiss, die Iris roth, der Rest grün.

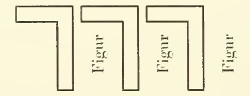
e) Reste einer hieratischen Tintenaufschrift:

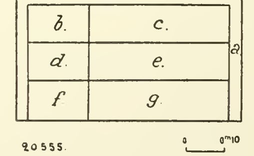
f) Ganz geringe Reste einer langen hieratischen Tintenaufschrift.

Cat. Masp. Nr. 553. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 936. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1866.

20555. **Rechteckiger Grabstein des ...** — Kalkstein. — Höhe: 0,33 m, Breite: 0,60 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

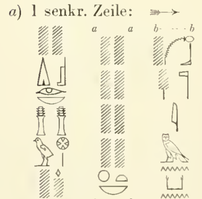
Die Darstellungen in Relief im vertieften Felde. Für die selbst vertieften Inschriften sind Inschriftstreifen in Relief stehen gelassen, die für die Figuren in *c*, *e*, *g* meist die Form:





haben. Reliefs grob. Geringe Reste von Bemalung.

a) 1 senkr. Zeile:



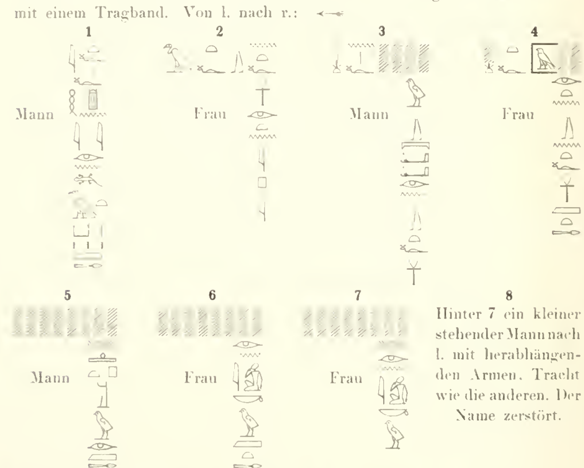
b) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r.

Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach den vor ihm ohne Tisch auf einer Matte liegenden Speisen aus. Grosse Perücke, Kragen, enger Knieschurz, Bart. Unter der Matte eine Trinkschale auf einem Untersatz und Krüge.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und streckt die R. wie er vor. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.

Über ihnen: ➠

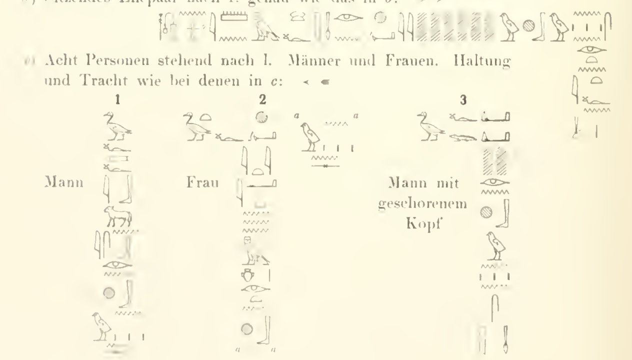
c) Acht Personen hinter einander stehend nach l. Die Männer legen die R. geöffnet auf die Brust, die L. hängt herab. Grosse Perücke, Kragen, weiter Knieschurz. Die Frauen mit herabhängenden Armen in gewöhnlicher Tracht mit einem Tragband. Von l. nach r.: ⟵

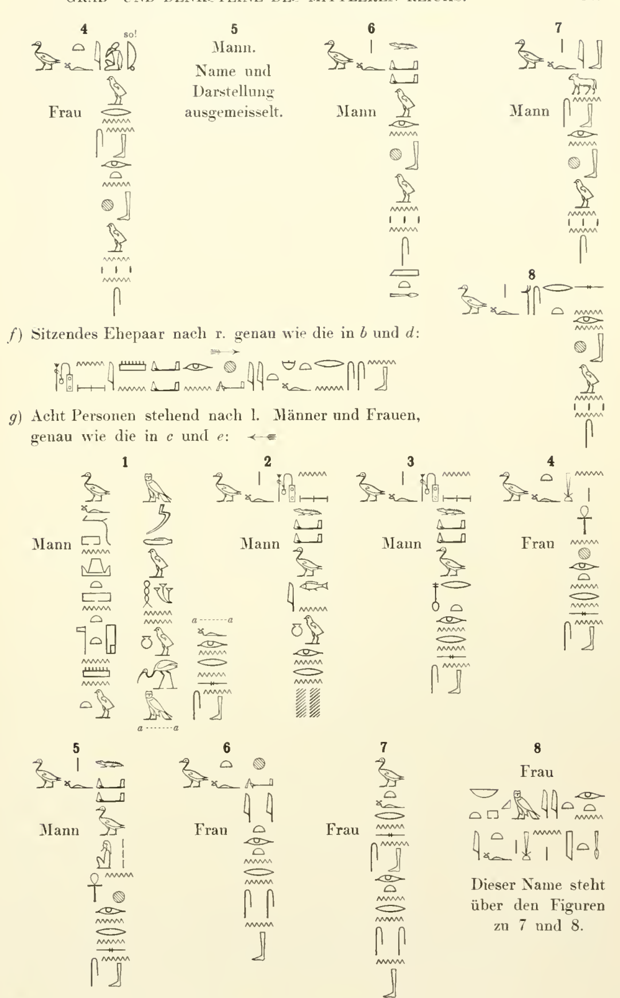


Hinter 7 ein kleiner stehender Mann nach l. mit herabhängenden Armen. Tracht wie die anderen. Der Name zerstört.

d) Sitzendes Ehepaar nach r. genau wie das in b: ➠

e) Acht Personen stehend nach l. Männer und Frauen. Haltung und Tracht wie bei denen in c: ⟵





f) Sitzendes Ehepaar nach r. genau wie die in *b* und *d*:

g) Acht Personen stehend nach l. Männer und Frauen, genau wie die in *c* und *e*:

Dieser Name steht über den Figuren zu 7 und 8.

Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 816. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1777.

20556. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. —
Abb. Höhe: 0,57 m. Breite: 0,32 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Inschriften und Darstellungen vertieft. Farbenreste. Inschriften roth ausgemalt.

a) Die beiden Augen. Unten zwischen ihnen der Ring, dessen Inneres roth ausgefüllt ist.

In dem Streifen darunter eine Matte, bl. und r. gemalt.

b) 6 wager. Zeilen:

1 [hieroglyphs]

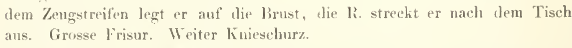
2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs]

4 [hieroglyphs]

5 [hieroglyphs]

6 [hieroglyphs]



c) In der Mitte: Opfertisch mit gelben Blättern. Platte blau. Fuss roth. Rechts unter ihm Waschgeräth. Über ihm Speisen und Salbgefässe.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Grosse Frisur. Weiter Knieschurz.

Rechts: 2 stehende Männer über einander nach l[1]). Geschorener Kopf. Kragen. Weiter Knieschurz mit Diagonallinie. Der obere hält auf der vorgestreckten r. Hand ein Salbgefäss [hieroglyph], die L. hängt herab. Name:

Der untere erhebt redend die R., die L. hängt herab:

Unter *c* ein gelber und ein rother Streifen.



Cat. Masp. Nr. 91. *Cat.* Mar. Nr. 61. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 776. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 370.

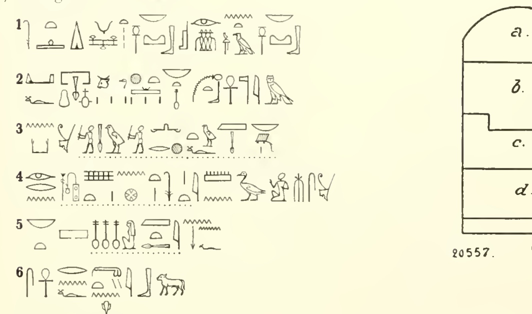
20557. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. —
Abb. Höhe: 0,60 m, Breite: 0,30 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

[1]) Die in *c* genannten Personen kommen auch auf Stele Nr. 20666 vor.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Mindestens die unterpunktirten Worte stehen an Stelle von ausgemeisselten.

a) Zwei stehende Schakale auf Gestellen einander gegenüber. Unter ihnen vertheilt:

b) 6 wager. Zeilen: →



c) Zwei Männer auf löwenbeinigen Stühlen einander zugewendet vor einem Speisetisch mit Blättern, Trinkschalen und Broten sitzend. Die Blätter sehen wie eine liegende Leiter aus. Geschorener Kopf, Kragen, vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück.

Der links sitzende legt die L. geschlossen auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus.

Der rechts sitzende streckt die R. nach dem Tisch aus, die L. ruht geballt über dem Oberschenkel.

d) 4 Frauen zu je zweien einander gegenüber knieend (auf beiden Knieen). Die eine Hand legen sie geballt auf die Brust, die andere strecken sie vor. Zwischen jedem Paare ein Brettchen mit Broten. Über ihnen die Namen, doch ist die Zutheilung derselben nicht möglich. Tracht gewöhnlich: ←

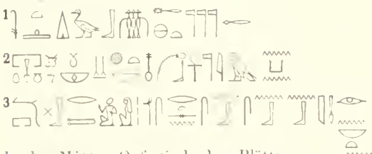
Cat. Masp. Nr. 334. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 911. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1663.

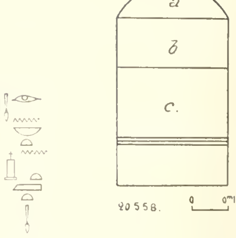
20558. Oben abgerundeter Grabstein des

— Kalkstein. — Höhe: 0,55 m, Breite: 0,30 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Bemalung erhalten.

a) 3 wager. Zeilen: ➛





b) In der Mitte: Opfertisch ohne Blätter mit Speisen. Die Platte weiss, der Fuss roth und weiss. Unter ihm Krüge in Untersätzen.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem gelbem Stuhl nach r. Grosse Perücke, kurzer Bart, Kragen, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus.

Rechts: drei Frauen auf dem l. Knie knieend nach l. Sie führen mit der R. eine Blume zur Nase, die L. strecken sie vor. Gewöhnliche Frisur, Kragen. Gewöhnliches Kleid mit zwei Tragbändern.

Oben eine: ←

Unten zwei: ←

c) In der Mitte: Speisetisch wie in *b*.

Links: Mann auf löwenbeinigem gelbem Stuhl sitzend nach r. In Haltung und Tracht wie der in *b*. Über ihm: ➛

Rechts: Frau auf löwenbeinigem Stuhl sitzend nach l. Die R. ist nach dem Tisch ausgestreckt, die L. führt eine Blume zur Nase. Über ihr: ←

Unten ein gelber und ein rother Streifen.

Cat. Masp. Nr. 306. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 594. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 141 und 1502.

20559. **Rechteckiger Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,475 m, Breite: 0,475 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

Die Darstellungen in *b* und *c* und ein Theil der dazugehörigen Beischriften in Relief. Der Rest vertieft. In den Buchstaben grüne Farbe. Auch sonst Farbenreste.

a) 1 wager. Zeile: →

b) Links: Speisetisch, der aus einer roth gemalten Schale auf einem Untersatz besteht. Unter dem Tisch r. ein Krug, l. eine Frucht.

Rechts: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl ohne jede Rückenlehne sitzend nach l.

Er streckt die R. nach den Speisen aus und hält in der L. über dem Oberschenkel den Zeugstreifen. Kleine Perücke, Bart, Kragen. Enger Knieschurz. Etwa von seinen Fussspitzen steigt ein langer Lotusstengel auf, dessen Blume sich vor seiner Nase befindet.

Sie legt ihre R. auf seine r. Schulter, in der L. hält sie einen langen Lotusstengel, an dessen Blume sie riecht. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Kragen. Über ihr ihr Name in Relief: →

*) Oder

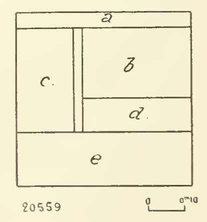
Unter ihrem Stuhl kleiner auf dem l. Knie knieender Knabe nach l., der mit der R. eine Lotusblume zur Nase führt. Die L. ruht auf dem Oberschenkel. Geschorener Kopf. Kragen. Über ihm sein Name in Relief: →

c) Stehender Mann nach r. In der L. den langen Stab, in der R. das Scepter. Grosse Perücke, Kragen, enger Knieschurz.

Zu seinen Füssen steht klein ein nackter Knabe nach r., aber den Kopf dem Manne zuwendend. Er umfasst mit seiner R. dessen Wade. In der L. trägt er eine Lotusblume. Geschorener Kopf, nur an der Schläfe ein Zopf. Halskette aus dicken Perlen. Über ihm in Relief sein Name: →

Vor dem Mann 1 senkr. Zeile: →



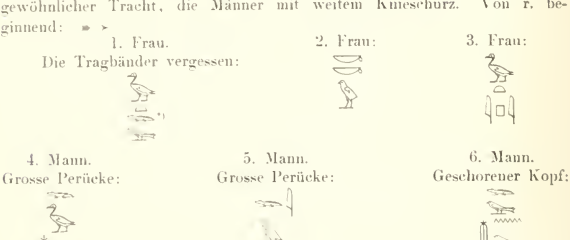


d) 2 wager. Zeilen: ➠ ➤



e) Links: 6 Personen hintereinander stehend nach r. Mit der erhobenen L. führen sie Lotusblumen zur Nase, die R. hängen herab. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht, die Männer mit weitem Knieschurz. Von r. beginnend: ➠ ➤

1. Frau. Die Tragbänder vergessen: — 2. Frau: — 3. Frau:



4. Mann. Grosse Perücke: — 5. Mann. Grosse Perücke: — 6. Mann. Geschorener Kopf:

*) Statt des [Krokodil] ist in allen diesen Namen nur das Vordertheil oder der Kopf eines Krokodils gesetzt.

Rechts: stehender Mann nach l. Die R. als ob er rede erhoben, die L. hängt herab. Grosse Perücke. Weiter Knieschurz. Vor ihm ein Gestell oder Korb mit Weihrauchkugeln und einem Räucherarm. Über ihm sein Name: ➠ ➤

Cat. MASP. Nr. 490. MAR., *Cat. d'Abyd.* Nr. 626. LIEBLEIN, *Namenwb.* Nr. 507 und 1561.

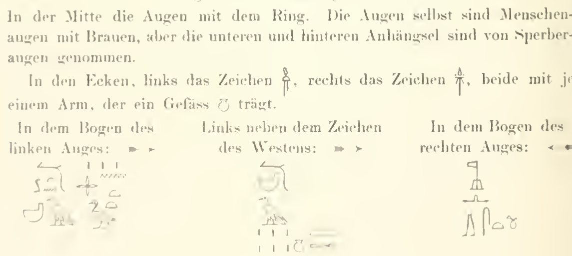
20560. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,56 m. Breite: 0,33 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen nur in Silhouetten. Alles nur flach und roh gearbeitet. Reste grüner Farbe.

a) In der Mitte die Augen mit dem Ring. Die Augen selbst sind Menschenaugen mit Brauen, aber die unteren und hinteren Anhängsel sind von Sperberaugen genommen.

In den Ecken, links das Zeichen , rechts das Zeichen , beide mit je einem Arm, der ein Gefäss trägt.

In dem Bogen des linken Auges: ➠ ➤ — Links neben dem Zeichen des Westens: ➠ ➤ — In dem Bogen des rechten Auges: ➤ ➠



b) 4 wager. Zeilen: →

1

2

so!

3

4

c) 2 Paare neben einander, je ein Mann und eine Frau einander zugekehrt. Sie knieen auf beiden Knieen, legen die eine Hand auf die Brust, die andere ruht über dem Oberschenkel. Die Männer mit kleiner Perücke und Bart, die Frauen in gewöhnlicher Tracht. Die Frisuren ohne die vordere Strähne.

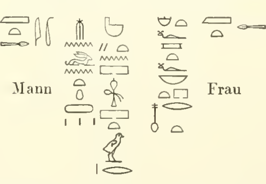
Das linke Paar.

Die Frau links, der Mann rechts. Die Namen für beide sind vertauscht:

Mann Frau

Das rechte Paar.

Der Mann links, die Frau rechts:



Hinter der Frau kniet nach l. in derselben Haltung wie die anderen, aber etwas kleiner mit geschorenem Kopf ein Mann: ←

d) 3 Paare neben einander wie in *c*.

Linkes Paar.

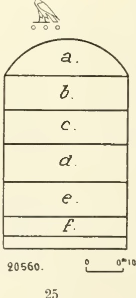
Links Mann: →

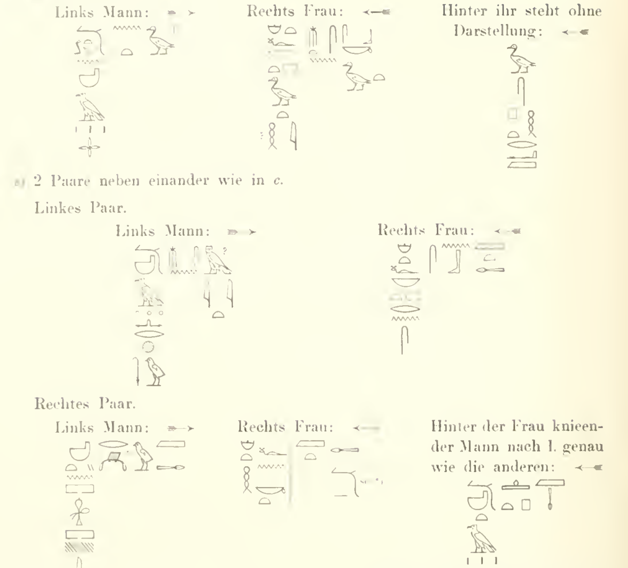
Rechts Frau: ←

Mittleres Paar.

Links Mann: →

Rechts Frau: ←





f) 2 Reihen Namen:



Cat. Masp. Nr. 624. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 856. Lieblein. *Namenwb.* Nr. 1883.

20561. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,625 m. Breite: 0,53 m. — Abydos, nördliche Umfassung.

Abb.

Die Inschriften vertieft und blau ausgemalt. Die Darstellungen von *b*—*f* in einem vertieften Felde im Relief. Technisch ganz vortreffliche, aber etwas geistlose Arbeit. Reste der Bemalung. Am Rande oben und an den Seiten aufgemaltes Bandornament (r., bl., ge., grü., r.). Unten ein rother, ein gelber(?) und ein schwarzer Streifen (von oben nach unten).

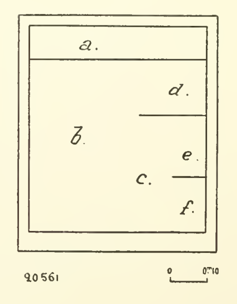
a) 3 wager. Zeilen:

1

2

3

*) Der vordere Arm ist im Original wie der von gehalten.



b) Stehender Mann nach r. In der L. den langen Stab, in der R. das Scepter. Halblange rothe Lockenperücke. Breiter Kragen, dessen Einzelheiten nur gemalt waren. Gemalte Armbänder. Weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Hinter ihm steht seine Frau nach r. und legt ihre L. auf seine l. Schulter, in der herabhängenden R. hält sie eine Lotusblume. Gewöhnliche Frauenfrisur. Kragen, langes enges Kleid mit e i n e m (grünen) Tragband. Das Kleid war mit einem Netzmuster und oben und unten mit einem Saum bemalt. Arm- und Fussringe.

c) Unten ein mit Speisen bedeckter Opfertisch ohne Blätter, unter dem links ein Gefäss, rechts ein Napf mit Speisen auf einem Gestell steht. Oben ein Gestell mit Krügen. Der mittelste hat drei Öffnungen, in die Lotusblumen gesteckt sind.

d) 3 Personen hinter einander stehend nach l.

1. Mann. Er trägt auf der erhobenen R. einen Krug, in der L. eine Lotusblume und eine Knospe. Geschorener Kopf. Weiter Wadenschurz:

2. Frau. Sie trägt in der R. einen Spiegel, in der herabhängenden L. eine Art Zeugstreifen. Tracht wie die der Frau unter *b*, nur ist das Kleid einfarbig grün: so!



3. Frau. Sie trägt auf der R. und der r. Schulter einen Kasten. In der herabhängenden L. einen Krug in einem Netz mit Henkel. Tracht wie bei Nr. 2. Vor ihr steht eine Schüssel mit gezähntem Rand, aus der Lotusblumen emporstehen.

e) Stehender Mann nach l. Die R. als ob er rede erhoben. Die L. mit einem Buch hängt herab. Lange Frisur, Kragen, Armbänder. Weiter Wadenschurz mit Rückenstück. Brustband. Vor ihm:

f) Stehende Frau nach l. Auf dem Kopf trägt sie einen Korb ▽, den sie mit der R. stützt. In der herabhängenden L. eine Blume. Gewöhnliche Frisur, Kragen. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband: ← ←

Cat. Masp. Nr. 462. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 610 und 619 (zweimal beschrieben). Mar., *Abyd.* II pl. 53 (umgekehrt). Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1499.

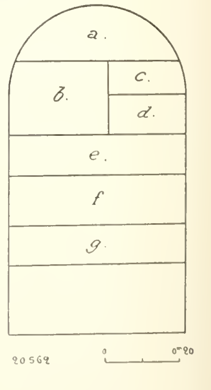
20562. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,89 m, Breite: 0,48 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nördliche Zone.

Darstellung und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste.

a) Die beiden Augen und zwischen ihnen unten der Ring.

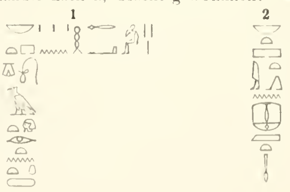
b) Vor einem dem Zeichen [hieroglyph] ähnlichen Gebäude (vielleicht auch einer Stele oder einem Sarge) auf einem löwenbeinigen Stuhl, der auf einer Erhöhung steht, sitzt nach r. der Todte. Er stützt sich mit der L. auf den langen Stab und hält in der R. das Scepter [hieroglyph], das senkrecht hochsteht. Der Stab hat in der Mitte eine ringartige Verdickung und unten einen kleinen Querriegel. Grosse wie die Frauenfrisur in zwei Strähnen getheilte Perücke. Vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück. Vor ihm Tisch ohne Blätter mit einem [hieroglyph] und zwei [hieroglyph]-Gefässen. Darüber:





Die Abtheilungen *c* bis *g* sind von den Figuren knieender Personen eingenommen, Männer und Frauen. Die nach l. gewendeten legen die R. geballt auf die Brust, die L. ruht offen über dem Oberschenkel. Beiden nach r. gewendeten ruht der l. Arm auf der Brust u. s. w.

c) 2 Frauen hinter einander nach l., Tracht gewöhnlich: ← ←



d) Zwei Männer nach l., mit grosser Perücke und Halskragen. Von l. nach r.: ←

e) Links: eine knieende Frau nach r.: →

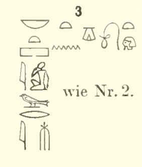
Rechts: drei Frauen hinter einander nach l.: ←

2



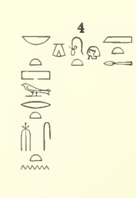
Kleid mit einem Tragband.

3



wie Nr. 2.

4



f) Links: knieender Mann nach r. Grosse Perücke: →

Rechts: vier Personen hinter einander knieend nach l.: ←

1



2

Mann mit geschorenem Kopf.



3

Desgleichen.



4

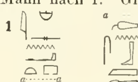
Frau mit Kragen.

5

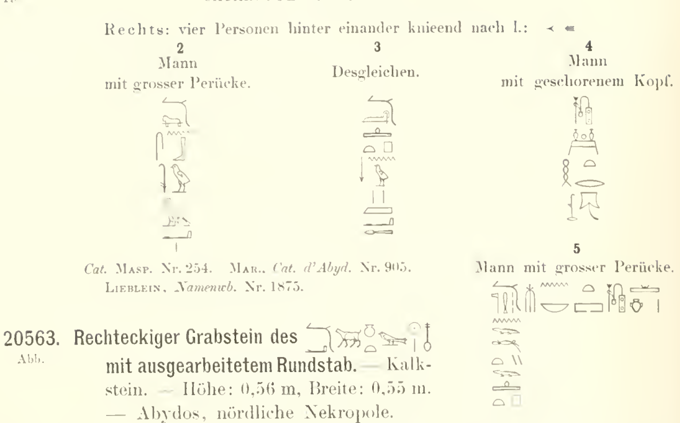
Frau, Kleid mit einem Tragband.

g) Links: knieender Mann nach r. Grosse Perücke: →

1



Rechts: vier Personen hinter einander knieend nach l.:

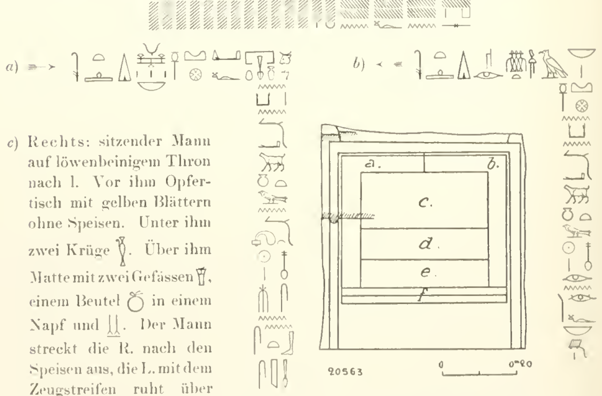


Cat. Masp. Nr. 254. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 905. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1875.

20563. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs] mit ausgearbeitetem Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,56 m, Breite: 0,55 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Oben Reste einer Hohlkehle, auf deren unterem Rand eine wager. Zeile, die Hieroglyphen grün ausgemalt, der Grund der Schriftzeilen gelb gemalt. Von ihr nur erkennbar:



c) Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Thron nach l. Vor ihm Opfertisch mit gelben Blättern ohne Speisen. Unter ihm zwei Krüge. Über ihm Matte mit zwei Gefässen, einem Beutel in einem Napf und. Der Mann streckt die R. nach den Speisen aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Grosse Perücke. Vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück.

Links: auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Die L. legt er geballt auf die Brust, die R. streckt er nach den vor ihm auf der Erde aufgehäuften Speisen aus. Grosse Perücke. Er heisst: [hieroglyphs]

d) Links: auf einem Knie knieende Frau nach r. Die L. legt sie offen auf die Brust, die R. streckt sie nach den vor ihr liegenden Speisen aus. Gewöhnliche Frauenfrisur. Über den Speisen eine Matte mit einem , einem Krug auf Untersatz und .

Rechts: auf beiden Knieen knieender Mann nach l. Die R. geballt auf der Brust, die L. nach den Speisen ausgestreckt, die genau wie bei der Frau sind. Zwischen beiden:



e) Links: knieende Frau nach r., rechts knieende Frau nach l. Gewöhnliche schwarze Frisur, gewöhnliches weisses Kleid mit Tragbändern. Sie knieen auf beiden Knieen, sonst genau der in *d* entsprechend. Zwischen beiden:



f) Ein rother (oben) und ein gelber (unten) Strich, mit schwarzen Trennungslinien.

Cat. Masp. Nr. 479. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 588. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 517.

20564. Rechteckiger Grabstein der . — Kalkstein. — Höhe: 0,56 m, Breite: 0,48 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Das obere Ende fehlt. Jetzt nur grün ausgemalte. Inschriften in gutem Stil, vertieft.

a) 16 wager. Zeilen:

1

2

3

4

5

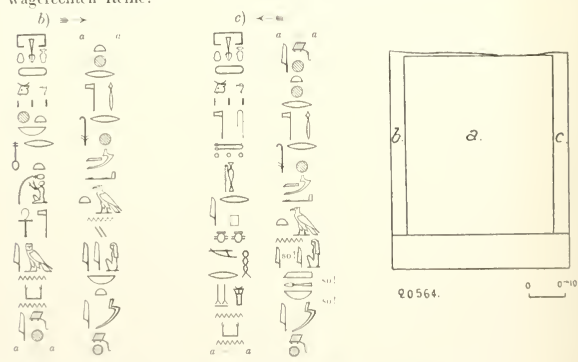
6

7

so!

8

b) und *c*) Beide Texte begannen wohl in der Mitte der oberen jetzt fehlenden wagerechten Reihe:



Cat. Masp. Nr. 471. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 655. Masp., *Guide* p. 53.

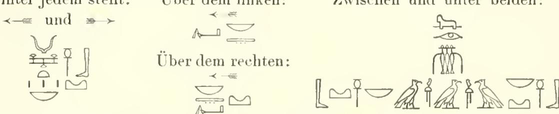
20565. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,43 m, Breite: 0,28 m. — Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

Abb.

Ganz roher Stil. Schwarze, rothe und weisse Bemalung. Alles vertieft. Die Inschriften schwarz ausgemalt.

a) Oben einander zugewendete Schakale mit Schlangen auf den Vorderpfoten.

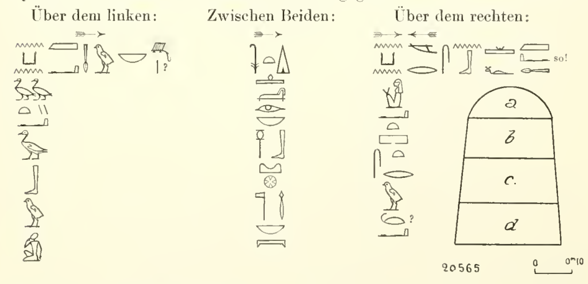
Hinter jedem steht: Über dem linken: Zwischen und unter beiden:



b) Links: sitzender Mann nach r. auf schwarzem löwenbeinigem Stuhl. Er hält in der auf der Brust liegenden L. eine Geissel, die R. streckt er nach den vor ihm stehenden Speisen aus. Grosse quergestreifte Perücke, Backen- und Kinnbart. Kragen. Vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück. Der hintere Theil längs-, der vordere quergestreift.

Rechts: sitzender Mann nach l. auf einfachem Stuhl. In der Haltung entsprechend wie der linke, auch die Kleidung gleich.

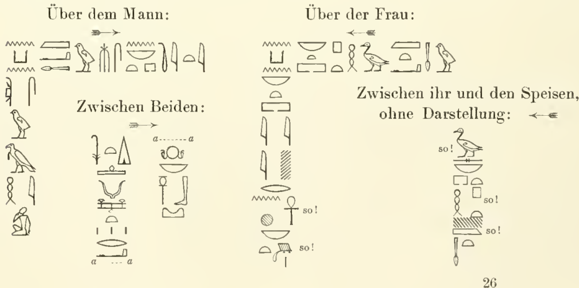
Über dem linken: Zwischen Beiden: Über dem rechten:



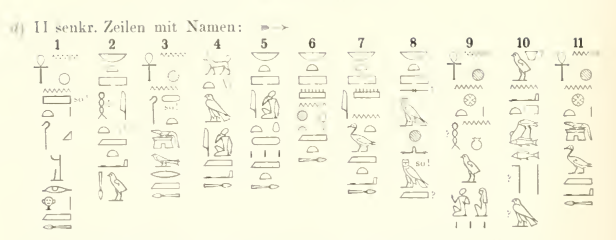
c) Links: sitzender Mann nach r. genau wie der in *b*, aber vor einem Opfertisch ohne Blätter mit Speisen.

Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Sie legt die R. auf die Brust und streckt die L. nach den vor ihr stehenden Speisen aus. Die Frisur ist wohl aus einer Perücke wie die des Mannes in *b* corrigirt. Ebenso hat sie einen quergestreiften engen Knieschurz und oben Frauenkleid mit Tragbändern.

Über dem Mann: Über der Frau:



d) 11 senkr. Zeilen mit Namen: ➠



Cat. Masp. Nr. 397. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 917. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1703.

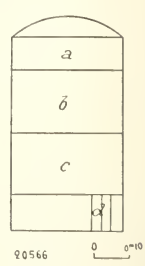
20566. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. Kalkstein. — Höhe: 0,58 m, Breite: 0,31 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Die beiden Figuren in *b* in gutem Relief. Alles andere vertieft.

a) 3 wager. Zeilen: ➠





b) In der Mitte: Opfertisch mit Blättern und Speisen. Unter ihm links: ➠ [hieroglyphs], rechts Waschkrug im Napf auf einem Gestell.

Rechts: viele aufgehäufte Speisen.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Lockenperücke, die die Ohren verdeckt. Enger Knieschurz mit Diagonallinie. Der hintere Theil längsgestreift.

Hinter ihm steht seine Frau und legt ihre L. auf seine l. Schulter. Die R. hängt leer herab. Gewöhnliche langgesträhnte Frauenfrisur, Kragen, Arm- und Beinringe. Gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Sie heisst: ➠ [hieroglyphs]

Vor dem Gesicht des Mannes: ➠ [hieroglyphs]

c) Fünf Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend:

1. Mann, die L. offen auf die Brust gelegt, die R. hängt herab. Kleine Lockenperücke. Kragen. Enger Knieschurz mit viereckigem Überschlag. Vor ihm: ➠



2. Mann in gleicher Haltung und Tracht, nur mit glattem, geschorenem Kopf. Er heisst: →

3. Frau mit derselben Armhaltung. Tracht wie bei der in *b*: →

4. Mann, in der L. den langen glatten Stab, in der R. das Scepter haltend. Frisur wie bei Nr. 1. Kragen, Armbänder. Weiter Knieschurz mit Zipfel vorn und zwischen den Beinen und mit dreieckigem Überschlag. Der ganze Schurz zeigt quadratisch laufende Falten. Sandalen. Er heisst: →

5. Frau, mit der L. eine Lotusblume zur Nase führend, die R. hängt leer herab. Tracht wie bei Nr. 3: →

d) 2 kurze senkr. Zeilen: →

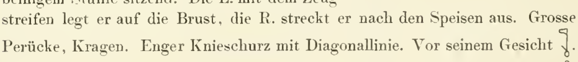


Cat. Masp. Nr. 333. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 563. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 501.

20567. Oben abgerundeter Grabstein des [1]). — Kalkstein. — Höhe: 0,55 m, Breite: 0,35 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Zierliche Arbeit. Auch das Innere der Figuren fein ausgeführt. An den Rändern der Buchstaben in *d* Reste der schwarzen Vorzeichnung.

a) 3 wager. Zeilen: →



b) In der Mitte: Opfertisch mit Blättern ohne Speisen. Über ihm: → . Unter ihm links: →

Rechts Waschkrug im Napf.

Links: der Verstorbene nach r. auf löwenbeinigem Stuhle sitzend. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Grosse Perücke, Kragen. Enger Knieschurz mit Diagonallinie. Vor seinem Gesicht .

a
b
c
d
20567

[1]) Der Verstorbene ist der Vater des Besitzers der Nr. 20568.

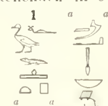
Hinter ihm stehende Frau nach r., die ihm die L. auf die l. Schulter legt. Die R. hängt leer herab. Gewöhnliche Frisur, Kragen. Gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Vor ihr:

Von r. nähern sich dem Tisch zwei Männer nach l. Grosse Perücke, kurzer Kinnbart, Kragen. Weiter Knieschurz mit Zipfel vorn und zwischen den Beinen. Von l. beginnend.

1. Hält eine Gans vor sich, mit der R. am Kopf, mit der L. an den Flügeln:

2. Steht mit herabhängenden Armen:

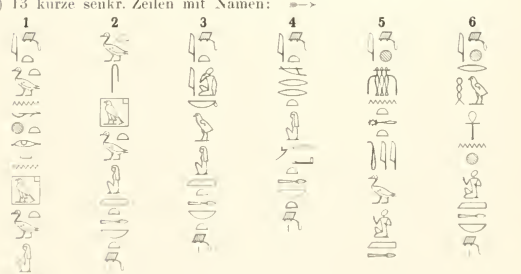
c) Rechts: stehender Mann nach l. Die Arme hängen leer herab. Tracht wie die der stehenden in b:

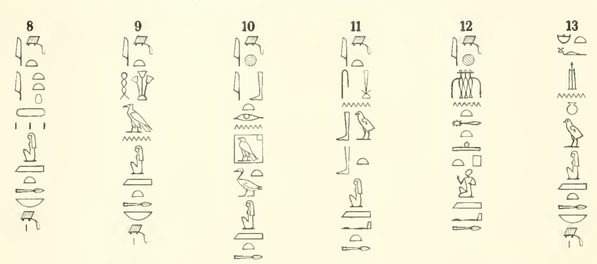


Links: vier Personen stehend nach r. Die Arme hängen leer herab. Trachten der Männer und Frauen wie die der stehenden Personen in b. Von r. beginnend:

2	3	4	5
Mann	Mann	Frau	Frau

d) 13 kurze senkr. Zeilen mit Namen:





Cat. Masp. Nr. 121. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 591. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 286.

20568. Oben abgerundeter Grabstein des [1]). — Kalkstein. — Höhe: 0,38 m, Breite: 0,285 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Zierliche Arbeit, der von Nr. 20567 ähnlich, wenn auch nicht ganz so fein.

a) 2 wager. Zeilen: →



a
b
c.
d

20568 0 0m10

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Hinter ihm steht seine Frau, beide in Tracht und Haltung genau wie die in Nr. 20567 *b*. Die Frau heisst: →

Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. in gleicher Tracht. Er streckt beide Hände nach dem Tisch aus. Hinter ihm stehende Frau nach l., die ihre R. auf seine r. Schulter legt. Die L. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid.

Vor ihm: ← Vor ihr: ←

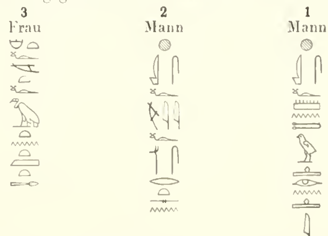
In der Mitte: leerer Tisch mit Blättern. Über ihm: → . Links von den Blättern vor dem l. Mann . Unter dem Tisch rechts ein Krug, links: →

[1]) Der Verstorbene ist der Sohn des Besitzers von Nr. 20567.

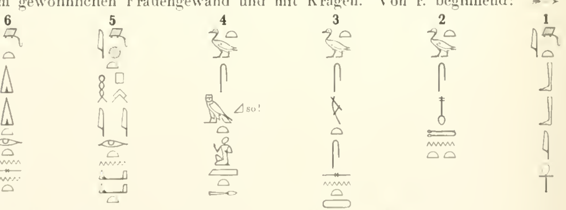
c) Rechts: fünf Namen hinter einander ohne Darstellungen. Von r. beginnend: ➺

5 4 3 2 1

Links: drei Personen mit herabhängenden Armen hinter einander stehend nach r. In Tracht und Haltung genau wie die in Nr. 20567*c*. Von r. beginnend: ➺



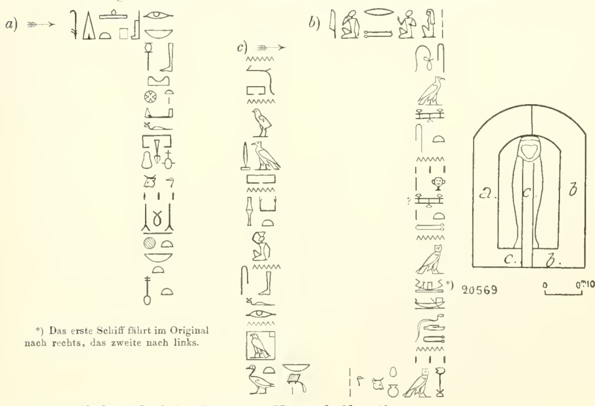
d) Sechs Frauen hinter einander stehend nach r. Die Arme hängen herab. Die erste mit geschorenem Kopf. Die zweite desgl., aber mit einem Zöpfchen hinter dem Ohr. Die anderen mit der gewöhnlichen Frauenperücke. Alle im gewöhnlichen Frauengewand und mit Kragen. Von r. beginnend: ➺



Journal Nr. 15103. *Cat.* Mar. Nr. 411. *Cat.* Masp. Nr. 1175. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 578. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 176.

20569. Abb. **Grabstein des [Hieroglyphen] in Form einer oben abgerundeten Nische, in der der Verstorbene als Mumie steht.** — Kalkstein. — Höhe: 0,43 m, Breite: 0,30 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Der Grund des Ganzen roth, die Mumie schwarz, die vertieften Inschriften grün ausgemalt. Die Mumie in der Nische im Relief. Lange Perücke, kein Bart. Aufgemalter grüner Kragen. An den Rändern der Buchstaben ist noch die schwarze Vorzeichnung zu sehen. Die Inschrift *c* bildet den Schluss zu *a* sowohl wie *b*.



*) Das erste Schiff fährt im Original nach rechts, das zweite nach links.

Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 952. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 542.

20570. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen] und des [Hieroglyphen]. — Schwarzer Granit. — Höhe: 0,875 m, Breite: 0,51 m. — Abydos, nördliche Umwallung, Kom es-Sultan.

Die Inschriften flach vertieft, die Darstellungen nur in Silhouetten. In den Figuren Reste grüner Farbe.

a) Die Todtenformel für zwei Personen:

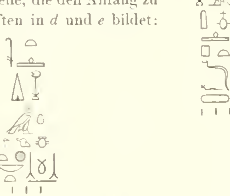


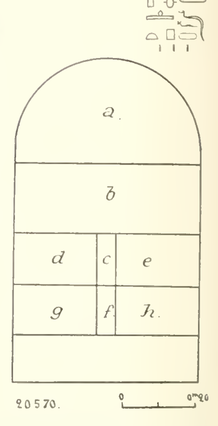
b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Lange Frisur.

Rechts: sitzender Mann nach l. auf ähnlichem Stuhl. Er streckt die R. nach den Speisen aus, die L. mit dem Zeugstreifen über dem Oberschenkel.

In der Mitte: Tisch mit Speisen. Unter ihm rechts und links ein verschlossener Krug. Vor dem l. Mann: ➛ Vor dem r. Mann: ➛

c) Kurze senkr. Zeile, die den Anfang zu beiden Inschriften in *d* und *e* bildet:

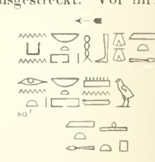




d) Auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Die L. auf die Brust gelegt, die R. nach den vor ihm liegenden Speisen ausgestreckt. Kurze Perücke. Vor ihm: ➛



e) Auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Sie führt mit der R. eine Blume zur Nase, die L. ist nach den vor ihr liegenden Speisen ausgestreckt. Vor ihr:



f) 1 senkr. Zeile, deren Fortsetzungen in *h*:



g) Auf beiden Knieen knieender Mann nach r. wie in *d*. Vor ihm: ➛



h) Auf beiden Knieen knieender Mann nach l. Die R. nach den Speisen ausgestreckt, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Frisur wie bei *d*. Vor ihm: ⟵

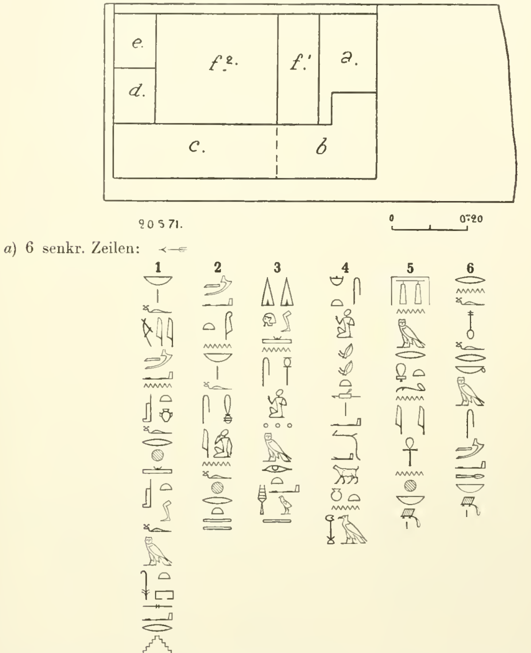


Cat. Masp. Nr. 326. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 755. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1534.

20571. **Grabstein des** [Hieroglyphen][1]. — Kalkstein. — Länge: 1,10 m, Breite: 0,53 m. — Abydos, nördliche Umwallung.

Abb.

Die Darstellung bei *b* in gutem Relief in vertieftem Felde. Die Opfergaben in f^1 durch Wegnehmen der Ränder zu leichtem Relief gemacht. Der Rest einfach vertieft. Geringe Farbenspuren.



a) 6 senkr. Zeilen:

b) Sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er streckt die R. nach dem vor ihm stehenden leeren Tisch (mit Blättern) aus. Die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf. Breiter Kragen. Enger Knieschurz mit Zwischenstück. Unter dem Tisch:

Tischfuss

[1]) Ein anderer Stein desselben Mannes unter Nr. 20748.

c) Sieben Personen nach r. hinter einander stehend. Die Männer mit geschorenem Kopf und weitem Knieschurz. Die Frauen in gewöhnlicher Frisur und gewöhnlichem Kleide mit einem Tragbande. Von rechts beginnend: →

1. Mann auf beiden Händen einen Stierschenkel tragend:

2. Mann auf der l. Hand und Schulter ein Brett mit Spitzbroten, in der herabhängenden R. eine Ente:

3. Mann die L. offen auf die Brust gelegt, die R. hängt herab:



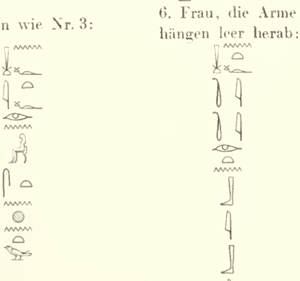
4. Mann, beide Arme hängen herab:



5. Mann wie Nr. 3:

6. Frau, die Arme hängen leer herab:

7. Frau wie Nr. 6:





d) Zwei stehende Frauen hinter einander nach r. Wie die in *c*. Von r. beginnend: →

e) Stehender Mann nach r. Auf den Händen ein Buch. Lange Frisur, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Band um die Brust. Vor ihm: →





f[1]) Aufgehäufte Opfergaben in drei Feldern über einander. Im obersten verschiedene Gefässe. Unter dem untersten Felde 1 wager. Zeile: →

f[2]) Opferliste im Liniennetz: →

Cat. Masp. Nr. 351. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 764. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1560.

20572. **Oben abgerundeter Grabstein des** [Hieroglyphen]. — Sandstein. — Höhe: 0,95 m, Breite: 0,55 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

Durch Verwittern der Oberfläche schon vielfach zerstört. Darstellungen und Inschriften vertieft. Geringe Farbenreste.

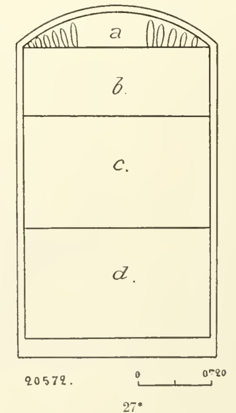
a) In der Mitte zwei Leute, die sich mit je einem geschlachteten Ochsen zu thun machen. Durch einen Strich getrennt. An den Seiten schlechtes Hohlkehlenornament(?).

b) 3 wager. Zeilen. Die Zeichen waren blau ausausgefüllt: →

1 [Hieroglyphen]

2 [Hieroglyphen] so!

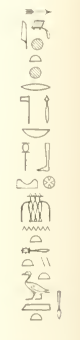
3 [Hieroglyphen]



20572.

c) In der Mitte: sitzender Mann auf würfelförmigem Stuhl nach r. In der L., die er auf den langen glatten Stock stützt, hält er zugleich eine Lotusblume, an der er riecht. Die R. geöffnet auf dem Oberschenkel. Geschorener Kopf. Kragen. Weiter Knieschurz mit emporstehendem vorderen Zipfel.

Links: hinter ihm stehende Frau nach r. mit leer herabhängenden Armen. Gewöhnliche Frisur, Kragen. Das Kleid grün mit nur einem Tragband. Vor ihr:



Rechts: stehende Frau nach l. In der vorgehobenen R. ein Gefäss, in der herabhängenden L. hält sie eine Ente an den Flügeln. Vor ihr:



Unter ihrem r. Arm kleine nach r. stehende Frau mit leer herabhängenden Armen. Zu ihr gehört wohl der Name, der vor dem Gesicht des Mannes steht*):



*) Das heisst: *im3ḫt ḫr Ꞽsir: S3t-ḫnt-ḫtj.*

d) Links: sitzender Mann auf würfelförmigem Stuhl nach r. Die L. geballt auf der Brust, die R. auf dem Oberschenkel. Lange Frisur. Enger Schurz. Kragen. Kurzer Bart: 1

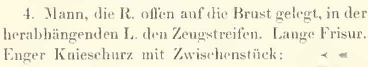


Rechts: sechs Personen hinter einander stehend nach l. Von l. beginnend.

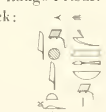
2. Mann, einen Stierschenkel tragend. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie:



3. Mann mit leer herabhängenden Armen. Enger Wadenschurz mit gerader Diagonallinie. Geschorener Kopf:



4. Mann, die R. offen auf die Brust gelegt, in der herabhängenden L. den Zeugstreifen. Lange Frisur. Enger Knieschurz mit Zwischenstück:



5. Mann mit leer herabhängenden Armen, langer Frisur und engem Wadenschurz:



6. Mann mit leer herabhängenden Armen, geschorenem Kopf, weitem Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Kragen: ←

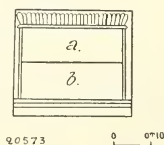


7. Frau mit leer herabhängenden Armen. Tracht gewöhnlich: ←

Cat. Masp. Nr. 291. Masp., *Guide* S. 45. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 741. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1524.

20573. Abb. **Rechteckiger Grabstein des** **mit Hohlkehlen- und Rundstabornament in ganz flachem Relief.** — Kalkstein. — Höhe: 0,29 m, Breite: 0,32 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Der Rand des Steines hellbraun. Die senkr. Streifen der Hohlkehle bl. grü. bl. r. bl. grü. u. s. w. Der Rundstab weiss mit schwarzem Fuss. Unten bunter Sockel: r. ge. schw. in wager. Streifen, das Rot oben. Die Darstellungen in Relief, die grün gemalten Inschriften vertieft.



a) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem, gelbem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen(?) ruht über dem Oberschenkel. Lange Lockenperücke, die die Ohren freilässt. Kleiner Bart. Kragen. Weiter Wadenschurz mit kleinen Falten über dem Gürtel.

Hinter ihm das Salbgefäss.

Vor ihm Tisch (ohne Blätter, Platte grün, Fuss roth, mit Speisen) und grosse Krüge.

Sein Name in der wager. Schriftzeile über *a*; grüne Zeichen auf hellbraunem Grunde: →

Rechts: 1. stehender Mann nach l. mit redend erhobener R. Die L. mit einem Buche hängt herab. Kopf geschoren, mit kurzem Zopf im Nacken. Weiter Knieschurz. Der Name in dem wager. Schriftstreifen über *a*: ← .

2. Frau, auf dem l. Knie knieend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. liegt geöffnet über dem Oberschenkel. Gewöhnliche Frauentracht mit einem Tragband. Die Unterschenkel bloss (ähnlich der Skizze 448 in Bd. IV). Der Name in dem Schriftstreifen über *a*: ←

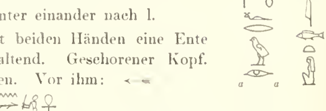
? so!

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. In Tracht und Haltung genau wie der in *a*. Hinter ihm: ➛

Vor ihm grüner Tisch mit Speisen ohne Blätter.

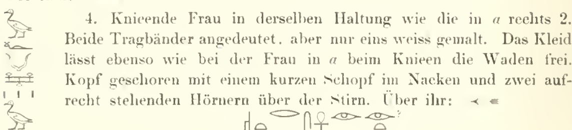
Rechts: drei Personen hinter einander nach l.

2. Stehender Mann, mit beiden Händen eine Ente an Kopf und Flügeln haltend. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz. Kragen. Vor ihm: ⟵



3. Stehender Mann nach l. Auf der r. emporgehobenen Hand ein Brot, auf der l. Schulter ein rother Krug, den er mit der L. stützt. Tracht wie 2. Vor ihm: ⟵

4. Knieende Frau in derselben Haltung wie die in *a* rechts 2. Beide Tragbänder angedeutet, aber nur eins weiss gemalt. Das Kleid lässt ebenso wie bei der Frau in *a* beim Knieen die Waden frei. Kopf geschoren mit einem kurzen Schopf im Nacken und zwei aufrecht stehenden Hörnern über der Stirn. Über ihr: ⟵

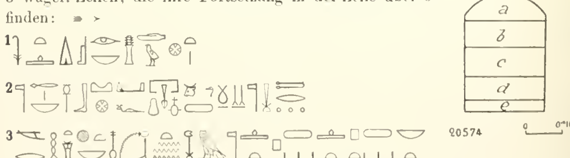


Cat. Masp. Nr. 874. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 622.
Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1583.

20574. Kleiner oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,305 m, Breite: 0,22 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Inschriften und Darstellungen vertieft und grün ausgemalt. Die Darstellungen nur als Silhouetten. Die Schrift mit vielen halbcursiven Zeichen untermengt.

a) 3 wager. Zeilen, die ihre Fortsetzung in der Zeile über *b* finden: ➛



b) Links: drei Personen auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Alle drei strecken die R. nach dem vor ihnen stehenden Tisch (ohne Blätter) mit Speisen aus. Der Mann führt mit der L. eine Blume zur Nase, die hinter ihm sitzenden beiden Frauen legen jede ihre L. auf die l. Schulter ihres Vordermannes. Der Mann mit langer Frisur, die Frauen in gewöhnlicher Tracht.

Ihre Namen in der Schriftzeile über *b*, die an *a* anschliesst: ➛

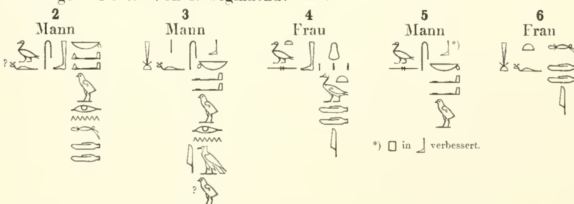


Rechts: stehender Mann nach l. mit redend erhobener R., die L. hängt leer herab. Lange Frisur. Weiter Knieschurz. Vor ihm: ← Über ihm: ←

c) Rechts: auf dem l. Knie knieende Frau nach l. Sie legt die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Über und vor ihr: →

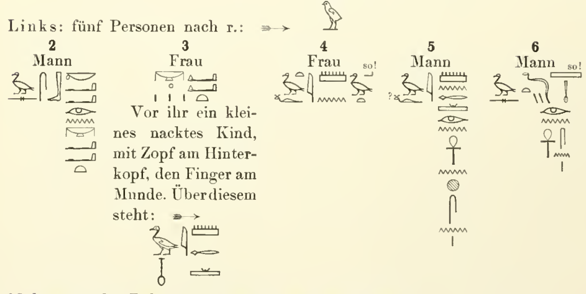


Links: fünf auf dem r. Knie knieende Personen hinter einander nach r. Sie legen die L. auf die Brust, die R. ruht über den Oberschenkeln. Die Männer mit langer Frisur. Von r. beginnend: →



d) Sechs Personen auf einem Knie knieend, ganz wie die in *c*. Von r. beginnend. Rechts: Mann nach l.: →

Links: fünf Personen nach r.: →



e) 11 kurze senkr. Zeilen mit Namen ohne Darstellungen: →

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

Cat. Masp. Nr. 853. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 806. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 362.

20575. Kleiner oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,28 m, Breite: 0,18 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

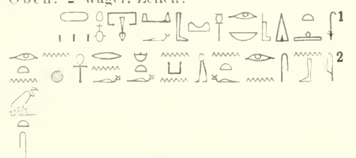
Ganz grün gestrichen. Die Darstellung in *a* in Relief in vertieftem Felde, alles andere vertieft. Der Theil *a* ist oben und an den Seiten von einem Bandornament eingefasst.

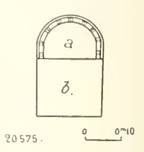
a) In der Mitte: Krüge und Matte mit Speisen.

Links: auf dem r. Knie knieende Frau nach r., die L., die auf der Brust liegt, hält eine Blume; die R. ist nach den Speisen vorgestreckt. Gewöhnliche Frisur.

Rechts: auf dem l. Knie knieender Mann nach l. Mit der R. führt er eine Blume zur Nase, die L. nach den Speisen ausgestreckt. Geschorener Kopf.

Oben: 2 wager. Zeilen:





b) 8 wager. Zeilen mit Namen, am l. Rande zwei senkrechte: →



Cat. Masp. Nr. 195. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 665. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1465.

20576. Kleiner oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,265 m, Breite: 0,195 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften grün ausgefüllt und vertieft. Die Figuren nur in Silhouetten.

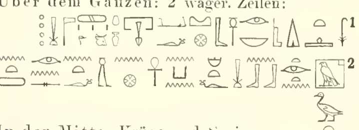
a) Die Augen, zwischen ihnen

b) In der Mitte: Krüge und Speisen.

Links: auf löwenbeinigem Stuhl sitzender Mann nach r. In der L. hält er einen Wedel, in der über dem Oberschenkel ruhenden R. den Zeugstreifen(?). Lange Frisur. Weiter Wadenschurz.

Rechts: auf dem l. Knie knieende Frau, die mit der R. eine Blume an die Nase führt; die L. ruht über dem Oberschenkel.

Über dem Ganzen: 2 wager. Zeilen:



20576 0 0m10

c) In der Mitte: Krüge und Speisen.

Links: auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusknospe zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen(?) über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf. Über ihm: →

Rechts: knieender Mann nach l. in entsprechender Haltung. Über ihm: ←

Journal Nr. 21031. *Cat.* Masp. Nr. 551. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 786. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 302 und 1769.

20577. Rechteckiger Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,32 m, Breite: 0,17 m. — Abydos, mittlere Nekropole, östlicher Abhang.

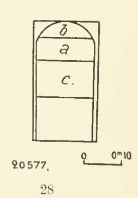
Die eigentliche oben abgerundete Fläche ist durch eine Linie umgrenzt. Rechts und links am Rande das Rundstabband aufgemalt. Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Inschriften grün ausgemalt.

a) Links Mann und Frau auf einem schwarzen, löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Er führt mit der L. eine Blume zur Nase, die R. streckt er nach den vor ihm auf grünen Matten aufgehäuften Speisen aus. Geschorener Kopf (blau). Enger Knieschurz.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seinen r. Ellenbogen. Unter den Speisen befinden sich blau gemalte Trauben. Rechts zwei Gefässe und über einander.

b) 2 wager. Zeilen, die sich im Felde von *a* fortsetzen: →
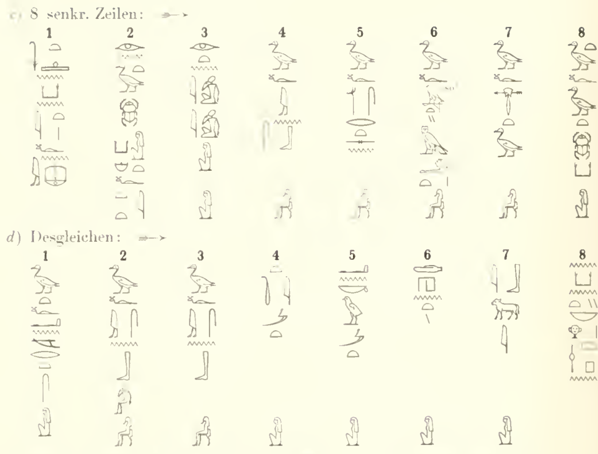




20577. 0 0m10

c) 8 senkr. Zeilen: →

d) Desgleichen: →



Cat. Masp. Nr. 740. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 897. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1876.

20578. **Kleiner oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,275 m. Breite: 0,195 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft und sehr roh. Keine Farbenreste.

a) Die Augen und zwischen ihnen [hieroglyphs].

b) 7 wager. Zeilen: →

1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs]

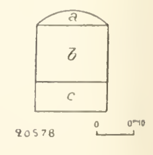
3 [hieroglyphs]

4 [hieroglyphs]

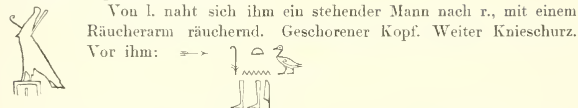
5 [hieroglyphs]

6 [hieroglyphs]

7 [hieroglyphs]



c) Rechts der Sperber des Horus nach l.:



Von l. naht sich ihm ein stehender Mann nach r., mit einem Räucherarm räuchernd. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz. Vor ihm: ⟶

Hinter ihm zwei stehende Männer nach r. mit herabhängendem r. Arm, in der L. Gänse. Weiter Knieschurz. Von r. beginnend: ⟶



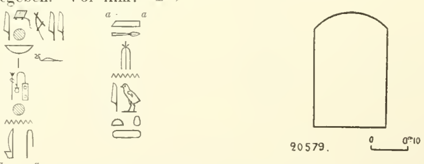
Mit geschorenem Kopf. Mit langer Frisur.

Journal Nr. 20265. *Cat.* Masp. Nr. 272. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 1035.

20579. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,305 m, Breite: 0,20 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellung und Inschrift vertieft. Nur Reste der schwarzen Vorzeichnung. Keine Bemalung.

In der Mitte grosser stehender Mann nach r. In der L. den langen glatten Stab, in der R. das Scepter . Lange Frisur. Kragen. Weiter Knieschurz. Die Musculatur angegeben. Vor ihm: ⟶



Cat. Masp. Nr. 53. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 652. Lieblein. *Namenwb.* Nr. 1563.

20580. Oben abgerundeter Grabstein des **und des** [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,28 m, Breite: 0,22 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste.

a)



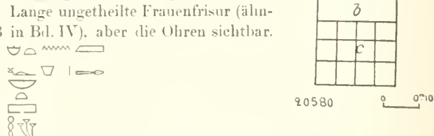
b) Links: Mann auf löwenbeinigem Stuhl sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Blume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel.

[1]) Die Besitzer dieses Steines sind Verwandte des Besitzers von Nr. 20549.

Lange Frisur. Weiter Wadenschurz mit herabhängendem vorderen Zipfel, die Waden durchscheinend. Vor ihm Speisetisch mit Speisen ohne Blätter.

Rechts: sitzender Mann nach l. In Tracht und Haltung genau entsprechend dem Linken.

Hinter ihm auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Die R. auf die Brust gelegt, die L. ausgestreckt über dem Oberschenkel. Lange ungetheilte Frauenfrisur (ähnlich der Skizze 153 in Bd. IV), aber die Ohren sichtbar. Über ihr:



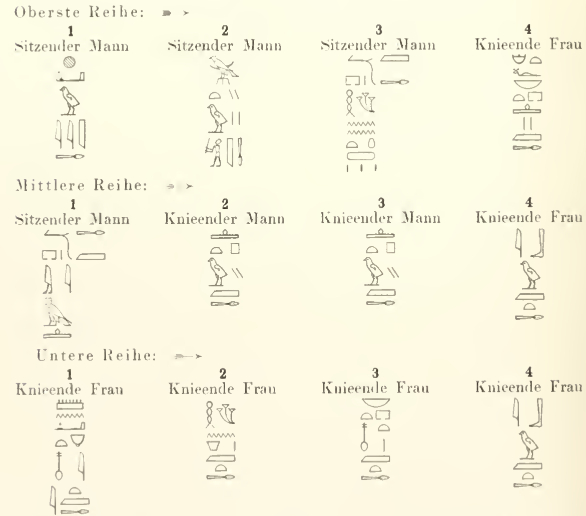
c) Drei Reihen von je vier nach r. gewendeten Personen. Es sind:

auf löwenbeinigen Stühlen sitzende Männer (ähnlich der Skizze 399 in Bd. IV);

auf beiden Knieen knieende Frauen. Sie führen mit der L. eine Lotusblume an die Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Gewöhnliche Frisur. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband;

auf dem r. Knie knieende Männer. Die Armhaltung wie bei den Frauen. Geschorener Kopf.

Vor jeder Person der Name. Wir beginnen von oben rechts.



Cat. Masp. Nr. 509. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 833. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1659.

20581. **Rechteckiger Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,30 m, Breite: 0,22 m. — Abydos, mittlere Nekropole, östlicher Abhang.
Abb.

Oben eine nur durch Linien angedeutete Hohlkehle. Die Figuren nur als Silhouetten. Darstellung und Inschriften grün ausgemalt.

a) Oben: 1 wager. Zeile: →

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht ausgestreckt über dem Oberschenkel. Lange Frisur, kurzer Bart.

Vor ihm stehender Mann mit erhobenem r. Arm, als ob er rede. Die L. hängt geballt herab. Geschorener Kopf. Weiter Wadenschurz. Vor seinem Gesicht: ← Unter seinem r. Arm: ←



Rechts: sitzende Frau nach l. auf löwenbeinigem Stuhl. Die R. nach dem vor ihr stehenden leeren Tisch (mit Blättern) ausgestreckt, die L. ruht geballt über dem Oberschenkel. Zwischen ihr und dem Tisch ein Napf ▽. Gewöhnliche Frisur.

Über dem Tisch, vor ihrem Gesicht: ←

so!

so!

b) $7^1/_2$ wager. Zeilen, jeder Name vom andern durch einen Strich getrennt: →

1

so!

2 so so!

3

4

5

6 so!

Cat. Masp. Nr. 249. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 901. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 177.

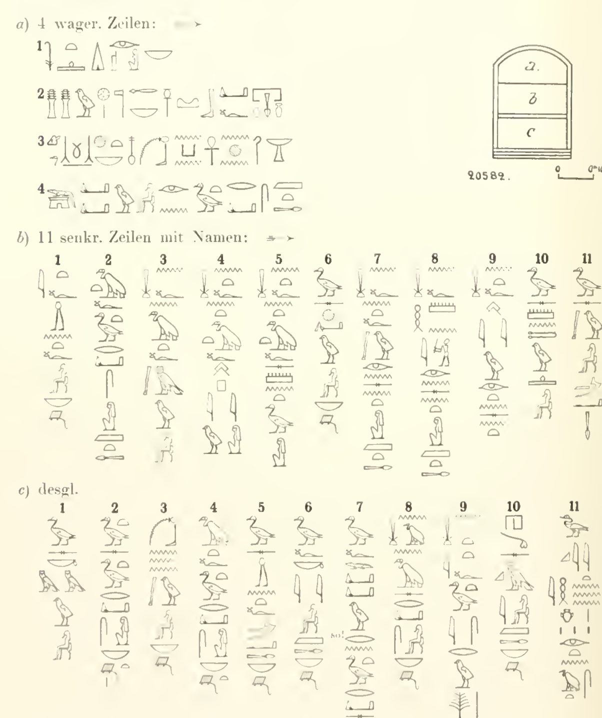
20582. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein — Höhe: 0,30 m, Breite: 0,21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Nur vertiefte Inschriften. Keine Farbenreste.

a) 4 wager. Zeilen:

b) 11 senkr. Zeilen mit Namen:

c) desgl.



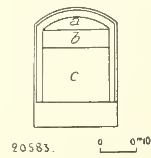
Cat. Masp. Nr. 189. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 579. Lieblein, *Namenwb* Nr. 331.

20583. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,32 m, Breite: 0,22 m. — Herkunft unbekannt (Geschenk).

Alles nur mit ganz schwachen Linien eingeritzt, ohne Farben. An den Seiten und oben Bandornament.

a) Die Augen.

b) 3 wager. Zeilen: →



c) Links unten grosse Wasserkrüge in Ringuntersätzen auf einem Gestell. Oben Speisen auf einer Matte.

Rechts: stehender Mann nach l. Mit der R. stützt er sich auf den langen glatten Stab, in der herabhängenden L. hält er wagerecht Bogen und Pfeil. Der Bogen etwa armlang. Geschorener Kopf. Kragen, weiter Knieschurz. Darunter oder darüber ein Schurz wie Skizze Nr. 382, aber bis zu den Waden reichend.

Journal Nr. 25446.

20584. Kleiner oben flach abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,29 m, Breite: 0,18 m. — Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

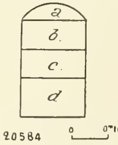
Nur gemalt.

a) Schwarze Inschrift:

b) Darstellung in rothen Linien.

In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Die Tischplatte blau, der Fuss roth.

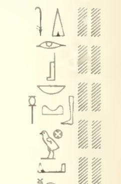
Links: sitzender Mann auf würfelförmigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Blume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Kurze grüne Frisur. Kurzer Bart. Gelber Kragen. Weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel.



Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l., auf einer blaugrünen Matte. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. ruht geöffnet auf dem Oberschenkel. Schwarze Haare, blaue Beinringe, weisses Kleid mit einem Tragband. Im Haar in Ohrhöhe ein Band.

c) Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Die L. geöffnet auf die Brust gelegt, die R. über dem Oberschenkel. Kleid mit einem Tragband, Band im Haar, Kragen, blaue Arm- und Beinringe. Die Matte, auf der sie kniet, blau. Die Inschrift vor ihr ganz verschwunden; es waren 2 senkr. Zeilen.

Links: auf beiden Knieen knieender Mann auf einer blauen Matte nach r. Mit der L. führt er eine Blume zur Nase, die R. ruht auf dem Oberschenkel. Frisur wie beim Manne in *b*, aber weiss, kurzer Bart. Kragen, Schurz bis auf die Waden reichend. Von der Inschrift vor ihm nur die erste Zeile lesbar:



d) Der grösste Teil, wie es scheint, leer gelassen. Nur unten r. in der Ecke Reste einer schwarzen Aufschrift.

Cat. Masp. Nr. 676. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 931. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1870.

20585. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0.555 m. Breite: 0.33 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft und die Inschriften blau, die Darstellungen bunt ausgemalt. Zeichnung und Arbeit sehr schlecht.

a) 5 wager. Zeilen:

1 2 3 4 so! so! 5

*) In der Richtung des Originals.

b) Links: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl ohne Rückenlehne sitzend nach r. Das Holz des Stuhles gelb mit schwarzen Streifen.

Er legt die L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach dem vor ihm stehenden Speisetisch (ohne Blätter) aus. Geschorener schwarzer Kopf. Grüner Kragen, enger Knieschurz. Der Tisch wie in Skizze Nr. 662.

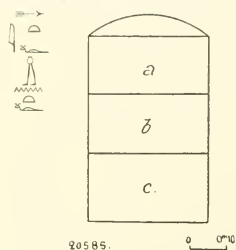
Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter. Tracht gewöhnlich, aber ein Tragband, kein Kragen.

Rechts: stehender Mann nach l., auf beiden Armen einen Stierschenkel tragend. Geschorener schwarzer Kopf. Grüner Kragen, weiter Knieschurz. Unter seinen Armen Tintenaufschrift:

c) 4 Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend:

1. Mann nach r. In der L. den langen Stab. Die R. hängt leer herab. Geschorener schwarzer Kopf. Kragen, weiter Knieschurz. Der Stab nur gemalt. Vor ihm, mit Tinte aufgeschrieben: →

2. Frau in gewöhnlicher Tracht (ein Tragband), Kragen. Sie legt ihre L. auf seine r. Schulter. Die R. hängt herab. Vor ihr verlöschte Aufschrift: →



3. Frau wie Nr. 2. Sie legt ihre L. auf die r. Schulter von Nr. 2. Vor ihr verlöschte Tintenaufschrift.

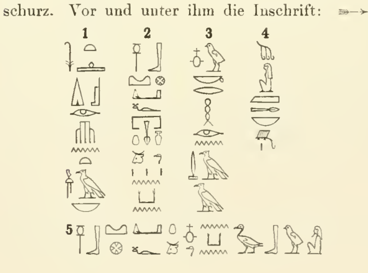
4. Mann, Tracht wie Nr. 1. Er legt die L. geballt auf die Brust. Die R. hängt herab. Vor und hinter ihm verlöschte Tintenaufschriften.

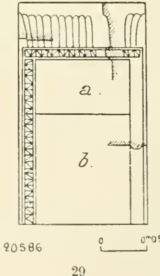
Cat. Masp. Nr. 592. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 995. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 342.

20586. Kleiner rechteckiger Grabstein des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,24 m, Breite: 0,14 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Mit ausgearbeiteter Hohlkehle und Rundstab. Der Rundstab nur mit schwarzen Bandlinien bemalt. Die Farben der Hohlkehle schw., grü., ge., schw., grü., r., ge. u. s. w. Darstellungen und Inschriften vertieft. Die letzteren grün ausgemalt.

a) In der Ecke oben links sitzender Mann auf löwenbeinigem schwarzem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine grüne Lotosblume zur Nase. Die R. ruht geöffnet auf dem Oberschenkel. Lange schwarze Frisur, Kragen, Arm- und Beinringe, enger Wadenschurz. Vor und unter ihm die Inschrift: →





b) 2 Reihen Namen: ⇛

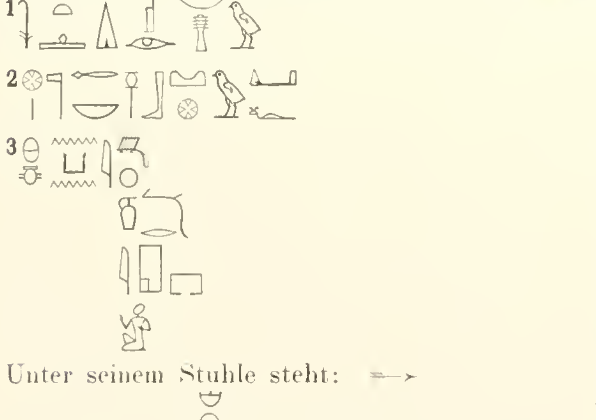


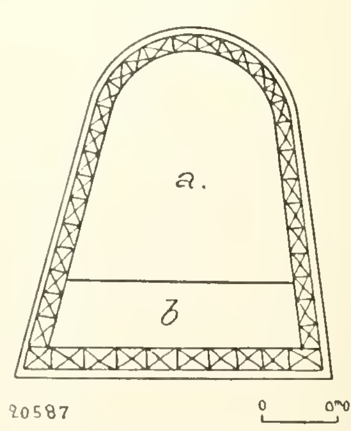
Cat. Masp. Nr. 1372. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 832. Lieblein. *Namenwb.* Nr. 1781.

20587. Kleiner nur ganz roh zugehauener und geglätteter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0.23 m, Breite: 0,21 m. — Abydos.

Oben abgerundet. Nur sehr roh gemalt. Am Rande ein gemaltes Rundstabornament. Die [hieroglyph]-Linien schwarz, die Kreuzbänder roth, der Grund gelb. In der Inschrift viele hieratische Zeichen.

a) Links: sitzender Mann nach r. auf löwenbeinigem gelb und schwarzem Stuhl mit hoher Rückenlehne. Er legt die L. auf die Brust und streckt die R. nach dem vor ihm stehenden Tisch (ohne Blätter) mit Speisen aus. Weiter Knieschurz mit hochstehendem Zipfel. Lange Frisur. Über ihm: ⇛





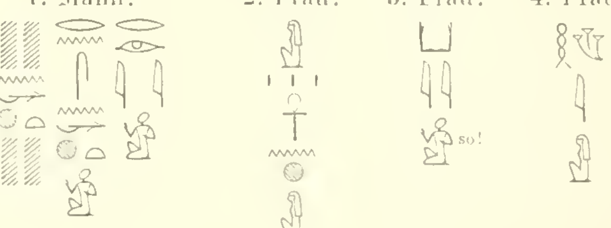
Unter seinem Stuhle steht: ⇛

[hieroglyphs]

Rechts: stehender Mann nach l. Die R. auf die Brust gelegt, die L. hängt herab. Lange Frisur, grüner Kragen. Weiter Knieschurz. Vor ihm: ⇛



b) 4 Personen. 1 Mann und 3 Frauen hinter einander nach r. auf dem r. Knie knieend. Der Mann mit geschorenem Kopf, die Frauen in gewöhnlicher Tracht. Alle legen die L. auf die Brust; die R. ruht über dem Oberschenkel. Von r. beginnend: ⟶ 1. Mann: 2. Frau: 3. Frau: 4. Frau:



Journal Nr. 21059. *Cat.* Masp. Nr. 5096.

20588. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0.34 m. Breite: 0.22 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. An den Seiten und oben ein vertiefter blauer Randstreifen. Der Fuss des Steines schwarz, darüber ein blauer Streifen.

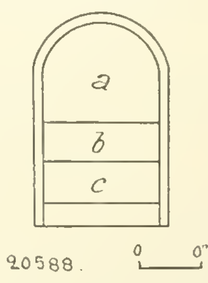
a) Links: sitzender Mann nach r. auf einem gelben Stuhl mit grüner Lehne. Die L. streckt er nach dem vor ihm stehenden Tisch mit Speisen (ohne Blätter, Platte blau, Fuss roth) aus. Die R. mit einem grünen Buch(?) ruht über dem Oberschenkel. Lange blaue Frisur, kurzer blauer Bart. Weiter Wadenschurz, grüner Kragen. Unter dem Stuhl Salbgefäss.

Hinter ihm stehende Frau nach r., die ihre L. auf seine l. Schulter legt. Die R. hängt herab. Gewöhnliches Kleid. Band im Haar in Ohrhöhe.

Rechts: der Speisetisch. Die Platte blau.

Oben die Inschrift: ⟶

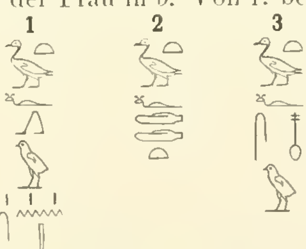




b) Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Sie führt mit der L. eine grüne Blume an die Nase. Die R. ruht geöffnet auf dem Oberschenkel. Tracht wie bei der in *a*. Grüner Kragen. Vor ihr: ⟶

Links: Mann auf dem r. Knie knieend nach r. Geschorener Kopf. Kragen. Knieschurz. Haltung wie bei der Frau: ⟶

c) 3 knieende Frauen nach r. hinter einander. Tracht und Haltung wie bei der Frau in *b*. Von r. beginnend: ⟶



Journal Nr. 20953. *Cat.* Masp. Nr. 366. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 777. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 430 und 1740.

20589. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,36 m, Breite: 0,21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

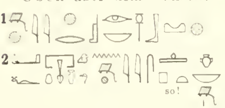
Darstellung und Inschriften vertieft. Saubere Arbeit. Die Inschriften blau, die Darstellungen bunt ausgemalt.

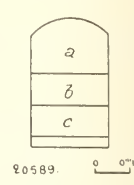
a) Links: sitzender Mann auf gelbem löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden leeren Tisch (mit Blättern) aus. Lange strähnige Frisur, die die Ohren deckt. Kragen. Armbänder. Enger Knieschurz mit gerader Diagonallinie.

Unter dem Tisch links [hieroglyphs], rechts ein Libationsgefäss.

Rechts: aufgehäufte Speisen.

Oben über dem Ganzen: →





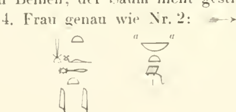
b) 4 Personen hinter einander stehend nach r. Vor jeder der Name. Von r. beginnend.

1. Mann. Die L. offen auf die Brust gelegt. Die R. hängt herab. Kurze Frisur. Weiter Knieschurz mit Zipfel vorn und zwischen den Beinen und dreieckigem Überschlag, dessen oberer Saum gestrichelt: →

2. Frau. Sie führt mit der L. eine grüne Blume zur Nase, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, Kleid mit einem Tragband: →

3. Mann. In der L. hält er eine Gans bei den Flügeln, die R. hängt herab. Kurze Frisur. Kragen. Schurz wie bei Nr. 1, aber ohne den Zipfel zwischen den Beinen, der Saum nicht gestrichelt: →

4. Frau genau wie Nr. 2: →



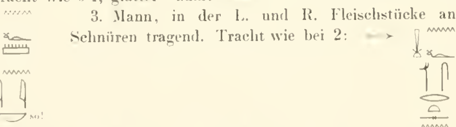


c) 3 Personen hinter einander stehend nach r.

1. Frau. Tracht und Haltung wie bei *b* 2, nur mit Kragen: →

2. Mann auf beiden Händen einen Rinderschenkel tragend. Tracht wie *b* 1, glatter Saum: →

3. Mann, in der L. und R. Fleischstücke an Schnüren tragend. Tracht wie bei 2: →



Cat. Masp., Nr. 250. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 570. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 165.

20590. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,27 m, Breite: 0,18 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren nur in Silhouetten. Die Männer und die Krüge rot, die Frauen schwarz, ebenso die Speisen, der Tisch und die Inschriften. Unten ein rother und ein schwarzer Streifen, der rothe oben.

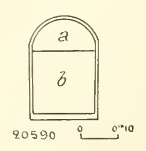
a) In der Mitte: Tisch mit Blättern und zwei Krügen.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Lange Frisur, kurzer Bart.

Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau, die R. auf die Brust gelegt, die L. nach dem Tisch ausgestreckt.

Über und hinter beiden:





b) In der Mitte: auf einer Matte aufgehäufte Speisen.

Links: auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Die L. auf die Brust gelegt, die R. nach den Speisen ausgestreckt.

Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Die R. nach den Speisen ausgestreckt, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel.

Über beiden:

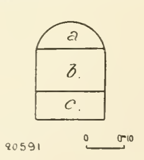
Journal Nr. 22007. *Cat.* Masp. Nr. 790. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 1005. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1851.

20591. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,27 m, Breite: 0,185 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen bunt ausgemalt, die Inschriften meist blau, einiges grün, ein paar Zeichen hieratisch mit Tinte aufgeschrieben. Unten durch einen schwarzen Strich abgeschlossen.

a) 3 wager. Zeilen: →





b) Links: sitzender Mann nach rechts auf gelb und schwarz gestreiftem löwenbeinigem Stuhl mit hoher Rückenlehne. Er führt mit der L. eine grün und weisse Blume zur Nase, die R. streckt er nach den vor ihm stehenden Speisen aus. Schwarzes geschorenes Haar, grüner Kragen, enger weisser Knieschurz. Unter seinem Stuhl nur aufgeschriebene hieratische Inschrift, die mit [hieroglyphs]*) anfängt. Jetzt unleserlich. Vor seinem Gesicht: →

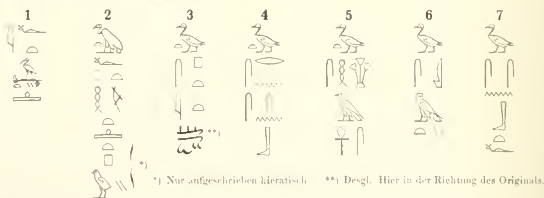
*) In der Richtung des Originals.



In der Mitte: unten Krüge und Schalen auf Untersätzen. Darüber auf einer Matte aufgehäufte Speisen.

Rechts: stehende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche Tracht, doch hängt das Haar sehr lang herab. Grüner Kragen, weisses Kleid. Vor ihr: → [hieroglyphs]

c) 7 Zeilen mit Namen: →



*) Nur aufgeschrieben hieratisch. **) Desgl. Hier in der Richtung des Originals.

Cat. Masp. Nr. 801. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 672. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 265 und 1565.

20592. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,44 m, Breite: 0,26 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstlicher Bezirk, an der äusseren Umfassungsmauer.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft, aber nur bei den Hauptpersonen die Einzelheiten ausgeführt, alle anderen Figuren nur als Silhouetten. Die Hauptpersonen in *b* bunt ausgemalt, alles Andere blau.

a) 4 wager. Zeilen: →



b) Links: Mann und Frau auf einem gelb und schwarzen löwenbeinigen Stuhl, dessen niedrige Rückenlehne nur aufgemalt ist, nach r. sitzend.

Er legt die L. mit dem weissen Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Lange Frisur, grüner Kragen, vorn abgeschrägter enger Knieschurz mit Zwischenstück.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und fasst mit der R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliche Tracht mit einem Tragband. Grünes Kleid, grüner Kragen. Schwarzes Haar. Über ihr: →

In der Mitte: Speisetisch mit gelben Blättern.

Rechts: 6 Personen stehend nach l. in zwei Reihen über einander.

Obere Reihe: 1. Mann, auf beiden Händen einen Stierschenkel tragend. Lange Frisur, weiter Knieschurz. Name über ihm: ←

2. Mann mit herabhängenden Armen. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz. Name über ihm: ←

3. Frau mit herabhängenden Armen. Name vor ihr: ←

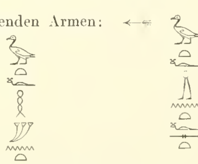


Untere Reihe: 1. Mann, in beiden Händen eine Gans an Kopf und Flügeln haltend: ←



2. Frau mit herabhängenden Armen: ←

3. Desgleichen: ←



c) Links: Mann und Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach r. sitzend.

Er legt die L. auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Lange Frisur.

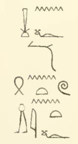
Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und fasst mit der R. seinen r. Arm.

Vor ihm: → Vor ihr: →

In der Mitte: Tisch ohne Blätter mit Speisen.

Rechts: 3 Personen stehend hinter einander nach l.

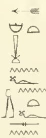
1. Mann auf beiden Händen einen Rinderschenkel tragend. Lange Frisur, weiter Knieschurz. Vor ihm: ←



2. Mann, eine Gans an Kopf und Flügeln vor sich haltend. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm: ←

3. Frau mit herabhängenden Armen. Vor ihr:





d) Links: 3 Personen hinter einander stehend nach r.

1. Brauer bei der Arbeit (Skizze Nr. 1001). Enger Knieschurz. Vor ihm: ➛

2. Mann, auf der l. Hand Schale mit Broten, in der herabhängenden R. Krug an einer Schnur tragend. Vor ihm: ➛

3. Frau. Auf der L. trägt sie einen Topf. Die R. hängt leer herab. Vor ihr: ➛



Rechts: 4 Frauen hinter einander stehend nach l.

1. Auf der R. einen Napf, in der L. einen Krug an einer Schnur tragend. Vor ihr: ← 2. 3. 4. Mit herabhängenden Armen. Vor ihnen: ←



Cat. Masp. Nr. 677. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 606. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 161.

20593. **Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen] mit nicht ganz regelmässigen Umrissen.** — Kalkstein. — Höhe: 0,335 m, Breite: 0,26 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Rohe Arbeit. Unter den Augen (in *a*) Andeutung von Hohlkehle und Rundstab. In *b* unten schwarz aufgemaltes Thürornament. Im unteren Theil von *d* grüner, rother und gelber Streifen (von oben nach unten) nur aufgemalt. Bis auf den Tisch, die Speisen und das Thürornament alles vertieft.

a) Die Augen. Zwischen ihnen der Ring. An den Augen die Lider und die Iris schwarz, alles Andere grün. Der Ring schwarz, sein Inneres roth.

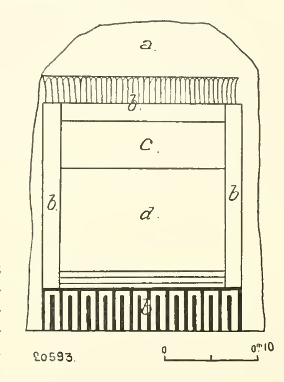
b) Hohlkehle und Rundstab nicht in Relief. Farben der Hohlkehle grü. grü. r. grü. grü. r. u. s. w. Der Rundstab war vielleicht mit schwarzen Bändern bemalt.

c) $2^{1}/_{2}$ wager. Zeilen grün ausgefüllter Schriftzeichen: ➛

[Hieroglyphen, Zeilen 1–3; über Zeile 1: „so!“]

d) Links: Sitzender Mann auf würfelförmigem Stuhl (roth, das Füllungsrechteck blau). Mit der L. führt er eine grüne (nur gemalte) Blume zur Nase, die R. streckt er nach den Speisen aus. Lange Frisur, Bart, Kragen. Weiter Wadenschurz. Grüne Arm- und Beinringe. Vor, über und hinter ihm in schwarz ausgemalten Buchstaben: ➛





Rechts: ein kleiner grüner Tisch (mit Blättern), leer. Rechts neben ihm grösserer grüner Tisch (ohne Blätter) mit Speisen bedeckt. Oben über diesem Salbgefässe. Unter ihm Bierkrüge und Früchte. Alles nur gemalt.

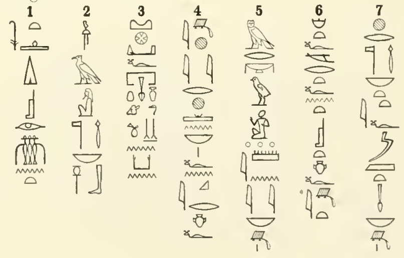
Cat. Masp. Nr. 313. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 980.

20594. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,26 m, Breite: 0,26 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

An den Seitenrändern nur roh zugehauen, aber die eigentliche Fläche ist gut bearbeitet und von Hohlkehle und Rundstab umschlossen. Von diesen ist nur die Hohlkehle leicht ausgearbeitet, der Rundstab nur durch Linien angedeutet. Der Tisch mit den Speisen in *b* sowie der Mann rechts davon nur aufgemalt. Alles Andere vertieft. Hübsche saubere Zeichnung.

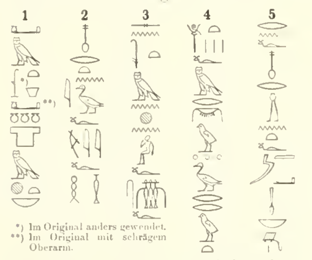
a) Die Farben der Hohlkehle bl., r., ge., bl., r., ge., bl., ge. usw. Der Fuss des Rundstabes und der des ganzen Grabsteines schwarz.

b) Links: sitzender Mann auf schwarz und weiss gestreiftem löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem weissen Zeugstreifen auf die Brust gelegt, die R. nach den Speisen ausgestreckt. Lange, die Ohren deckende Frisur. Enger Knieschurz. Hinter ihm stehende Frau nach r., die ihre L. auf seine l. Schulter legt, die R. hängt herab. Gewöhnliche Tracht, Kleid mit einem Tragband, Kragen. Über ihnen: →



In der Mitte: mit rothen Blättern gedeckter Tisch mit Speisen. Unter dem Tisch rechts Matte mit Speisen. Nur gemalt.

Rechts: stehender Mann nach l., mit beiden Händen eine Gans an Kopf und Flügeln haltend. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz nach Skizze Nr. 351. Alles nur gemalt. Über ihm:



Cat. Masp. Nr. 844. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 596. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 94.

20594

20595. Rechteckiger Grabstein des mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,26 m, Breite: 0,165 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Zwischen den Füssen des Rundstabes gemaltes Thürornament. Die Farben der Hohlkehle bl. r. bl. grü. bl. r. bl. grü. Der Rundstab weiss mit schwarzen Bändern. Sein Fuss blau. Die Darstellungen in Relief in vertieften Feldern. Die Inschriften in *a* und *b* vertieft in stehengebliebenem erhöhtem Feld.

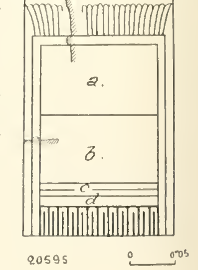
a) In der Mitte: gelber Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Unter dem Tisch zwei gelbe Körbe.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem gelb und schwarzem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust gelegt, die R. nach den Speisen ausgestreckt. Lange Frisur nach Skizze Nr. 12. Bart und grüner Kragen. Enger Knieschurz mit Diagonallinie.

Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. streckt sie nach den Speisen aus. Gewöhnliche langgesträhnte Frauenfrisur. Weisses Kleid mit einem Tragband. Kragen, Arm- und Fussringe grün. Oben die Inschrift auf gelbem Grund:



Unter dem Ganzen grüne Matte.



b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. legt er geöffnet auf die Brust, die R. ist nach den Speisen vorgestreckt. Geschorenes Haar nach Skizze Nr. 82. Grüner Kragen, enger Schurz wie in *a*.

Vor ihm kniet auf beiden Knieen nach l. eine Frau in gleicher Tracht wie die in *a* und umfasst mit der R. seine r. Wade. Die L. ruht über dem Oberschenkel.

Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Die R. geöffnet auf die Brust gelegt. Sonst in Tracht und Haltung genau wie die Frau in *a*. Vor ihr ein Salbgefäss, über diesem Matte mit Krügen.

Oben die Namen auf gelbem Grund:

so!

Unter dem Ganzen grüne Matte, auf der am l. Ende Reste von Schriftzeichen in Tinte, wohl Namen.

c) Oben rother, unten blauer Streifen. In ihnen Reste von Namen, mit Tinte aufgeschrieben, z. B.: →

d) Gelber Streifen mit vertiefter, schwarz ausgemalter Inschrift: →

so!

Journal Nr. 20946. *Cat.* Masp. Nr. 1298. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 688. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1567.

20596. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,285 m, Breite: 0,185 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

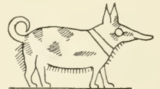
Abb.

Darstellung und Inschriften vertieft. Die Darstellungen bunt, die Inschriften blau ausgemalt. Für die Zeichnung der Hauptperson ist die Fläche mit jetzt verwischten wagerechten rothen Linien in etwa 7 mm Abstand bedeckt.

a) In der Mitte: blauer liegender Schakal auf einem Haus. Zwischen den Pfoten ein Stab.

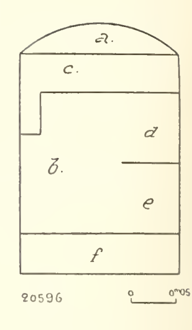
Rechts: ←

b) Sitzender Mann auf gelb und schwarzem löwenbeinigem Stuhl nach r. In seinen Armen hält er ein Mädchen, das auf seinen Knieen sitzt. Das Kind umfasst mit der R. den Leib des Mannes und führt mit der L. eine Blume zur Nase. Frisur und Tracht des Kindes s. Skizze Nr. 172. Der Vater mit langer blauer Frisur, die die Ohren freilässt, Bart, Kragen. Enger Knieschurz mit Zwischenstück. Unter dem Stuhl ein Hund (wie nebenstehend). Vor dem Kinde ein stehender Vogel (siehe unter *d*).

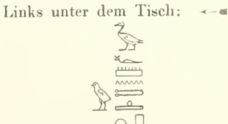


c) Inschrift auf gelb gemaltem Grund: ➛





d) Auf dem l. Knie knieende Frau nach l. Auf der vorgehobenen R. hält sie eine rothe Schale. Die L. ruht geschlossen in der Höhe der Brust. Tracht gewöhnlich. Kragen. Vor ihr ein Vogel, der wohl ein Spielzeug des Kindes ist. Über ihr:



**) Wohl sicher so. Das ○ wohl kein zufälliges Loch.

Danach wäre *ᶜnḫ-sr* der Name der Frau, *Rn-snb-ḫsw* der des Kindes auf den Knieen des Vaters, *S3-in-ḥr* der eines nicht dargestellten Sohnes.

e) Tisch ohne Blätter mit Speisen. Der Tischfuss als Alabaster bemalt. Unter den Speisen ein Gänsebraten, dessen Körper im Profil gezeichnet ist.

Links unter dem Tisch: ➛ Rechts: ➛

Die dazu gehörigen Personen sind nicht abgebildet.

f) Ein rother, ein gelber und ein blauer Streifen (von oben nach unten).

Journal Nr. 21905. *Cat.* Masp. Nr. 633. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 910. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1874.

20597. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,27 m, Breite: 0,175 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft und grün ausgemalt. Die Darstellungen nur als Silhouetten.

a) Stehender Osiris nach l. mit Scepter und Geissel, Bart, Krone ohne Federn, Kragentroddel. Vor ihm: ➛



b) Schakal auf dem Gestell liegend nach r. Vor und über ihm: ➛

c) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden leeren Tisch (mit Blättern) aus. Lange Frisur.

Rechts: stehender Mann nach l. mit redend erhobener R. Die L. hängt leer herab. Weiter Knieschurz. Geschorener Kopf. Über dem Tisch:

Über beiden:

d) Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Sie legt die R. auf die Brust, die L. streckt sie nach dem vor ihr stehenden leeren Tisch (mit Blättern) aus. Über dem Tisch:

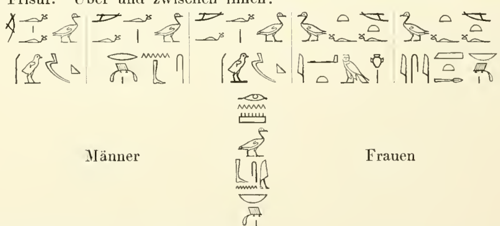
Links: stehender Mann nach r. mit redend erhobener L. Tracht wie der in *c*.

Über beiden:

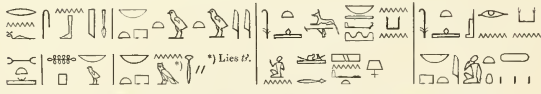
20597. 0 0,05

e) Links: 3 Männer hinter einander auf dem r. Knie knieend nach r. Sie legen die L. auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Geschorene Köpfe.

Rechts: 2 Frauen auf dem l. Knie knieend hinter einander nach l. Sie legen die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Gewöhnliche Frisur. Über und zwischen ihnen:



f) 2 Reihen Namen ohne Darstellungen:



Cat. Masp. Nr. 502. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 814. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 498.

20598. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,515 m, Breite: 0,305 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

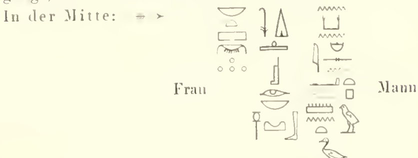
Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren nur in Silhouetten. Keine Farbenreste.

a) Die Augen und der Ring.

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. auf die Brust gelegt, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur.

Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Die R. auf die Brust gelegt, die L. ruht über dem Oberschenkel.

In der Mitte: →



c) Links: auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Die L. auf die Brust gelegt, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur.

Rechts: Frau wie die rechte in *b*.

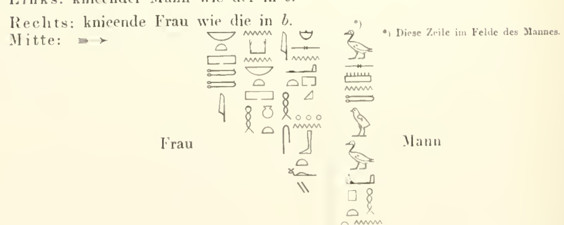
Mitte: →



d) Links: knieender Mann wie der in *c*.

Rechts: knieende Frau wie die in *b*.

Mitte: →

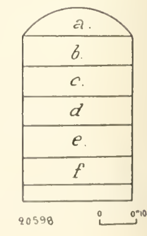


e) Links: knieender Mann wie der in *c*.

Rechts: knieende Frau wie die in *b*.

Mitte: →



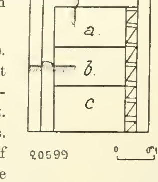


f) 2 wager. Zeilen: ⟶

Cat. Masp. Nr. 265. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 872.

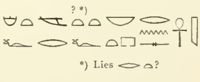
20599. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs] mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,48 m, Breite: 0, 33 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Seitenränder der Hohlkehle sind nur durch die Bemalung angedeutet. Der Grund des Steines gelb gestrichen. Die Farben der Hohlkehle: bl. r. grü. bl. r. grü. Der Rundstab mit schwarzen Bandlinien bemalt. Der Fuss des Steines inner- und ausserhalb des Rundstabes schwarz gestrichen. Die Darstellungen in Relief in vertieftem Felde. Die Inschriften vertieft und grün ausgemalt.



a) Links: Sitzender Mann nach r. (Stuhl in Skizze Nr. 574). Er führt mit der L. eine Blume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen ruht auf dem Oberschenkel. Halblange Frisur: Bart, Kragen und Band über der Brust. Schurz in Skizze Nr. 425. Unter dem Stuhl Salbgefäss. Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter. In der herabhängenden R. hält sie eine grüne Lotusblume. Gewöhnliche Tracht. Im Haar ein Band in Ohrhöhe. Grüner Kragen.

Rechts: Tisch mit Speisen. Unter ihm Trinkschale auf hohem Untersatz und Krug. Über dem Ganzen: ⟶



? *)

*) Lies [hieroglyphs]?

b) 3 Personen hinter einander knieend nach r. Von r. beginnend:

1. Mann, auf dem r. Knie knieend. Mit der L. führt er eine Lotusblume an die Nase. Die R. ruht geöffnet auf dem Oberschenkel. Lange grüne Frisur, kurzer Bart, grüner Kragen. Schurz bis zu den Waden.

2—3. Frauen, auf beiden Knieen knieend. Sonst die Haltung wie bei 1. Tracht wie in *a*. Über dem Ganzen: ⟶

c) 3 Männer nach r. hinter einander auf dem r. Knie knieend. Alle führen mit der L. eine Lotusblume zur Nase. Bei den beiden ersten ruht die R. geöffnet auf dem Oberschenkel, bei dem dritten liegt sie auf der l. Schulter. Schurz in Skizze Nr. 395. Von r. beginnend:

1. Frisur in Skizze Nr. 48:
2. Frisur in Skizze Nr. 90:
3. Frisur wie bei Nr. 2:

Journal Nr. 20998. *Cat.* Masp. Nr. 266. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 696. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 164.

20600. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,49 m, Breite: 0,275 m. — Herkunft unbekannt.

Die Figuren nur als Silhouetten vertieft und grün ausgemalt. Die Beischriften sämmtlich nur grün aufgemalt und zum grössten Theil verlöscht.

a) Die beiden Augen und zwischen ihnen der Ring. In den Ecken waren, wie es scheint, kleine liegende Schakale grün aufgemalt.

b) Links: 1. sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. auf die Brust, die R. ruht über den Oberschenkeln. Lange Frisur, kurzer Bart. Beischrift verlöscht.

Rechts: 2 Personen nach l. auf löwenbeinigen Stühlen sitzend nach l. hinter einander.

2. Frau, die R. auf die Brust gelegt. Die L. ruht über dem Oberschenkel:

3. Mann, Tracht wie Nr. 1, Haltung wie Nr. 2. Beischrift: verlöscht.

c) Links: 1. sitzender Mann nach r. wie *b* 1. Vor ihm:

Rechts: 2 sitzende Frauen nach l. hinter einander. In Tracht und Haltung wie *b* 2:

2

3. Verlöschte Beischrift.

d) Links: 1. sitzender Mann nach r. wie *b* 1:

Rechts: 2 sitzende Frauen nach l. hinter einander. Tracht und Haltung wie *b* 2:

2 3

e) Links: auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Die L. liegt auf der Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, kurzer Bart. Beischrift verlöscht.

Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Die R. liegt auf der Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel.

a. b. c. d. e

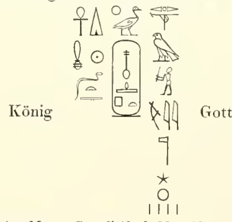
20600 0 0,10

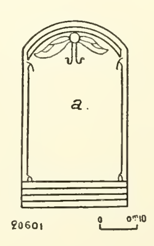
Sitzende Frau nach l. auf löwenbeinigem Stuhl. Haltung wie *b* 2. Vor ihr:

20601. **Oben abgerundeter Denkstein des** [hieroglyphs]. — Sandstein. — Höhe: 0,50 m, Breite: 0,28 m. — Abydos, nördliche Umwallung. Tempel des Osiris.
Abb.

Darstellung und Inschriften vertieft. Rohe Arbeit. Keine Farbenreste. Für die Beschreibung der Einzelheiten vergl. die Abbildung auf Tafel XLVII. Oben der Himmel, der Rundung des Randes folgend. Darunter die geflügelte Sonne mit lang herabhängenden Uräen. Links und rechts am Rande die Scepter. Unten drei oder mehr wagerechte Streifen.

a) Rechts: der Gott Min stehend nach l. In alterthümlicher Darstellung ohne rechten und mit erhobenem linken Arm. Ithyphallisch. Er steht auf einer vorn abgeschrägten Basis. Über dem l. Arm, dessen Hand geöffnet ist, schwebt die Geissel. Hoher Federkopfschmuck, von dem hinten ein Band bis zu den Füssen hängt. Bart. Kragen.
Links: der König stehend nach r. mit geöffnet herabhängenden Händen. Kopftuch mit Uraeus, Kragen. Schurz mit Schlangenbehang und Löwenschwanz, der bis auf die Füsse reicht.
Über dem König und zwischen beiden:

König  Gott

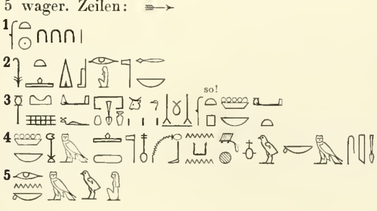


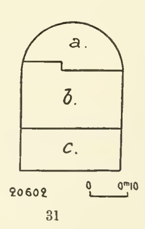
Cat. Masp. Nr. 754. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 768.

20602. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,39 m, Breite: 0,275 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen bunt, die Inschriften blau ausgemalt.

a) 5 wager. Zeilen:

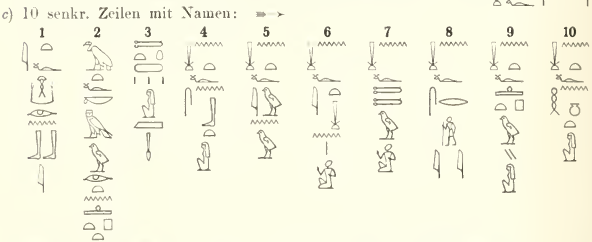




b) Links: sitzender Mann auf schwarz und weiss gestreiftem löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. eine Lotusblume, deren Stengel nur gemalt ist, zur Nase führend. Die R. ist nach den vor ihm auf einer blauen Matte aufgehäuften Speisen ausgestreckt. Unter der Matte zwei Krüge. Lange blaue Frisur. Blauer Kragen. Enger Knieschurz.

Rechts: auf beiden Knieen knieender Mann nach l. Er hält auf beiden Händen ein blaues Brett mit Speisen. Geschorener Kopf mit Stoppelpunkten. Kragen. Enger Knieschurz nach Skizze Nr. 386. Über ihm: ←

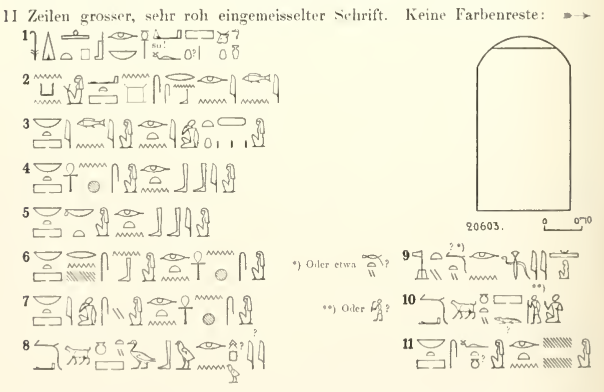
c) 10 senkr. Zeilen mit Namen: →



Cat. Masp. Nr. 849. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 671. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 266.

20603. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Sandstein. — Höhe: 0,475 m, Breite: 0,25 m. — Herkunft unbekannt.

11 Zeilen grosser, sehr roh eingemeisselter Schrift. Keine Farbenreste: →

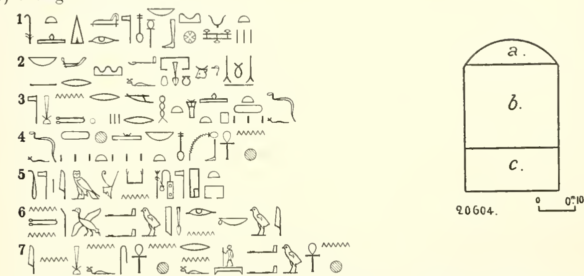


20604. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,41 m, Breite: 0,255 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellung und Inschrift nur roh in Linien eingeritzt. Keine Farbenreste.

a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring. In den Ecken: [hieroglyph]

b) 7 wager. Zeilen: →



c) In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Darüber Salbgefässe auf einer Matte.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. legt er (mit dem Zeugstreifen?) auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Frisur etwa wie Skizze Nr. 49. Kragen. Schurz etwa wie Skizze Nr. 303.

Rechts: stehender Mann nach l. Die R. redend erhoben, die L. hängt leer herab. Geschorener Kopf. Kragen. Weiter Knieschurz.

Cat. Masp. Nr. 145. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 797. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1773.

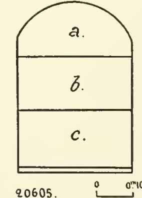
20605. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,465 m, Breite: 0,31 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen bunt, die Inschriften grün ausgemalt. Rohe Arbeit.

a) 5 wager. Zeilen: →

[hieroglyphs, lines 1–5]



b) Links: Mann und Frau nach r. auf einem löwenbeinigen schwarzen Stuhl sitzend.

Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. ist nach den vor ihm stehenden Speisen ausgestreckt. Halblange schwarze Frisur. Kragen. Enger Wadenschurz.

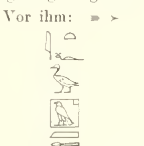
Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. streckt sie nach den Speisen aus. Grünes enges Kleid. Schwarze Frisur. Kragen.

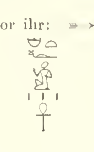
Mitte: Tisch ohne Blätter mit Speisen. Unter ihm Wasserkrüge.

Rechts: zwei stehende Frauen nach l. hinter einander mit herabhängenden Armen. Grüne enge Kleider. Von l. beginnend: ➠ 1 2

c) Links: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. In Haltung und Tracht genau wie in b. Sein Gürtel grün. Sie mit gelbem Gesicht, sonst ganz grün gemalt.

Vor ihm: ➠ Vor ihr: ➠





Unter ihrem Sitz: Knabe auf dem r. Knie knieend nach r., klein. Die L. ist redend vorgehoben, die R. hängt herab. Geschorener schwarzer Kopf. Wie es scheint, nackt: ➠

Rechts: drei Männer nach l. hinter einander mit herabhängenden Armen stehend. Geschorene schwarze Köpfe, rothe Kragen. Schurz etwa wie Skizze Nr. 247 mit rothem Gürtel. Von l. beginnend: ➠ 1 2 3

Journal Nr. 20403. *Cat.* Masp. Nr. 16. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 726. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 150.

20606. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,43 m, Breite: 0,28 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Saubere Arbeit. Keine Farbenreste.

a) Die Augen.

b) 3 wager. Zeilen: ➠

1

2

3

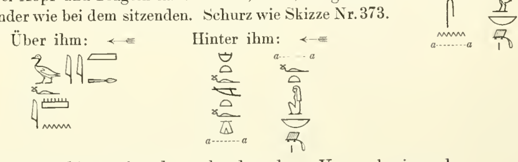
c) In der Mitte: Tisch (mit Blättern) mit Speisen bedeckt. Unter dem Tisch links und Wasserkrug, rechts Speisen, dabei der Krug Skizze Nr. 887.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Frisur wie Skizze Nr. 43. Kragen, kurzer Bart. Armbänder. Schurz etwa wie Skizze Nr. 289.



Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter. Die R. hängt leer herab. Gewöhnliche Frauentracht mit langgesträhnter Perücke. Kragen, Arm- und Beinringe. Vor ihr:

Rechts: stehender Mann nach l., der in beiden Händen eine Gans bei Kopf und Flügeln hält. Frisur, Bart, Kragen und Armbänder wie bei dem sitzenden. Schurz wie Skizze Nr. 373.

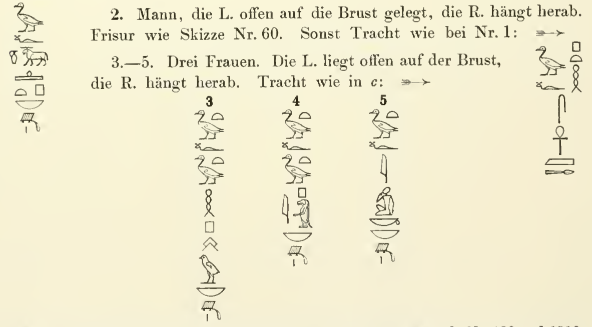


d) Fünf Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend:

1. Mann, die Arme hängen herab. Frisur wie Skizze Nr. 36. Kragen, Armbänder. Schurz ähnlich Skizze Nr. 376, doch hängt der vordere Zipfel nur ganz wenig. Vor ihm:

2. Mann, die L. offen auf die Brust gelegt, die R. hängt herab. Frisur wie Skizze Nr. 60. Sonst Tracht wie bei Nr. 1:

3.—5. Drei Frauen. Die L. liegt offen auf der Brust, die R. hängt herab. Tracht wie in *c*:

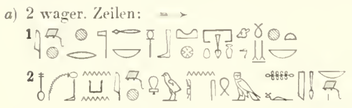


Cat. Masp. Nr. 137. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 587. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 180 und 1510. de Rougé, *Inscr. hiér.* Taf. 13.

20607. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,445 m, Breite: 0,27 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft, in sehr sauberer Arbeit. Keine Farbenspuren.

a) 2 wager. Zeilen:



b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Frisur ähnlich Skizze Nr. 7. Kragen, Armbänder. Schurz etwa wie Skizze Nr. 289.

Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauentracht mit langgesträhnter Perücke. Beinringe. Kein Kragen.

Hinter ihr ohne Darstellung der Name:

Rechts: Leerer Opfertisch mit Blättern.

Über ihm:

Links davon, vor dem Gesicht des Mannes:

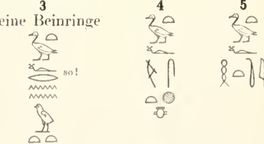
Unter dem Tisch links , rechts Wasserkrug und der Krug Skizze Nr. 870. Über diesem einige Speisen.

c) Fünf Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend:

1. Mann mit herabhängenden Armen. Frisur etwa wie Skizze Nr. 64. Kein Kragen. Schurz Skizze Nr. 376. Vor ihm:

2. Frau. Sie legt ihre L. auf die l. Schulter von Nr. 1. Die R. hängt herab. Tracht wie die Frau in *b*, aber Kragen und keine Beinringe. Vor ihr:

3.—5. Frauen in derselben Tracht wie die in *b*. Die Arme hängen herab.



Cat. Masp. Nr. 767. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 565. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1539.

20608. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,46 m, Breite: 0,28 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

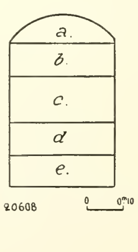
Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen mit Roth und Schwarz, die Inschriften mit Blau ausgemalt. Der Grund der Inschriftstreifen hellbraun getönt.

a) Die Augen, zwischen ihnen rothes Wassergefäss ▽, darüber 𓈗. In den Ecken aussen Lampen. Bei den Augen die Lider schwarz, die Winkel und die Iris roth, alles Andere blau. Bei den Lampen das Gefäss weiss mit rothen Adern (also Alabaster), die Flamme roth.

b) 3 wager. Zeilen: →



*) Mit ☥ auf den Knieen.



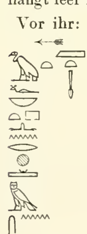
c) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem weissen Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden leeren Tisch (mit gelben Blättern) aus. Der Tischfuss gelb mit rothen Adern (also Alabaster). Rechts vom Tisch ein Topf im Untersatz. Geschorener Kopf. Weiter Schurz, der bis zu den Knöcheln reicht. Vor ihm der Schluss der Inschrift unter *b*.

Rechts: zwei Personen stehend hinter einander nach l. Von l. beginnend.

1. Stehender Mann mit redend erhobener R. Die L. hängt leer herab. Geschorener Kopf. Schurz Skizze Nr. 265. Vor ihm: ←

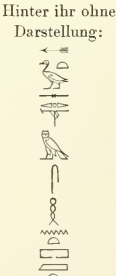
2. Frau. Sie legt die R. offen auf die Brust, die L. hängt leer herab. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.

Vor ihr: ←

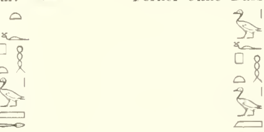


Ferner vor ihr ohne Darstellung der Name: ←

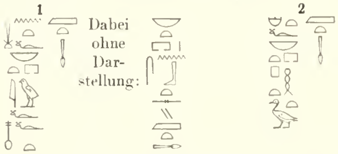
Hinter ihr ohne Darstellung: ←



d) Rechts: sitzender Mann nach l. auf löwenbeinigem gelben Stuhl. Die R. liegt geschlossen auf der Brust, die L. ist geöffnet vorgestreckt. Lange Frisur. Enger Knieschurz. Vor ihm: ← Ferner ohne Darstellung: ←

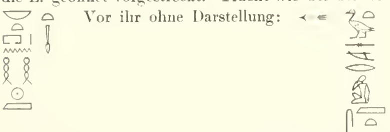


Links: zwei auf dem r. Knie knieende Frauen nach r. Die L. liegt geschlossen auf der Brust, die R. ist geöffnet vorgestreckt. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Das Bein ist bis zu den Knieen nackt. Von r. beginnend. →

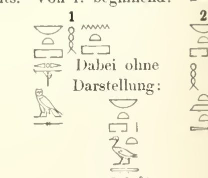


e) Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Die R. geballt auf der Brust, die L. geöffnet vorgestreckt. Tracht wie bei den anderen Frauen in *d*: ←

Vor ihr ohne Darstellung: ←



Links: zwei auf beiden Knieen knieende Frauen nach r. In Tracht und Haltung entsprechend genau wie die Frau rechts. Von r. beginnend: →



Cat. Masp. Nr. 645. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 774. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1899.

20609. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,48 m, Breite: 0,33 m. — Herkunft unbekannt.

Darstellung und Inschriften nur gemalt und durch Abblättern der Oberfläche zum grössten Theil zerstört. Gute saubere Zeichnung.

a) 6 wager. Zeilen: →





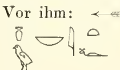
b) Links: sitzender Mann nach r. Die L. ist geschlossen auf die Brust gelegt, die R. nach den vor ihm aufgehäuften Speisen ausgestreckt. Lange Frisur, Kragen, enger Knieschurz.

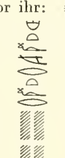
Hinter ihm stehende Frau nach r., die ihre L. auf seine l. Schulter legt. Die R. hängt leer herab. Gewöhnliche Tracht.

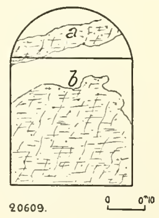
Vor seinem Gesicht: → Vor ihr: →

Rechts: stehender Mann mit geschorenem Kopf nach links.

Vor ihm: ←







20609.

20610. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,50 m, Breite: 0,28 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren fast nur in Silhouetten. In den Vertiefungen vereinzelt Reste grüner Farbe.

a) Die Augen.

b) 4 wager. Zeilen: →

1

2 so!

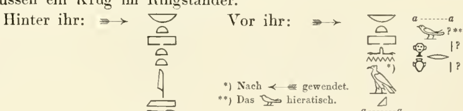
3 so!

4 so!

c) In der Mitte: Opfertisch mit Speisen.

Links: auf einem Knie knieende Frau nach r. Mit der L. führt sie eine Blume zur Nase, in der schräg abwärts vorgestreckten R. hält sie ein ☥. Zu ihren Füssen ein Krug im Ringständer.

Hinter ihr: → Vor ihr: →



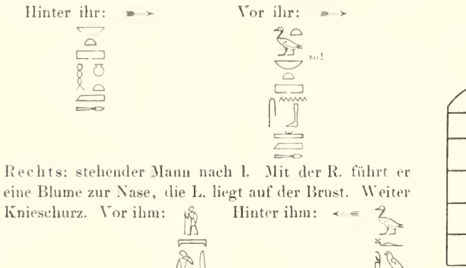
*) Nach ← gewendet.
**) Das hieratisch.

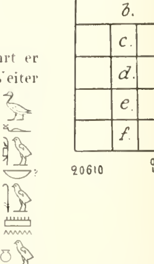
Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Lehne nach l. Mit der R. eine Blume (?) zur Nase führend, in der nach dem Tisch vorgestreckten L. ein ☥. Vor ihm leerer Tisch mit Blättern. Vor ihm:

d) In der Mitte: Tisch mit Speisen.

Links: auf beiden Knieen knieendes Mädchen nach l. Mit der L. führt sie eine Blume zur Nase. In der vorgestreckten R. hält sie ein Band (?). Frisur wie Skizze Nr. 181.

Hinter ihr: Vor ihr:



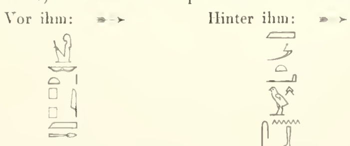


Rechts: stehender Mann nach l. Mit der R. führt er eine Blume zur Nase, die L. liegt auf der Brust. Weiter Knieschurz. Vor ihm: Hinter ihm:

e) In der Mitte: Tisch mit Speisen.

Links: auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Blume zur Nase, in der vorgestreckten R. hält er einen unkenntlichen Gegenstand (Band?). Geschorener Kopf.

Vor ihm: Hinter ihm:

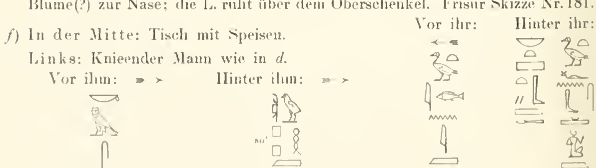


Rechts: auf einem Knie knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Blume (?) zur Nase; die L. ruht über dem Oberschenkel. Frisur Skizze Nr. 181.

f) In der Mitte: Tisch mit Speisen.

Links: Knieender Mann wie in *d*.

Vor ihm: Hinter ihm: Vor ihr: Hinter ihr:



Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie ein Salbgefäss zur Nase. In der L., die über dem Oberschenkel ruht, hält sie einen unkenntlichen Gegenstand. Vor ihr: ⟶ Hinter ihr: ⟵



Journal Nr. 19781. *Cat.* Masp. Nr. 176 *bis*. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 859. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 429.

20611. Oben abgerundeter Grabstein des — Kalkstein. — Höhe: 0,45 m, Breite: 0,33 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Sehr grobe Arbeit. Die Inschriften in *a* blau, die in *b* schwarz ausgemalt.

a) 4 wager. Zeilen (grosse dicke Schriftzeichen): ⟶

1

2

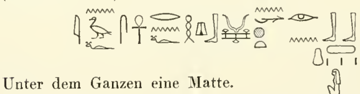
3

4

20611.

b) Links: Mann und Frau auf gelb und schwarzem löwenbeinigen Stuhl nach r. sitzend. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden Tisch (ohne Blätter) mit Speisen aus. Geschorener gelber Kopf, schwarzer Kragen, schwarze Armringe. Enger Knieschurz, der dicht unter den Kniekehlen wagerecht abschneidet. Hinter ihm sitzt seine Frau, legt ihre L. auf seine l. Schulter und fasst mit der R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliche Frisur, Kragen, Armringe, blaue Beinringe, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Unter ihrem Stuhl ⟶

Rechts: stehender Mann nach l. Die R. redend erhoben, in der herabhängenden L. eine Buchrolle(?). Geschorener Kopf. Kragen. Schurz und Brustband (Skizze Nr. 410). Über ihm: ⟵



Unter dem Ganzen eine Matte.

Journal Nr. 20401. *Cat.* Masp. Nr. 73. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 554. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1436.

20612. Oben abgerundeter Grabstein des so! . — Kalkstein. — Höhe: 0,495 m, Breite: 0,30 m. — Abydos, nördliche Umwallung. Kôm es-sultân.

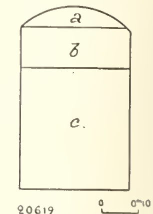
Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Rohe Arbeit. Die Schriftzeichen grün ausgemalt. In den Figuren nur Roth erhalten. Für die Einzelheiten vergl. die Abbildung auf Taf. XLVIII.

a) Die Augen ohne die unteren Anhängsel.

b) $3^1/_2$ wager. Zeilen: ➠ ➤





c) Rechts: stehender Min in alterthümlicher Darstellung nach l. Ithyphallisch, ohne rechten und mit erhobenem linken Arm. Über diesem schwebt die Geissel. Hoher Federkopfputz, von dem ein rothes Band hinten bis auf die Oberschenkel herabhängt. Götterbart. Kragen. Über die Brust kreuzweise gelegte rothe Bänder. Er und das hinter ihm stehende Symbol (Skizze Nr. 1004) stehen auf einer vorn abgeschrägten Erhöhung der Form ▭.

Links: Mann mit betend emporgehobenen Händen nach r. Geschorener Kopf. Kragen. Weiter Knieschurz ohne Diagonallinie.

Unter dem Ganzen ein rother (oben) und ein weisser (unten) Streifen.

Cat. Masp. Nr. 14. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 773. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 427.

20613. Oben abgerundeter Grabstein des [illegible]. — Kalkstein.

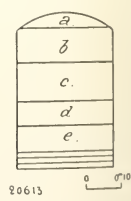
Abb. Höhe: 0,425 m, Breite: 0,27 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Auf den Figuren Reste von Bemalung.

a) Die Augen. Zwischen ihnen der grüne Ring, dessen Inneres roth gemalt ist.

b) 3 wager. Zeilen auf gelbem Grunde: ➠ ➤



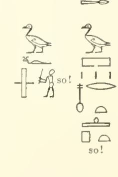


c) In der Mitte: Tisch ohne Blätter (Platte grün, Fuss weiss), mit Speisen bedeckt. Unter ihm Krüge.

Links: sitzender Mann auf gelbem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach den Speisen aus. Geschorener Kopf. Weiter Wadenschurz. Kragen.

Rechts: sitzende Frau auf gleichem Sessel wie der Mann nach l. Mit der R. führt sie ein Salbgefäss zur Nase, die L. ist nach den Speisen ausgestreckt. Gewöhnliche Tracht. Vor ihr: →

d) Links: Mann und Frau einander zugekehrt auf beiden Knieen knieend. Zwischen ihnen kleiner Tisch mit Speisen.



Links vom Tisch der Mann. Er legt die L. geschlossen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Geschorener Kopf. Kragen, enger weisser Wadenschurz. →

Rechts vom Tisch die Frau. Sie legt die R. geschlossen auf die Brust, die L. streckt sie nach den Speisen aus. Frisur Skizze Nr. 184. Kragen. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. ←

*) Oder ?

Rechts: knieende Frau nach l. wie die vorige. Vor ihr ein Tisch mit Speisen. Frisur ähnlich Skizze Nr. 181, aber ohne die Hörner auf dem Kopfe. ←

e) Links: zwei Frauen einander gegenüber auf beiden Knieen knieend. Zwischen ihnen Speisetisch. Haltung und Tracht der Frauen genau entsprechend der in *d* links. Zwischen beiden:



Rechts: knieende Frau nach l. genau wie die in *d* links. Vor ihr Tisch mit Speisen:

Tisch

Unter dem Ganzen ein weisser (? oben) und ein rother Streifen.

Journal Nr. 20997. *Cat.* Masp. Nr. 18. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 775.

20614. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen] und des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,52 m, Breite: 0,32 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

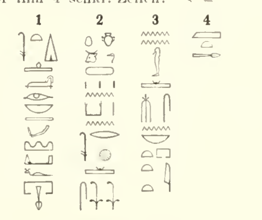
Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Reste von Farben.

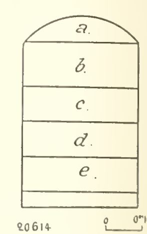
a) In der Mitte die Augen und zwischen ihnen der Ring. Bei den Augen das gebogene untere Anhängsel an der Ansatzstelle oben gefiedert, etwa wie [Zeichen]. Aussen links ein [Zeichen] mit einem Arm, der ein [Zeichen] nach innen reicht. Aussen rechts ein [Zeichen], das ebenfalls ein [Zeichen] nach innen reicht.

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Rückenlehne nach r. Er legt die L. geschlossen auf die Brust. Die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur. Schurz Skizze Nr. 217. Vor ihm 5 senkr. Zeilen: →

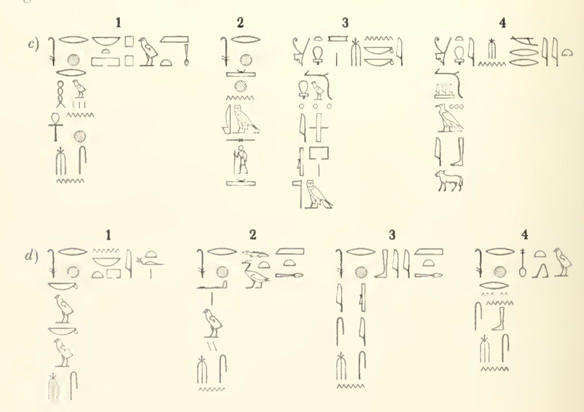


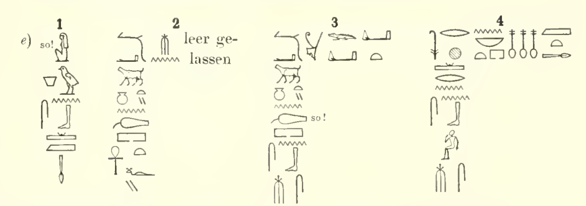
Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Lehne nach l. Die R. geschlossen auf die Brust gelegt, die L. ruht geöffnet über dem Oberschenkel. Lange Frisur. Enger, vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück. Vor ihm 4 senkr. Zeilen: ←





c—e) In jeder Reihe vier Männer hinter einander knieend nach r. Alle in gleicher Haltung und Tracht. Sie knieen auf beiden Knieen und legen die L. geschlossen auf die Brust. Die R. ruht geöffnet über dem Oberschenkel. Halblange Frisur. In jeder Reihe beginnen wir von r.: →





Cat. Masp. Nr. 126. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 855. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1884.

20615. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,46 m, Breite: 0,32 m. — Herkunft unbekannt.
Abb.

Inschriften und Darstellungen völlig stillos und ungeschickt eingemeisselt. Keine Farbenreste.

a) 2 1/2 wager. Zeilen Inschrift: →

1 [hieroglyphs] so! [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs] so! [hieroglyphs] so!

3 [hieroglyphs]

a. b. c. d. 20615. 0 0,10

b) Mann und Frau hinter einander stehend nach r. Er hebt die L. geballt empor, etwa so, als ob er sich auf den langen Stab stützte. Mit der herabhängenden R. fasst er die L. der hinter ihm stehenden Frau. Deren R. hängt geballt herab. Er mit geschorenem Kopf, weitem Wadenschurz. Sie: Frisur zerstört. Kleid ähnlich Skizze Nr. 429. Über ihr: →

[hieroglyphs]

Vor dem Mann auf dem Boden vier Bierkrüge, darüber Früchte und Brote.

c) Kleiner stehender Mann nach l., der mit beiden Händen einen grossen Topf vor sich hält (Skizze Nr. 929). Tracht wie bei dem Mann in *b*. Hinter ihm: → [hieroglyphs]
Über ihm Brote und Fleisch in einer wager. Reihe.

d) Ganz unregelmässig vertheilt: ein Gänsebraten, ein Bündel Zwiebeln, ein Kalbskopf, eine Gurke.

20616. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,44 m, Breite: 0,30 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Inschriften und die Nebenfiguren blau, die Hauptfigur bunt ausgemalt. Ziemlich rohe Arbeit.

a) In der Mitte: kurze senkr. Zeile: ➸

Links: liegender Schakal auf einem Gebäude, daneben aussen: ➸

Rechts: dasselbe entsprechend umgekehrt.

b) 2 wager. Zeilen: ➸





c) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den vor ihm auf einer Matte stehenden Speisen aus. Lange Frisur. Enger, vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück. Unter der Speisenmatte zwei Krüge in Untersätzen und eine Gurke.

Rechts: stehender Mann nach l. Die R. redend erhoben, die L. hängt leer herab. Geschorener Kopf. Kragen. Weiter Knieschurz. Vor ihm: ➸

d) Links: zwei Männer stehend nach r. hinter einander. Sie legen die L. offen auf die Brust, die R. hängt herab. Lange Frisur, weiter Knieschurz. Von r. beginnend: ➸

Und, ohne Darstellung:

1

Dabei, ohne Darstellung:

2

Rechts: stehender Mann nach l. In Tracht und Haltung entsprechend denen links: ➸



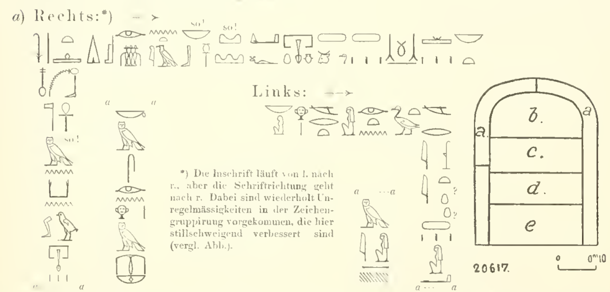
Cat. Masp. Nr. 29. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 913. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1803.

20617. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,45 m, Breite: 0,33 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren nur in Silhouetten. Am Rande ein Inschriftstreifen, der grün ausgemalt ist. In dem Rest der Inschriften und Darstellungen nur ganz vereinzelte grüne Farbenspuren. Die Randinschrift ist links nur bis zur Mitte erhalten. Reichte sie weiter, so ist sie nur aufgeschrieben gewesen.

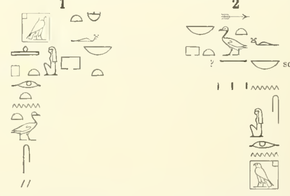
a) Rechts:*) →



*) Die Inschrift läuft von l. nach r., aber die Schriftrichtung geht nach r. Dabei sind wiederholt Unregelmässigkeiten in der Zeichengruppirung vorgekommen, die hier stillschweigend verbessert sind (vergl. Abb.).

b) Links: sitzender Mann nach r. auf würfelförmigem Stuhl. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. ist nach dem vor ihm stehenden leeren Tisch mit Blättern ausgestreckt. Lange Frisur. Hinter dem Stuhl ein Salbgefäss. Oben: →

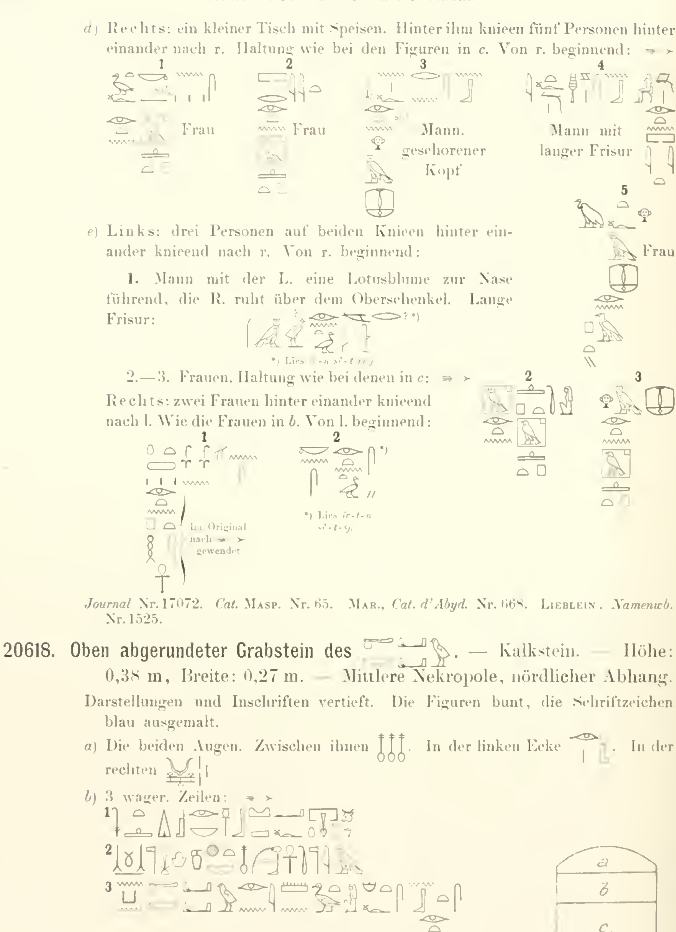
Rechts: zwei auf beiden Knieen knieende Frauen nach l. Die R. ruht auf der Brust, die L. über dem Oberschenkel. Hinter der zweiten ein Salbgefäss. Von l. beginnend:



c) Fünf Männer (so!) hinter einander nach r. auf beiden Knieen knieend. Die L. ruht auf der Brust, die R. über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, kurzer Bart. Von r. beginnend: →



d) Rechts: ein kleiner Tisch mit Speisen. Hinter ihm knieen fünf Personen hinter einander nach r. Haltung wie bei den Figuren in *c*. Von r. beginnend:



e) Links: drei Personen auf beiden Knieen hinter einander knieend nach r. Von r. beginnend:

1. Mann mit der L. eine Lotusblume zur Nase führend, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur:

*) Lies ...

2.—3. Frauen. Haltung wie bei denen in *c*:

Rechts: zwei Frauen hinter einander knieend nach l. Wie die Frauen in *b*. Von l. beginnend:

Im Original nach gewendet

*) Lies *ir-t-n s'-t-y.*

Journal Nr. 17072. *Cat.* Masp. Nr. 65. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 668. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1525.

20618. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,38 m, Breite: 0,27 m. — Mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren bunt, die Schriftzeichen blau ausgemalt.

a) Die beiden Augen. Zwischen ihnen . In der linken Ecke . In der rechten

b) 3 wager. Zeilen:

1

2

3

a
b
c.
d

20618 0 0·10

c) Mann und Frau auf einem gelb und schwarzen löwenbeinigen Stuhl nach r. sitzend.

Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach den vor ihnen aufgehäuften Speisen (eine rothe Schale in weissem Ständer, daneben Matte mit Speisen) aus. Lange Frisur, gelber Kragen, enger Knieschurz.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. streckt sie nach seinem r. Oberarm aus. Frisur wie Skizze Nr. 153, nur etwas kürzer und das Ohr sichtbar. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.

d) Rechts: zwei Bierkrüge in Ringuntersätzen.

Links: zwei Männer hinter einander nach r. auf dem r. Knie knieend. Mit der L. führen sie eine Lotusblume zur Nase, die R. strecken sie nach den Krügen aus. Von r. beginnend: ⇛→



Journal Nr. 17077. *Cat.* Masp. Nr. 386. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 922.

20619. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,405 m, Breite: 0,23 m. — Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

In *a* und *b* Darstellungen und Inschriften vertieft und blau, roth und gelb ausgemalt. Die Figuren fast nur Silhouetten. In *c* die Inschriften vertieft, die Figuren nur mit Linien eingeritzt. Die Zeichen blau und roth, die Männer blau, die Frauen gelb. In *d* die erste Zeile und die ersten drei Zeichen der zweiten, die beiden ersten der dritten Zeile vertieft und blau ausgemalt. Der Rest von Inschrift und Darstellung nur gemalt. Die Fläche war bis unten hin für Inschriftzeilen liniirt, an Stelle der drei unteren Zeilen sind dann aber die Figuren eingesetzt.

a) 4 wager. Zeilen: ⇛→



b) In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen.

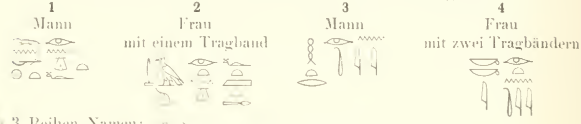
Links: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl (dessen Hinterbein roth, dessen Vorderbein blau ist), sitzend nach r. Er legt die L. offen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und streckt die R. nach seinem r. Oberarm aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, blaue Armringe.

Rechts: stehender Mann nach l. Er hält auf der vorgestreckten R. eine rothe Schale, auf der vorgehobenen L. ein spitzes grünes Brot. Geschorener Kopf. Schurz wie Skizze Nr. 257, aber mit kleinem Zipfel zwischen den Beinen.

c) Vier Personen hinter einander nach l. auf dem l. Knie knieend.

Die Männer legen die R. geschlossen auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Halblange Frisur.

Die Frauen führen mit der R. eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Gewöhnliche Tracht. Von l. beginnend: ← ←



d) 3 Reihen Namen: → →

Darunter: vier Personen hinter einander auf dem r. Knie knieend nach r. Die Männer legen die L. geschlossen auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Halblange Frisur. Kragen, enger Knieschurz. Die Frauen führen mit der L. eine Lotusblume zur Nase. Die R. ruht über dem Oberschenkel. Trachten wie in *c*. Die Frauen gelb mit blauen Haaren, die Männer blau. Von r. beginnend:

1.—2. Männer. 3.—4. Frauen.

Cat. Masp. Nr. 357. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 930. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1867.

20620. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,385 m, Breite: 0,23 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellung und Inschrift vertieft. Die Figur bunt, die Zeichen blau ausgemalt.

Links: stehender Mann nach r. Mit der L. stützt er sich auf den langen Stab, der vergessen ist zu zeichnen. In der herabhängenden R. hält er das Scepter [hieroglyph]. Lange Frisur, breiter gestreifter Kragen, langer eckiger Bart (Skizze Nr. 3). Bunte Armbänder (bl. ge. bl.). Weiter weisser Knieschurz. Vor und über ihm: → →



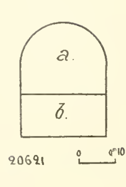
Cat. Masp. Nr. 373. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 676. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1706.

20621. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,305 m, Breite: 0,22 m. — Abydos 1881.

Inschriften und Darstellungen stark vertieft.

a) 6 wager. Zeilen: →





So zu trennen? Es sind die Namen für die in *b* dargestellten Personen.

b) Sechs Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend.

1. Mann. Er hält in der L. den langen Stab, in der R. eine Keule mit dreieckigem Kopf. Geschorener Kopf. Weiter Wadenschurz mit gerader doppelter Diagonallinie etwa wie Skizze Nr. 252.

2. Frau. Sie fasst mit der L. die R. des vor ihr stehenden Mannes. Gewöhnliche Tracht, nur das Kleid etwas weiter als üblich. In der herabhängenden R. hält sie ein ☥.

3. Mann. Er fasst mit der L. die R. der vor ihm stehenden Frau. Die R. hängt herab. Geschorener Kopf. Kragen. Schurz Skizze Nr. 330.

4. Mann. In der L. den langen Stab. Die R. hängt herab. Geschorener Kopf. Kragen. Schurz Skizze Nr. 353.

5. Frau. Sie fasst mit der L. die R. des vor ihr stehenden Mannes und hält mit der R. ein hinter ihr stehendes Mädchen an der Hand. Frisur Skizze Nr. 153. Kragen. Gewöhnliches Kleid.

6. Kind. Es hat dieselbe Tracht wie die Nr. 5. Über ihm steht: → [hieroglyphs]

Journal Nr. 25148. *Cat.* Masp. Nr. 519.

20622. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,385 m, Breite: 0,275 m. — Herkunft unbekannt.

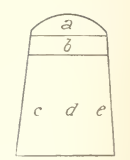
Abb.

Ganz rohe Arbeit. Die Inschriften vertieft, die Darstellungen nur in vertieften Umrisslinien. Die Männer roth, die Frau gelb gemalt. Der Inschriftenstreifen in *b* gelb gestrichen, die Theilungslinien roth.

a) Die schwarz gemalten Augen. Die unteren Anhängsel fehlen. Statt ihrer ein unverbundenes 𓈖 unter jedem Auge. Zwischen diesen der roth gemalte Ring.

b) 2 wager. Zeilen:



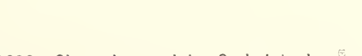


c) Stehender Mann nach r. Mit der L. stützt er sich auf den langen Stab, in der R. hält er. Halblange Frisur, etwa wie Skizze Nr. 50. Kragen, enger Knieschurz.

d) Oben: stehende Frau nach l. Auf der vorgehobenen R. trägt sie ein rothes Gefäss, in der herabhängenden L. hält sie eine Gans(?) an den Flügeln. Frisur ähnlich Skizze Nr. 148, aber das Ohr angedeutet. Vor ihrem Gesicht: so!

Unten: zwei Männer hinter einander stehend nach l. Die Arme hängen leer herab. Tracht wie bei *c*.

Der erste heisst: Der zweite:



e) Stehender Mann nach l. Die Hände hängen leer herab. Frisur wie in *c*. Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm:

20623. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,315 m, Breite: 0,195 m. — Edfu.

Darstellungen und Inschriften vertieft. In den Figuren Reste rother Farbe. Flüchtige Arbeit.

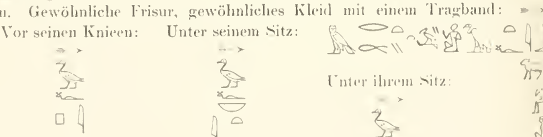
a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.

b) Links: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl nach r. Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase. Die R. ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, mit der R. fasst sie seinen r. Oberarm. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband:

Vor seinen Knieen: Unter seinem Sitz:

Unter ihrem Sitz:



Rechts: drei Frauen hinter einander stehend nach l. Von l. beginnend. Tracht wie bei der Frau links.

1. Die R. offen auf die Brust gelegt, die herabhängende L. hält eine Lotusknospe.
2. Beide Hände hängen herab, die L. hält eine Lotusknospe.
3. Die R. hängt vorn herab, die L. liegt geschlossen auf der Brust.

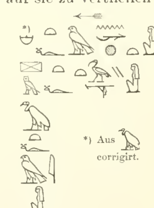
Die Beischriften über und hinter diesen Personen sind auf sie zu vertheilen:

Eingestreut sind Namen von Söhnen.

Zwischen der 1. und 2.: Zwischen der 2. und 3.:







c) Sieben Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend erst fünf Männer, dann zwei Frauen.

Die Männer legen alle die L. geschlossen auf die Brust, die R. hängt herab. Geschorene Köpfe. Der erste mit weitem Wadenschurz, die anderen mit engem Knieschurz. Der zweite bis vierte hält in der R. eine Lotusknospe.

Die Frauen mit Lotusknospen in beiden herabhängenden Händen.

Vor dem ersten Mann:



Hinter der letzten Frau:



Die Namen sind keiner bestimmten Figur zuzutheilen.

d) 3 wager. Zeilen:



Journal Nr. 29236. Veröffentlicht von Daressy, *Rec. de trav.* 14, S. 22 XIX.

20624. Roh zugehauener Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,425 m, Breite: 0,26 m. — Herkunft unbekannt.

Die Inschriften vertieft und blau ausgefüllt. Von den Darstellungen nur die Umrisslinien vertieft. Der Grund der Inschrift gelb.

a) 3 wager. Zeilen:

b) Stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine blaue Lotusblume zur Nase, die R. hängt leer herab. Geschorenes Haar (blau), blauer Kragen, enger Knieschurz. Der Körper gelb gemalt.

c) Auf dem l. Knie knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Frisur ähnlich Skizze Nr. 139. Blauer Kragen. Über ihr Speisen und Krüge. Vor ihr:

Nur die letzten vier Zeichen eingegraben, der Anfang war nur gemalt.

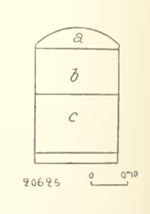
d) Rothe und schwarze Streifen, nur gemalt.

20625. Oben abgerundeter Grabstein des ... . — Kalkstein. — Höhe: 0.365 m, Breite: 0.225 m. — Herkunft unbekannt.

Rohe Arbeit. Die Inschriften vertieft. Die Darstellungen nur in vertieften Umrisslinien. Weicher Stein, dessen Oberfläche vielfach abgerieben ist.

a) Die beiden Augen, zwischen ihnen der Ring.

b) 4 wager. Zeilen:



Fortsetzung in *c*

c) In der Mitte: leerer Opfertisch mit Blättern. Links unter ihm ein Bierkrug, Skizze Nr. 843.

Links: stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, kurzer Bart, Kragen. Weiter Knieschurz, der Gürtel mit Querstrichen.

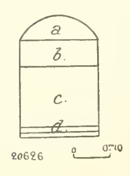
Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, kurzer Bart, Kragen. Weiter Wadenschurz, dessen oberes Ende wie bei dem l. Mann. Vor ihm:



20626. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,325 m, Breite: 0,215 m. — Theben.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Inschriften blau, die Darstellungen blau und roth ausgemalt. Rohe Arbeit.

a) Die Augen und der Ring; alles blau.



b) 3 wager. Zeilen: ←

1 [hieroglyphs] (so!)

2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs] (so!) (so!)

c) Rechts: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen bedeckt. Unter ihm drei Bierkrüge. Links: sitzender Mann nach r. auf löwenbeinigem Stuhl mit mittelhoher Lehne. Mit der L. hält er eine Blume vor das Gesicht, die R. streckt er nach den Speisen aus. Geschorener Kopf. Kragen. Enger Wadenschurz.

d) Rother und gelber Streifen.

Journal Nr. 25966.

20627. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs] **und des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,34 m, Breite: 0,235 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstlicher Bezirk.

Die Inschriften vertieft. Die Darstellungen nur in vertieften Umrissen. Ganz geringe Spuren blauer Farbe. Im oberen Theil einzelne Stücke abgesprungen.

a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.

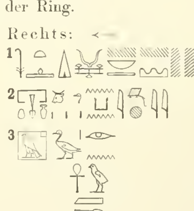
b) Links: →

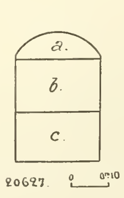
1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs]

Rechts: ←





Darunter: in der Mitte leerer Tisch (mit Blättern), nur als Silhouette gegeben.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen liegt auf der Brust. Die R. ist nach dem Tisch ausgestreckt. Geschorener Kopf. Enger, vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück.

Rechts: sitzender Mann nach l. in der Haltung entsprechend wie der Linke. Geschorener Kopf und Vollbart Skizze Nr. 188. Kragen. Fettfalten auf der Brust. Schurz gestreift, sonst wie bei dem Linken.

c) 10 senkr. Zeilen: →

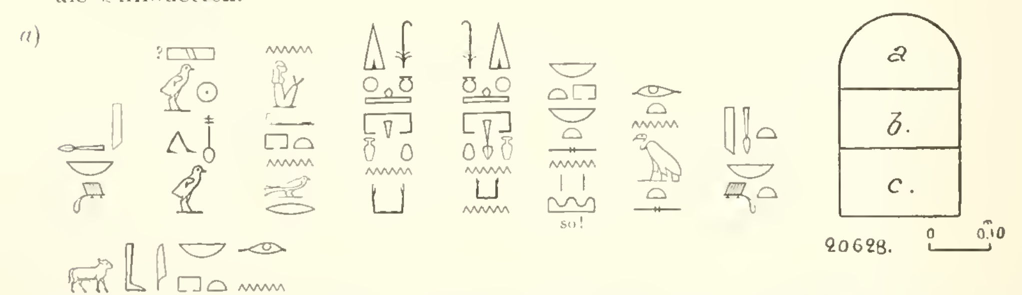


Cat. Masp. Nr. 193. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 841. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1886.

20628. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,325 m, Breite: 0,195 m. — Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

Darstellungen und Inschriften vertieft und grün ausgemalt. Die Figuren nur als Silhouetten.

a)



Darunter in der Mitte: Opfertisch (mit Blättern) ohne Speisen. Darüber Krüge. Neben diesen steht: ←

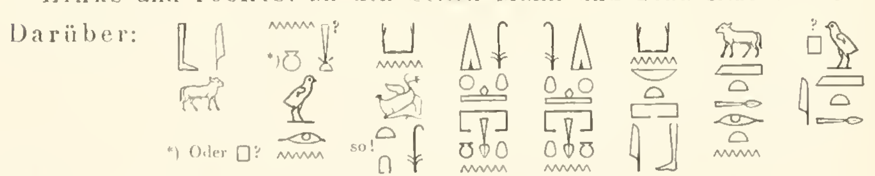
Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Lange Frisur.

Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Sie streckt die R. nach dem Tisch aus. Die L. mit dem Zeugstreifen(?) ruht über dem Oberschenkel. Über ihr Salbkrüge.

c) Unten in der Mitte: Krüge. Rechts und links davon je ein leerer Tisch mit Blättern.

Links und rechts: an den Seiten Mann und Frau sitzend wie in *b*.

Darüber:

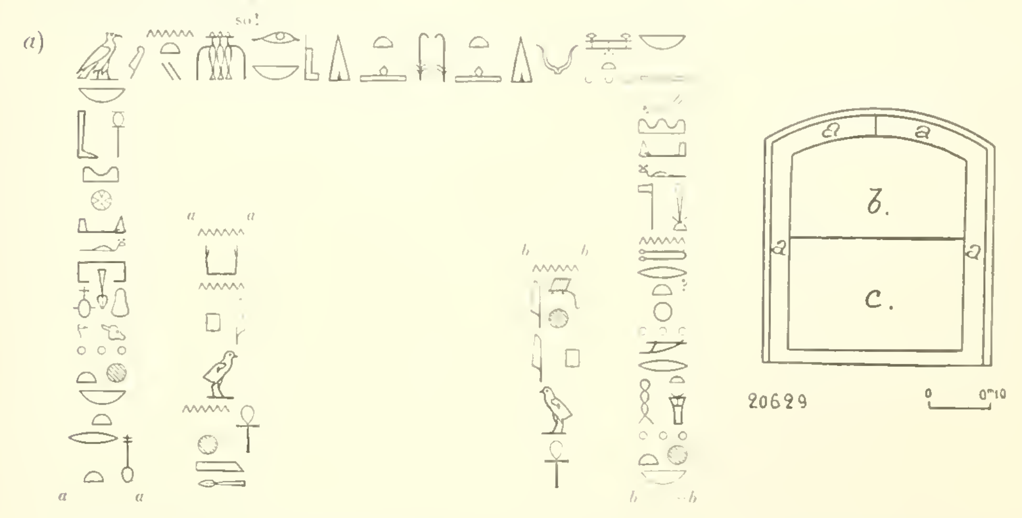


*) Oder ☐?

Cat. Masp. Nr. 762. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 990. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1853.

20629. Oben flach abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. Abb. Höhe: 0.415 m, Breite: 0.375 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen fast nur als Silhouetten. Keine Farbenreste.



b) In der Mitte: Tisch ohne Blätter mit Speisen. Unter ihm Krug und eine Trinkschale auf hohem Untersatz.

Links: sitzender Mann auf würfelförmigem Stuhl (Skizze Nr. 565). Die L. liegt geschlossen auf der Brust, die R. nach dem Tisch ausgestreckt. Hinter ihm stehendes kleines nacktes(?) Mädchen. Die L. am Munde, die R. hängt herab. Frisur Skizze Nr. 103. Über beiden:



Rechts: stehender Knabe nach l., auf beiden Armen einen Rinderschenkel tragend. Frisur Skizze Nr. 103. Weiter Wadenschurz. Über ihm: [hieroglyphs] so!

Hinter ihm sitzende Frau nach l. auf gleichem Stuhl wie der Mann l. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. ist nach einer vor ihr stehenden Trinkschale auf einem Ständer ausgestreckt. Über ihr:



c) Links unten in der Ecke Frau auf dem r. Knie knieend nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. ist nach den vor ihr auf einem niedrigen Tisch (ohne Blätter) liegenden Speisen ausgestreckt.

Den Rest des Raumes füllen Namen:



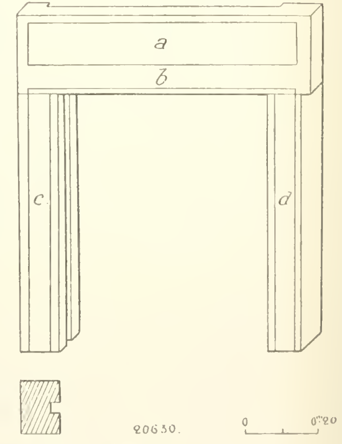
Das ⌓ ist meist wie [illegible] gemacht: das [illegible] oft wie |.

*) Lies [illegible] **) Lies [illegible]

Journal Nr. 21821. *Cat.* Masp. Nr. 739. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 650. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1463.

20630. Grabstein des [illegible]. — Kalkstein. — Höhe: 0,91 m, Breite: 0,80 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Einfassung einer kleinen Thür. Die Pfosten mit Falzen. Darstellung und Inschriften vertieft und mit Blau, das manchmal in Grün umgeschlagen ist, ausgemalt. Besonders bei der Darstellung in *a* ist an den Rändern noch die schwarze Vorzeichnung zu sehen.



a) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden kleinen Tisch (mit Blättern und einigen Speisen) aus. Kurzer Bart. Frisur Skizze Nr. 49. Schurz Skizze Nr. 305.

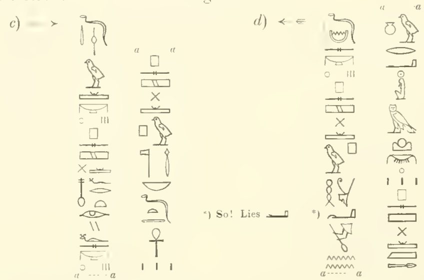
Rechts: sitzender Mann entsprechend dem linken nach l. gewendet. Er streckt die R. nach dem Tisch aus und legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust.

In der Mitte: 3 wager. Zeilen Inschrift: →



b) 1 wager. Zeile. Die rothe Linie für die Höhe der Schriftzeichen erhalten. Die Zeile ist an die Stelle einer weggemeisselten gesetzt, von der noch Reste sichtbar sind:

c) und *d*) Je 1 senkr. Zeile nach innen gewendet wie *b*.



Cat. Masp. Nr. 227. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 950.

20631. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,35 m, Breite: 0,21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Inschriften vertieft. Die Darstellungen nur mit vertieften Umrisslinien. Alles blau ausgefüllt. Rohe Arbeit.

a) In der Mitte: . Fortsetzung in der r. Ecke:

Rechts und links liegende Schakale nach innen auf den Häusern. Hinter dem linken:

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen liegt auf der Brust, die R. ist nach den vor ihm auf einer Matte aufgehäuften Speisen ausgestreckt. Lange Frisur, Kragen. Unter der Matte drei Krüge.

Rechts:



c) Links: auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Die L. liegt offen auf der Brust, die R. ruht über den Oberschenkeln. Lange Frisur, Kragen.

Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über den Oberschenkeln. Frisur etwa wie Skizze Nr. 454. Kragen.

Zwischen ihnen: ⟶



d) Links: auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Die L. ruht geschlossen auf der Brust, die R. über den Oberschenkeln. Lange Frisur, Kragen.

Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über den Oberschenkeln. Gewöhnliche Frisur, Kragen.

Zwischen ihnen: ⟶

Frau — Mann

e) 1 Zeile ohne Darstellung: ⟶

Journal Nr. 20326. *Cat.* Masp. Nr. 429. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 857. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 499.

20632. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,29 m, Breite: 0,205 m. — Herkunft unbekannt.

Sehr roh. Nur schlecht gearbeitete vertiefte Inschriften erhalten. Die Darstellungen in *c* waren wohl nur gemalt und sind jetzt verschwunden. Bei *d* Reste einer aufgemalten schwarzen Inschrift.

a) In der Mitte drei grosse . Rechts und links davon je ein kleines Auge. Vertieft.

b) 3 wager. Zeilen: ⟶

1

2

3 so!

a
b
c.
d

20632 0 0·10

c) In der Mitte Opfergaben und unter diesen der Anfang einer Inschrift: Der Rest war gemalt und ist verschwunden, auch die Darstellungen rechts und links davon.



d) Reste von 2(?) aufgeschriebenen Zeilen. In der zweiten lesbar:

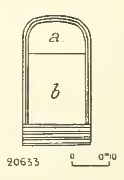
Cat. Masp. Nr. 506.

20633. Oben abgerundeter Grabstein des ×. — Kalkstein. — Höhe: 0,34 m, Breite: 0,19 m. — Herkunft unbekannt.

Nur die Inschrift vertieft und grün ausgemalt, alles Andere nur aufgemalt, und zwar fast nur mit rothen Linien. Oben und an den Seiten Bandornament. Unten rothe und schwarze Streifen.

a) 4 wager. Zeilen:





b) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Rückenlehne nach r. sitzend.

Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den vor ihm liegenden Speisen aus. Geschorener Kopf, blauer Kragen, enger Knieschurz.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und hebt ihre R. etwa in die Höhe seines Kopfes empor. Frisur ähnlich Skizze Nr. 454, aber kürzer. Grüner Kragen, Kleid mit einem Tragband.

20634. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,31 m, Breite: 0,195 m. — Herkunft unbekannt.

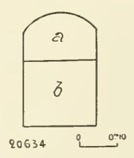
Nur die eigentlichen Figuren in Darstellung *b* vertieft, alles Andere, auch das, was die Leute in der Hand haben, nur aufgemalt. Ganz rohe Arbeit. An den Seiten und oben Bandornament, ganz verlöscht.

a) Ganz verlöschte Inschrift von etwa 6 Zeilen auf gelbem Grunde.

b) Links: stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine (nur gemalte) Lotusblume zur Nase, in der R. hält er das (nur gemalte) Scepter. Geschorener Kopf, weiter Wadenschurz.

Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hängt geballt herab. Das Haar fällt ungetheilt nur bis auf die Schulter. Kragen, Kleid mit einem Tragband, Armringe an Ober- und Unterarm, Fussringe.

Rechts: Gestell mit Bierkrügen und aufgehäufte Speisen.

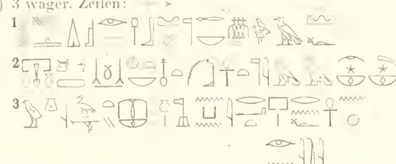


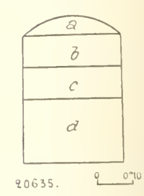
20635. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,40 m. Breite: 0,27 m. — Abydos.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren fast nur als Silhouetten. Keine Farbenreste.

a) Die Augen.

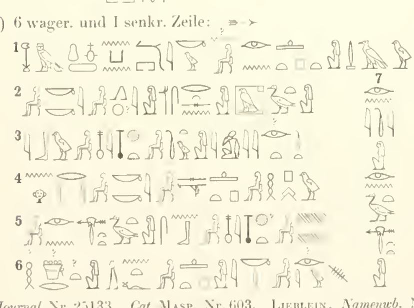
b) 3 wager. Zeilen: →





c) Links: zwei Männer vor einem Speisetisch mit Blättern auf löwenbeinigen Stühlen einander gegenüber sitzend. Perücke ähnlich Skizze Nr. II. Enger Knieschurz. Der linke legt die L. geschlossen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Der rechte streckt die R. nach den Speisen aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Vor dem rechten:
Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Die R. legt sie auf die Brust, die L. ist nach den vor ihr stehenden Speisen ausgestreckt. Gewöhnliche Frisur. Vor ihr: ←

d) 6 wager. und 1 senkr. Zeile: →



Journal Nr. 25133. *Cat.* Masp. Nr. 603. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1721.

20636. Roh zugehauener, oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,29 m. Breite: 0,22 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Von einer vertieften Linie, die der oberen Rundung folgt, eingefasst. Die rechteckige Schriftfläche aber von einem Bandornament, das nur schwarz aufgemalt ist. Die Theilungslinien der Schriftzeichen auch meist nur schwarz

aufgemalt. Die Schriftformen halbhieratisch. Schwarz aufgeschrieben und dann vertieft. Die Schrift etwa wie in den Texten der Särge des mittleren Reichs.

a) 4 wager. Zeilen: →

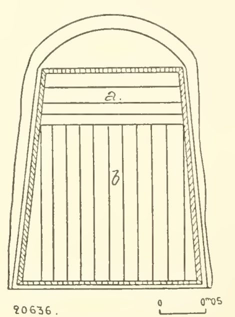
1

2

3 *)

*) In der Richtung des Originals.

4 so!



b) 13 senkr. Zeilen: →

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13

*) Wohl nur Trennungsstriche.

Cat. Masp. Nr. 752. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 722.
Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1553.

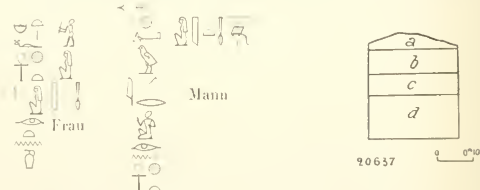
20637. Untertheil eines Grabsteins des . . . — Kalkstein. — Höhe: 0,29 + x m. Breite: 0,245 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen nur in Silhouetten. Keine Farbenreste. Auch die r. untere Ecke fehlt.

a) Reste von 2 wager. Zeilen: →

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden Tisch (ohne Blätter) mit Speisen aus. Weiter Wadenschurz. Unter dem Tisch Krüge.

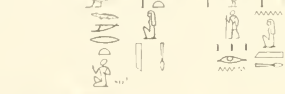
Rechts: zwei Personen auf dem l. Knie knieend nach l. hinter einander. Links Frau, rechts Mann. Beide führen mit der R. eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Die Frau in gewöhnlicher Tracht, der Mann in langer Frisur. Bei beiden am Knie ein Zeugzipfel (Skizzen Nr. 396 und 447):



c) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. ist nach dem vor ihm stehenden Tisch (ohne Blätter) mit Speisen ausgestreckt. Lange Frisur, weiter Wadenschurz. Unter dem Tisch Krüge und Salbgefässe. Zwischen ihm und dem Tisch: →

Rechts: zwei Männer hinter einander nach l. knieend. In Haltung und Tracht wie der in *b*. Von l. beginnend: ←





d) 7 wager. Zeilen: →

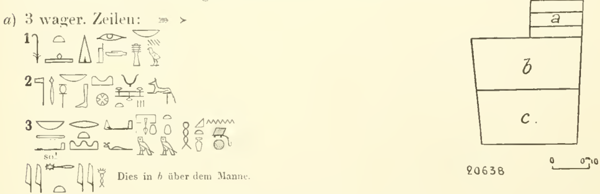


Cat. Masp. Nr. 829. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 846. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1693 und 1786.

20638. **Grabstein des [hieroglyphs] von ganz unregelmässiger Form.** — Kalkstein. — Höhe: 0,39 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstlicher Bezirk, an der Umfassungsmauer.
Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren fast nur in Silhouetten. Keine Farbenreste. Ungeschickte Schriftzeichen.

a) 3 wager. Zeilen: →



b) Links: Mann und Frau auf löwenbeinigem Stuhl ohne Lehne sitzend nach r.
Er streckt die L. nach den vor ihm stehenden Speisen aus, die R. ruht geballt in der Höhe der Brust. Geschorener Kopf, die Ohren nicht sichtbar. Enger Knieschurz.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. wie bei dem Manne. Gewöhnliche Frisur, Kragen. Über ihr: →

Unter den Speisen das Geräth Skizze Nr. 1006 neben dem Tischfuss. Die Tischplatte ist vergessen.

Rechts: zwei Männer hinter einander stehend nach l. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz.

Der linke hält in der R. eine Ente beim Hals empor. Über ihm: ←

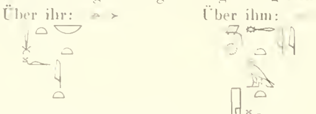
Der rechte mit herabhängenden Armen, die R. offen, die L. geballt: ←

Der Schluss steht über einer Rasur. Das [hieroglyph] über dem Falken ist der letzte Rest dessen, was zuerst dastand.

c) Links: Mann und Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach r. sitzend.
Er legt die L. geballt auf die Brust, die R. ruht offen über dem Oberschenkel. Lange Frisur.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter. In der R. hält sie an die Nase eine Lotusblume, deren Stengel fast geradlinig hochgerichtet ist.

Über ihr: ← → Über ihm: ← →

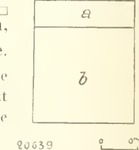


Rechts: stehende Frau nach l. Auf dem Kopf trägt sie einen Korb mit Speisen, den sie mit der R. stützt. Die L. hängt herab und hält wohl ein umflochtenes Gefäss(?). Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr: ← →

Hinter ihr: stehender Mann nach l. Auf der R. trägt er ein Brot(?) oder einen Krug. In der L. hält er einen Stierschenkel, der über der Schulter liegt. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz. Über ihm:

Journal Nr. 15098. MAR., *Cat. d'Abyd.* Nr. 925. LIEBLEIN, *Namenwb.* Nr. 1811.

20639. Rechteckiger Grabstein des [Hieroglyphen] und des [Hieroglyphen][1]). — Kalkstein. — Höhe: 0,36 m, Breite: 0,28 m. — Abydos, nördliche Nekropole.



Er ist unfertig, und nur das mit dem Meissel Ausgeführte jetzt noch erhalten. Alles nur gemalt Gewesene ist jetzt verschwunden. Oben durch vertiefte Linien angedeutete Hohlkehle und Rundstab.

a) 3 wager. Zeilen:



b) Von der Darstellung nur die erst zum Theil gemeisselte Figur des Mannes erhalten. Halblange Frisur. Kragen. Er hält die L. mit dem Zeugstreifen(?) auf der Brust.

Journal Nr. 2214 *a*. *Cat.* MASP. Nr. 522. MAR., *Cat. d'Abyd.* Nr. 1036.

20640. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen] und des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,345 m, Breite: 0,225 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

[1]) Eine andere jetzt fehlende Stele desselben Mannes (oder etwa dieselbe?) MAR., *Cat. d'Abyd.* Nr. 985. MARIETTE sagt im *Cat. d'Abyd.* Nr. 985 von dieser Stele: »Stèle funéraire peinte. Les figures et les hiéroglyphes sont en noir. Le style est mauvais. Le personnage principal s'appelle [Hieroglyphen]. Un [Hieroglyphen] occupe le premier rang après lui. La femme du premier se nomme [Hieroglyphen]; celle de second, [Hieroglyphen]. Les autres noms sont plus au moins difficiles à déchiffrer. On lit encore: [Hieroglyphen] et sa femme [Hieroglyphen].«

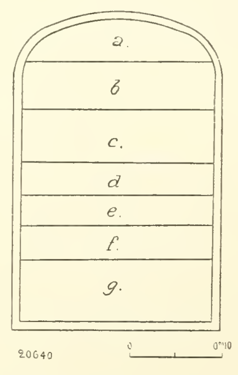
Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste. Rohe Arbeit. Die Figuren nur als Silhouetten.

a) In der Mitte der Ring und die Augen. In der linken Ecke flüchtig gezeichneter liegender Schakal.

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, kurzer Bart. Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Sie legt die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel.

Zwischen beiden: →

*) Oder ?



c) Links: sitzender Mann, genau wie der in *b*.
Rechts: knieende Frau wie die in *b*.

Zwischen beiden: →

d) Links: auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Er legt die L. auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur.
Rechts: knieende Frau wie die in *b*.

Zwischen beiden: →

e) Links: knieender Mann wie der in *d*.
Rechts: knieende Frau wie die in *b*.

Zwischen beiden: →

f) Links: knieender Mann wie der in *d*.
Rechts: knieende Frau wie die in *b*.

Zwischen beiden: →

g) Links: knieender Mann wie der in *d*.

Rechts: knieende Frau wie die in *b*.

Zwischen beiden: → ▸

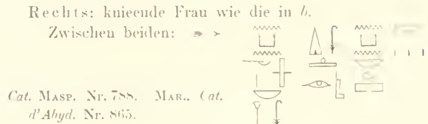
Cat. Masp. Nr. 788. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 865.

20641. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs] mit vorstehendem Gesims. — Kalkstein. — Höhe: 0,39 m, Breite: 0,29 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Saubere Arbeit. Die Speisen auf dem Tisch in *b* in Relief, alles Andere vertieft. Keine Farbenreste.

a) 1 wager. Zeile: → ▸



b) In der Mitte: breiter Speisetisch mit Blättern und vielen Speisen. Unter dem Tisch Korb mit Broten und ein Krug.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. geschlossen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Lange Frisur, Kragen, enger Knieschurz. Über ihm: → ▸

Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ist nach den Speisen ausgestreckt. Gewöhnliche Frisur. Kleid mit einem Tragband. Über ihr: ◂ ←

c) Links: Mann und Frau einander gegenüberstehend.

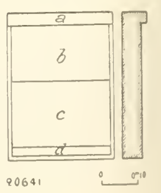
Links: der Mann, mit der L. auf den langen Stab gestützt, die R. mit dem Zeugstreifen hängt herab. Lange Frisur. Weiter Knieschurz mit doppelter Diagonale, kurzer Bart.

Rechts: die Frau, mit der R. eine Lotusblume zur Nase führend, in der herabhängenden L. den Zeugstreifen. Gewöhnliche Frisur. Kleid mit einem Tragband.

Über ihnen:



In der Mitte: Mann und Frau einander gegenüberstehend. In Haltung und Tracht wie das linke Paar:



Rechts: stehender Mann nach l. In Haltung und Tracht entsprechend den anderen Männern. Über ihm: ←

d) 1 wager. Zeile: →

Journal Nr. 15106. *Cat.* Mar. Nr. 412(?). *Cat.* Masp. Nr. 1129. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 580. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 163.

20642. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0.32 m, Breite: 0.23 m. — Nach dem Journal »Oberägypten«, nach einer Bleistiftnotiz am Postament »Rizagât«.

Ganz rohe Arbeit. Darstellung und Inschrift nur in vertieften Linien. Keine Reste von Bemalung. Oben und an den Seiten von einem Streifen mit vertieften Umrisslinien eingefasst.

a) 5 wager. Zeilen: →

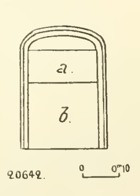
1 ... so!

2 ...

3 ...

4 ... so! ...

5 so! ...

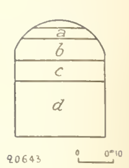


b) In der Mitte: stehender Mann mit herabhängenden Armen nach r. Geschorener Kopf, weiter Wadenschurz. Zu ihm gehört der Name in *a*.
Links: stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Tracht wie beim vorigen. Über ihm: →
Rechts: stehende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Frisur ohne vordere Strähne, Kleid weiter als gewöhnlich, vgl. die Abb. Hinter ihr: →

Journal Nr. 29329. Daressy, *Rec. de trav.* XIV, 25.

20643. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,31 m, Breite: 0,25 m. — Herkunft unbekannt.

Darstellungeu und Inschriften vertieft und stark abgerieben. Die Darstellungen nur als Silhouetten. In den Inschriften ganz geringe Reste blauer Farbe.



a) 2 wager. Zeilen: → ➤



b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden Tisch (ohne Blätter) mit Speisen aus. Lange Frisur.

Rechts: auf dem l. Knie knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Vor ihr: ➤ ➤

Hinter ihr, klein, knieender Mann auf beiden Knieen. Er legt die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf. Über ihm: ← ←



c) Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur. Vor ihm: → ➤ und niedriger Tisch (ohne Blätter) mit Speisen.

Links: auf dem r. Knie knieende Frau nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Vor ihr: ➤ ➤

Hinter ihr knieender Mann nach r. in gleicher Haltung. Vor ihm: ➤ ➤

d) 9 wager. Zeilen: ➤ ➤



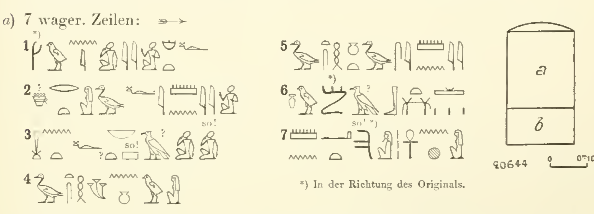


20644. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Sandstein. — Höhe: 0,33 m, Breite: 0,185 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Die Fläche ist mit schwarzen aufgemalten Linien liniirt. In den sieben oberen Zeilen Namen in ganz roher, vertiefter und grün ausgemalter Schrift. In dem Raum der drei untersten Zeilen Darstellungen, vertieft.

a) 7 wager. Zeilen: →



*) In der Richtung des Originals.

b) Drei Personen nach r. stehend mit herabhängenden Armen. Ganz roh, vertieft und mit lebhafter schwarzer, gelber, weisser und rother Farbe ausgemalt. Von r. beginnend: Mann, Frau, Mann. Die Männer mit geschorenem Kopf, weitem Wadenschurz. Die Frau mit ungetheilter, bis in die Schulterhöhe reichender, hinten weit abstehender Frisur.

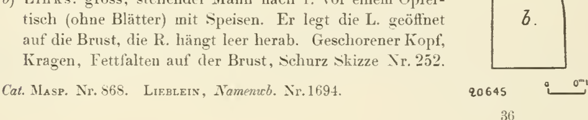
Cat. Masp. Nr. 5491. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 970. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1857.

20645. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,295 m, Breite: 0,205 m. — Herkunft unbekannt.

Abb.

Aus einer dünnen Kalksteinplatte. Darstellungen und Inschrift vertieft. Keine Farbenreste.

a) 2 wager. Zeilen: →



b) Links: gross, stehender Mann nach r. vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen. Er legt die L. geöffnet auf die Brust, die R. hängt leer herab. Geschorener Kopf, Kragen, Fettfalten auf der Brust, Schurz Skizze Nr. 252.

Cat. Masp. Nr. 868. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1694.

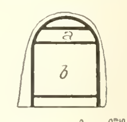
20645 0 0ᵐ10

20646. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,25 m. Breite: 0,25 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

Aus einer in den Umrissen roh zugehauenen und geglätteten Platte. Alles nur gemalt. Die Bildfläche von einem dicken schwarzen Strich eingerahmt, ebenso sind die Trennungslinien der Schriftzeilen schwarz gemalt. Für jede der Figuren in *b* ist eine senkrechte Richtlinie gezogen.

a) 2 wager. Zeilen: ➡





b) Links: stehender Mann nach r. Er legt die L. geschlossen auf die Brust, die R. ist offen schräg nach unten vorgestreckt. Halblange gerundete Frisur, Kragen, Arm- und Beinringe. Weiter Knieschurz mit doppelter Diagonallinie. Vor seinem Gesicht steht

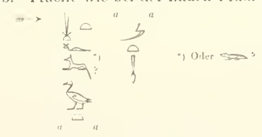
Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und hebt die R. geöffnet in die Höhe seiner r. Schulter. Frisur ähnlich Skizze Nr. 148. Das weisse Kleid unten kurz, darunter grüne Beinringe. Hinter ihr: ➡

Links ausserhalb des gemalten schwarzen Randes steht: ➡

Rechts: stehender Mann nach l. Die R. hängt herunter, die L. liegt geschlossen auf der Brust. Frisur wie bei dem linken Mann, Kragen, Arm- und Beinringe. Weiter Knieschurz ohne Diagonallinie. Zu ihm gehört wohl der vor ihm stehende Name trotz der verkehrten Richtung: ➡



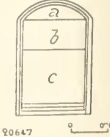
Hinter ihm stehende Frau nach l. Sie legt ihre R. auf seine r. Schulter, die L. hängt herab. Tracht wie bei der linken Frau. Vor ihr: ➡



Cat. Masp. Nr. 5092. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 737.

20647. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,31 m, Breite: 0,21 m. — Theben.

Ganz rohe Arbeit. Darstellung und Inschrift nur in vertieften Linien. Keine Farbenreste. Oben und an den Seiten Bandornament, dessen Felder durch je drei Linien getrennt sind. Unten drei wagerechte Linien.



a) Die Augen, deren hinteres rundes Anhängsel oben gefiedert ist.

b) 3 wager. Zeilen: →

Frau Mann

c) In der Mitte: Tisch mit einigen Speisen. Keine Blätter.
Links: stehender Mann nach r. Er legt die L. offen auf die Brust, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, Schurz Skizze Nr. 356.
Rechts: stehende Frau nach l. Die R. liegt offen auf der Brust, die L. hängt herab. Frisur ähnlich Skizze Nr. 150.

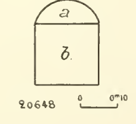
Journal Nr. 25967.

20648. Kleiner oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen] und anderer. — Kalkstein. — Höhe: 0,235 m, Breite: 0,17 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

An der Rundung des Steins entlang ein schwarzer Streifen.

a) Die Augen.

b) Schwarz liniirt. 13 wager. Zeilen schöner hieratischer Aufschrift: →



*) Für [Hieroglyphen] ?

*) Wohl für [Hieroglyphe].

Journal Nr. 21909. *Cat.* Masp. Nr. 821. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 964. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1715.

20649. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,25 m, Breite: 0,21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Am Rand auf allen Seiten ein gelber Streifen, der oben und an den Seiten durch schwarze Striche zum Bandornament getheilt, unten einfach gelb ist. Darstellungen und Inschriften vertieft. Sehr rohe Arbeit. Die blauen Inschriften vertieft, die Darstellungen bunt ausgemalt.

a) In der Mitte die Augen in rechteckigem Felde. Die Iris und die Augenwinkel roth, alles Übrige blau. Aussen neben dem Rechteck je ein grüner Ring, dessen Inneres roth gemalt ist.

b) 3 wager. Zeilen: ← →

1 [hieroglyphs] so!

2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs]

[hieroglyphs]

a
b
c

20649 0 0m10

c) In der Mitte: Tisch mit Speisen (ohne Blätter). Unter ihm Wasserkrüge. Über ihm Salbgefässe, Spiegel und Schminktopf. Beim Spiegel der Griff schwarz, die Scheibe weiss. Beim Topf (Skizze Nr. 486) der Topf blau, der Griffel schwarz.

Rechts: stehender Mann nach l. In der auf der Brust liegenden R. hält er eine Geissel(?), die L. hängt leer herab. Lange blaue Frisur, grüner Kragen, weiter Wadenschurz mit Diagonallinie.

Links: stehende Frau nach r. Auf der L. hält sie ein Salbgefäss vor sich, die R. im Redegestus erhoben. Frisur Skizze Nr. 156, im Haar drei weisse Bänder, blauer Kragen, Arm- und Fussringe. Vor ihr ein Wasserkrug Skizze Nr. 881. Vor und hinter ihr: → → [hieroglyphs] ?*)

Die Personen schmutzig braun gemalt.

*) Könnte auch ein anderer Vogel sein, etwa [hieroglyph]?

Journal Nr. 20962. *Cat.* Masp. Nr. 32. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 1039.

20650. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,26 m, Breite: 0,21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Aus einer roh zugehauenen Steinplatte. Darstellung und Inschrift vertieft und roth ausgemalt. Sehr rohe Arbeit. Auf allen Seiten eingefasst von einem rothen Strich.

a) Die Augen.

b) 9 wager. Zeilen: →



*) Etwa

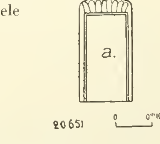
Cat. Masp. Nr. 5071. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 967. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1856 und 1902.

20651. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,28 m, Breite: 0,14 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Unregelmässige Arbeit. Oben und an den Seiten von einem erhabenen Rand eingefasst. Innerhalb desselben oben eine nur gemalte Hohlkehle und oben und an den Seiten ein nur durch Linien angedeuteter Rundstab. Die Farben der Hohlkehle verwischt.

a) 11 wager. Zeilen Inschrift, nur eingekratzte Linien, viele hieratische Zeichen: →





*) Dieser Name in der Richtung des Originals.

Journal Nr. 20333. *Cat.* Masp. Nr. 859. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 1038. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 329 und 1844.

20652. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,305 m, Breite: 0,18 m. — Abydos, mittlere Nekropole.

Unfertig. Nur ein Theil der Inschrift *a* sowie der rechte Theil der Darstellung *b* in Relief, alles Andere nur mit schwarzer Farbe vorgeschrieben. Flüchtige Arbeit. Durch Zerfallen der Oberfläche zum Theil zerstört.

a) 7 wager. Zeilen: →



7 Der Rest war nur mit Tinte geschrieben und ist jetzt unlesbar.

b) In der Mitte: Krug wie Skizze Nr. 862, von einer Lotusblume umwunden. Darüber kleiner Tisch mit Speisen.

Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er legt die R. geballt auf die Brust. Die L. ist nach den Speisen ausgestreckt. Lange Frisur, kurzer Bart, weiter Wadenschurz. Hinter ihm stehende Frau nach l. Sie legt ihre R. auf seine r. Schulter. Die L. hängt herab.

Links: vereinzelte Reste schwarzer Farbe, die sich nicht zusammenbringen lassen.

c) Reste einer schwarzen Tintenaufschrift. Jetzt unleserlich.

Cat. Masp. Nr. 521. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 938.

20653. Oben abgerundeter Grabstein des und anderer. — Kalkstein. — Höhe: 0,29 m, Breite: 0,17 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

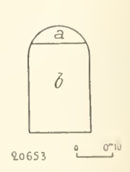
Nur Inschriften, vertieft und schwarz ausgemalt.

a) Kurze senkrechte Zeilen; nicht getrennt: →



b) 8 wager. Zeilen, durch schwarze Linien getrennt: →







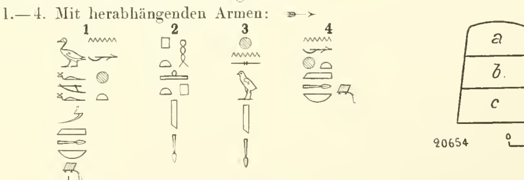
Cat. Masp. Nr. 38. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 729. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 171.

20654. Oben abgerundeter Grabstein mehrerer Personen. — Kalkstein. — Höhe: 0,265 m, Breite: 0,21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

Unregelmässig geformt, oben schmaler als unten. Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Inschriften schwarz, die Darstellungen bunt ausgemalt. Lebhafte Farben: schwarz, roth, gelb.

a) Fünf stehende Männer nach r. Alle mit langen Frisuren, kurzen Bärten, Schurz Skizze Nr. 357. Von r. beginnend.

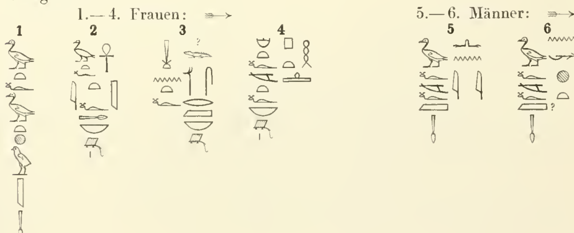
1.—4. Mit herabhängenden Armen:



5. Grösser als die Andern. Er stützt sich mit der L. auf den langen schwarzen Stab, in der R. hält er das schwarze . Über ihm:

b) Sechs Personen nach r. stehend hinter einander. Alle mit herabhängenden Armen. Die Männer wie die in *a*. Die Frauen ganz gelb gestrichen, nur die Frisuren (ähnlich Skizze Nr. 153, nur kürzer) und Augen schwarz. Von r. beginnend.

1.—4. Frauen: 5.—6. Männer:



e) Ganz links stehende Frau nach r. wie die in *b*. Über ihr: [hieroglyphs]

Den ganzen übrigen Raum nehmen Darstellungen von Speisen ein.

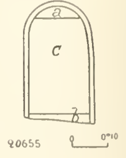
Cat. Masp. Nr. 572. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 715. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1555.

20655. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs] aus einer kaum geglätteten Platte. — Kalkstein. — Höhe: 0,305 m, Breite: 0,195 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Ganz rohe Arbeit. Alles vertieft, nur die Augen am untern Ende aufgemalt. Die Inschriften schwarz ausgemalt. Oben und an den Seiten eingefasst durch eine Rille, die rothweissschwarz u. s. w. wie ein Rundstab ausgemalt ist.

Bei *a* senkrechte Rillen mit Resten von Farbe. Sie sollen eine Hohlkehle vertreten. Bei *b* an den Rand geklemmt aufgemalte Augen.

c) 14 wager. Zeilen: [hieroglyphs, lines 1–14]



20655

Cat. Masp. Nr. 183. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 826.

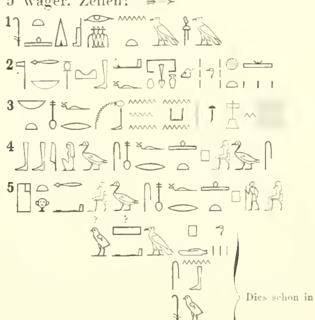
20656. Oben abgerundeter Grabstein der [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,27 m, Breite: 0,15 m. — Abydos.

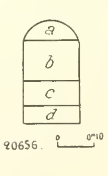
Abb.

Nur schlecht geglättet. Darstellungen und Inschriften nur ganz roh. Keine Farbenreste [1]).

a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring. In den Ecken aussen flüchtig eingeritzte Schakale.

b) 5 wager. Zeilen: →





c) In der Mitte: Tisch mit Speisen.

Rechts: auf einem Stuhl [hieroglyph] auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Sie streckt die R. nach den Speisen aus, die L. ruht über dem Oberschenkel. Unter dem Stuhl Salbgefäss und Schminktopf mit Griffel.

Links: auf einem Kissen (?) auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur.

d) 2 wager. Zeilen: →

1 [hieroglyphs] (so!)

2 [hieroglyphs]

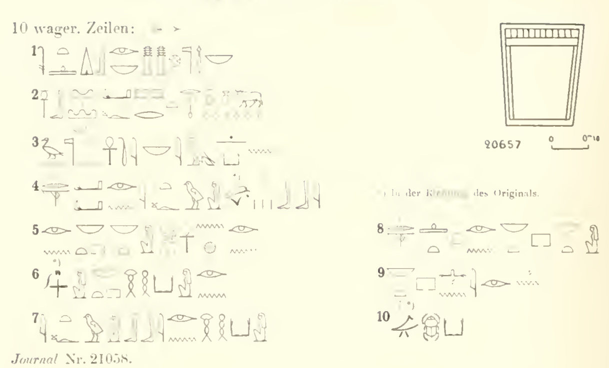
Cat. Masp. Nr. 732.

20657. Grabstein des [hieroglyphs] **von unregelmässig rechteckiger Form.** — Kalkstein. — Höhe: 0,28 m, Breite: 0,23 m. — Abydos.

Hohlkehle durch schwarze Linien angedeutet, desgleichen Rundstab. Die Inschrift so roh, dass einiges unlesbar ist. Alles vertieft und schwarz ausgemalt. Nur die ersten vier Zeichen der Inschrift blau.

[1]) Aus der Arbeit sieht man, dass der Verfertiger einen Meissel gebraucht hat, dessen Schneide etwa 2 mm breit war.

10 wager. Zeilen: →



Journal Nr. 21058.

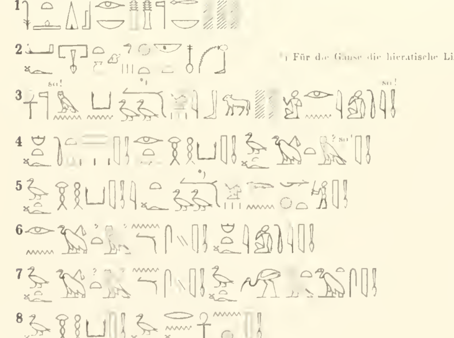
20658. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,275 m, Breite: 0,20 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

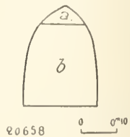
Aus einer unregelmässig geformten und geglätteten Platte. Auf beiden Seiten benutzt. Alles nur mit schwarzer Farbe aufgemalt. Ganz ähnlich der folgenden Nummer.

I. Vorderseite.

a) Die Augen und zwischen ihnen [hieroglyphs]. Der Rand von einer schwarzen Linie eingefasst.

b) 8 wager. Zeilen. Die einzelnen Zeilen durch schwarze Linien getrennt. Viele hieratische Zeichen: →





II. Rückseite.

a) Die Augen und zwischen ihnen

b) 8 wager. Zeilen:

*) In der Richtung des Originals.

*) Vielleicht

Die unteren beiden Reihen frei gelassen.

Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 837.

20659. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. —

Abb.

Höhe: 0,275 m, Breite: oben 0,17 m, unten 0,105 m. — Abydos.

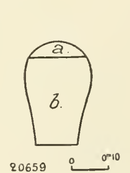
Ganz ähnlich dem Vorigen. Aus einer unregelmässig geformten und geglätteten Platte. Nur mit schwarzer Farbe bemalt.

a) Die Augen und zwischen ihnen . Am Rande ein schwarzer Strich bis zu der oberen Linie der Zeilen.

b) 9 wager. Zeilen. Viele hieratische Zeichen:

so!

*) In der Richtung des Originals.



20659  0 0m10

Cat. Masp. Nr. 713.

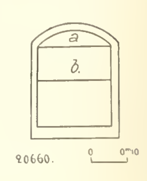
20660. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,31 m. Breite: 0,24 m. — Herkunft unbekannt.

Schlecht geglättete Platte. Darstellung und Inschrift nur in vertieften Linien. Keine Farbenreste. Ganz rohe Arbeit.

a) Zwei auf Häusern liegende Schakale einander zugekehrt.

b) 3 wager. Zeilen: → ➤





c) In der Mitte: Tisch mit Speisen. Unter ihm rechts und links je ein Becher, Skizze Nr. 842.

Links: stehender Mann nach r. Die L. streckt er nach den Speisen aus, die R. hängt herab. Geschorener Kopf. Kragen. Weiter Knieschurz. Vor seinem Gesichte: ← ⇐

Rechts: stehende Frau nach l. In der R. hält sie ein Wassergefäss, Skizze Nr. 797, aus dem sie Wasser ausgiesst. Der Strahl geht neben dem Tische auf die Erde. Die L. hängt leer herab. Kleid weiter als gewöhnlich. Vor ihr steht: ➠ ➤

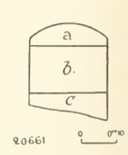
20661. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,25 + x m, Breite: 0,22 m. — Herkunft unbekannt.

Das Untertheil fehlt. Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste. Die Vögel zum Theil ohne Beine.

a) Die Augen ohne die unteren Anhängsel.

b) 4 wager. Zeilen: → ➤





c) Links: Obertheil eines Mannes nach r. Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase. Lange Frisur. Kragen. Vor ihm: →

Rechts: Obertheil einer stehenden Frau nach l. Gewöhnliche Frisur, Kragen, Kleid mit einem Tragband. Die Arme hängen herab. Kein Name erhalten. Sie ist wohl die in *b* genannte Frau.

Hinter ihr Obertheil eines stehenden Mannes nach l. Geschorener Kopf. Kragen. Vor ihm: →



20662. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,365 m, Breite: 0,22 m.

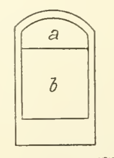
Die Ränder nur roh zugehauen. Darstellungen und Inschrift nur in schlecht eingeritzten Linien. Die Inschrift blau, die Darstellungen mit wenigen, jetzt verblassten Farben bunt ausgemalt. Die Vögel der Inschrift ohne Beine. Unten einige jetzt verblasste nur aufgemalte Farbenstreifen.

a) 3 wager. Zeilen: ←

1

2

3

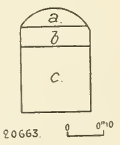


b) Unten links: stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine blaue Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Geschorener schwarzer Kopf. Kragen. Weiter Knieschurz. Vor ihm stehen auf der Erde Krüge. Über ihm Salbgefäss, Schminktopf mit Griffel und Spiegel.

Unten rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ist nach den Krügen ausgestreckt. Frisur ohne vordere Strähne. Kragen. Kleid mit einem Tragband. Über ihr Matte mit Speisen.

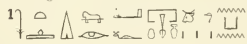
20663. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,28 m, Breite: 0,19 m.

Darstellung und Inschriften nur in vertieften Linien. In der Darstellung geringe Reste von Farben.



a) Die Augen.

b) 2 wager. Zeilen: →

1 

c) Links: stehender Mann nach r. Er legt die L. offen auf die Brust, die R. hängt herab. Lange Frisur. Kragen. Weiter Knieschurz.

In der Mitte: Schale auf hohem Untersatz stehend ähnlich wie Skizze Nr. 778. Darüber Krug und Brote auf einer Matte.

Rechts: stehende Frau nach l. Die R. streckt sie nach der Schale aus. Die L. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, Kragen, Kleid mit einem Tragband.

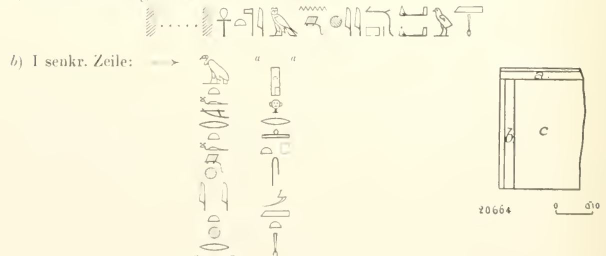
Zwischen der Schale und der Matte in der Mitte steht: →

20664. **Linke Hälfte eines rechteckigen Grabsteins des** [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0.33 m, Breite: 0,22 + x m. — Herkunft unbekannt.
Abb.

Die Darstellung und die blau ausgemalten Inschriften vertieft. Gute Arbeit.

a) Ende einer wager. Inschriftzeile: →

b) 1 senkr. Zeile: →



c) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r.

Vom Mann nur die hintere Hälfte des Oberkörpers erhalten. Geschorener Kopf, Kragen. Die R. hielt wohl den Zeugstreifen und ruhte über dem Oberschenkel.

Die Frau legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes, in der R., die über dem Oberschenkel ruht, hält sie eine Lotusblume. Frisur Skizze Nr. 116. Blauer Kragen, gewöhnliches Kleid mit nur gemalten schwarzen Tragbändern.

Unter dem Stuhl Kasten mit Resten einer Aufschrift Skizze Nr. 520 und Spiegel im Futteral Skizze Nr. 499.

---

[1]) In der Zeichnung und Anordnung auffällig der Nr. 20505 ähnlich.

20665. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,25 m, Breite: 0,21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste. Die Arme und Beine der fast nur als Silhouetten erscheinenden Figuren nur in Strichen.

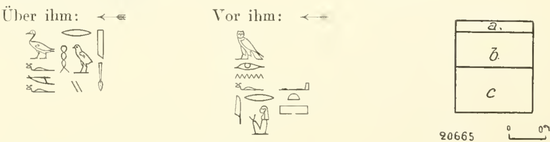
a) I wager. Zeile:

b) Links: stehender Mann nach r. Mit der L. stützt er sich auf den langen Stab, in der R. hält er das . Lange Frisur, weiter Knieschurz. Über ihm:

Hinter ihm: stehende Frau nach r. mit herabhängenden Armen. Ungetheilte Frisur. Über ihr:

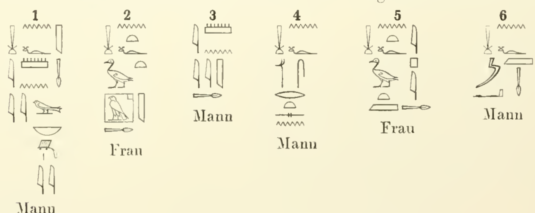
Rechts: stehender Mann nach l., der auf beiden Armen einen Stierschenkel trägt. Tracht wie bei dem anderen Mann.

Über ihm: Vor ihm:



Hinter ihm aufgehäufte Opfergaben.

c) Sechs Personen nach r. hinter einander. Die Männer in der Tracht wie die in *b*. Die Frauen mit ungetheilter Frisur. Alle stehen mit herabhängenden Armen. Die Männer haben kurze Bärte. Von r. beginnend:



Cat. Masp. Nr. 705. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 718. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 179 und 1575.

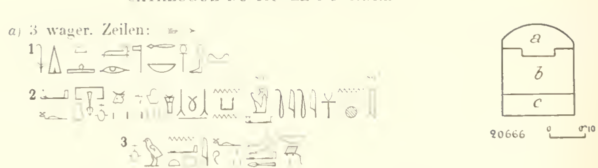
20666. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,25 m, Breite: 0,20 m. — Abydos, nördliche Nekropole. Im Journal Saqqarah.

Darstellungen und Inschriften nur in vertieften Linien. Geringe Reste rother Farbe in den Figuren. Rohe Arbeit.

---

[1]) Dieselben Figuren kehren auf Nr. 20556 wieder.

a) 3 wager. Zeilen:



b) In der Mitte: Tisch mit Blättern und wenigen Speisen.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen liegt auf der Brust. Die R. ist nach dem Tisch ausgestreckt. Lange Frisur. Kragen.

Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er streckt beide Hände nach dem Tisch aus. Tracht wie bei dem linken.

c) Links: auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Sie legt die L. offen auf die Brust, die R. ist nach dem vor ihr stehenden niedrigen Tischchen (ohne Blätter) mit Speisen ausgestreckt. Frisur ohne vordere Strähne. Kragen. Kleid mit einem Tragband. Das Kleid hört bei den Knieen auf, so dass die Waden bloss sind.

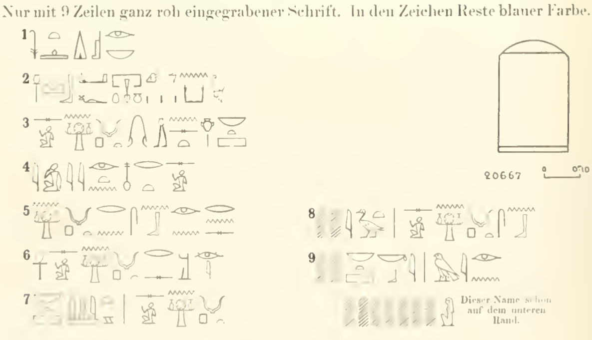
Rechts: Frau in entsprechend gleicher Haltung und Tracht, aber kein Tragband sichtbar. Auch vor ihr ein Tischchen.

Zwischen beiden:

Journal Nr. 10072. *Cat.* Masp. Nr. 40. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 684. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1568.

20667. Oben abgerundeter Grabstein des — Kalkstein. — Höhe: 0,30 m, Breite: 0,19 m. — Herkunft unbekannt.

Nur mit 9 Zeilen ganz roh eingegrabener Schrift. In den Zeichen Reste blauer Farbe.



Cat. Masp. Nr. 651. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1736.

20668. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,26 m, Breite: 0,185 m. Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

Darstellung und Inschriften nur flüchtig eingeritzt. In der Darstellung geringe Reste rother Farbe. Die Vögel in der Inschrift ohne Beine.

a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.

b) 3 wager. Zeilen: →

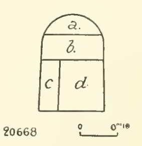
1 [Hieroglyphen]

2 [Hieroglyphen]

3 [Hieroglyphen] so!

c) 2 senkr. Zeilen: →





d) Sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhle nach r. (Skizze Nr. 610). Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden Tisch (ohne Blätter) mit Speisen aus. Geschorener Kopf. Kragen. Weiter Wadenschurz.

Cat. Masp. Nr. 534. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 1018.

20669. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,25 m, Breite: 0,20 m. — Herkunft unbekannt.

Rand und Fläche unregelmässig. Die Inschriften, soweit sie erhalten, flüchtig eingeritzt und schwarz ausgemalt.

a) In der Mitte [Hieroglyphen]

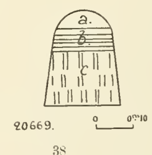
b) 4 wager. Zeilen: →

1 [Hieroglyphen]

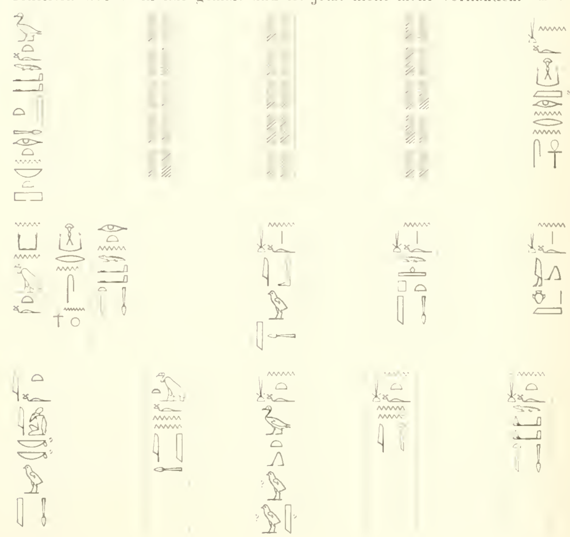
2 [Hieroglyphen] so!

3 [Hieroglyphen] so!

4 [Hieroglyphen] so!



c) Drei Reihen von kurzen senkrechten Zeilen mit Namen. Die Darstellungen, durch die sie getrennt waren, sind verschwunden. Auch ein Teil der Inschriften war wohl nur gemalt und ist jetzt nicht mehr vorhanden. ➠ ➤

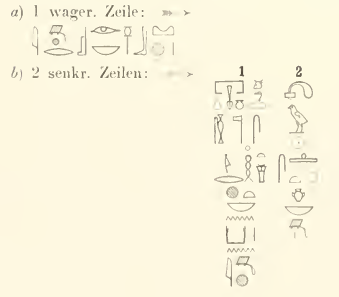


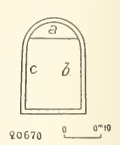
20670. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Abb. Höhe: 0,26 m, Breite: 0,18 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellung und Inschriften vertieft. Saubere Arbeit. Keine Farbenreste.

a) 1 wager. Zeile: ➠ ➤

b) 2 senkr. Zeilen: ➠ ➤





c) Stehender Mann nach r. mit herabhängenden Armen. Lange, die Ohren bedeckende Frisur Skizze Nr. 35. Kurzer Bart, Kragen, weiter Wadenschurz Skizze Nr. 261.

Cat. Masp. Nr. 55. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 706.

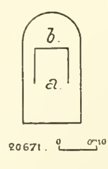
20671. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,305 m, Breite: 0,16 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Inschrift und Darstellung vertieft, sehr rohe Arbeit. Die Trennungslinien der Zeilen waren nur schwarz aufgemalt und sind fast ganz verschwunden. In den Schriftzeichen Reste schwarzer, in der Figur solche von rother Farbe.

a) In der Mitte stehender Mann auf einer Matte (?) nach l. Beide Arme hängen herab, die R. leer, die L. mit dem Zeugstreifen. Lange Frisur. Weiter Wadenschurz Skizze Nr. 262.

b) 2 wager. Zeilen:

[hieroglyphs]



Cat. Masp. Nr. 537. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 707. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 223.

20672. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,26 + x m, Breite: 0,25 m. — Herkunft unbekannt.

Die rechte obere Ecke fehlt. Auch rechts unten fehlt eine kleinere Ecke. Der etwa 3 cm breite Rand tritt etwa um 1 cm zurück. Darstellungen und Inschriften vertieft. Schlanke Figuren. Ganz geringe Farbenreste. Nicht besonders gute Arbeit, aber als Ganzes gefällig.

a) Reste von 2 Zeilen. Darüber wohl noch eine dritte: [hieroglyphs]

[hieroglyphs]

b) Links: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl nach r. sitzend.

Er hält in der L. Lotusstengel, eine Blume und zwei Knospen, vor sich, den r. Arm legt er über die Schulter der hinter ihm sitzenden Frau, so dass der ganze Unterarm vorn herunterhängt. Halblange Frisur. Kragen mit Tropfenperlen am Rande. Enger Knieschurz.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und fasst mit der R. seinen über ihre Schulter gelegten Arm beim Handgelenk. Gewöhnliche Tracht.

[hieroglyphs]

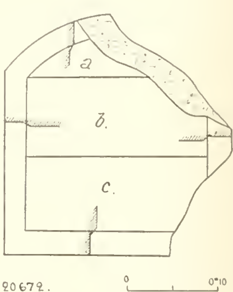
Unter dem Stuhl Schmink- und Salbtopf. Hinter dem Stuhl Spiegel mit Papyrusgriff. Der Topf Skizze Nr. 698 mit ➛ [hieroglyphs] darüber, der Schminktopf Skizze Nr. 485.

Rechts: Tisch ohne Blätter mit Speisen bedeckt. Unter ihm Krüge. Bemerkenswerth: auf dem Tisch der Becher Skizze Nr. 743. Unter dem Tisch leerer Krug und Trinkschale Skizze Nr. 950, der Ständer Skizze Nr. 663. Links neben dem Tisch, vor dem Manne Trinkschale auf hohem Untersatz Skizze Nr. 772.

c) Rechts: auf dem l. Knie knieender Mann nach l. Die R. ist im Redegestus erhoben, die L. ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf. Kragen. Über ihm: ➛ [hieroglyphs]

Vor ihm ein niedriger Tisch mit Speisen (ohne Blätter). Skizze Nr. 746.

Auf der anderen Seite des Tisches: auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. ist nach den Speisen ausgestreckt. Geschorener Kopf. Über ihm: ➛ [hieroglyphs]



Links: stehende Frau nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt leer herab. Gewöhnliche Tracht. Über ihr: ➛ [hieroglyphs]

Hinter ihr stehender nackter Knabe nach r. Mit der L. führt er eine Knospe zur Nase, die R. hängt leer herab. Geschorener Kopf mit Locke, Skizze Nr. 104. Kragen. Über ihm: ➛ [hieroglyphs]

20673. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,30 m, Breite: 0,16 m. — Herkunft unbekannt.

Darstellung und Inschriften nur in vertieften Linien. Wegen des porösen Steines einiges schwer kenntlich. Keine Farbenreste.

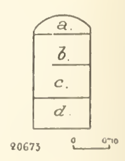
a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.

b) 3 wager. Zeilen: ➛

1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs]

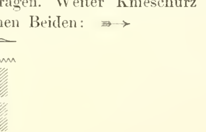
3 [hieroglyphs]



c) Links: auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach den vor ihm liegenden Speisen aus. Geschorener Kopf(?).
Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie nach den Speisen aus. Vor ihr:

so!

Zwischen Beiden, unter den Speisen:



d) Rechts: auf dem l. Knie knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase. Die L. ruht über dem Oberschenkel. Vor ihr:
Links: zwei stehende Männer nach r. hinter einander. Sie legen die L. auf die Brust, die R. mit dem Zeugstreifen hängt herab. Geschorener Kopf. Kragen. Weiter Knieschurz mit doppelter Diagonallinie. Zwischen Beiden:

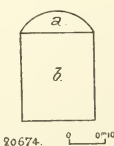
20674. Oben abgerundeter Grabstein der ? ? . — Sandstein. — Höhe: 0,29 m, Breite: 0,20 m. — Herkunft unbekannt.

Grobe Arbeit. Die Oberfläche zum Theil abgerieben. Keine Farbenreste. Alles vertieft. Oberfläche vielfach abgerieben.

a) In der Mitte grosses ☥. Rechts und links die beiden Augen ohne die unteren Anhängsel.

b) 6 wager. Zeilen grosser Schrift:





20675. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,52 m, Breite: 0,28 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen als Silhouetten. Keine Farbenreste.

a) Die Augen.

b) 3 wager. Zeilen:

so! so!



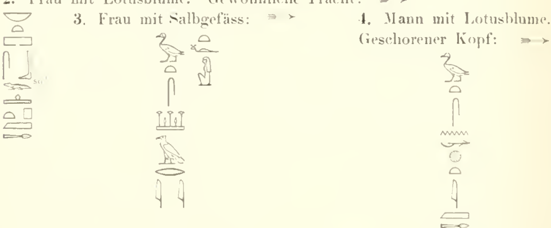
c) Vier Personen hinter einander nach r. Alle führen mit der L. eine Blume oder ein Salbgefäss zur Nase und strecken die R. wie nach Speisen aus. Die drei letzten knieen auf dem r. Knie, der erste sitzt auf löwenbeinigem Stuhl. Von l. beginnend.

1. Mann. Lange Frisur, weiter Wadenschurz. Kein Name. Es ist wohl der Todte.

2. Frau mit Lotusblume. Gewöhnliche Tracht:

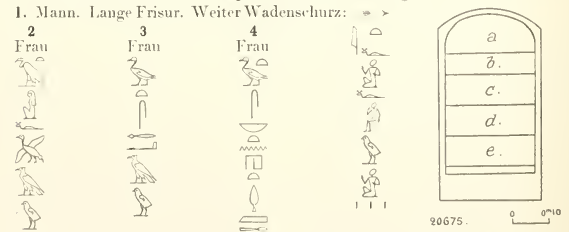
3. Frau mit Salbgefäss:

4. Mann mit Lotusblume. Geschorener Kopf:

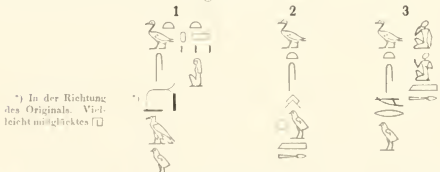


d) Vier Personen hinter einander nach r. Der erste auf löwenbeinigem Stuhl, die letzten drei auf dem r. Knie knieend. Alle legen die L. auf die Brust und strecken die R. wie nach Speisen aus. Von l. beginnend.

1. Mann. Lange Frisur. Weiter Wadenschurz:



e) Drei Frauen hinter einander auf dem r. Knie knieend nach r. Haltung wie bei denen in *d*. Von r. beginnend:



*) In der Richtung des Originals. Vielleicht missglücktes

Cat. Masp. Nr. 132. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 882. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1798.

20676. Rechteckiger Grabstein verschiedener Personen. — Kalkstein. — Höhe: 0,53 m, Breite: 0,21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

Ohne Randlinie. Die Querzeilen laufen bis zu den Rändern. Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste.

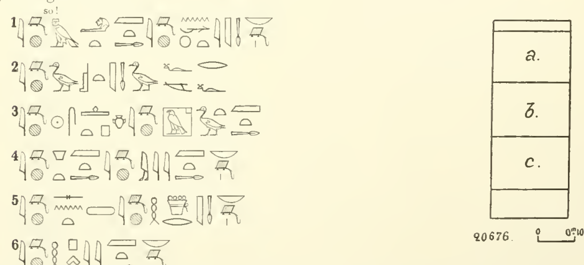
a) Vier Personen hinter einander nach r. stehend. Von r. beginnend:

1. Mann, mit der L. sich auf einen etwa bis zur Magenhöhe reichenden Stab stützend. In der herabhängenden R. ein Zeugstreifen (?). Frisur ähnlich Skizze Nr. 62. Schurz ähnlich Skizze Nr. 377, aber der Überschlag mit einfachem Rand.
2. Frau mit herabhängenden Armen. Gewöhnliche Tracht. Kragen.
3. Mann mit herabhängenden Armen. Tracht wie Nr. 1.
4. Frau, wie Nr. 2.

Über ihnen ihre Namen: ⇒ 1. 2. 3. 4.

b) Vier Männer hinter einander stehend nach r. In Tracht und Haltung wie *a* 3. Von r. beginnend: ⇒ 1. 2. 3. 4.

c) 6 wager. Zeilen: ⇒



Cat. Masp. Nr. 211. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 988. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 218.

20677. Oben abgerundeter Grabstein des und des . — Kalkstein. — Höhe: 0,53 m, Breite: 0,31 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. In den Schriftzeichen blaue, in den männlichen Figuren rothe Farbenreste. Der Grund des Steines gelbbraun. Die Oberfläche fängt an zu zerfallen.

a) Die Augen (blau). Zwischen ihnen das Gefäss ▽ (roth). In den Ecken das Wasser (blau).

b) Links: Sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen auf dem vor ihm stehenden Tisch (mit Blättern) aus. Geschorener Kopf. Kragen.

Schurz ähnlich Skizze Nr. 221, aber ohne die Franzen am oberen Saum und ohne die Vezierschurzträger. Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hängt leer herab. Gewöhnliche Tracht.

Rechts:

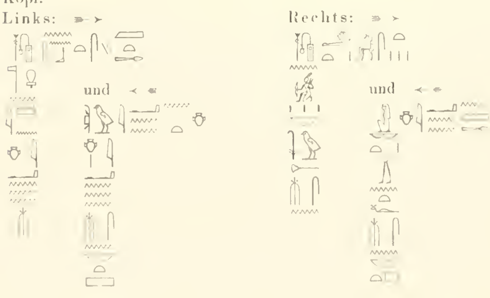


c) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Hinter ihm stehende Frau. Beide in derselben Haltung wie die in *b*. Die Frau in gewöhnlicher Tracht. Frisur des Mannes halblang. Er trägt engen, vorn abgeschrägten Knieschurz mit Zwischenstück. Vor ihm:

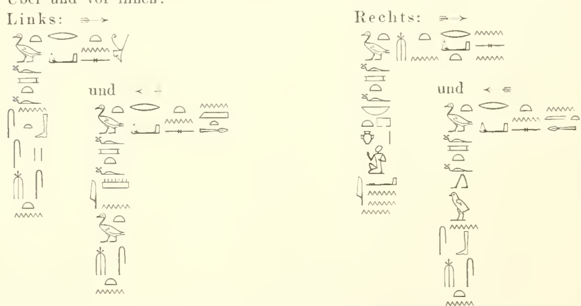
Rechts: stehender Mann nach l. Die R. redend erhoben, die L. hängt herab. Geschorener Kopf. Weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel. Kragen. Vor ihm:

Hinter ihm stehender Mann nach l. Auf der R. trägt er eine Schale mit einem Spitzbrot, das er mit der L. stützt. Tracht wie beim vorigen. Vor ihm:

d) Vier Männer paarweise einander zugewendet auf dem einen Knie kniend. Sie legen die eine Hand mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die andere ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf.



e) Vier Frauen, einander paarweise zugewendet, auf einem Knie knieend. Sie legen die eine Hand offen auf die Brust, die andere ruht über dem Oberschenkel. Kleid mit einem Tragband. Kragen. Frisuren Skizze Nr. 187. Über und vor ihnen:



Cat. Masp. Nr. 133. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 800. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1900.

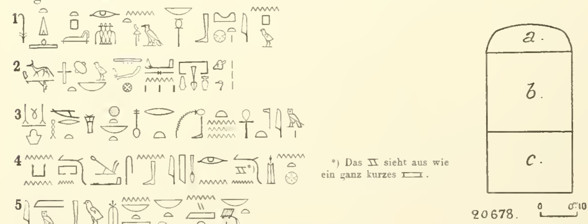
20678. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,455 m, Breite: 0,23 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Darstellung und Inschrift nur flach und roh eingemeisselt. Nur geringe Farbenreste (Roth in den Figuren). Die Vögel in den Inschriften ohne Beine.

a) Die Sonne, s. Abbildung auf Taf. LI.

b) 5 wager. Zeilen grosser Schrift. Nur die letzten beiden von Trennungslinien eingeschlossen:



c) In der Mitte: Tisch mit Speisen, Skizze Nr. 696.

Links: stehender Mann nach r. Mit der L. stützt er sich auf den langen Stab. Die R. hängt leer herab. Lange Frisur. Kinnbart. Weiter Wadenschurz.

Rechts: stehender Mann nach l., der auf der vorgestreckten R. ein Brot [Hieroglyphe] hält. Die L. hängt leer herab. Geschorener Kopf. Weiter Wadenschurz.

Cat. Masp. Nr. 678. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 1020. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 481.

20679. Oben abgerundeter Grabstein der [hieroglyphs] und des [hieroglyphs]... — Kalkstein. — Höhe: 0,545 m, Breite: 0,32 m. — Herkunft unbekannt.
Abb.

Die Darstellungen in Relief in vertieften Feldern. Die Inschriften vertieft in stehengelassenen Reliefstreifen. Oben und an den Seiten Bandornament, durch vertiefte Linien angegeben. Keine Farbenreste. Die obere Hälfte durch Abblättern vielfach zerstört.

a) In der Mitte die Augen, links: [hieroglyphs], rechts: [hieroglyphs]. Alles vertieft.

b) [hieroglyphs]

c) In der Mitte: Tisch ohne Blätter mit Speisen. Unter ihm Bierkrüge.

Links: Sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhle nach r. Die L. führt eine Lotusblume zur Nase, die R. ist nach den Speisen ausgestreckt. Gewöhnliches Kleid. Vor ihr klein ein stehender nackter Knabe nach r. Er legt die L. offen auf die Brust, die R. hängt leer herab. Frisur Skizze Nr. 99.

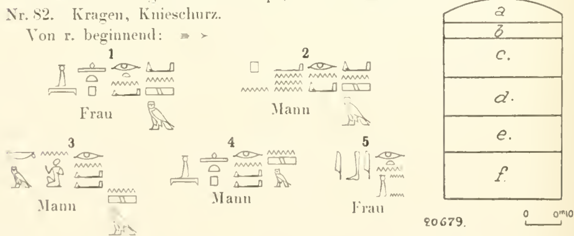
Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Schurz Skizze Nr. 224.

d) Fünf Personen hinter einander auf dem r. Knie knieend nach r. Sie legen die L. offen auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. In ihr halten die Männer Nr. 2 und 4 den Zeugstreifen, bei den Frauen ist sie offen.

Die Frauen in gewöhnlichem Kleid mit einem Tragband, Kragen, langgesträhnter gewöhnlicher Frisur. Wohl aus Versehen ist das untere Ende des Kleides wie bei dem Männerschurz an den Knieen angegeben.

Die Männer mit geschorenem Kopf, meist wie Skizze Nr. 82. Kragen, Knieschurz.

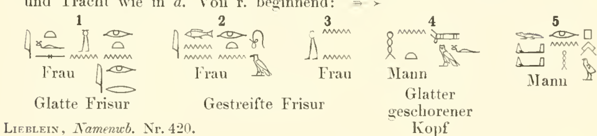
Von r. beginnend: ➠ ➤



e) Fünf Personen hinter einander nach r. auf dem r. Knie knieend. Haltung und Tracht wie in *d.* Von r. beginnend: ➠ ➤



f) Fünf Personen hinter einander nach r. auf dem r. Knie knieend. Haltung und Tracht wie in *d*. Von r. beginnend: ⇛



Lieblein, *Namenwb.* Nr. 420.

20680. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,54 m, Breite: 0,32 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

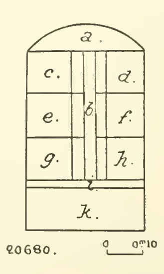
Die Inschriften und Darstellungen roh und flüchtig vertieft. Die Darstellungen nur als Silhouetten. In beiden schwarze Farbe.

a) Die Augen.

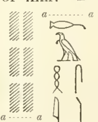
b) I senkr. Zeile: ⇛



c) Auf löwenbeinigem Stuhl sitzender Mann nach r. Er legt die L. auf die Brust. Die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur. Vor ihm: ⇛



d) Sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Die R. liegt auf der Brust, die L. ruht über dem Knie. Vor ihm: ⇛



e) Auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Die L. liegt auf der Brust, die R. ruht über den Oberschenkeln.

f) Frau wie *e*, aber entsprechend umgekehrt.

g) Knieende Frau wie *e*.

h) Knieende Frau wie *f*.

⇛ *e*) *f*) *g*) *h*)

i) 1 wager. Zeile: → [hieroglyphs]

k) Hausornament.

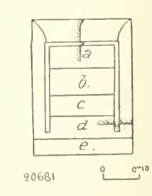
Cat. Masp. Nr. 5007. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 871. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1794.

20681. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs] mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,37 m, Breite: 0,27 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Der Rundstab hört etwa 5 cm über dem unteren Ende auf. Darstellungen und Inschriften vertieft. Nur in der Inschrift *a* ganz geringe Reste blauer Farbe.

a) 3 wager. Zeilen: →





b) In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Unter ihm links [hieroglyphs], rechts zwei Krüge.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. In der L., die auf der Brust ruht, hält er einen Wedel Skizze Nr. 534, die R. ist nach den Speisen ausgestreckt. Lange Frisur, Kragen, weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel. Unter und hinter dem Stuhl Salbgefässe.

Rechts: stehender Mann nach l. Die R. im Redegestus erhoben, mit der herabhängenden L. hält er den Schwanz des Pantherfelles, das er um hat. Geschorener Kopf, Kragen Skizze Nr. 403. Über und hinter ihm: ←

Vor ihm: ← [hieroglyphs]

c) Drei Personen auf dem r. Knie nach r. knieend. Von r. beginnend.

1. Mann. In der L., die auf der Brust liegt, hält er einen Lotusstengel, an dessen Blume er riecht, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, Kragen, der Gürtel des Schurzes quer gestrichelt. Vor ihm: →



2. Frau in gewöhnlicher Tracht auf beiden Knieen knieend nach r. Gewöhnliche Frisur, Kleid mit einem Tragband. Die L. liegt offen auf der Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Vor und hinter ihr: →



3. Frau, in der Tracht wie Nr. 2. Mit der L. führt sie eine Blume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Vor und hinter ihr: ⇛→



d) Drei Frauen hinter einander auf beiden Knieen knieend nach r. Von r. beginnend:

1. Gewöhnliche Frisur, Kleid mit einem Tragband. Die L. liegt offen auf der Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel: ⇛→

2. Führt mit der L. eine Blume zur Nase. Die R. ruht über dem Oberschenkel. Frisur Skizze Nr. 177: ⇛→

3. In Tracht und Haltung wie Nr. 2: ⇛→



e) 1 wager. Zeile Inschrift: ⇛→

so!

Journal Nr. 20965. MAR., *Cat. d'Abyd.* Nr. 790. LIEBLEIN, *Namenwb.* Nr. 363.

20682. Oben abgerundeter Grabstein mehrerer Personen. — Kalkstein. — Höhe: 0,25 m, Breite: 0,18 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Die Ränder nur roh zugehauen. Darstellungen und Inschrift flach und ganz stillos (besonders die Figuren) eingegraben. Die schwarze Vorzeichnung stellenweise erkennbar.

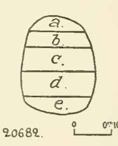
a) ⇛→

?

b) Acht Personen mit herabhängenden Armen hinter einander stehend nach r. Die erste und letzte kleiner als die andern. Die vierte und siebente scheinen Frauen, die andern Männer zu sein.

c) ⇛→





d) Sieben Personen nach r. stehend hinter einander. Die ersten drei sind Männer, die letzten drei sind Frauen. Die vierte, ganz klein, wohl ein Mann.

Über dem ersten: ⇛→

Hinter dem zweiten: ⇛ [hieroglyphs] Vor dem dritten: ⇛ [hieroglyphs]

Unter dem vierten: ⇛ [hieroglyphs] Hinter der letzten Frau unleserlicher Name.

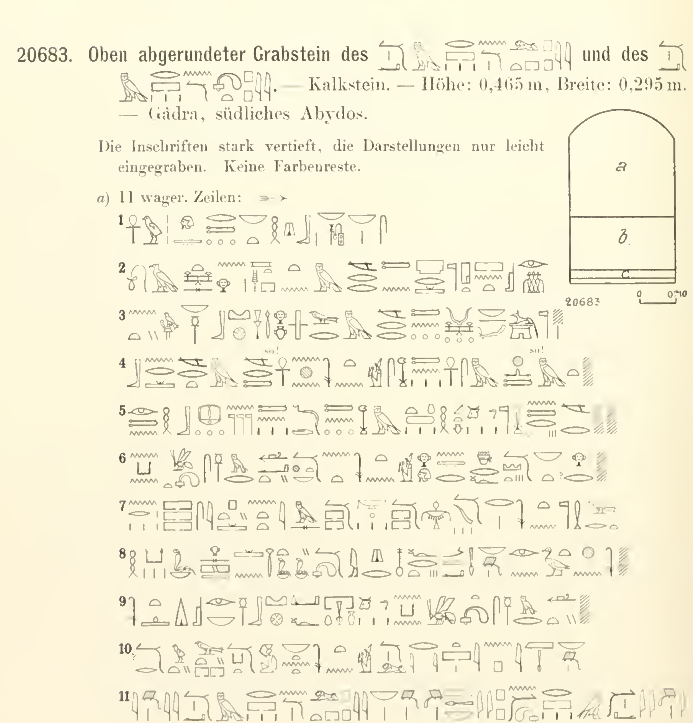
e) Vier ganz rohe Figuren von Menschen hinter einander nach r. Der erste scheint zu sitzen und in der L. den langen Stab zu halten. Hinter ihm wohl ein Speisetisch(?). Die drei anderen Männer stehen mit herabhängenden Armen. Am Ende scheinen ein paar Schriftzeichen zu stehen.

Journal Nr. 20404. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 888.

20683. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs] und des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,465 m, Breite: 0,295 m. — Gâdra, südliches Abydos.

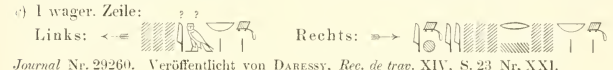
Die Inschriften stark vertieft, die Darstellungen nur leicht eingegraben. Keine Farbenreste.

a) 11 wager. Zeilen: ⇛



b) In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Unter ihm Salbgefässe. Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Lange Frisur. Weiter Wadenschurz, Skizze Nr. 231. Vor ihm: stehender Mann nach l. Er hält dem Sitzenden auf der L. auf einander gepackte Brote (?), auf der R. ein spitzes Brot entgegen. Geschorener Kopf. Schurz Skizze Nr. 268. Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Die R. mit dem Zeugstreifen liegt auf der Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur. Weiter Wadenschurz.

c) 1 wager. Zeile:



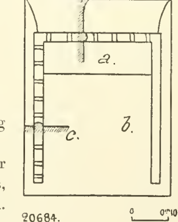
Journal Nr. 29260. Veröffentlicht von Daressy, *Rec. de trav.* XIV, S. 23 Nr. XXI.

20684. **Rechteckiger Grabstein des ... mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit Rundstab.** — Kalkstein. — Höhe: 0,55 m, Breite: 0,39 m. — Herkunft unbekannt.
Abb.

Der Grund gelb gestrichen. Die Hohlkehle und der Rundstab nur bunt bemalt. Bei der Hohlkehle das mittelste Feld blauschwarz, nach den Seiten zu ge. grü. r. bl. ge. Die Farben des Rundstabes ge. gr. r. bl., die schmalen Trennungsfelder weiss. Der Rundstab hört etwa 4 cm über dem unteren Ende auf.

a) 3 wager. Zeilen gemalte schwarze Inschrift auf gelbem Grund:





b) Mann und Frau hinter einander stehend nach l. Völlig stillose rohe Figuren.

Er hält in der R. eine blaue Blume, an der er riecht, in der herabhängenden L. hält er ein rotes, nur gemaltes ⊂⊃. Geschorener Kopf, die Haare blau. Kragen. Weiter Wadenschurz.

Sie legt ihre R. auf seine r. Schulter. Die L. hängt leer herab. Die ungetheilte Frisur, die unter der Achsel wieder vorkommt, blau. Hautfarbe gelb. Weites weisses Kleid mit einem Tragband.

Beide stehen auf gesonderten, nur gemalten blauen Rechtecken. Die Frau etwas höher als der Mann. Über ihm, eingeritzt und blau ausgefüllt:
Über ihr: Hinter ihr, nur geschrieben:



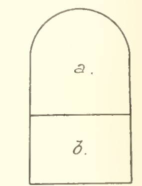
Vor und unter ihnen nur aufgemalte Haufen von Speisen. Zum grossen Theil verwischt.

20685. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs] ... — Sandstein. — Höhe: 0,47 m. Breite: 0,28 m. — Wohl aus Unternubien.

Die Inschriften nur roh eingegraben. Keine Farbenreste. Die Oberfläche zum grössten Theil abgerieben.

a) Inschrift in grossen Schriftzeichen, von den etwa 6 Zeilen, die durch breite Linien getrennt sind, nur vier kenntlich: →





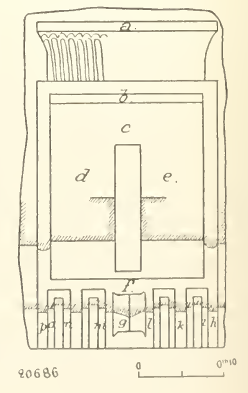
b) Links: Reste eines auf löwenbeinigem Stuhle sitzenden Mannes nach r.

Rechts: stehender Mann nach l. Er reicht dem Sitzenden irgend etwas auf den vorgestreckten Händen. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz. Vor ihm: →

[hieroglyphs]

20686. Abb. **Rechteckiger Grabstein des** [hieroglyphs] **mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit Rundstab.** — Kalkstein. — Höhe: 0,39 m, Breite: 0,25 m. — Abydos, nördliche Umwallung. Kom es-sultân.

Im Mittelfeld ein rechteckiger Schlitz. Unten Thürornament in starkem Relief. In der Mitte eine Thür, die halb geöffnet gedacht ist. Saubere Arbeit. Die Inschriften vertieft, keine Farbenreste. Jedes Feld der Hohlkehle mit Reliefrand.



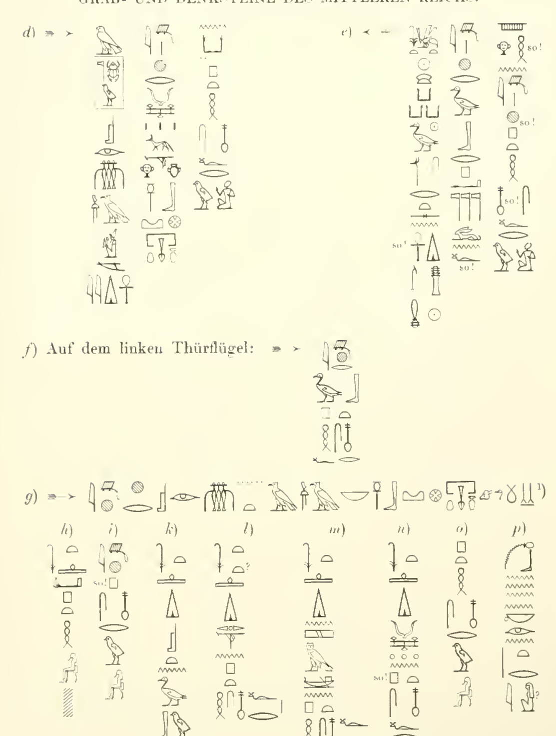
a) 1 wager. Zeile: →

[hieroglyphs]

b) 1 wager. Zeile: →

[hieroglyphs]

c) Die beiden Augen und zwischen ihnen der Ring.



Journal Nr. 18525. *Cat.* Mar. Nr. 720. *Cat.* Masp. Nr. 766. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 660. Mar., *Abyd.* II Taf. 27. Lieblein. *Namenwb.* Nr. 132. de Rougé, *Inscr. hiér.* Taf. 13.

20687. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,27 m, Breite: 0,17 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Darstellung und Inschriften vertieft. Rohe Arbeit. Die Figuren nur als Silhouetten. Keine Farbenreste.

a) Die Augen. Darunter: [hieroglyphs]

[1]) Die Zeilen etwa so zu lesen: zuerst Zeile *g*, dann Anfang von *p*, dann *o*, dann Schluss von *p*.

b) Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er legt die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur. Kurzer Bart: ➸ ➤

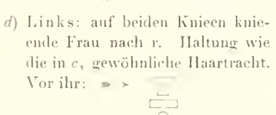


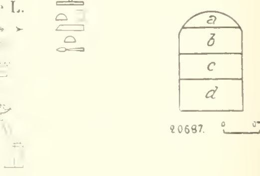
Links: auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Sie legt die L. auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Frisur wie bei der Frau in *c*, nur ohne das dünne Zipfchen unter der Frisur. Vor ihr: ➸ ➤

c) Links: auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Haltung wie bei der linken in *b*. Frisur Skizze Nr. 157. Vor ihr: ➸ ➤

Rechts: auf beiden Knieen knieender Mann nach l. Er legt die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Vor ihm: ➸ ➤

d) Links: auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Haltung wie die in *c*, gewöhnliche Haartracht. Vor ihr: ➸ ➤





Rechts: knieende Frau nach l. In der Haltung genau wie der Mann in *c*, gewöhnliche Frisur. Vor ihr: ➸ ➤

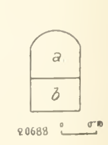
Journal Nr. 20328. *Cat.* Masp. Nr. 568. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 664. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 357.

20688. Kleiner oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0.225 m, Breite 0,13 m. (Maasse der geglätteten Fläche.) — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft und blau ausgemalt. Die Figuren nur als Silhouetten. Saubere Arbeit. Die Randeinfassung und drei wagerechte Linien als unterer Abschluss nur schwarz aufgemalt.

a) 5 senkr. Zeilen: ➸ ➤





b) Die in *a* genannten fünf Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend.

Die beiden ersten Männer, die in der L. den langen Stab, in der R. das halten. Lange Frisur. Enger Knieschurz. Kurzer Bart.

Die dritte eine Frau, die die L. auf die Brust legt, die R. herabhängen lässt.

Die vierte und fünfte Männer in derselben Haltung wie die Frau. Geschorener Kopf, enger Knieschurz.

Cat. Masp. Nr. 5102. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 597. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 341.

20689. Rechteckiger Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,24 m, Breite: 0,15 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Flüchtige Arbeit. Keine Farbenreste.

a) Aufgehäufte Speisen.

b) Links: auf löwenbeinigem Stuhl sitzender Mann nach r. Er legt die L. auf die Brust und streckt die R. nach dem vor ihm stehenden leeren Tisch (mit Blättern) aus. Lange Frisur, die Ohren nicht sichtbar. Über ihm:

Hinter dem Stuhl stehende Frau nach r. Sie führt mit der L. eine Blume zur Nase, die Rechte hängt herab. Frisur lang und ungeteilt. Über ihr:

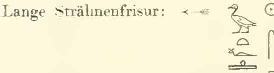
Zwischen beiden kleine stehende Frau nach r. mit herabhängenden Armen. Sie heisst:



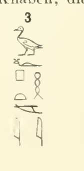
Rechts: vier Personen hinter einander stehend nach l. Die letzten Beiden kleiner als die Andern. Von l. beginnend.

1. Mann, auf beiden Armen einen Stierschenkel bringend. Geschorener Kopf:
2. Frau, auf r. Hand einen Topf tragend, die l. hängt herab. Lange Strähnenfrisur:

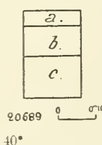




3.—4. Nackte Knaben, die R. am Munde, die L. hängt herab:



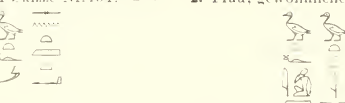




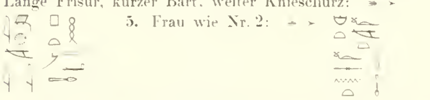
40*

c) Fünf Personen hinter einander stehend nach r. Alle bis auf den 4. mit herabhängenden Armen. Von r. beginnend.

1. Frau, Frisur Skizze Nr. 154: ➸ 2. Frau, gewöhnliche Frisur: ➸



3. Mann, geschorener Kopf, weiter Knieschurz: ➸
4. Mann, in der L. den langen Stab, in der R. das [hieroglyph]. Lange Frisur, kurzer Bart, weiter Knieschurz: ➸
5. Frau wie Nr. 2: ➸



Journal Nr. 20408. *Cat.* Masp. Nr. 516. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 716. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 173 und 1497.

20690. Grosser rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs] mit grosser vorspringender Hohlkehle und ausgearbeitetem Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,725 m. Breite: 0,50 m. — Herkunft unbekannt.

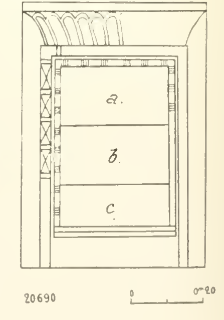
In den Feldern der Hohlkehle Reste rother und gelber Farbe. Im Rundstab reichen die eingekerbten Linien nur etwa bis 20 cm vom unteren Ende. Innerhalb des Rundstabes noch einmal eingeritztes Bandornament. Inschriften vertieft. Die Darstellungen fast nur durch eingeritzte Linien gegeben.

a) Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er führt mit der R. eine Blume zur Nase, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, Kragen. Vorn abgeschrägter enger Knieschurz mit Zwischenstück. Vor ihm niedriger Tisch, auf dem ein Korb mit Speisen. Über ihm: ➸



Hinter ihm zwei Frauen stehend nach l. Die erste legt ihre R. auf seine r. Schulter, die L. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, Kleid mit einem Tragband, Kragen. Über ihr: ➸





Die zweite in gleicher Tracht mit herabhängenden Armen:

Links: oben Mann und Frau hinter einander, unten Mann auf beiden Knieen knieend nach r.

Oben: die Frau führt mit der L. eine Blume zur Nase, die R. ruht über den Oberschenkeln. Gewöhnliche Frisur, Kragen, Kleid mit einem Tragband. Der Mann hinter ihr legt die L. geballt auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, Kragen.

Über ihr: Über ihm:

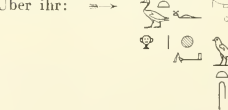
Unten: Mann, in Tracht und Haltung wie der obere. Über ihm:

b) In der Mitte: leerer Tisch mit Blättern.

Rechts: sitzender Mann nach l. vor einem Tisch (mit Blättern) ohne Speisen und hinter ihm stehende Frau. Beide in Tracht und Haltung wie die in *a* rechts.

Vor ihm: Über ihr: Hinter ihr ohne Darstellung:

Links: stehender Mann nach r. mit herabhängenden Armen. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Über ihm:

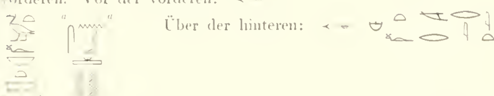


Hinter ihm stehende Frau in gleicher Haltung, in gewöhnlicher Tracht. Über ihr:

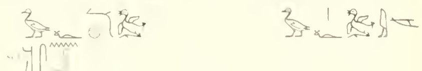


c) Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. In der Haltung wie die entsprechenden in *a* und *b*. Geschorener Kopf, Vezierkleid Skizze Nr. 245. Vor ihm:

Hinter ihm zwei hinter einander stehende Frauen nach l. Die hintere legt ihre R. auf die r. Schulter der vorderen, ihre L. liegt auf der Brust der vorderen. Vor der vorderen: ← Über der hinteren: ←



Links: zwei hinter einander auf beiden Knieen knieende Männer nach r. Mit der L. führen sie eine Blume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Sie knieen auf Matten. Geschorener Kopf, Kragen, Schurz bis zu den Waden. Über dem rechten: → Über dem linken: →

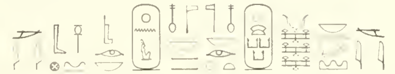


20691. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,58 m, Breite: 0,40 m. — Abydos.

Abb.

Inschriften und Darstellungen vertieft. Die linke untere Ecke fehlt.

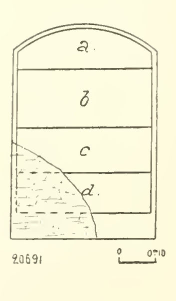
a) Oben der Himmel, der auf zwei ruht. Darunter die Sonne (vergl. Abbildung auf Tafel LII). Unter ihr:



b) 7 wager. Zeilen: →

c) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen ruht auf der Brust, die R. ist nach den Speisen ausgestreckt, die vor ihm auf einem niedrigen Tisch (ohne Blätter) liegen. Lange, unten gerundete Frisur und Kragen, kurzer Bart.

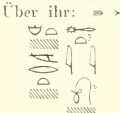
Rechts vom Tisch auf dem l. Knie knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Gewöhnliche Frisur. Über ihr: ⇒



Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er streckt die R. nach den auf niedrigem Tischchen (ohne Blätter) vor ihm stehenden Speisen aus. Die L. ruht geballt auf dem Oberschenkel.

Links vom Tisch auf dem r. Knie knieende Frau nach r. Mit der L. führt sie eine Blume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel.

Über ihm: ⇐ Über ihr: ⇒



d) Rechts: in der Mitte Speisen auf einer Matte.

Links von dieser knieende Frau nach r., in Tracht und Haltung genau wie die in *c* rechts. Über ihr: ⇒

Rechts von der Matte auf dem linken Knie knieender Mann nach l. Er legt die R. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Frisur wie bei den Männern in *c*. Über ihm: ⇐

Links: von der entsprechenden Darstellung nur der Kopf der rechts knieenden Frau und die Überschrift erhalten: ⇐

Unter dem Ganzen Anfang einer Zeile. ⇒

In Darstellungen und Inschriften Reste grüner Farbe.

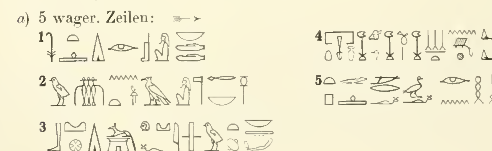
Journal Nr. 27577.

20692. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,645 m, Breite: 0,27 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft.

a) 5 wager. Zeilen: ⇒



b) In der Mitte: Speisetisch ohne Blätter.

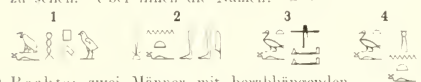
Links: stehender Mann mit herabhängenden Armen nach r. Lange Frisur, Kragen, weiter Knieschurz mit doppelter Diagonale. Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, Kragen, Kleid mit einem Tragband.

Rechts: stehender Mann nach l. Er trägt auf beiden Armen einen Stierschenkel. Frisur Skizze Nr. 96, Kragen, weiter Knieschurz ohne Diagonale.

c) Rechts: stehender Mann mit herabhängenden Armen nach l. Tracht wie bei dem Mann in b. Über ihm: ← ←



Links: vier stehende Frauen mit herabhängenden Armen hinter einander. Gewöhnliche Tracht, Tragbänder nicht zu sehen. Über ihnen die Namen: → →

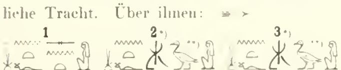




20692

d) Rechts: zwei Männer mit herabhängenden Armen hinter einander stehend nach l. Der linke mit geschorenem Kopf, der rechte mit langer Frisur, sonst bei beiden Tracht wie bei dem in c. Über ihnen: ← ←

Links: drei Frauen mit herabhängenden Armen hinter einander stehend nach r. Gewöhnliche Tracht. Über ihnen: → →



*) In der Richtung des Originals.

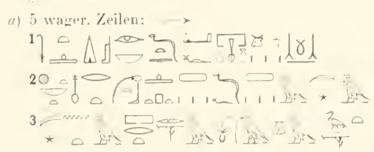
**) Oder

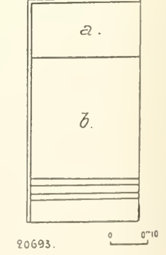
Journal Nr. 12645. *Cat.* Masp. Nr. 672. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 850. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 298.

20693. Abb. **Rechteckiger Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0.61 m, Breite: 0.31 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstlicher Bezirk, an der Mauer der grossen Umwallung.

Darstellungen und Inschriften vertieft. In den Schriftzeichen grüne, in der Darstellung Reste rother Farbe. Die drei bunten Streifen: grün (oben), roth, gelb (unten) nur mit eingeritzten Umrisslinien. Die Inschrift *a* auf gelbem Grunde.

a) 5 wager. Zeilen: →





20693.

4

5

b) Rechts: Tisch (ohne Blätter) mit Krügen und Speisen.

Links: sitzender Mann auf schwarzem löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Frisur Skizze Nr. 25. Schurz wie Skizze Nr. 303.

Journal Nr. 21775. *Cat.* Masp. Nr. 213. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 703.

20694. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,475 m, Breite: 0,295. — Luxor (?).

Die Darstellungen und die Inschriften nur in vertieften Umrisslinien. Keine Farbenreste.

a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.

b) 9 wager. Zeilen: →

1 ... so!

2

3

4

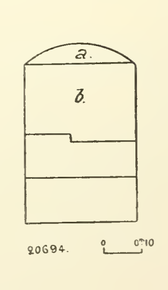
5

6

7

8

9



c) In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. ist nach den Speisen ausgestreckt. Lange, unten gerundete Frisur, Bärtchen, Kragen. Enger Wadenschurz. Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine r. Schulter. In der herabhängenden R. hält sie eine Ente bei den Flügeln. Frisur Skizze Nr. 133. Kragen. Kleid mit einem Tragband.

Rechts: stehender Mann nach l. Die R. redend erhoben. In der herabhängenden L. hält er den Zeugstreifen. Geschorener Kopf, Kragen. Weiter Knieschurz ohne Diagonale. Sein Name in *b* 9.

Vor ihm: klein, stehendes Mädchen nach l., das auf den Händen etwa einen Krug hielt. Ihre Frisur Skizze Nr. 165. Vor ihr: ← ➤

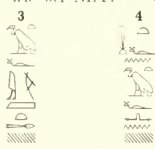


d) Vier Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend.

1. Frau, mit der vorgehobenen L. hält sie zwei Lotusknospen, in der herabhängenden R. den Zeugstreifen. Frisur und sonstige Tracht wie bei der Frau in *c*. Vor ihr: ➨ ➤

2. Mann, in der vorgehobenen L. hält er eine Ente bei den Flügeln. Die R. hängt geballt herab. Frisur etwa wie Skizze Nr. 49. Weiter Knieschurz. Hinter ihm: ➨ ➤

3.—4. Zwei Frauen, mit der L. Lotusblumen zur Nase führend, in der herabhängenden R. den Zeugstreifen. Tracht wie bei Nr. 1: ← ➤



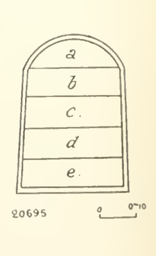
Veröffentlicht von Bouriant, *Rec. d. trav.* XIII S. 19 Nr. 82.

20695. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs] und des [hieroglyphs]. Kalkstein. — Höhe: 0,42 m, Breite: 0,30 m. — Herkunft unbekannt.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste.

a) 4 wager. Zeilen:





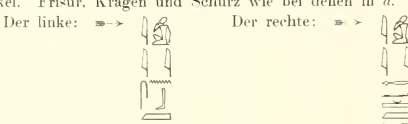
b) In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen.

Links: auf löwenbeinigem Stuhl sitzender Mann nach r. Er streckt die L. nach den Speisen aus, die R. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, Kragen, enger Knieschurz.

Rechts: Mann auf löwenbeinigem Stuhl sitzend nach l. in gleicher Tracht und entsprechend gleicher Haltung.

c) Links: zwei auf beiden Knieen knieende Männer hinter einander nach r. Sie legen die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Frisur, Kragen und Schurz wie bei denen in *a*.

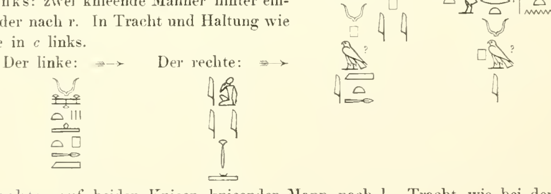
Der linke: Der rechte:



Rechts: zwei auf beiden Knieen knieende Frauen hinter einander nach l. In der Haltung entsprechend gleich den Männern links. Gewöhnliche Frisur. Das Kleid, das nur bis etwas unter das Knie reicht, mit einem Tragband. Kragen, Arm- und Beinringe. Die linke: Die rechte:

d) Links: zwei knieende Männer hinter einander nach r. In Tracht und Haltung wie die in *c* links.

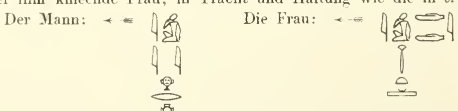
Der linke: Der rechte:



Rechts: auf beiden Knieen knieender Mann nach l. Tracht wie bei den linken, auch die Haltung entsprechend gleich.

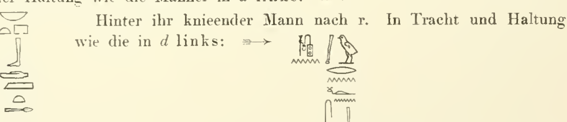
Hinter ihm knieende Frau, in Tracht und Haltung wie die in *c*.

Der Mann: Die Frau:



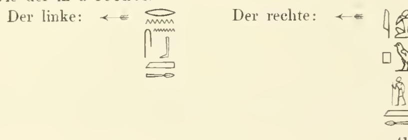
e) Links: Frau auf beiden Knieen knieend nach r. Gewöhnliche Tracht. In der Haltung wie die Männer in *d* links:

Hinter ihr knieender Mann nach r. In Tracht und Haltung wie die in *d* links:



Rechts: zwei knieende Männer hinter einander nach l. In Tracht und Haltung wie der in *d* rechts.

Der linke: Der rechte:



20696. Grabstein des — Weicher, weisser Kalkstein, dessen Oberfläche zerfällt. — Höhe: etwa 0.60 m. Breite: etwa 0.36 m. — Abydos, nördliche Umwallung. Kôm es-sultân.

Von unregelmässig rechteckiger Form, dessen Fläche nur roh geglättet ist. Darstellungen und Inschriften vertieft. Gute Arbeit. In den Figuren Reste rother Farbe.

a) 3 wager. Zeilen:

1

2

3

b) In der Mitte: Tisch mit Speisen (ohne Blätter).

Links: Mann und Frau nach r. auf einem löwenbeinigem Stuhl sitzend.

Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den vor ihm stehenden Speisen aus. Lange Frisur, Kragen, kurzer Bart. Vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück.

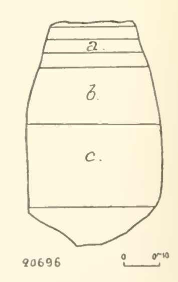
Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter. Gewöhnliche Frisur, Kragen. Kleid mit einem Tragband.

Sie heisst:

Rechts: stehender Mann nach l. Er hält auf beiden Armen einen Rinderschenkel. Geschorener Kopf, Kragen. Weiter Knieschurz mit doppelter Diagonale.

Hinter ihm: stehende Frau nach l. mit herabhängenden Armen. Gewöhnliche Tracht.





c) Links: Mann und Frau auf löwenbeinigem Stuhl sitzend nach r. Beide in Tracht und Haltung genau wie die in *b*:

Sie heisst:



In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen.

Rechts: 1. Mann mit Rinderkeule wie in *b*:

2. Stehender Mann nach l. mit herabhängenden Armen. Tracht wie 1:

3. Frau stehend nach l. mit herabhängenden Armen. Gewöhnliche Frisur, Kragen, Kleid ohne Tragbänder:

Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 949.
Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1816.

20697. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein — Höhe: 0.725 m. Breite: 0.435 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Von vorzüglicher Arbeit. Die Inschriften und die Darstellungen in *c* vertieft, die Darstellungen und Inschriften in *b* in flachem Relief. Die beiden breiten Streifen, roth (oben) und gelb (unten), am unteren Rande nur aufgemalt. In den Schriftzeichen blaue Farbe. Die Darstellungen bunt ausgemalt.

a) 4 wager. Zeilen:

1

2

3

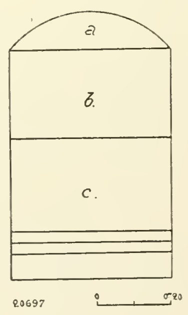
4

b) In der Mitte: Tisch mit Blättern. Die Blätter gelb mit weissen Spitzen. Das obere Ende unter den Spitzen schmutzig braun gestrichen. Darüber Speisen. Unter dem Tisch links: : rechts: Krüge Skizze Nr. 804 und 830.

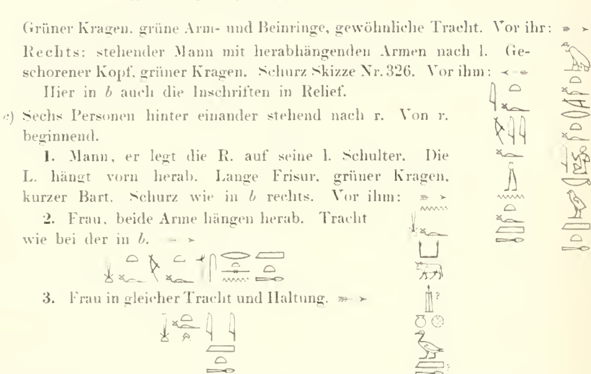
Links von den Blättern steht:

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem gelb und schwarzem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen liegt auf der Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Lange Frisur, kurzer Bart, grüner Kragen, enger Knieschurz mit Diagonallinie. Der Stuhl steht auf einer grünen Matte. Unter dem Stuhl ein Hund:





Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hängt herab.



Grüner Kragen, grüne Arm- und Beinringe, gewöhnliche Tracht. Vor ihr: → ➤

Rechts: stehender Mann mit herabhängenden Armen nach l. Geschorener Kopf, grüner Kragen. Schurz Skizze Nr. 326. Vor ihm: ← ←

Hier in *b* auch die Inschriften in Relief.

c) Sechs Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend.

1. Mann, er legt die R. auf seine l. Schulter. Die L. hängt vorn herab. Lange Frisur, grüner Kragen, kurzer Bart. Schurz wie in *b* rechts. Vor ihm: → ➤

2. Frau, beide Arme hängen herab. Tracht wie bei der in *b*. → ➤

3. Frau in gleicher Tracht und Haltung. → ➤

4. Mann, der l. Arm liegt offen auf der Brust, der r. hängt herab. Geschorener Kopf, grüner Kragen. Weiter Knieschurz mit doppelter Diagonale. Über ihm: → ➤

5. Frau, in Tracht und Haltung wie Nr. 2 und 3: → ➤

6. Mann mit herabhängenden Armen. Tracht wie Nr. 1: → ➤

Cat. Masp. Nr. 447. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 674. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 160 und 1470. de Rougé, *Inscr. hiér.* Taf. 13.

20698. Kleiner rechteckiger Grabstein des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,19 m, Breite: 0,245 m. — Herkunft unbekannt.

Darstellungen in Relief in vertieftem Felde, Inschriften vertieft. Flüchtige Arbeit. Die Namen unlesbar. Keine Farbenreste.

In der Mitte: Tisch Skizze Nr. 703. Darüber Gänsebraten.

Links: Mann und Frau auf löwenbeinigem Stuhle (dessen Vorderbein fehlt) sitzend nach r.

20698. 0 0m10

Er legt die L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Lange Frisur. Vor ihm: → ➤ [Hieroglyphen]

*) In der Richtung des Originals.

Sie legt ihre Linke auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter. Gewöhnliche Frisur. Gewöhnliches Kleid, dessen oberer Rand nicht sichtbar. Unter ihrem Platz ein Salbgefäss. Vor ihr: → ➤ [Hieroglyphen]*)

Rechts: oben zwei Männer, unten Mann und Frau hinter einander nach l. stehend.

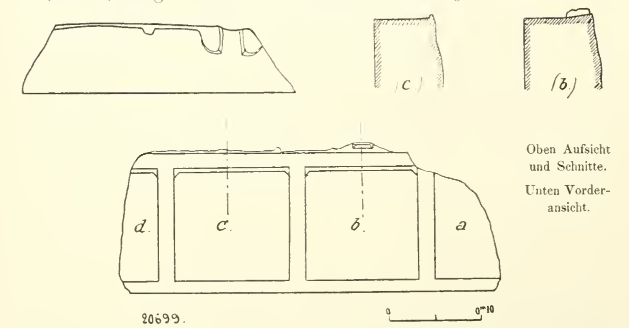
Oben links: Mann, der mit beiden Händen eine Gans an Kopf und Flügeln hält. Geschorener Kopf, enger Knieschurz. Vor ihm: →

Rechts: Mann, der mit beiden herabhängenden Händen zwei Papyrusstengel trägt. Tracht wie beim vorigen. Vor ihm: ; etwa ?

Unten links: Mann, der auf beiden Armen eine Rinderkeule trägt. Geschorener Kopf, enger Knieschurz. Vor ihm: ←

Rechts: Frau mit herabhängenden Armen. In der R. hält sie einen langen Lotusstengel, an dessen Blume sie riecht. Vor ihr: ←

20699. Bruchstück einer Opfertafel Amenemhet's III. — Kalkstein. — Höhe: 0,155 m, Länge: 0,41 m. — Herkunft wohl Faijûm.



Oben Aufsicht und Schnitte.
Unten Vorderansicht.

Wohl Stück einer grossen Kalksteinplatte, auf der in Relief die eigentliche Opfertafel lag. Ihr Ausguss, also die Mitte, liegt über *b*. Auffällig ist nur, dass die Schichtung des Steins senkrecht, parallel der Vorderfläche, und nicht wagerecht zu laufen scheint. Der Bruch an der Rückseite scheint später wieder geglättet zu sein. Die Inschriften vertieft. Keine Farbenreste.



20700. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,28 m, Breite: 0,185 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft und blau ausgemalt. Flüchtige Arbeit.

a) Die Augen.

b) Links: stehender Mann mit herabhängenden Armen nach r. Lange Frisur. Kragen. Weiter Wadenschurz mit doppelter Diagonale und leicht hängendem Zipfel.

Rechts: 3 senkr. Zeilen: →

[hieroglyphs, lines 1–3]

20700 0 0ᵐ10

Journal Nr. 20339. *Cat.* Masp. Nr. 33. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 805. Lieblein. *Namenwb.* Nr. 96.

20701. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs] **nur gemalt, in ganz wunderlichem Stil.** — Sandstein. — Höhe: 0.30 m. Breite: 0.165 m. — Herkunft unbekannt.

Die Oberfläche durch Salz vielfach zerstört. Das Ganze von einer rothen Randlinie eingefasst.

a) Die Augen:



20701 0 0ᵐ10

b) 3 wager. Zeilen. Schwarz auf gelbem Grund mit rothen Theilungslinien: →

1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs]

c) Links: stehender Mann nach r. Er hält auf der vorgestreckten L. einen rothen Topf. Die R. hängt herab und hielt vielleicht auch etwas. Doch könnte das auch nur darunter stehen. Diese Stelle sehr zerstört. Der Kopf des Mannes (Skizze Nr. 189) mit schwarzen, der Rest mit rothen Linien gemalt.

Rechts: aufgehäufte Opfergaben. Roth, schwarz und gelb gemalt. Unter ihnen der mit Krügen besetzte Tisch Skizze Nr. 735.

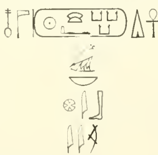
20702. Oben abgerundeter Denkstein für Senwosret III. — Sandstein. — Höhe: etwa 0,47 m, Breite: etwa 0,32 m. — Wohl aus Koptos.
Abb.

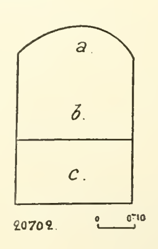
Darstellungen und Inschriften vertieft. Sehr rohe Arbeit. Die Oberfläche vielfach zerstört. Geringe Farbenreste. Die Zeichen vielfach unlesbar. Für die Einzelheiten der Beschreibung vergl. die Abbildung auf Taf. LIII.

a) Geflügelte Sonne.

b) In der Mitte: sperberköpfiger Gott nach r. stehend. Die Arme hängen herab, der l. ist etwas gelüftet. In der R. hält er ein ☥. Federkopfschmuck mit Sonne und Uraeus. Frauenfrisur, Kragen, enger Knieschurz.

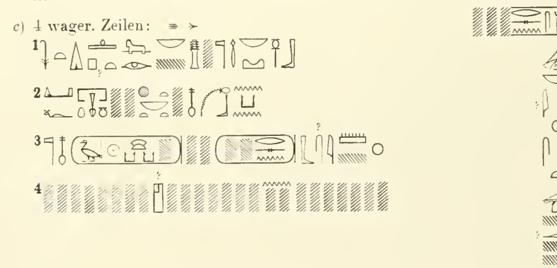
Rechts: stehender König nach l. mit herabhängenden Armen. In der L. der Zeugstreifen. Weisse Krone mit Uraeus, Kragen, weiter Knieschurz, auf dem Reste rother Striche und Punkte, die aber nicht mehr zu ordnen sind. Kein Bart, Armbänder. Über und vor ihm:





Links: stehender König nach r. In Tracht und Haltung wie der rechte, nur etwa 3 cm kleiner und mit weissem Schurz. Über und vor ihm:

c) 4 wager. Zeilen:



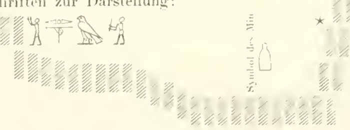
20703. Drei Bruchstücke eines grossen Denksteins des [hieroglyphs] **mit ausgearbeiteter Hohlkehle und Rundstab**[1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,55 m, Breite: 0,48 m. — Abydos.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste. Rohe Arbeit.

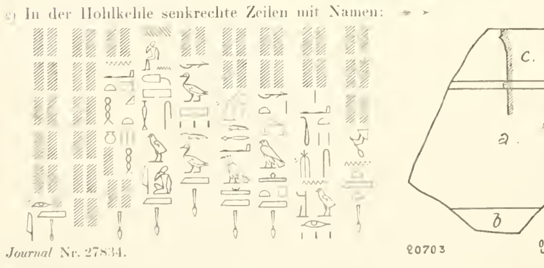
a) 10 wager. Zeilen: ← →



b) Reste der Beischriften zur Darstellung:



c) In der Hohlkehle senkrechte Zeilen mit Namen: ← →



Journal Nr. 27834.

[1] Ein anderer Denkstein desselben Mannes mit demselben Min-Hymnus unter Nr. 20089.

20704. **Grabstein des** [hieroglyphs] **in Form eines Gebäudes oder Sarges.** — Kalkstein. — Höhe: 0,465 m, Breite: rd. 0,15 m, Tiefe: rd. 0,23 m. — Abydos.

Abb.

Die Tiefenmaasse der nebenstehenden schematischen perspektivischen Ansicht im halben Maassstab der Front. Saubere gute Arbeit, keine Farbenreste.

An der Vorderseite.

Thürornament in sehr tiefem Relief. Darunter auf dem Querbalken die vertiefte Inschrift.

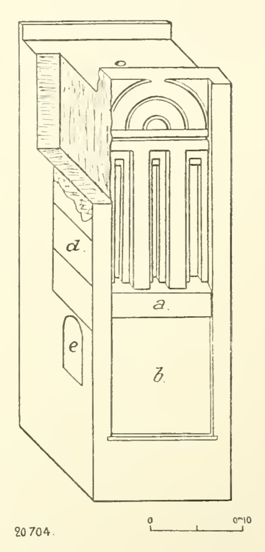
a) 1 wager. Zeile: ← [hieroglyphs]

b) In flach vertieftem Felde Relief: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er stützt sich mit der R. auf den langen Stab, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Lange Löckchenfrisur, breiter Kragen, kurzer Bart, enger Knieschurz. Unter dem Ganzen, ausserhalb des vertieften Feldes, eine Matte. Die Oberfläche etwas angegriffen.

An der linken Seite.

c) An der oberen vorderen Ecke Ausschnitt, dessen Wände nicht glatt bearbeitet sind.

d) Reliefs in drei Reihen über einander, die beiden oberen in stärker, die untere in schwächer vertieftem Felde.



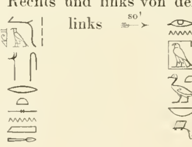
20704.

Oben: Reste von drei stehenden Männern hinter einander nach l. Der vorderste trug eine Gans.

Mitte: drei Männer hinter einander stehend nach l. Alle drei tragen auf der R. und der r. Schulter Platten mit Speisen, der erste mit einer Ente, der zweite mit Feigen, der dritte mit Spitzbroten. In der vorgestreckten L. trägt der erste fünf Enten, der zweite Lotusblumen, der letzte einen Kuchen O. Geschorene Köpfe, Schurze Skizze Nr. 328.

Unten: zwei Männer schneiden einem geschlachteten Ochsen ein Vorderbein ab.

e) In einer tiefen Nische Figur eines hockenden Mannes, der in sein Gewand gewickelt ist, so dass nur die offenen Hände sichtbar sind. Vergl. die Taf. LIII. Lange strähnige Frisur ohne Scheitel. Rechts und links von der Nische die vertieften Inschriften: rechts → links → (so!)



Die **Rückseite** und die hintere Hälfte der **rechten Seite** nicht glatt bearbeitet.

Auf der **Oberseite** ein Bohrloch.

20705. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,23 m, Breite: 0,20 m. — Esne.

Saubere Arbeit im Stil des Anfangs der 18. Dynastie. Keine Farbenreste. Im völligen Zerfall begriffen. Darstellung in Relief. Inschriften vertieft.

a) Die Augen.

b) Links: Mann auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Lehne, der auf einer Matte steht, vor einem Tisch (ohne Blätter) mit Speisen nach r. In der L., die auf der Brust liegt, hält er eine Lotusblume, an der er riecht, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Lange Frisur, kurzer Bart, breiter Kragen, weiter Wadenschurz. Vor ihm: [hieroglyphs]

Unter dem Tisch zwei Krüge mit Lotusknospen umwunden.

Rechts: stehender Mann mit erhobenen Händen nach l. Auf der L. hält er ein Weihrauchgefäss [hieroglyph]. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Über ihm: [hieroglyphs]



c) 2 wager. Zeilen:



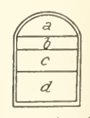
Veröffentlicht von Bouriant, *Rec. de trav.* XIII Nr. 81. — 20705.

20706. Oben abgerundeter Grabstein der [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,25 m, Breite: 0,185 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

Die Inschriften vertieft. Die Darstellungen in grobem Relief in vertieftem Felde. Die Schriftzeichen blau, die Darstellungen bunt ausgemalt. Die Umrisse der Reliefiguren roth nachgezogen.

a) In der Mitte die Augen, rechts und links liegende Schakale.

b) 2 wager. Zeilen: [hieroglyphs]



20706.

c) In der Mitte: niedriger Tisch mit Speisen (ohne Blätter).

Links: auf dem r. Knie knieende Frau nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie nach den Speisen aus. Gewöhnliche Frisur und Tracht. Die Beine bis zu den Knieen bloss.

Rechts: 1. Auf dem l. Knie knieendes Mädchen nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ist nach dem Tisch ausgestreckt. Frisur Skizze Nr. 164, Kragen, gewöhnliches Kleid: [hieroglyphs]

2. Stehender Mann nach l. mit redend erhobener R. Die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz, dessen oberer Rand wie bei Skizze Nr. 302. Sein Name in *b*.

d) Links: knieende Frau in derselben Haltung wie die in *c*. Kleid mit einem Tragband. Skizze Nr. 456.

Vor ihr ein niedriger Tisch (ohne Blätter) mit Speisen.

Ihr gegenüber knieender Mann nach l. in derselben Haltung wie das Mädchen in *c*. Geschorener Kopf Skizze Nr. 79, gelb mit rothen Punkten, Kragen, enger Knieschurz.

Zwischen beiden, über dem Tisch, ihre Namen:

Rechts: knieender Mann Namens In Tracht und Haltung wie der vorige.

Cat. Masp. Nr. 751. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 692. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1571.

20707. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,29 m, Breite: 0,20 m. — Herkunft unbekannt.

Darstellungen und Inschriften nur flüchtig eingeritzt. Keine Farbenreste. Die Oberfläche weich geworden und zum grössten Theil zerstört. Die Vögel der Inschrift zum Theil ohne Beine.

a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.

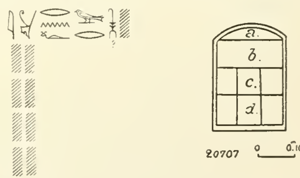
b) 3 wager. Zeilen: ←



c) In der Mitte: nur Füsse eines stehenden Mannes nach r. Der Rest zerstört.

Links: die Figur zerstört: →

Rechts: Ganz zerstört.



d) Links: stehender Mann nach r. Er legt die L. auf die Brust, die R. hängt herab. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz: →

In der Mitte: stehende Frau (?) nach r. →

Rechts: Frau auf dem l. Knie knieend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Der Name zerstört.

unleserlich

20708. **Rechteckiger Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0.27 m. Breite: 0.35 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
Abb.

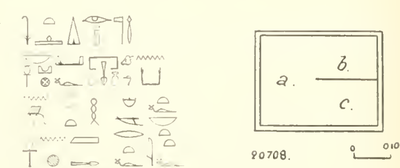
Nur die Darstellungen der Hauptpersonen und der Opfergaben in Relief, der Rest vertieft. Die Schriftzeichen grün, die Trennungslinien schwarz, alles Andere bunt ausgemalt.

a) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen gelben Stuhl ohne Rückenlehne sitzend nach r.

Er legt die L. geballt auf die Brust, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden Speisetisch (mit gelben Blättern, weisser Platte und rothem Fuss) aus. Lange Löckchenfrisur, Backen- und Kinnbart Skizze Nr. 11, Kragen und Armringe grün, Schurz Skizze Nr. 301.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter. Gewöhnliche langsträhnige Frauenfrisur, grüner Kragen, grüne Armbänder, gewöhnliches Kleid.

Über beiden: → [hieroglyphs]

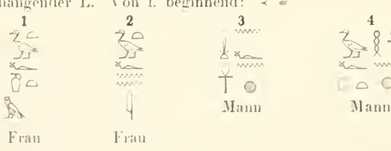


Unter dem Tisch der Wasserkrug Skizze Nr. 517.

b) Fünf Personen hinter einander stehend nach l. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht, die Männer mit geschorenem Kopf, grünem Kragen und grünen Armbändern, weitem Knieschurz. Von l. beginnend.

1. Mann, die R. redend erhoben, die L. hängt herab: ← [hieroglyphs]
2. Frau mit herabhängenden Armen: ← [hieroglyphs]
3. Mann wie Nr. 1: ← [hieroglyphs]
4. Mann wie Nr. 1: ← [hieroglyphs]
5. Frau, in der Haltung wie die Männer: ← [hieroglyphs]

c) Vier Personen stehend hinter einander nach l. Tracht wie bei denen in *b*. Die Frauen mit herabhängenden Armen, die Männer mit erhobener R. und herabhängender L. Von l. beginnend: ←



Cat. Masp. Nr. 875. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 623. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1543.

20709. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,24 m, Breite: 0,30 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Fläche nur oberflächlich geglättet, auch die Ränder nur roh zugehauen. Darstellung und Inschriften vertieft. Die Schriftzeichen blau, die Figuren bunt ausgemalt.

a) Die Augen und in den Ecken blau ausgefüllte Kreise.

b) 3 wager. Zeilen: →

1 [hieroglyphs]

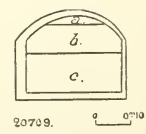
2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs]

c) Links: Mann und Frau auf einem weiss und schwarzen löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r.

Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. ist nach den vor ihm stehenden Speisen ausgestreckt. Lange Frisur, Kragen, Armring an der R.

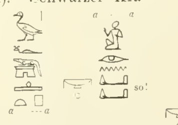
Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, in der R., die über dem Oberschenkel ruht, hält sie ein Salbgefäss. Frisur Skizze Nr. 134. Kragen, Kleid mit einem Tragband. Das Kleid erweitert sich unten (Skizze Nr. 443).



Über ihr: → [hieroglyphs]

Rechts: 1. Stehendes Mädchen nach l. Mit der R. reicht sie dem Manne ein Salbgefäss, in der herabhängenden L. hält sie ein blaues Halsband (?). Frisur Skizze Nr. 163. Arm- und Fussringe, schwarzer Kragen. Hinter ihr: ← [hieroglyphs]

Hinter ihr: 2. Stehender Mann nach l. Mit der R. hält er eine blaue Lotusblume, die L. hängt leer herab. Geschorener Kopf (gelb mit schwarzen Punkten). Schwarzer Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm: → [hieroglyphs]



[hieroglyphs] so!

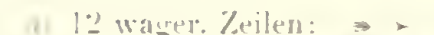
Über den beiden rechten Personen eine wager. Zeile: ← [hieroglyphs]

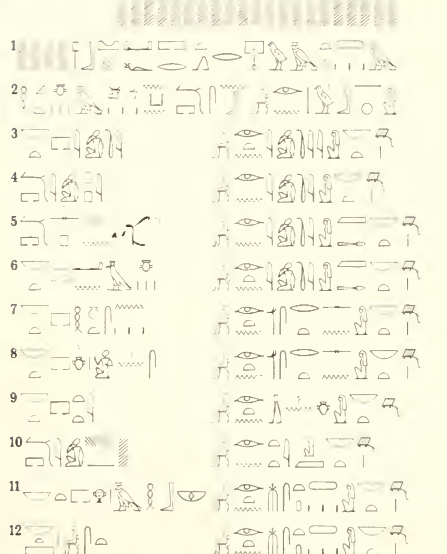
Cat. Masp. Nr. 7050. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 956. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 400.

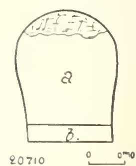
20710. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** [hieroglyphs] **und anderer Personen.** — Kalkstein. — Höhe: 0,35 m, Breite: unten 0,23 m. — Abydos.

Umrisse nur roh zugehauen. Auch die vordere Fläche nur roh zugehauen. Im unteren Theil störte dabei eine Alabasterader. Im oberen Theil die Oberfläche zerfallen. Die Schriftzeichen fast nur roh eingehackte Löcher, die nachher wieder schwarz ausgemalt waren. Die Liniirung fast ganz verschwunden.

a) 12 wager. Zeilen: ➤ ➤







*) In der Richtung des Originals.

b) Unten die Augen nur eingeritzt und schwarz ausgemalt.

20711. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0.40 m. Breite: 0.23 m. — Nach Daressy Gebelên.

Darstellungen und Inschriften nur in vertieften Linien, sie waren roth ausgemalt.

a) Die obere Einfassungslinie durch Winkel an den Ecken zum Himmel umgestaltet. Im Felde die Augen und zwischen ihnen der Ring. Das halbkreisförmige Anhängsel der Augen gefiedert.

b) 5 wager. Zeilen: ➤ ➤

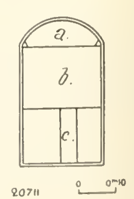
1 [Hieroglyphen]

2 [Hieroglyphen]

3 [Hieroglyphen]

4 [Hieroglyphen]

5 [Hieroglyphen]



c) Links: stehender Mann nach r. Die L., die einen Wedel (Skizze Nr. 536) hält, legt er auf die Brust, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz Skizze Nr. 335.

In der Mitte: →

Rechts: leeres Feld.

Journal Nr. 32000. Veröffentlicht von Daressy, *Rec. de trav.* XVI S. 42 Nr. XC.

20712. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,435 m, Breite: 0,375 m. — Wohl aus Theben.

a) 12 wager. Zeilen: →

1 [hieroglyphs] (so!)

2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs]

4 [hieroglyphs]

5 [hieroglyphs]

6 [hieroglyphs]

7 [hieroglyphs]

8 [hieroglyphs]

9 [hieroglyphs]

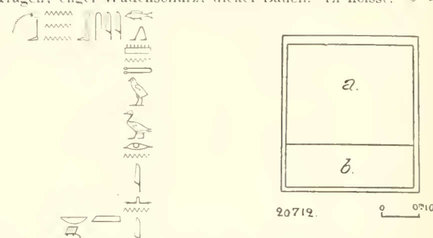
10 [hieroglyphs]

11 [hieroglyphs]

12 [hieroglyphs]

*) Das [hieroglyph] ist durch das *ꜥḥꜥ* hindurchgelegt.

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusknospe zur Nase, die R. ruht geballt auf dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, Kragen, enger Wadenschurz, dicker Bauch. Er heisst: ⇢



Vor ihm steht ein niedriger Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Rechts von diesem Ständer mit Gänsebraten Skizze Nr. 753.

Rechts: stehender Mann nach l. mit erhobener R. In der L. hält er eine Räucherpfanne ähnlich Skizze Nr. 989. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Er heisst: ⇢

Hinter ihm auf dem l. Knie knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusknospe zur Nase, die L. streckt sie nach dem vor ihr stehenden kleinen Speisetisch (ohne Blätter) aus. Gewöhnliche Tracht. Sie heisst: ⇢

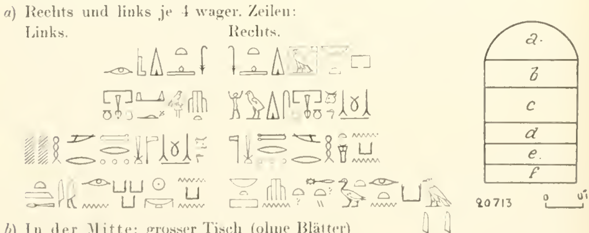
Journal Nr. 29256. Veröffentlicht von Daressy, *Rec. de trav.* XIV Nr. 16.

20713. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,435 m, Breite: 0,25 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstlicher Abhang.

Die obere Hälfte nur flüchtig eingekratzt, in der unteren die Figuren in tieferen Silhouetten. Keine Farbenreste.

a) Rechts und links je 4 wager. Zeilen:

Links. Rechts.



b) In der Mitte: grosser Tisch (ohne Blätter) mit Speisen.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Lange Frisur, Kragen, enger Knieschurz. Unter dem Stuhl, klein, knieender

Knabe auf dem r. Knie nach r. Er legt die L. auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf. Der Knabe heisst: →

Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. nach den Speisen ausgestreckt. Unter dem Stuhl klein: auf dem l. Knie knieendes Mädchen nach l. Sie legt die R. auf die Brust. Das Mädchen heisst: →

c) Links: in der Mitte Speisetisch (ohne Blätter).

Links vom Tisch: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Kurze Frisur. Unter dem Stuhl knieender Knabe, wie in *b*.

Der Mann heisst: →

Der Knabe heisst: →

Rechts vom Tisch: stehender Mann nach l. Auf der vorgestreckten R. hält er ein Räucherbecken, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz: ←

Rechts: in der Mitte Speisetisch (ohne Blätter).

Rechts vom Tisch: sitzende Frau, genau wie die in *b*. Unter dem Stuhl Mädchen, wie in *b*.

Die Frau heisst: ←

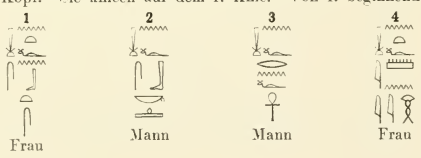
Das Mädchen heisst: ←

Links vom Tisch: stehende Frau mit herabhängenden Armen nach r. Sie heisst: →

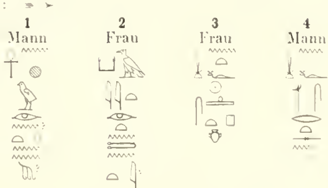
d) Vier Personen, zwei Männer und zwei Frauen hinter einander nach r. knieend.

Die Frauen führen mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Sie knieen auf beiden Knieen.

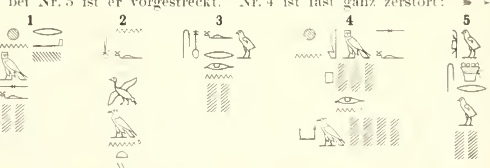
Die Männer legen die L. auf die Brust und strecken die R. vor. Geschorener Kopf. Sie knieen auf dem r. Knie. Von r. beginnend: →



e) Vier Personen. Die Frauen auch in der Haltung wie die in *d*. Der Mann Nr. 1 wie die in *d*, der Mann Nr. 4 mit herabhängendem r. Arm, beide knieen auf dem r. Knie: ➠ ➤



f) Fünf Männer hinter einander nach r. Alle bis auf Nr. 4 knieen auf dem r. Knie und legen die L. auf die Brust. Der r. Arm hängt bei Nr. 1, 2 und 5 herunter, bei Nr. 3 ist er vorgestreckt. Nr. 4 ist fast ganz zerstört: ➠ ➤



Cat. Masp. Nr. 656. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 840. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1888.

20714. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,455 m. Breite: 0,255 m. — Abydos.
Abb.

Die Umrisse roh zugehauen. Darstellungen und Inschriften nur ganz flüchtig eingeritzt. Keine Farbenreste.

a) Links: sitzender Mann auf würfelförmigem Stuhl Skizze Nr. 566 nach r. Die L. stützt er auf einen langen glatten Stock, die R. ruht geballt auf dem Oberschenkel. Lange Frisur, kurzer Bart, Kragen, Schurz Skizze Nr. 309. Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Auf der R. hält sie eine grosse flache Schale mit einem mächtigen Haufen von Speisen Skizze Nr. 764. Die Speisen sind in Relief in rechteckigem vertieftem Felde gegeben. Der l. Arm hängt herab.

Über dem Ganzen und dem Manne: ➠ ➤

Über der Frau: ➠ ➤

a
b
c.
20714 0 0,10

b) 2 wager. Zeilen, die erste ganz roh gekritzelt: ➠ ➤

1 2

c) Links: sitzender Mann nach r. Mit der L. stützt er sich auf den langen Stab, die R. liegt geballt auf der Brust. Lange Frisur, Kragen, enger Knieschurz. Der Sitz nicht angegeben.

Rechts: knieende Frau, in Tracht und Haltung genau wie die in *b*. Die Opfergaben nur eingeritzt, aber auch in ein Rechteck eingeschlossen. Über ihr: →

Journal Nr. 28080.

20715. Abb. **Rechteckiger Grabstein des** [Hieroglyphen] **mit ausgearbeitetem Rundstab und mit Hohlkehle.** — Kalkstein. — Höhe: 0,455 m, Breite: 0,28 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

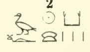
Beides ungemustert. Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren in Silhouetten. Keine Farbenreste. Der Rundstab hört etwa 1 cm vom unteren Ende auf. Sämmtliche Personen knieen auf beiden Knieen. Die nach r. gerichteten legen die L., die nach l. gewendeten die R. auf die Brust. Die R. oder die L. ruht über den Oberschenkeln. Die Männer meist in kurzer Frisur und Andeutung eines kleinen Bartes.

a) Rechts: knieende Frau nach l. vor einem leeren kleinen Tisch (mit Blättern): ←

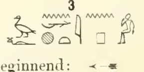
Links: Vier Männer hinter einander nach r. Von r. beginnend: →

1

2



3



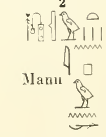
4

b) Rechts: Frau und Mann nach l. Von l. beginnend: ←

1

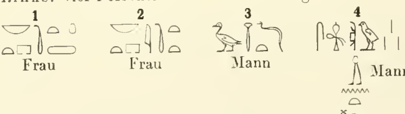
Frau

2

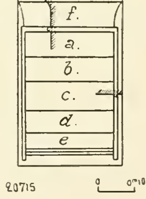


Mann

Links: vier Personen nach r. Von r. beginnend: →



1 Frau — 2 Frau — 3 Mann — 4 Mann



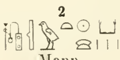
c) Rechts: drei Personen nach l. Von l. beginnend: ←

1



Frau

2



Mann

3



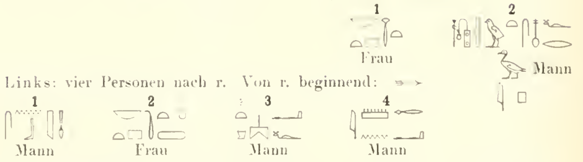
Mann

Links: drei Personen nach r. Von r. beginnend:

d) In der Mitte:

1 Frau — 2 Mädchen, Frisur ähnlich Skizze Nr. 166 — 3 Frau

Rechts: zwei Personen nach l. Von l. beginnend:



1 Frau — 2 Mann

Links: vier Personen nach r. Von r. beginnend:

1 Mann — 2 Frau — 3 Mann — 4 Mann

e) Links: zwei Männer einander gegenüber, der linke nach r., der rechte nach l. Zwischen ihnen: Der linke: Der rechte:

Rechts: am rechten Ende ein Mann nach l.:

Ihm gegenüber drei Männer nach r. Von r. beginnend:

1 — 2 — 3

f) In der Hohlkehle: in der Mitte auf beiden Knieen knieender Mann nach l. Er legt die R. offen auf die Brust, die L. ruht über den Oberschenkeln. Geschorener Kopf, Kragen. Links und rechts von ihm:



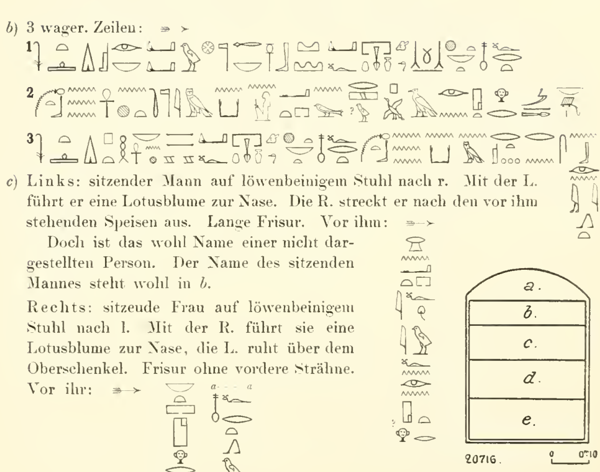
Cat. Masp. Nr. 833. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 864. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1796.

20716. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,46 m, Breite: 0,33 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Ganz flüchtige Arbeit. Ein Theil der Inschriften unlesbar. Reste gelber Farbe. Die Vögel der Inschriften meistens ohne Beine.

a) Die Augen und zwischen ihnen der roth ausgemalte Ring. In den Ecken stehende Schakale.

b) 3 wager. Zeilen: ⇛ ➤



c) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase. Die R. streckt er nach den vor ihm stehenden Speisen aus. Lange Frisur. Vor ihm: ⇛➤

Doch ist das wohl Name einer nicht dargestellten Person. Der Name des sitzenden Mannes steht wohl in *b*.

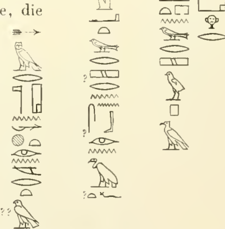
Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Frisur ohne vordere Strähne. Vor ihr: ⇛➤

In der Mitte: stehender Mann nach l. Die R. erhebt er als ob er rede, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm: ⇛➤

Hinter ihm Name einer nicht dargestellten Person: ⇛ ➤

d) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. liegt auf dem Oberschenkel. Lange Frisur: ⇛➤

Rechts: auf dem l. Knie knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel: ⇛➤



In der Mitte: zwei auf dem r. Knie knieende Männer hinter einander nach r. Mit der L. führen sie eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, Kragen. Hinter dem rechten und über dem linken: ⇛➤



e) Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Sonst ganz wie die in *d*:
Links: vier Männer hinter einander stehend nach r. Sie legen die L. auf die Brust, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Von r. beginnend:

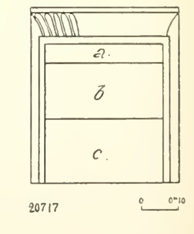
1 2 3 4

Cat. Masp. Nr. 67. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 1010.

20717. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs] mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,475 m, Breite: 0,41 m. — Abydos.

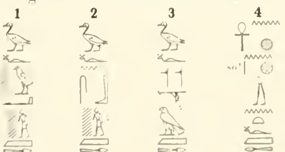
In den Streifen der Hohlkehle nur das Roth erhalten. Darstellungen und Inschriften sehr roh und nur in vertieften Umrisslinien. In einzelnen Figuren Reste rother Farbe.

a) 2 wager. Zeilen:



b) In der Mitte: Speisetisch mit Blättern.
Links: Mann und Frau auf löwenbeinigem Stuhl sitzend nach r.
Er legt die L. geballt auf die Brust, die R. ruht auf dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, Kragen, Schurz ähnlich Skizze Nr. 219.
Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seinen r. Ellenbogen. Gewöhnliche Tracht, Tragbänder nicht sichtbar.
Rechts: aufgehäufte Speisen.

c) Vier Männer mit herabhängenden Händen hinter einander stehend nach r. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Von r. beginnend:



20718. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,51 m. Breite: 0,355 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

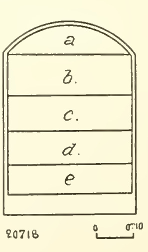
Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft und blau ausgemalt. Die Figuren nur als Silhouetten. Flüchtige Arbeit.

a) In der Mitte die Augen und der Ring. In den Ecken Schakale auf Stangengestellen.

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. In der auf der Brust liegenden L. hält er den Wedel Skizze Nr. 538. Die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden Speisetisch (mit Blättern) aus. Geschorener Kopf. Kragen. Vor ihm: →





Rechts: stehender Mann nach l. Die R. als ob er rede erhoben, in der herabhängenden L. hält er etwas wie den Schwanz eines Pantherfelles, das aber nicht zu sehen ist (Skizze Nr. 408). Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz.

Vor ihm: ←

Hinter ihm: ←

c—e) Drei Reihen von je vier auf beiden Knieen knieenden Männern. Die nach rechts gewendeten legen die l., die nach links gewendeten die r. Hand auf die Brust. Die andere ruht über dem Oberschenkel. Alle mit geschorenem Kopf.

c) Rechts: ein Mann nach l. Vor ihm: ←

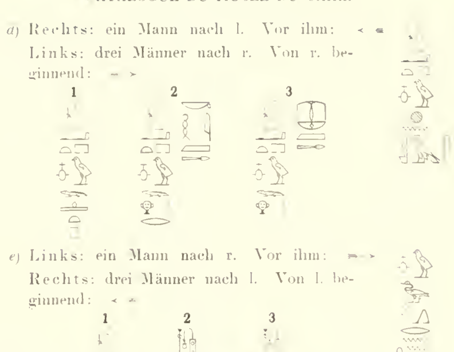
Links: drei Männer nach r. Von r. beginnend: →

1

2

3

d) Rechts: ein Mann nach l. Vor ihm: ←
Links: drei Männer nach r. Von r. beginnend: →



e) Links: ein Mann nach r. Vor ihm: →
Rechts: drei Männer nach l. Von l. beginnend: ←

Journal Nr. 10067. *Cat.* Masp. Nr. 739. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 940. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 295.

20719. Abb. **Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs] und des [hieroglyphs] mit ausgearbeiteter Hohlkehle.** — Sandstein. — Höhe: 0,45 m. Breite: 0,25 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

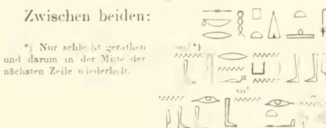
An Stelle des Rundstabes eine Art Leiste von rechteckigem Querschnitt. Die Figuren in starkem Relief in vertieften Feldern. Die Speisen und die Inschriften in den vertieften Feldern vertieft und schwarz ausgemalt. Der Rest der Inschriften nur schwarz aufgemalt. Die Ränder der Relieffiguren nachgezogen. Sonst keine Farbenreste.

a) In der Mitte: Speisetisch (ohne Blätter).

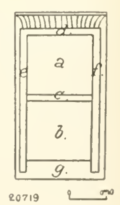
Links: stehender Mann nach r. Die L. legt er offen auf die Brust, die R. hängt leer herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz.

Rechts: stehende Frau nach l. Sie legt die R. offen auf die Brust, die L. hängt herab.

Zwischen beiden:



*) Nur schlecht geraten und darum in der Mitte der nächsten Zeile wiederholt.



b) Zwei Frauen mit herabhängenden Armen einander gegenüber stehend.

Zwischen ihnen: Speisetisch (ohne Blätter). Über diesem steht:

Hinter der r. Frau steht mit Tinte aufgeschrieben:

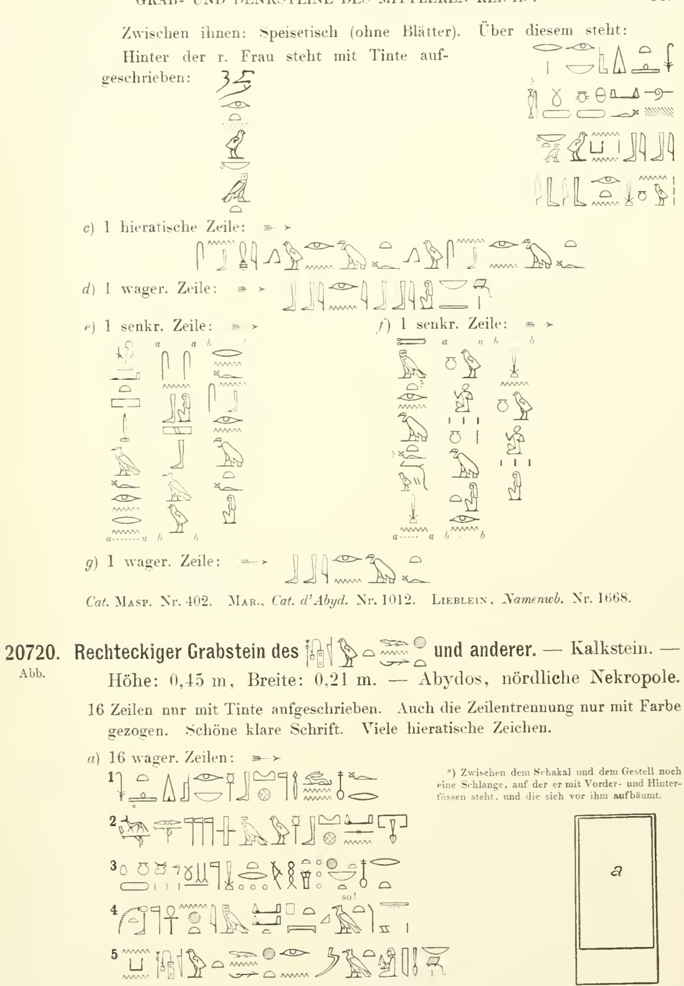
c) 1 hieratische Zeile:

d) 1 wager. Zeile:

e) 1 senkr. Zeile:

f) 1 senkr. Zeile:

g) 1 wager. Zeile:



Cat. Masp. Nr. 402. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 1012. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1668.

20720. **Rechteckiger Grabstein des** [hieroglyphs] **und anderer.** — Kalkstein. — Höhe: 0,45 m, Breite: 0,21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

16 Zeilen nur mit Tinte aufgeschrieben. Auch die Zeilentrennung nur mit Farbe gezogen. Schöne klare Schrift. Viele hieratische Zeichen.

a) 16 wager. Zeilen:

1 2 3 (so!) 4 5 6

*) Zwischen dem Schakal und dem Gestell noch eine Schlange, auf der er mit Vorder- und Hinterfüssen steht, und die sich vor ihm aufbäumt.

20720 0 0m10

7 [hieroglyphs]

8 [hieroglyphs]

9 [hieroglyphs]

10 [hieroglyphs]

11 [hieroglyphs]

12 [hieroglyphs]

13 [hieroglyphs] *) sic! **)

14 [hieroglyphs]

15 [hieroglyphs]

16 [hieroglyphs]

*) [illegible] des Originals.
**) Das [hieroglyph] [illegible]

Cat. Masp. Nr. 559. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 635. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1545.

20721. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,46 m. Breite: 0,26 m. — Herkunft unbekannt.

Die Darstellung bei *a* in gutem flachen Relief. Die Inschrift bei *b* vertieft. Keine Farbenreste. Guter Stil des Anfangs der 18. Dynastie. Die Oberfläche, besonders am oberen Ende, vielfach zerstört. Der ganze Stein fängt an zu zerfallen. Die rechte Seite der Darstellung fehlt.

a) Rechts: Rest von aufgehäuften Opfergaben.

Links: Göttin (Isis) auf dem würfelförmigen Throne sitzend nach r. Der Kopf zerstört. Gewöhnliche Göttinnentracht. In der L. hält sie das Scepter [hieroglyph], in der vorgestreckten R. das [hieroglyph].

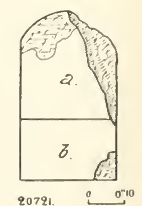
b) 4 wager. Zeilen: → →

1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs]

4 [hieroglyphs]



20721.

20722. **Oben abgerundeter Grabstein des ...**[1] — Kalkstein. — Höhe: 0,56 m,
Abb. Breite: 0,30 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Eng mit Figuren und Inschriften bedeckt. Beides vertieft. Die Figuren fast nur als Silhouetten. Bei allen Figuren die Ohren nicht sichtbar.

a) Links: Mann und Frau auf zwei löwenbeinigen Stühlen nach r.

Er hat die L. auf die Brust gelegt, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, enger Wadenschurz.

Sie sitzt hinter ihm und führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase. Die R. scheint über den Oberschenkeln zu ruhen.

Beide Figuren sehr zerstört. Namen scheinen nicht genannt.

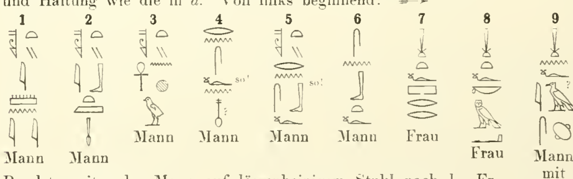
Rechts: Fünf Personen hinter einander stehend nach l. Der r. Arm hängt leer herab, die L. ist auf die Brust gelegt. Die Männer mit geschorenem Kopf, weitem Wadenschurz mit Zipfel zwischen den Beinen. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht. Von l. beginnend:

1	2	3	4	5
Mann	Mann	Mann	Frau	Frau
				ganz flüchtig eingekratzt

b) Oben:

so!

Darunter links: neun Personen hinter einander stehend nach l. In Tracht und Haltung wie die in *a*. Von links beginnend:



Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er legt die R. auf die Brust, die L. mit dem Zeugstreifen ruht auf dem Oberschenkel. Lange Frisur. Er ist wohl der in der Zeile darüber genannte.

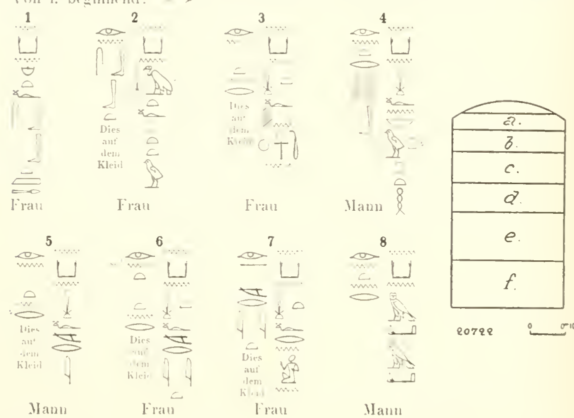
Vor ihm stehende Frau nach r. Die L. hängt herab, mit der R. hält sie ihm eine Lotusblume an die Nase. Sie heisst:

c) Oben:

[1] Im Stil und in einigen Namen mit Nr. 20736 übereinstimmend.

Darunter links: stehender Mann mit herabhängenden Armen nach r. Lange Frisur. Schurz wie bei den Männern in *a*. Auf dem Schurz die Zeichen .

Rechts: acht Personen hinter einander stehend nach l. Fast alle in Tracht und Haltung wie die in *a*. Nur Nr. 4 und 5 lassen beide Arme herabhängen. Von l. beginnend:



d) Oben:

Darunter links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. offen auf die Brust, die R. mit dem Zeugstreifen ruht auf dem Oberschenkel. Lange Frisur.

Vor ihm sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. hält sie ihm eine Lotusblume an die Nase, die L. ruht auf dem Oberschenkel. Sie heisst: *)

Rechts: sechs Personen hinter einander stehend nach l. Alle bis auf den letzten in Tracht und Haltung wie die in *a*. Von l. beginnend:

1 — Mann

2 — Frau

3 — Frau

*) Oder ?



e) Oben: →

Darunter links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. liegt offen auf dem Oberschenkel. Lange Frisur. Sein Name in der darüberstehenden Zeile.

Rechts: vier Frauen nach l., vor jeder ein stehender Knabe. Die letzten beiden Frauen sind kleiner als die beiden ersten. Auch der erste Knabe ist grösser als die drei anderen. Von l. beginnend:

1. Sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Sie legt die R. dem vor ihr stehenden Knaben auf die l. Schulter, die L. ruht offen auf der Brust. Sie heisst: →

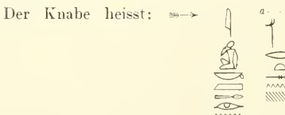


Der Knabe ist nach l. gewendet und legt die R. auf die Knie des Mannes. Die L. hängt herab. Er ist nackt, geschorener Kopf. Er heisst:

so!

2. Stehende Frau. Sie legt die R. auf die l. Schulter des vor ihr stehenden Knaben, die L. hängt leer herab. Der Knabe steht nach l. gewendet mit herabhängenden Händen. Er trägt engen Wadenschurz. Geschorenes Haar. Die Frau heisst: →

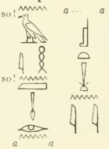
Der Knabe heisst: →

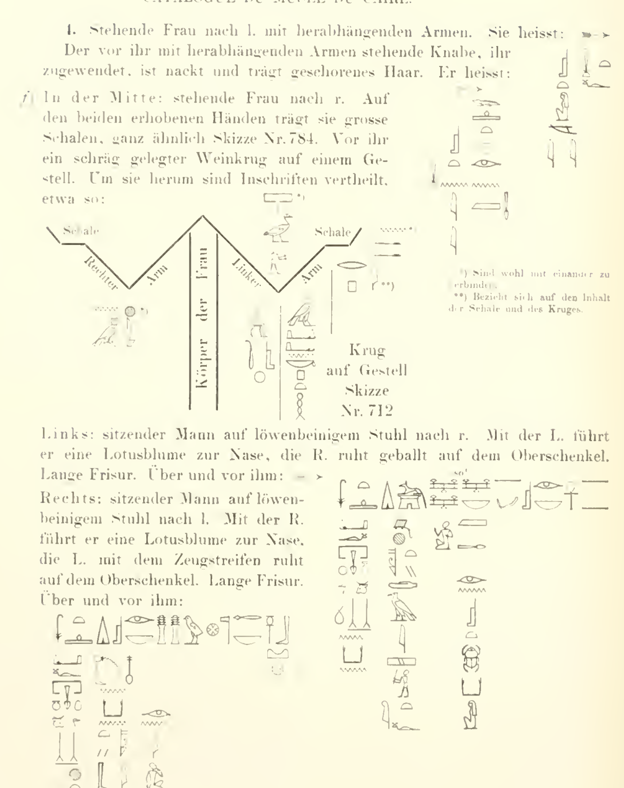


3. Stehende Frau. Die Arme hängen herab. Mit der R. fasst sie den ihr zugewendeten Knaben beim l. Arm. Auch seine Arme hängen herab. Er ist nackt. Geschorener Kopf. Die Frau heisst: →



Der Knabe heisst: →





i. Stehende Frau nach l. mit herabhängenden Armen. Sie heisst: Der vor ihr mit herabhängenden Armen stehende Knabe, ihr zugewendet, ist nackt und trägt geschorenes Haar. Er heisst:

f) In der Mitte: stehende Frau nach r. Auf den beiden erhobenen Händen trägt sie grosse Schalen, ganz ähnlich Skizze Nr. 784. Vor ihr ein schräg gelegter Weinkrug auf einem Gestell. Um sie herum sind Inschriften vertheilt, etwa so:

*) Sind wohl mit einander zu verbinden.
**) Bezieht sich auf den Inhalt der Schale und des Kruges.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht geballt auf dem Oberschenkel. Lange Frisur. Über und vor ihm:

Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. mit dem Zeugstreifen ruht auf dem Oberschenkel. Lange Frisur. Über und vor ihm:

Journal Nr. 18509. *Cat.* Masp. Nr. 5004. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 893. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1800.

20723. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen] und des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,59 m. Breite: 0,37 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren nur als Silhouetten. Keine Farbenreste. Die Oberfläche, besonders in der oberen Hälfte, vielfach zerfressen.

a) 4 wager. Zeilen: →

1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs]

4 [hieroglyphs]

a.
b.
c.
d
20723 0 0m10

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch mit Speisen (ohne Blätter) aus. Rechts: zwei Reihen von aufgehäuften Speisen über einander. Am rechten Ende einer jeden Reihe ein auf dem l. Knie knieender Mann nach l. Die R. scheint auf die Brust gelegt. Lange Frisur. Nur bei dem in der unteren Reihe ein Teil des Namens lesbar: ← [hieroglyphs]

c) In der Mitte: niedriger Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Rechts und links vor ihm knieen je eine Frau. Die linke kniet auf dem r. Knie, legt die L. auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Die rechte entsprechend umgekehrt. Sie heissen: Die linke: → [hieroglyphs] Die rechte: ← [hieroglyphs]

Hinter der linken: auf dem r. Knie knieende Frau nach r. vor einem niedrigen Tisch ohne Blätter. Die L. auf die Brust gelegt, die R. nach den Speisen ausgestreckt. Vom Namen nur lesbar: → [hieroglyphs]

Hinter der rechten: auf dem l. Knie knieende Frau nach l. Wie die linke, nur entsprechend umgekehrt: ← [hieroglyphs]

d) In der Mitte Thürornament und neben ihm die Augen.

Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 748.

20724. Rechte Hälfte eines grossen Grabsteins des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,68 m, Breite: 0,50 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Er bestand wohl aus zwei Blöcken. Auf dem fehlenden linken war wohl der Todte abgebildet und genannt. Oben Knotenornament [hieroglyph] und wagerechtes Bandornament. Rechts wieder senkrechtes Bandornament. Unten zwei leere Streifen. Inschriften und Darstellungen vertieft. Die Figuren nur in vertieften Linien. Keine Farbenreste.

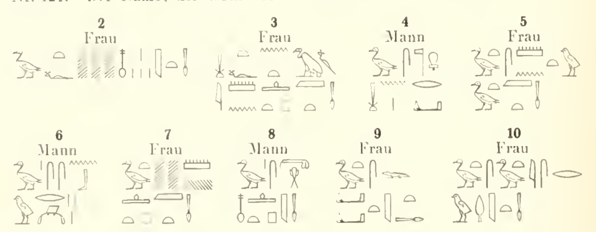
a) Zehn Personen hinter einander nach l. Alle, bis auf den ersten Mann, knieen auf beiden Knieen, legen die R. geballt auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel.

Die Frauen in gewöhnlicher Frisur. Kragen. Kleid mit einem Tragband. Die Männer mit geschorenem Kopf. Kragen.

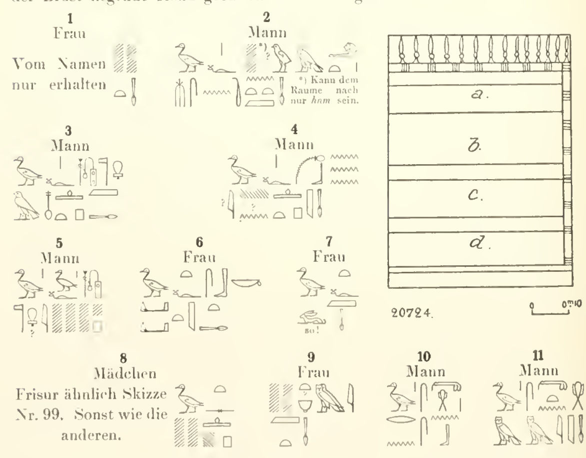
Bei sämmtlichen knieenden Figuren, Männern und Frauen, der untere Abschluss des Gewandes an der Wade, Skizze Nr. 388, aber wohl nur aus Versehen.

Von l. beginnend: ⤙

1. Stehender Mann nach l. Die R. erhebt er, als ob er rede, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, Schurz und Brustband ähnlich der Skizze Nr. 421. Der Name, der wohl vor ihm stand, ist nicht erhalten.

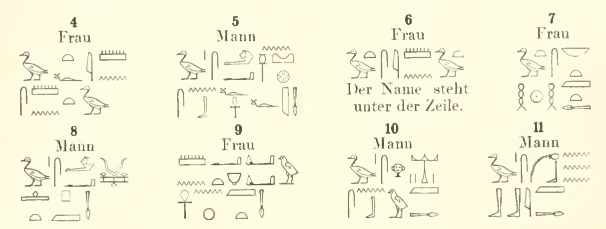


b) Elf Personen nach l. auf beiden Knieen knieend hinter einander. In Haltung und Tracht alle bis auf Nr. 8 wie die in *a*. Nur ist bei Nr. 2 und 3 die auf der Brust liegende Hand geöffnet. Von l. beginnend: ⤙



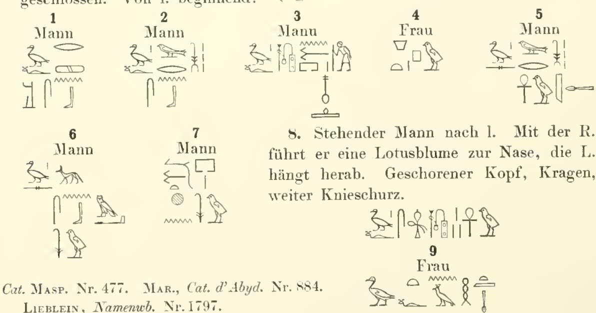
c) Elf Personen hinter einander auf beiden Knieen knieend nach l. In Tracht und Haltung wie die in *a*. Die auf der Brust liegende Hand ist bei den Frauen geschlossen, bei den Männern offen. Von l. beginnend: ⤙





d) Links: Reste eines auf beiden Knieen knieenden Mannes nach r. Mit der L. führt er eine Blume zur Nase.

Rechts: neun Personen nach l. Alle bis auf Nr. 8 in der Haltung wie die in *a*. Nr. 1, 2 und 7 haben lange Frisur, die anderen geschorenen Kopf. Die auf der Brust liegende Hand ist bei Nr. 3, 5, 6 und 7 offen, bei den anderen geschlossen. Von l. beginnend: ← ⇐



8. Stehender Mann nach l. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz.

Cat. Masp. Nr. 477. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 884. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1797.

20725. Rechteckiger Grabstein des [1]). — Kalkstein. — Höhe: 0,65 m, Breite: 0,52 m. — Abydos.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Flüchtige Arbeit. Einige Reste rother Farbe. Der Stein scheint in einem Hause, etwa als Thürschwelle, verbaut gewesen zu sein. Er ist, besonders im unteren Theil, stark abgerieben.

a) 1 wager. Zeile: ⇒→

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden

[1]) Die Statue desselben Mannes bei Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 362. Todtenfigur desselben bei Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 391.

Speisetisch (Skizze Nr. 649. ohne Blätter) aus. Lange Frisur, Kragen. Vorn abgeschrägter enger Knieschurz mit Zwischenstück.

Rechts: vier stehende Männer hinter einander nach l. Von l. beginnend:

1. Hebt die R., als ob er rede, empor, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, Brustband. Weiter Knieschurz mit doppelter Diagonale. Über seinem r. Arm: ← [hieroglyphs]

Unter dem Arm: ← [hieroglyphs]

2. Hält in der herabhängenden R. eine grosse Lotusblume. In der vorgestreckten L. hält er eine Gans beim Halse. Geschorener Kopf, Kragen. Schurz Skizze Nr. 366. Vor ihm: ← [hieroglyphs]

b.
c.
d
e.
f

20725

0 0m10

3. Trägt auf dem Nacken eine Trage Skizze Nr. 975, an der Lotusblumen und Gänse hängen. Schurz in Skizze Nr. 382.

4. Trägt auf dem r. Arm einen Vogel, in der L., die herunterhängt, ein Gefäss Skizze Nr. 344. Tracht wie bei Nr. 3. Über Nr. 3 und 4 steht: ← [hieroglyphs]

c) Darstellungen von Schlachten, Kochen und Braten. Über dem Ganzen eine lange wagerechte Stange, von der Gänse und Fleischstücke herabhängen. Sie ruht an den beiden Enden auf oben gegabelten Stützen. Von r. beginnend:

1. Mann, einen Ochsen (oder eine Antilope?) schlachtend. Der Ochse liegt mit zusammengebundenen Hinterbeinen auf dem Boden, der Kopf mit den Hörnern nach unten. Der Mann hält mit der L. ein Vorderbein des Thieres und schneidet es mit einem (zerstörten) Messer, das er in der R. hält, ab. Den l. Fuss setzt er auf den Kopf des Thieres. Tracht wie bei Nr. 3 und 4 in *a*. Vor ihm hängen Zunge und Rippen, ähnlich wie bei Nr. 2.

2. Mann, an einem Kessel (wie nebenstehend). Vor ihm zwei Stücke Fleisch wie in Nr. 1. Tracht wie bei Nr. 1.



3. Mann, der über offenem Kohlenfeuer eine Gans am Stock brät. Der Gans ist der Hals abgeschnitten und an seine Stelle ein Stock eingeschoben, an dem der Mann sie hält. Die Flammen, die aus dem halbkreisförmigen Kohlenhaufen aufschlagen, sind als acht spitzwinklige Dreiecke gezeichnet. Der Mann kniet auf dem r. Knie. Tracht, soweit zu erkennen, wie bei den vorigen. Vor ihm hängen drei geschlachtete, gerupfte Gänse an den Beinen mit Fäden aufgehängt. Die Pfoten und Flügel sind aus den Gelenken gelöst.

4. Hockender oder auf dem r. Knie knieender Mann, der eine Gans ausnimmt. Sie liegt auf einem nach vorn geneigten und oben leicht ausgehöhlten Block. Vor ihm hängen zwei, hinter ihm eine Gans, wie bei Nr. 3.

d) Darstellungen aus der Brauerei. Von r. beginnend.

1. Korn reibender Mann nach l., Skizze Nr. 995. Die Mahlsteine roth. Er steht mit gebeugten Knieen. Über ihm: ←

2. Knieende Frau nach r., die flache Schalen aufnimmt oder niedersetzt. Über ihr Krüge.

3. Mann nach r., der einen kleinen Topf in einen grossen Bottich mit Broten(?) entleert, Skizze Nr. 1000. Über ihm Spitzbrote(?) über einander geschichtet, immer abwechselnd eine Spitze nach r., eine nach l. Vor ihm: →

4. Mann nach l., der mit gebeugten Knieen an einem Topf steht, wohl in der bekannten Brauerthätigkeit. Fast völlig abgerieben. Hinter ihm ein zweiter Topf Skizze Nr. 932. Vor ihm: ←

5. Mann nach r., der das Bier auf Krüge füllt, Skizze Nr. 999. Neben dem rechten Krug noch zwei gleiche.

e) Darstellung von Hirten u. s. w. Von r. beginnend.

1. Zwergenhafter Mann nach r. Dicker Kopf mit langer Frisur, dünne Extremitäten, dicker Bauch. Er zieht mit der R. einen Ochsen ohne Hörner am Strick hinter sich her und sieht sich nach ihm um, die L. stützt er auf einen unten gegabelten Stock. Über dem Ochsen: →

2. Stelle für eine Darstellung, ebenso gross wie die vorige, völlig abgerieben. Nur Reste der Beischrift erhalten: →

3. Mann, der an einem Stock etwas auf der Schulter trägt, nach r., Skizze Nr. 976.

4. Mann nach r., der in den herabhängenden Händen Krüge an Henkelschnüren trägt, Skizze Nr. 940.

f) Darstellungen aus den Erntearbeiten. Von r. beginnend.

1. Zwei Ochsen mit Hörnern nach r. Ihre Umrisse decken sich fast. Hinter ihnen Reste eines stehenden Mannes nach r. Also wohl von einer Darstellung des Dreschens oder Pflügens.

2. Ganz abgeriebene Stelle, die reichlich Platz für eine ähnliche Darstellung böte. Dahinter Reste eines stehenden Mannes nach r.

3. Knieende Frau nach r., die auf einem schrägen Brett Kuchen formt, Skizze Nr. 994.

Über ihr fertige Kuchen (wie nebenstehend).

Vor ihr ein grosser Krug, der aber auch zu Nr. 2 gehören könnte.



Lieblein, *Namenwb.* Nr. 346.

20726. Denkstein in Form eines Dreiecks. — Kalkstein. — Höhe: 0,26 m. Breite: 0,19 m. — Herkunft unbekannt.
Abb.

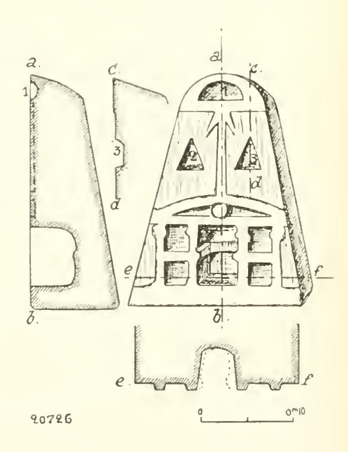
Vorn Relief, das wohl einen alterthümlichen Tempel darstellt. Ob der Stein dem mittleren Reiche angehört, ist unsicher. Auf dem Dach steckt eine Stange, die wohl ein Götterabzeichen trug, oder eine Lanze. In den Löchern 1—3 sassen wohl irgend welche Einlagen.

20727. Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,185 m, Breite: 0,14 m. — Herkunft unbekannt.
Abb.

Ganz roher Steinklotz, auf dessen eine ungefähr ebene Seite mit schwarzer Tinte in roher Schrift folgende Inschrift geschrieben ist:



Journal Nr. 33912.

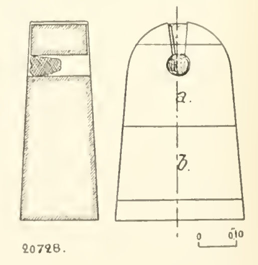


20728. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,54 m, Breite: 0,35 m. — Herkunft unbekannt.

Im oberen Theil ein etwa 0,65 m weites Loch. Von diesem aus läuft eine etwa 0,05 m tiefe Rinne über den Scheitel des Steines hinweg. Sie verengert sich nach dem Loch zu. Das Loch ist nach der Vorderseite zu durch einen Stein versetzt und verputzt. Auf dem Putz die Inschrift. Vielleicht sollte der Stein ursprünglich oben irgend eine Metallverzierung tragen, oder er war für einen anderen Zweck bestimmt. Darstellung und Inschrift nur mit Farbe aufgemalt, doch fast ganz verlöscht.

a) 7 wager. Zeilen:







In den nächsten 3 Zeilen nur ganz vereinzelte Zeichen zu erkennen.

b) Links: Reste eines sitzenden Mannes nach r. Er legt die L. geballt auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur.

Rechts: ganz geringe Reste von Opfergaben.

20729. Rechteckiger Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,485 m, Breite: 0,615 m. — Abydos.

Abb.

Die Darstellungen in vertieftem Relief, die Inschriften vertieft. Gute Arbeit. Keine Farbenreste.

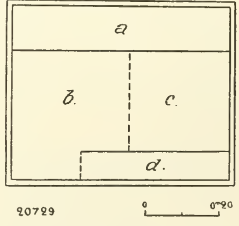
a) 3 wager. Zeilen: →

1

2

3

b) Links: stehender Mann nach r. Die L. stützt er auf den langen Stab mit Knauf am oberen Ende, in der herabhängenden R. trägt er den Zeugstreifen und das Scepter. Lange Frisur Skizze Nr. 5, kurzer eckiger Bart, breiter Kragen, Schurz wie Skizze Nr. 346.



Vor ihm, unter seinem l. Arm, klein, stehende Frau. Sie fasst mit der L. seinen langen Stock, mit der R. umfasst sie seine Hüften. Gewöhnliche Tracht: →



Vor ihnen, höher, auf *d*, stehender Mann nach l. Vor sich hält er eine Gans, die er mit der R. am Kopf, mit der L. an den Flügeln hält. Er hat die Frisur etwa wie Skizze Nr. 55. Kurzer Bart, breiter Kragen, Schurz Skizze Nr. 324. Er heisst: ←

c) Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er legt die R. mit dem ungewöhnlich deutlich gezeichneten Zeugstreifen



auf die Brust, die L. streckt er nach den vor ihm aufgehäuften Opfergaben aus. Geschorener Kopf, breiter Kragen, enger Knieschurz Skizze Nr. 278. Über ihm gross:

Hinter dem Stuhl stehende Frau nach l. mit herabhängenden Armen, Tracht wie in *b*. Mit der R. fasst sie den Behang der Stuhllehne Skizze Nr. 600. Sie heisst:

Links: über und neben aufgehäuften Opfergaben auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Auf der vorgestreckten R. hält er einen Kuchen, in der L. hält er ein Bündel Gänse (mit wunderlicher Zeichnung der Beine) bei den Flügeln empor. Mitten unter den Opfergaben befinden sich auch (also mit Zahlstrichen).

Über dem knieenden Mann, klein, die Worte: →

d) Aufgehäufte Speisen.

Journal Nr. 25070. *Cat.* Masp. Nr. 544. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1686. Piehl, *Inscr.* 3. Sér. Taf. 92 H.

20730. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,475 m, Breite: 0,32 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Figuren und Inschriften vertieft, ganz rohe Arbeit. Keine Farbenreste.

a) Die Augen.

b) 4 wager. Zeilen: →



c) In der Mitte: hoher Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen. Unter ihm Krüge u. s. w.

Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Wadenschurz Skizze Nr. 239.

Links: stehender Mann nach r. Er legt die L. offen auf die Brust, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen. Enger Knieschurz mit gebogener Diagonale.

d) In der Mitte: Brote, Lauchbündel und Bierkrüge.

Links: auf dem r. Knie knieende Frau nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie nach den Speisen aus. Tracht gewöhnlich. Über ihr: →

Rechts: gleiche Frau entsprechend umgekehrt nach l. Über ihr: ←

Cat. Masp. Nr. 174. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 779. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 497.

20731. Abb. **Rechteckiger Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,37 m, Breite: 0,22 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

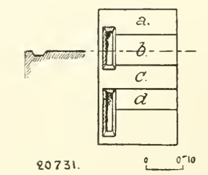
An der linken Seite zwei rechteckige Vertiefungen, die wohl zeigen, dass der Stein ursprünglich für eine Opfertafel bestimmt war. Darstellungen und Inschriften vertieft. Flüchtige Arbeit. Keine Farbenreste.

a) 3 wager. Zeilen: →

1

2 ?

3 so!



b) In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Unter ihm Krüge.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. streckt er nach den Speisen aus, die R. ruht geballt auf dem Oberschenkel. Geschorener Kopf. Vor seinem Gesicht Salbgefäss.

Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht offen auf dem Oberschenkel. Gewöhnliche Tracht.

c) Zwei Männer auf dem r. Knie knieend nach r. hinter einander. Mit der L. führen sie eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Von r. beginnend: → 1 2

d) Drei Personen hinter einander nach r. knieend. In der Haltung wie die in *c*. Von r. beginnend: →

1	2	3
Mädchen	Mann	Mädchen
Frisur Skizze Nr. 166		so! Wie Nr. 1

Cat. Masp. Nr. 219. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 928. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1814.

20732. Oben abgerundeter Denkstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,40 m. Breite: 0,31 m. — Herkunft unbekannt.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Sehr rohe Arbeit. In den Vertiefungen rothe Farbe. Die Schriftzeichen oft kaum lesbar und verständlich.

a) In der Mitte der Ring, dessen Inneres roth gemalt ist. Rechts und links je ein Schakal auf einem Gebäude liegend.

b) 4 wager. Zeilen: ➵ ➤

1 [hieroglyphs] so!

2 [hieroglyphs] so!

*) Wohl für [hieroglyphs]

3 [hieroglyphs] so!

4 [hieroglyphs]

**) Das [hieroglyph] sieht aus wie [hieroglyph]

c) Links: Mann auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Rückenlehne sitzend nach r. Die L. ruht geballt über dem Oberschenkel, die R. auf der Brust vor der l. Schulter. Geschorener Kopf, Kragen. Enger Knieschurz.

Hinter ihm auf einem gleichen Stuhl seine Frau. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. ruht offen über dem Oberschenkel mit dem Daumen nach oben. Frisur ohne vordere Strähne.

Vor und hinter ihr ihr Name: ➵ ➤ [hieroglyphs]

Hinter dem Stuhl, klein, ein Mann. Die Arme hingen ursprünglich herab, dann aber ist die R. auf die Brust gelegt worden. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz.

Vor dem sitzenden Mann Speisen.

[Skizze: a. / b. / c. / d. — 20732 — 0 0,10]

Rechts: Sängerin und Harfenspielerin. Auf dem vorderen Rande eines erhöhten Podiums sitzt die Harfenspielerin Skizze Nr. 558. Hinter ihr steht die Sängerin Skizze Nr. 559 und hinter dieser ein eigenthümlicher Kegel Skizze Nr. 559.

Über der Harfnerin: ➤ ➵ [hieroglyphs] so!

Auf dem Podium: ➵ ➤ [hieroglyphs] so!

d) Rechts: drei Männer hinter einander stehend nach r. Die Arme hängen herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Vor dem dritten steht: ➵ ➤ [hieroglyphs]

Links: Zwei Soldaten (Skizze Nr. 548 der Schild roth gemalt) hinter einander stehend nach r. Hinter dem zweiten steht: ➵ ➤



Veröffentlicht von Schäfer, *Ägypt. Zeitschr.* 38 S. 42.

20733. Rechteckiger Grabstein des [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,49 m, Breite: 0,39 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Nur mit vertieften und schwarz ausgemalten Inschriften. Keine Darstellungen. Viele Reste von anderen, nur mit Farbe geschriebenen Namen, die aber in denselben Linien stehen. Der Stein war also anfangs für einen Anderen bestimmt.

a) 5 wager. Zeilen: →

1

2

3 so!

4 so!

5 so! so!

b) 20 wager. Zeilen: →

1

2 so!

3

4 so!

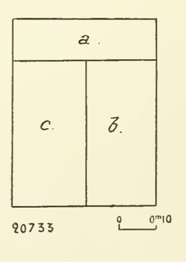
5 so!

6 so!

7

8

9



[1] Mit Nr. 20127 (Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 659) in demselben Grabe gefunden.

10

11

12

13

14

15

16 (so!)

17 (so!)

18

19

20

c) 20 wager. Zeilen:

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17 Nichts gemeisselt. Jetzt leer.

18

19

20

Journal Nr. 18504. *Cat.* Masp. Nr. 770. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 658. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 131. de Rougé, *Inscr. hiér.* Taf. XII.

20734. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,315 m, Breite: 0,245 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

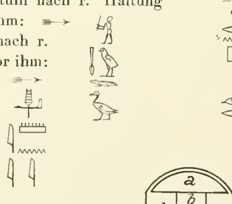
Figuren und Inschriften vertieft. Sehr rohe Arbeit. Keine Farbenreste. Die Figuren nur als Silhouetten.

a) Die Augen. Das eine ohne Iris. Darunter eine wager. Zeile:

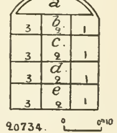
b) **1.** Sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Lehne nach l. Er legt die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur. Vor ihm:

2. Sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Haltung wie Nr. 1 entsprechend umgekehrt. Vor ihm:

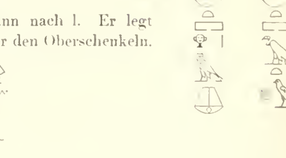
3. Auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Armhaltung wie bei Nr. 2. Lange Frisur. Vor ihm:



c) **1.** Auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Sie legt die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Die gewöhnliche Frauenfrisur, aus der aber auf dem Rücken unten noch ein kurzes, am Ende etwas aufwärts gerolltes Zöpfchen heraushängt. Vor ihr:



2. und 3. Knieende Frauen nach r. hinter einander, in Tracht und Haltung wie Nr. 1, nur entsprechend umgekehrt. Vor ihnen: ➻➤



d) 1. Auf beiden Knieen knieender Mann nach l. Er legt die R. auf die Brust, die L. ruht über den Oberschenkeln. Lange Frisur. Vor ihm: ➻➤

2. und 3. Knieende Männer nach r. hinter einander, in Tracht und Haltung wie Nr. 1, nur entsprechend umgedreht: ➻➤



e) 1. Knieende Frau nach l. Wie *c* 1. Vor ihr: ➻➤



2. Knieender Mann nach r. Wie *b* 3. Vor ihm: ➻➤



3. Knieende Frau nach r. Wie *c* 2 und 3: ➻➤

*) Oder

Cat. Masp. Nr. 761. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 863. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1791.

20735. Obertheil eines oben abgerundeten Grabsteins des . — Kalkstein. — Höhe: 0,32 + x m. Breite: 0,37 m. — Herkunft unbekannt.

Darstellungen und Inschriften fast nur durch vertiefte Linien gegeben. Keine Farbenreste. Einzelne Stellen sehen abgetreten aus.

a) Die Augen. Das hintere gebogene Anhängsel gefiedert.

b) 4 wager. Zeilen: ➻➤



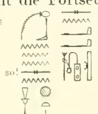
Vielleicht durch die senkr. Zeile vor *c* rechts 1 fortgesetzt. 20735

c) Links: auf löwenbeinigem Stuhl sitzender Mann nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden leeren Opfertisch (mit Blättern) aus. Lange Frisur, Kragen, weiter Wadenschurz.

Rechts: zwei Männer hinter einander nach l. auf dem l. Knie knieend. Die R. mit dem Zeugstreifen ruht auf der Brust, die L. offen über dem Oberschenkel. Der linke der beiden etwas kleiner. Geschorener Kopf, Kragen.

1. Vor dem linken (vielleicht die Fortsetzung der letzten Zeile von b): →

2. Vor dem rechten: ←





20736. Oben abgerundeter Grabstein des [1]). — Kalkstein. — Höhe: 0,36 m, Breite: 0,20 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren fast nur in Silhouetten.

a) Links: sitzende Frau auf rinderbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht auf der Brust. Gewöhnliche Tracht.

Rechts: sitzender Mann auf rinderbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. mit dem Zeugstreifen liegt geballt auf dem Oberschenkel. Lange Frisur, Ohren nicht sichtbar.

Über beiden: →

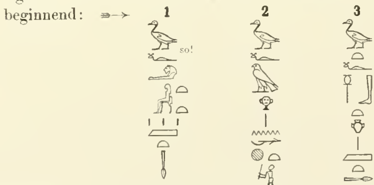
Mann

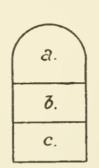
so!

Frau

In der Mitte: drei kleine stehende Personen nach r., nackt. Die R. hängt bei allen herab. Die beiden hinteren legen die L. auf die Brust, der vordere legt die L. auf das Knie des sitzenden Mannes. Geschorene Köpfe. Von r. beginnend: →

1 2 3





20736 0 0m10

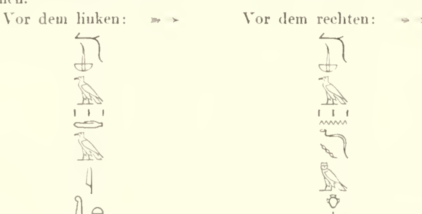
[1]) Im Stil und in einzelnen Namen mit Nr. 20722 übereinstimmend.

b) Mann und Frau auf rinderbeinigen Stühlen einander gegenüber sitzend, links die Frau, rechts der Mann. Tracht und Haltung wie bei *a*. Über beiden: ➛

Mann Frau

Zwischen beiden zwei stehende Männer nach r. Sie legen die L. auf die Brust, die R. hängt herab. Lange Frisur, Ohren nicht sichtbar. Schurz beim rechten Skizze Nr. 276, beim linken ebenso, aber ohne den Zipfel zwischen den Beinen.

Vor dem linken: ➛ Vor dem rechten: ➛



c) Zwei Männer einander auf ochsenbeinigen Stühlen gegenüber sitzend. Der rechte in Tracht und Haltung dem rechten in *b* gleich, der andere entsprechend umgekehrt. Über beiden:

so!

Zwischen beiden eine Dienerin, die auf den erhobenen Händen zwei grosse Schalen trägt. In Tracht und Haltung genau wie die Nr. 20722*f* (Skizze Nr. 169. 784). Vor ihr: ➛

Cat. Masp. Nr. 185. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 1001. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1850.

20737. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,35 m, Breite: 0,25 m. — Herkunft unbekannt.

Abb.

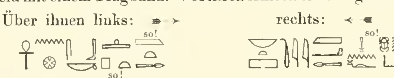
Ganz rohe Arbeit. Die Inschriften vertieft. Die Figuren nur in unsicher gezogenen vertieften Linien. Keine Farbenreste.

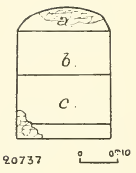
a) Reste der Augen. Zwischen ihnen vielleicht der Ring.

b) In der Mitte: Tisch ohne Blätter mit Speisen. Unter ihm Krüge u. s. w. Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. ist nach den Speisen ausgestreckt. Grosse Perücke, kurzer Bart, Kragen, abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück. Vor seinem Gesicht ein Salbgefäss.

Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ist nach den Speisen ausgestreckt. Gewöhnliche Frisur, Kleid mit einem Tragband. Vor ihren Knieen ein Salbgefäss.

Über ihnen links: → rechts: ←



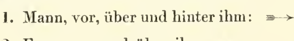


*) Dazu keine Darstellung.

c) Vier Personen auf beiden Knieen nach r. knieend. Sie legen die L. auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Die Männer halten in der L. den Zeugstreifen, bei den Frauen ist sie offen. Die Männer mit langer Frisur, Kragen. Die Frauen in gewöhnlicher Frisur ohne vordere Strähne, Kleid mit einem Tragband. Vor dem Gesicht eines jeden ein Salbgefäss. Von r. beginnend.

1. Mann, vor, über und hinter ihm: →

2. Frau, vor und über ihr: →

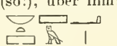




Einer der beiden Namen gehört wohl zu einer nicht dargestellten Person.

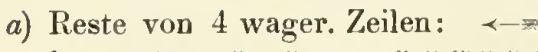
**) Diese drei Zeichen könnten auch den Schluss des Namens der Frau unter 2 bilden.

3. Mann(so!), über ihm: →



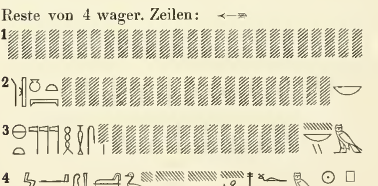
4. Frau, vor und über ihr: →

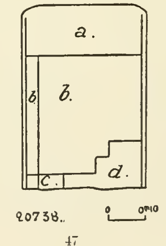


20738. Stück eines Grabsteins des . — Kalkstein. — Höhe: 0,48 m, Breite: 0,33 m. — Nach Daressy Abydos.

Oben fehlt ein kleiner, unten ein grosser Theil. Die Inschriften vertieft. Die Darstellung unten in der Ecke rechts in starkem Relief in vertieftem Felde. Keine Farbenreste. Die Oberfläche stellenweise zerstört.

a) Reste von 4 wager. Zeilen: ←





b) 10 wager. Zeilen und 1 senkr.[1]):

(18, 3)

(18, 7)

(18, 10–11)

(18, 13–14)

(18, 17–18)

(18, 32–33)

(18, 20–21)

(18, 22–23)

(18, 25)

(18, 29–30)

Kopf und Schultern des Mannes

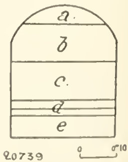
c) Rest der Titel und Namen des Verstorbenen. Oben am Ende von *b* gegeben.

d) Rest der Darstellung des Verstorbenen. Kopf und Schultern. Geschorener Kopf. Vor ihm ein Gefäss.

Veröffentlicht von Daressy, *Rec. de trav.* XI, S. 86.

20739. Oben abgerundete Grabtafel des ... — Gebrannter thoniger Nilschlamm. — Höhe: 0,33 m, Breite: 0,28 m. — Abydos.

Darstellungen und Inschriften nur aufgemalt. Rohe Arbeit. Der Grund rothbraun gestrichen. Darauf die Männer roth, die Frauen gelb, die Kleider weiss. Der untere der beiden Streifen in *d* und der Rand der Tafel gelb, die Umrisse der Figuren und die Inschriften schwarz. Die Schriftzeichen cursiv.



a) Aufgehäufte Speisen.

b) Fünf Personen hinter einander stehend nach r. Alle legen die L. geschlossen auf die Brust, die R. hängt herab. Die

[1]) Todtenbuch, Kap. 18. Die entsprechenden Zeilen nach Naville's Ausgabe daneben geschrieben.

Männer mit langer Frisur, engem Knieschurz, die Frauen in gewöhnlicher Frisur, gewöhnlicher Tracht. Von r. beginnend: ⇒→

1 Mann — 2 Frau — 3 Mann — 4 Frau — 5 Mann

c) Fünf Personen, genau wie in *b*: ⇒ ➤

1 Mann — 2 Frau — 3 Frau — 4 Mann — 5

*) In der Richtung des Originals.

d) Oben rother, unten gelber Streifen.

e) Krüge, Schalen, Brote und Gans.

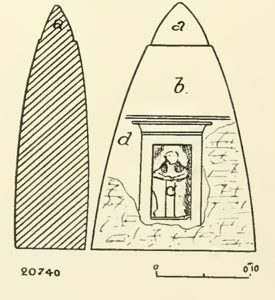
Journal Nr. 3478.

20740. Kleiner dreieckiger Grabstein des ..., ungefähr in Form einer Pyramide.

Abb. — Kalkstein. — Höhe: 0,275 m. — Herkunft unbekannt.

Gute Arbeit, wohl der 18. Dynastie angehörig. Sehr durch Abblättern zerstört.

Die Spitze *a* wohl zur Aufnahme einer Metallkappe zugerichtet.

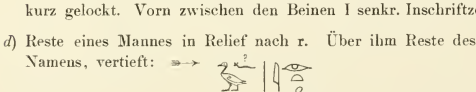


b) Vertiefte Darstellung. In der Mitte ein Altärchen mit Broten, einem Krug und Blumen. Darüber, von unten nach oben: . Rechts und links, nach innen gewendet, je ein auf einem Hause liegender Schakal mit einer Geissel auf der Schulter. Darüber je ein nach innen gerichtetes Auge.

c) Nische, ihre Thüreinfassung in flachem Relief. Innen hockt ein Mann, in sein Gewand gewickelt. Die Arme über den Knieen gekreuzt, die Hände flach auf den Oberarmen. Frisur mit langen Locken, der auf der Brust liegende Theil kurz gelockt. Vorn zwischen den Beinen 1 senkr. Inschriftzeile: ≺ ⇐



d) Reste eines Mannes in Relief nach r. Über ihm Reste des Namens, vertieft: ⇒→



20741. Drei Blöcke aus einer Grabwand des neuen Reichs. — Kalkstein. — *a*) Höhe: 0,44 m, Breite: 0,55 m; *b*) Höhe: 0,42 m, Breite: 0,45 m; *c*) Höhe: 0,46 m, Breite: 0,51 m. — Herkunft unbekannt.

Auf jedem 6 wager. Zeilen grosser Buchstaben. Zeilenbreite 7 cm. Die Trennungsstriche der Zeilen sind nur da vertieft, wo sie unten voll ausgezogen sind. Wo sie gebrochen sind, sind sie nur roth aufgemalt. Die Zeichen und die vertieften Linien gelb ausgemalt. Die Oberfläche vielfach zerstört.

a)

1

2

3 so!

4

5

6

b)

1

2

3

4

5

6

c)

1

2

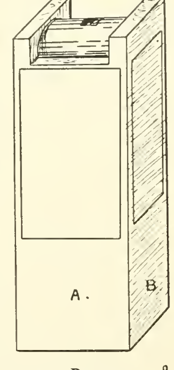
3

4

5

6

20742. Abb. **Grabstein des in Form eines Sarges, einer Kapelle o. ä.** — Kalkstein. — Höhe: 0,85 m, Breite: 0,30 m, Tiefe: 0,30 m. — Herkunft unbekannt.

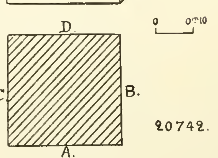


Oben in der Mitte des gewölbten Deckels ein etwa 2,5 cm tiefes rechteckiges (5×5 cm) Loch zur Aufnahme einer Metallfigur. Auf allen vier Seiten beschrieben. Darstellungen und Inschriften vertieft und blau ausgefüllt.

Seite A.

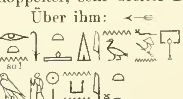
a) 1 senkr. Zeile: → *b*) 1 senkr. Zeile: ←

c) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Der Stuhl hat eine hohe Rückenlehne und steht auf einer Matte. Vor ihm steht ein ganz kleiner Tisch mit Speisen (ohne Blätter). Der Mann legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Lange Frisur, Kragen, Schurz in der Zeichnung ähnlich Skizze Nr. 291.

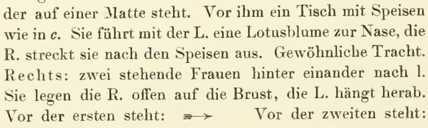


Rechts: stehender Mann nach l. Die R. erhebt er, als ob er rede, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz mit doppelter, sehr breiter Diagonale.

Über ihm: ← Vor ihm: ←



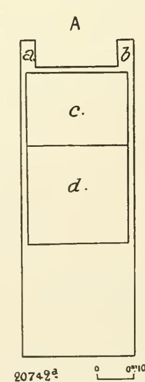
d) Links: sitzende Frau nach r. auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Rückenlehne, der auf einer Matte steht. Vor ihm ein Tisch mit Speisen wie in *c*. Sie führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie nach den Speisen aus. Gewöhnliche Tracht.



Rechts: zwei stehende Frauen hinter einander nach l. Sie legen die R. offen auf die Brust, die L. hängt herab. Vor der ersten steht: → Vor der zweiten steht: →



Doch gehören diese Namen wohl zu anderen, nicht dargestellten Personen.

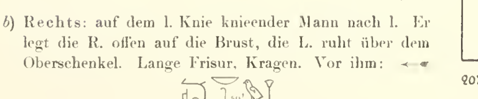


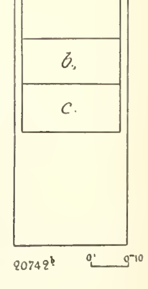
Die Namen der dargestellten stehen in den beiden Zeilen über *d*:



Seite B.

a) Rechts: stehender Mann nach l. Er legt die R. offen auf die Brust, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Schurz wie bei dem stehenden in A*c*, Kragen. Über ihm 2 wager. Zeilen, doch sind beide Zeilen wohl nicht zu verbinden (s. Seite C*a*):





Links: etwas kleiner als der rechte zwei stehende Männer nach r. hinter einander. In Tracht und Haltung wie der rechte, nur entsprechend umgekehrt.

Vor dem ersten: Vor dem zweiten:

b) Rechts: auf dem l. Knie knieender Mann nach l. Er legt die R. offen auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, Kragen. Vor ihm:

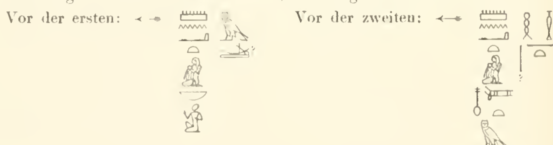
Links: zwei auf dem r. Knie knieende Männer hinter einander nach r. In Tracht und Haltung wie der rechte, nur entsprechend umgekehrt.

Vor dem ersten: Vor dem zweiten:

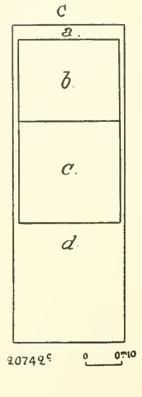
Vor dem zweiten steht ein kleiner Speisetisch (ohne Blätter).

c) Rechts: zwei auf dem l. Knie knieende Frauen hinter einander nach l. In der Haltung wie der rechte Mann in *b*, Tracht gewöhnlich.

Vor der ersten: Vor der zweiten:



Links: stehender Mann nach r. In Tracht und Haltung wie die beiden linken in *a*. Vor ihm:



Seite C.

a) 1 wager. Zeile: →

[1]

Diese Zeile könnte sich an die erste Zeile von Seite B*a* anschliessen.

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Lehne nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. ruht auf den Oberschenkeln. Lange Frisur, Kragen, Schurz:

Vor seinen Knieen kleiner Speisetisch (ohne Blätter).

Über dem Ganzen steht: →

Rechts: zwei Frauen stehend nach l. hinter einander. Die L. hängt bei beiden herunter. Mit der R. führt die erste eine Lotusblume zur Nase, die zweite legt sie offen auf die Brust.



Über der ersten steht:

Vor der zweiten steht:

c) Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Lehne nach l. Vor ihm kleiner Speisetisch (ohne Blätter). Der Mann streckt die R. nach den Speisen aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht auf dem Oberschenkel. Lange Frisur, Kragen. Schurz wie bei dem in *b*.

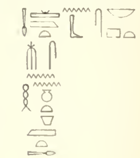
Über ihm:

Vor ihm, etwa in Hüfthöhe, klein, auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Er legt die L. auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel.

Vor ihm: → so!

[1] Dieselben beiden Personen auf Stele Nr. 20032.

Links: auf dem r. Knie knieende Frau nach r. Sie legt die L. offen auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Gewöhnliche Tracht. Über und vor ihr:



d) Kritzelei:

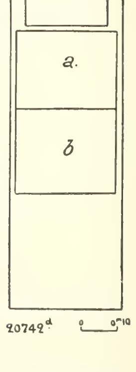
Seite D.

a) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Der Stuhl steht auf einer Matte, vor ihm auf der Erde ein kleiner Speisetisch (ohne Blätter). Der Mann in Tracht und Haltung wie der in Seite C*a*. Vor ihm steht: →



Unter dem Stuhl steht: →

Rechts: stehender Mann nach l. mit redend erhobener R. und herabhängender L. In Tracht und Haltung wie der in Seite A*c*. Vor ihm:



b) Rechts: stehende Frau nach l. Sie legt die R. auf die Brust, die L. hängt herab. Gewöhnliche Tracht. Vor und über ihr: ←

Vor ihr, klein, auf dem l. Knie knieender Mann nach l. Er legt die R. offen auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, Kragen. Zu ihm gehört einer der Namen links.

Links: drei Personen hinter einander auf dem r. Knie knieend nach r. Sie legen die L. offen auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Die mittlere, eine Frau, in gewöhnlicher Tracht. Die äusseren, Männer, mit langer Frisur, Kragen. Vor der Frau ein kleiner Speisetisch (ohne Blätter).

Über ihnen: →

20743. Unteres Ende eines Grabsteins des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,29 m. Breite: 0.29 m. — Herkunft unbekannt.

Darstellungen und Inschriften nur durch dünne vertiefte Linien gegeben. Die Inschriften blau, die Darstellungen bunt ausgemalt. Rohe Arbeit.

a) Rest einer Darstellung. Nur die Füsse erhalten. In der Mitte Speisetisch. Rechts und links je ein Ehepaar auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend. Hinter dem Stuhl des rechten eine stehende Frau nach l. Hinter ihr: →

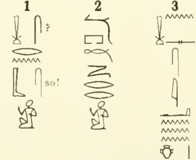
b) Links: drei Männer hinter einander stehend nach r. Die Arme hängen herab. Geschorener Kopf, blauer Kragen, weiter Knieschurz. Von r. beginnend: → 1 2 3

Rechts: zwei ganz gleiche Männer, nur entsprechend nach l. umgekehrt. Von l. beginnend:

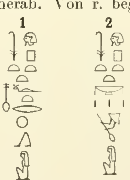
4 5

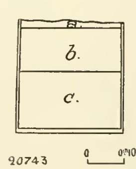
so? Korrektur?

c) Rechts: drei Männer hinter einander stehend nach l. Wie in *b*, rechts. Von l. beginnend: ←



Links: zwei Frauen hinter einander stehend nach r. Gewöhnliche Frisur ohne vordere Strähne. Kragen. Gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Die Arme hängen herab. Von r. beginnend: →



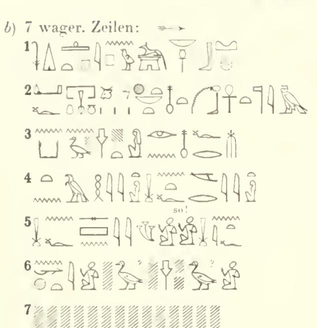


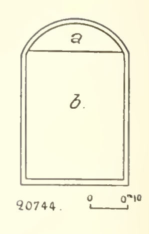
20744. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen]. — Grauer Granit. — Höhe: 0,45 m, Breite: 0,29 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die vordere Fläche nur ganz roh geglättet und schwarz gestrichen. Die Schriftzeichen nur ganz flüchtig eingemeisselt und zum Theil ganz unlesbar.

a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.

b) 7 wager. Zeilen:





Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 966. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1858.

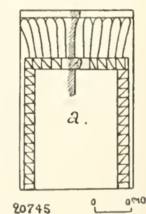
20745. Abb. **Rechteckiger Grabstein der mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit Rundstab.** — Kalkstein. — Höhe: 0,485 m. Breite: 0,31 m. — Abydos.

Saubere, aber ungeschickte Arbeit. Die Trennungslinien der Hohlkehlenfarben in Relief. Die Felder bl. r. bl. r. u. s. w. Das Bandmuster des Rundstabs nur schwarz aufgemalt.

a) Oben: die Augen, vertieft. Die Lider und die Iris schwarz, alles Andere blau. Darunter rechts: Tisch (blau) mit Blättern und bunten Speisen. Das Ganze vertieft.

Links: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie nach den Speisen aus. Gewöhnliche schwarze Frisur, breiter Kragen, weisses Kleid mit einem Tragband. Sauberes Relief, aber die Verhältnisse falsch (zu grosser Kopf u. s. w.). Über ihr vertiefte Inschrift, blau ausgefüllt, die Zeilen von schwarzen Linien eingefasst:





Unten: eine Matte, nur aufgemalt.

Journal Nr. 17064.

20746. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,545 m, Breite: 0,35 m. — Abydos.

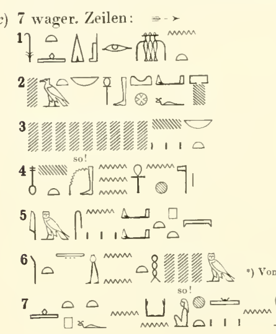
Darstellungen und Inschriften vertieft, ganz rohe Arbeit. In den Figuren Reste rother Farbe.

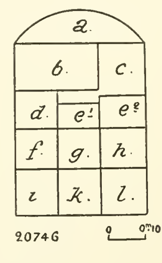
a) Die Augen, und zwischen ihnen ein stehender Schakal, unter dessen Vorderpfoten zwei Schlangen sich erheben. Über ihm: ⇒→

b) Rechts: Tisch ohne Blätter mit Speisen.

Links: Mann auf löwenbeinigem Stuhl sitzend nach r. In der weit vorgestreckten L. hält er eine Lotusblume(?). Die R. streckt er auch weit vor, als ob er rede. Enger Wadenschurz.

c) 7 wager. Zeilen: ⇒→

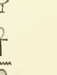
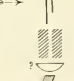




*) Von *) bis *) in der Richtung des Originals.



d) Links: auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er vor. Geschorener Kopf.

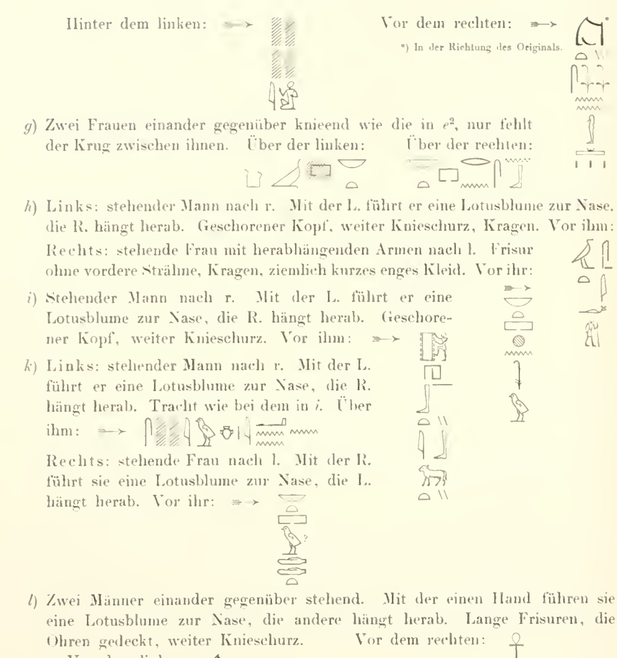
Rechts: stehende Frau mit herabhängenden Armen nach l. Über und vor ihr der Name des Mannes: ⇒→  Hinter ihr: ⇒→ 

e[1]) Zwei Männer hinter einander auf dem r. Knie knieend nach r. Beide führen mit der L. eine Lotusblume zur Nase und strecken die R. vor.

Der Name des rechten: ⇒→ Der Name des linken: ⇒→ 

e[2]) Zwei Frauen, einander gegenüber auf einem Knie knieend. Sie führen mit der einen Hand eine Lotusblume zur Nase, die andere Hand streckt die linke leer vor, die rechte hält auch in ihr eine Blume. Zwischen beiden ein Topf auf Untersatz. Ohne Namen.

f) Zwei Männer mit herunterhängenden Armen einander gegenüber stehend. Beide mit weitem Knieschurz. Der linke mit geschorenem Kopf, der rechte mit langer Frisur.



Hinter dem linken: → Vor dem rechten: →

*) In der Richtung des Originals.

g) Zwei Frauen einander gegenüber knieend wie die in e^2, nur fehlt der Krug zwischen ihnen. Über der linken: Über der rechten:

h) Links: stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz, Kragen. Vor ihm:
Rechts: stehende Frau mit herabhängenden Armen nach l. Frisur ohne vordere Strähne, Kragen, ziemlich kurzes enges Kleid. Vor ihr: →

i) Stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm: →

k) Links: stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Tracht wie bei dem in *i*. Über ihm: →
Rechts: stehende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Vor ihr: →

l) Zwei Männer einander gegenüber stehend. Mit der einen Hand führen sie eine Lotusblume zur Nase, die andere hängt herab. Lange Frisuren, die Ohren gedeckt, weiter Knieschurz. Vor dem rechten:
Vor dem linken:

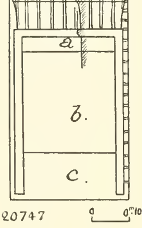
Cat. Masp. Nr. 309.

20747. **Rechteckiger Grabstein des ... mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab**[1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,58 m. Breite: 0,325 m. — Herkunft unbekannt.

Abb.

Ungewöhnlich roh. Der Rundstab blaugrau gemalt. Rechts und links neben ihm am Rand, auf dem Grund des Steins Bandverzierung in den Farben blaugrau, roth, grüngelb, blaugrau, roth u. s. w., nur gemalt. Der Rundstab hört etwa 1,5 cm vom unteren Ende auf. Die Hohlkehle mit nur aufgemalten Farb-

[1] Zeigt eine gewisse Ähnlichkeit mit Nr. 20684.



streifen, die bis über das obere Gesims hinweglaufen, in den Farben blaugrau, grüngelb, roth u. s. w.

a) 2 wager. Zeilen Inschrift. Schwarz auf gelbem Grund, nur gemalt. Fast ganz abgerieben, so dass gerade noch zu sehen ist, dass sie das [Hieroglyphen] enthält (von r. nach l.).

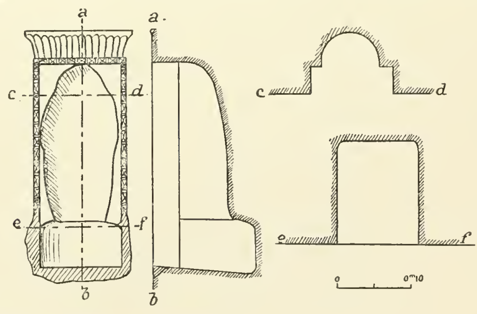
b) Darstellung. Nur die wichtigsten Linien vertieft, alles andere nur gemalt. Alles aber im rohesten Stil und halb verwischt.
Links: stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, in der herabhängenden R. hält er das Scepter Skizze Nr. 546. Geschorener Kopf. Weiter Wadenschurz Skizze Nr. 249. Vor seinem Gesicht Schale auf Untersatz Skizze Nr. 775.
Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie berührt mit der L. den Arm des Mannes, die R. hängt herab. Vor ihrem Gesicht ebenfalls Schale auf Untersatz. Frisur und Kleid in Skizzen Nr. 136 und 430.
Rechts: unten übereinandergeschichtete Spitzbrote. Darüber, klein, stehende Frau nach l. Sie trägt auf dem Kopf einen Korb mit Früchten, auf der R. einen Topf, Skizzen Nr. 959, 168 und 910. In den leeren Räumen überall Reste von Speisendarstellungen.

c) Grosse rothe Bierkrüge mit schwarzen Pfropfen.

20748. Oben abgerundeter Grabstein des [Hieroglyphen][1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,55 m, Breite: 0,42 m. — Abydos, nördliche Umwallung. Kôm es-sultân.
Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft, nur die Darstellung in *d* in Relief in vertieftem Felde. Gute, saubere Arbeit. Keine Farbenreste.

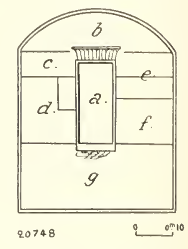
a) Nische für eine Statue. In ihr viele Reste von Mörtel. Der untere Theil war vielleicht besonders eingeschoben. Die Nische ist eingefasst von Rundstab- und Hohlkehlenornament. In den Streifen des Hohlkehlenmusters etwas roth erhalten im zweiten, fünften u. s. w. Feld.



[1]) Ein anderer Stein desselben unter Nr. 20571.

b) Auf der Hohlkehle liegen einander zugewendet zwei liegende Schakale. Vom Halse hängt ihnen je eine Haarsträhne (?) oder ein Band herab. Unter den Vorderpfoten erhebt sich je ein Uraeus. Über ihnen links und rechts dieselbe Inschrift: →

u. s. w.



c) 3 wager. Zeilen: →

1

2

3

d) Sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Vor ihm Gestell mit Salben Skizzen Nr. 474 und 728. Er stützt sich mit der L. auf den langen Stab und streckt die R. nach den Salben aus. Geschorener Kopf, Kragen. Schurz Skizze Nr. 317.

e) Aufgehäufte Speisen in zwei Reihen.

f) Drei Männer stehend hinter einander nach l. Alle mit geschorenem Kopf. Schurz Skizze Nr. 325. Von l. beginnend:

1. Räuchern der Skizze Nr. 990. Die r. Hand über dem Räucherbecken, als ob sie Weihrauchkörner in die Flamme fallen liesse. Vor ihm: →

2. Trägt auf der l. Hand und dem Unterarm ein Brettchen mit Speisen, die er mit der R. oben stützt.

3. Hält in der herabhängenden R. eine Gans bei den Flügeln, auf der vorgestreckten L. hält er ein Brot.

g) 7 wager. Zeilen: →

1 Die Nische

2

3

4

5

6

7

Cat. Masp. Nr. 622. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 756. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1560.

20749. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,54 m. Breite: 0,30 m. — Herkunft unbekannt.

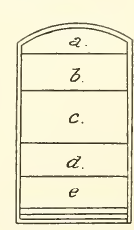
Die Inschriften vertieft, die Darstellungen nur durch vertiefte Umrisslinien gegeben. Rohe Arbeit. Keine Farbenreste. Die Oberfläche vielfach durch Abblättern zerstört. Oben geschwärzt.

a) Die Augen ohne die unteren Anhängsel. Über ihnen: → **) Oder [hieroglyphs].

*) Jede der beiden Gruppen in der Richtung des Originals

b) 3 wager. Zeilen: →





20749. 0 0,10

c) In der Mitte: Tisch mit Blättern. Die Blätter wie in Skizze Nr. 683. Darüber Matte mit Speisen.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Lange Frisur Skizze Nr. 5, kurzer eckiger Kinnbart, Kragen, weiter Wadenschurz Skizze Nr. 236.

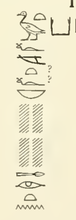
Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hängt herab. Frisur Skizze Nr. 132. Ihr Name in *b*.

Rechts: stehender Mann nach l. Die R. erhebt er als ob er rede, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Wadenschurz Skizze Nr. 258.

d) Links: zwei Frauen auf dem r. Knie hinter einander knieend nach r. Sie legen die L. offen auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Tracht wie bei der Frau in *c*, nur das Tragband nicht angegeben. Von r. beginnend: →

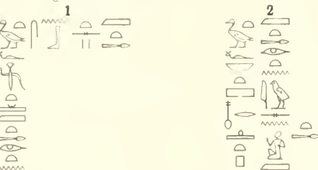
Rechts: knieende Frau nach l. wie die linken, nur entsprechend umgekehrt: ←







e) Links: zwei Frauen hinter einander knieend nach r. In Tracht und Haltung wie die in *d*. Von r. beginnend:



Rechts: knieender Mann nach l. In derselben Haltung wie die Frau in *d*, rechts:

3

20750. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,57 m. Breite: 0,40 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Sehr gute Arbeit. Keine Farbenreste.

a) 3 wager. Zeilen: *) Das ist durch das *ꜥḥꜥ* hindurchgelegt.



b) In der Mitte: Tisch (mit Blättern) ohne Speisen. Über ihm: Unter ihm links:

20750

Rechts ein Wasserkrug Skizze Nr. 828.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Kragen und Frisur wie nebenstehend. Armbänder. Schurz Skizze Nr. 290.

Vor seinem Gesicht:

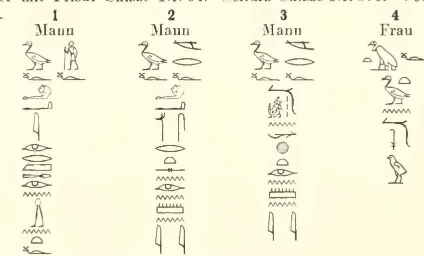


Hinter ihm steht seine Frau und legt ihre L. auf seine l. Schulter. Die R. hängt herab. Gewöhnliche Tracht, Kragen, Arm und Beinringe. Langgesträhnte Perücke Skizze Nr. 120.

Über ihr:

Rechts: Gestell mit Gefässen Skizzen Nr. 729, 798, 803, 825 ohne Tülle. Darüber Speisen auf einer Matte.

c) Vier Personen hinter einander stehend nach r. Alle mit herabhängenden Armen. Die Männer mit Frisur Skizze Nr. 64. Schurz Skizze Nr. 376. Von r. beginnend: →

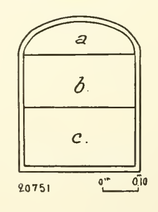


Cat. Masp. Nr. 480. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 586. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 172.

20751. Abb. **Oben abgerundeter Grabstein des** [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,41 m, Breite: 0,32 m. — Abydos.

Darstellungen und Inschriften ziemlich stark vertieft. Gute Arbeit. Keine Farbenreste.

a) 3 wager. Zeilen: →



b) In der Mitte: Tisch mit Blättern und Speisen. Unter ihm links : rechts Waschgerät Skizze Nr. 516.

Links: Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl Skizze Nr. 597 nach r. sitzend. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Lange Frisur, Kragen, enger Knieschurz Skizze Nr. 299.

Hinter ihm sitzt seine Frau und legt ihre L. auf seine l. Schulter. Mit der R. berührt sie seine r. Schulter. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Über ihm: → Über ihr: →

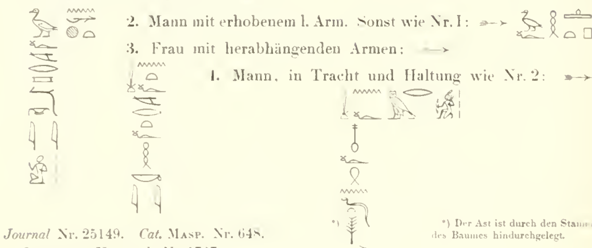
Rechts: stehender Mann nach l. Die R. erhebt er als ob er rede. Die L. mit einem Buch o. ä. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen. Band auf der Brust. Dieses und der Schurz in Skizze Nr. 414. Über und vor ihm: ←



[1]) Der Besitzer ist der Vater des Besitzers von Nr. 20515 und 20526.

c) Vier Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend.

1. Mann mit herabhängenden Armen. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz Skizze Nr. 355: →



2. Mann mit erhobenem l. Arm. Sonst wie Nr. 1: →

3. Frau mit herabhängenden Armen: →

4. Mann, in Tracht und Haltung wie Nr. 2: →

*) Der Ast ist durch den Stamm des Baumes hindurchgelegt.

Journal Nr. 25149. *Cat.* Masp. Nr. 648.
Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1737.

20752. Grabstein des [hieroglyphs] in Form eines unregelmässigen Rechtecks. — Kalkstein. — Höhe: 0,39 m, Breite: unten 0,19 m, oben 0,27 m. — Herkunft unbekannt.

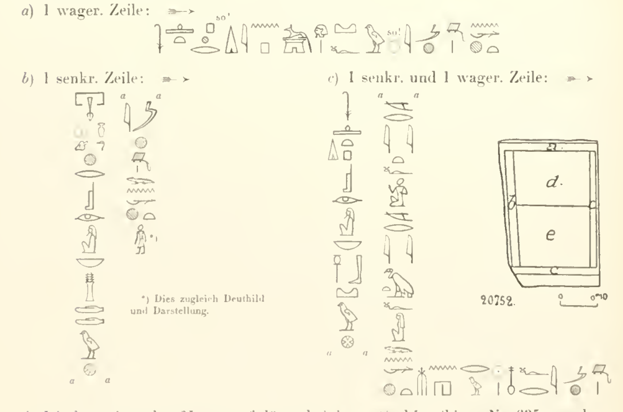
Abb.

Darstellungen und Inschriften nur flüchtig und ungeschickt eingegraben. Reste rother Farbe. Oberfläche leicht abgerieben.

a) 1 wager. Zeile: →

b) 1 senkr. Zeile: →

c) 1 senkr. und 1 wager. Zeile: →



*) Dies zugleich Deutbild und Darstellung.

d) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl, Skizze Nr. 635, nach r. Die R. ruht auf der Brust, die L. ist nach den vor ihm stehenden Speisen ausgestreckt.

Rechts: Gestell mit Speisen Skizze Nr. 700. Bei diesen die Namen.

Bei einer todten ungerupften Gans: → Vor dem Gesicht des Mannes eine Halskette Skizze Nr. 205. Darüber: →

Bei einem Rinderschenkel: →

c) Darstellungen von Thieren. Oben ein kurzhörniger Ochse wird von einem Mann, der sich auf einen Stock stützt, am Strick geführt. Hinter dem Ochsen steht: →

Unten rechts eine -Antilope, die den Kopf zurückwendet. Vor ihr: →

Unten links ein Kalb. Hinter ihm: → Über dem Kalb eine liegende Säbelantilope. Über ihr: →

In der Mitte der Thiergruppe steht wieder: →

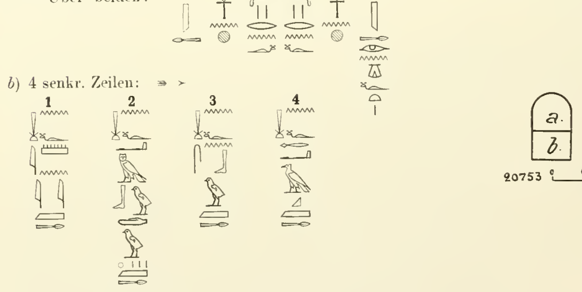
20753. **Ganz kleiner oben abgerundeter Grabstein des** . — Kalkstein. — Höhe: 0,175 m, Breite: 0,105 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nördlicher Abhang.
Abb.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren nur als Silhouetten. Keine Farbenreste.

a) Links: auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, kurzes Bärtchen.

Rechts: in Tracht und Haltung gleicher Mann, nur entsprechend umgedreht.

Über beiden:



b) 4 senkr. Zeilen: →

1 2 3 4

a. b.

20753 0m10

Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 829.

20754. **Oben abgerundeter grosser Grabstein der** . — Kalkstein. — Höhe: etwa 0,75 m, Breite etwa 0,60 m. — Qurnah.
Abb.

Die Frau bei *d* in vertieftem Felde, dessen Umrisse der Figur folgen; die anderen Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Farben erhalten, die Hieroglyphen grün ausgemalt. Unten links abgebrochen.

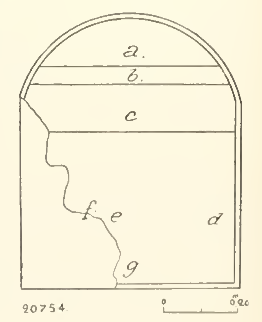
a) Die zwei Augen (blauschwarz, nur die Hornhaut weiss, die Pupille weiss und Iris roth). Zwischen ihnen: [hieroglyphs], links: [hieroglyphs], rechts: [hieroglyphs]

b) 1 wager. Zeile: →

c) 19 senkr. Zeilen, die ersten fünf rückläufig: →



d) Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl (schwarz mit weissen Flecken, mit weissem Überschlag) sitzend nach l. Vor ihr eine grüne Matte mit Opfergaben, dabei Skizze Nr. 777, darüber ein blauer Opfertisch (Skizze Nr. 654, mit ungetheilten rothen[?] Blättern), auf einer grünen Matte stehend: unter dem Tisch ein rother spitzer Topf (Skizze Nr. 852). Mit der R. führt sie eine Lotusblume (grün und weiss) an ihre Nase, die L. streckt sie nach den Speisen aus. Gewöhnliche schwarze Frauenperücke mit grün und schwarzem Stirnband (Skizze Nr. 126), gestreifter Halskragen (grün, schwarz, grün), gestreifte Armringe (grün, schwarz, grün, Skizze Nr. 212), gestreifte Fussringe (blau, grün, blau), gewöhnliches weisses Frauenkleid mit einem Tragband (Skizze Nr. 442). Vor ihrem Gesicht: ← [hieroglyphs]



e) Mann auf beiden Knieen auf einer grünen Matte knieend nach r. Auf den emporgehobenen Händen trägt er zwei grüne Salbgefässe (Skizze Nr. 470). Geschorener

Kopf (roth), blauer Halskragen, enger weisser Knieschurz. Über ihm: ⇝

f) Mann in derselben Stellung wie *e*. Man sieht nur die beiden emporgehobenen Hände, die eine Gans (nur Kopf sichtbar) halten. Über ihm: ⇝

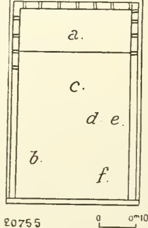


g) Mann in derselben Stellung wie *e*. Nur die beiden vorgestreckten Hände sichtbar; die R. hält eine Schale mit angezündetem Weihrauch, die L. wirft Weihrauchkörner (nicht angegeben) hinein (Skizze Nr. 978). Vor ihm: ⇝

Journal Nr. 29240. Veröffentlicht von Daressy, *Rec. de trav.* 14, S. 21, XVIII.

20755. Rechteckiger Grabstein des . . . — Kalkstein. — Höhe: 0,555 m, Breite: 0,35 m.

Nur gemalt. Oben, rechts und links Bandornament. (Farben: gelb, grün, roth, blau). Oben rechts ist die Oberfläche ganz zerstört.



a) 4 wager. Zeilen, von denen nichts mehr lesbar ist.

b) Mann stehend nach r. In der vorgestreckten L. hält er einen langen gelben Stab, in der herabhängenden R. ein gelbes Scepter (Skizze Nr. 540). Frisur mit weissen Bändern und weisser Feder (Skizze Nr. 85), gestreifter breiter Kragen (grün, gelb, grün, gelb, weiss), auf dem Oberkörper weisser Bänderschmuck (Skizze Nr. 427), Armringe (weiss und blau, mit schwarzen Punkten, Skizze Nr. 208), weiter weisser Knieschurz (Skizze Nr. 347).

c) Mann, ganz klein, stehend nach l. In der emporgehobenen R. hält er eine rothe Schale, in der vorgestreckten L. ein Gestell (Skizze Nr. 731), kurze schwarze Haare, enger weisser Knieschurz (Skizze Nr. 320).

d) Frau stehend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, breiter grüner Halskragen, Arm- und Fussringe, gewöhnliches grünes Frauenkleid mit Tragbändern.

e) Mann stehend nach l. In der vorgestreckten R. hält er einen langen gelben Stab, in der herabhängenden L. das Scepter (gelb, etwa wie Skizze Nr. 546), kurze schwarze Haare, Halskragen (grün?), weiter weisser Knieschurz.

f) Ein Opfertisch (schwarz und weiss) mit Speisen, darüber eine Matte (grün und gelb) mit zwei Krügen (Skizze Nr. 906) und eine rothe Schale auf einem weissen Gestell (Skizze Nr. 706).

20756. Rechteckiger Grabstein des [Hieroglyphen] und des [Hieroglyphen]. — Kalkstein. — Höhe: 0,75 m, Breite: 0,49 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Abb.

Die Darstellungen in Relief in vertieftem Felde, die Inschriften vertieft ausgeführt. Farben erhalten, die Schriftzeichen in der langen Inschrift waren blau, die übrigen schwarz ausgemalt. Gute Arbeit. Oben, links und rechts Bandornament (Farben: roth, weiss, gelb, grün).

a) 8 wager. Zeilen: ⇒ ➤

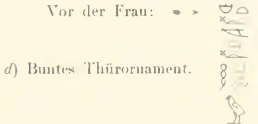
b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel (gelb mit schwarzen Streifen und Flecken) sitzend nach l. Vor ihnen ein Gestell mit drei Vasen (Skizze Nr. 714), die zwei äusseren sind schwarz, darüber ein Opfertisch mit Speisen (Skizze Nr. 682).

Der Mann legt seine R., in der er den Zeugstreifen hält, auf die Brust und streckt die L. nach den Speisen aus. Grosse schwarze Lockenperücke wie Skizze Nr. 26, kurzer Kinnbart, breiter grüner Halskragen, grüne Armringe, enger weisser Knieschurz (Skizze Nr. 279).

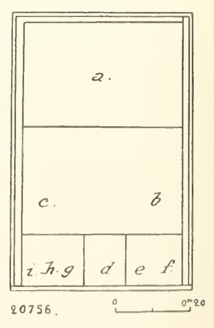
Die Frau legt ihre R. auf die r. Schulter des Mannes und führt mit ihrer L. eine Lotusblume an ihre Nase. Gewöhnliche schwarze Frauenperücke, breiter grüner Halskragen, grüne Armringe, gewöhnliches grünes Frauenkleid mit einem Tragband.

c) Mann (Frisur Skizze Nr. 26, Bart Skizze Nr. 192) und Frau wie bei *b* an der anderen Seite der Opfergaben sitzend nach r. Nur streckt die Frau ihre freie Hand nach den Speisen aus.

Vor der Frau: ⇒ ➤



d) Buntes Thürornament.



e) Mann stehend nach l. Auf beiden Armen trägt er einen Schenkel. Geschorener Kopf, gelb mit schwarzen Punkten und einer schwarzen Locke (Skizze Nr. 91), breiter grüner Kragen, weiter weisser Knieschurz. Vor ihm: ←

f) Frau stehend nach l. Mit ihrer R. führt sie eine grüne Lotusblume an ihre Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche schwarze Frauenperücke, breiter grüner Kragen, grüne Armringe, gewöhnliches grünes Frauenkleid mit einem Tragband. Vor ihr: →

g) Mann wie *e* nach r, doch kurze schwarze Haare. Über ihm (zum Theil unter dem Sitz des Mannes bei *c*): →

h) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach r. Tracht wie *f*. Über ihr (unter dem Sitz der Frau bei *c*): →



i) Frau wie *f* nach r. Vor ihr: →

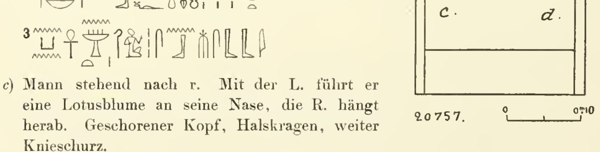
Cat. Mar. Nr. 51. *Cat.* Masp. Nr. 457. Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 604. Lieblein, *Namenwb.* Nr. 244. Piehl, *Inscr.* 3. Sér. Taf. 95—96. M.

20757. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,35 m, Breite: 0,23 m.

Vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren. Schlechte Arbeit und Erhaltung.

a) Die zwei Augen.

b) 3 wager. Zeilen: ←



c) Mann stehend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume an seine Nase, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, Halskragen, weiter Knieschurz.

20757. 0 0,10

d) Frau auf dem l. Knie knieend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume an ihre Nase, die L. streckt sie aus. Frisur ohne vordere Strähne, Halskragen. Vor ihr: →



Über ihr eine Matte mit Speisen.

20758. Oben abgerundeter Grabstein des . — Schwarzer Granit. — Höhe: 0,52 m, Breite: 0,34 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft, die Darstellungen als Silhouetten ausgeführt. Ohne Farben. Rohe Arbeit.

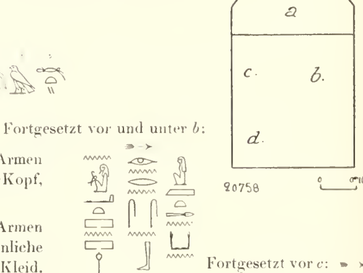
a) 3 wager. Zeilen: ➠ ➤

1

2

3

Fortgesetzt vor und unter *b*:



b) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach r. Geschorener Kopf, weiter Wadenschurz.

c) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach r. Gewöhnliche Frauenfrisur, langes enges Kleid.

d) Frau wie *c* nach r. Über und vor ihr: ➠ ➤

Fortgesetzt vor *c*: ➠ ➤

Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 924.

20759. Untere Ecke eines beiderseitig gravirten Grabsteins des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,32 m, Breite: 0,18 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Ohne Farbenspuren.

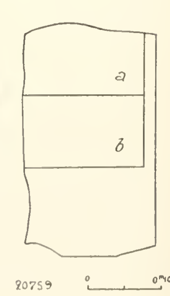
Vorderseite.

a) Frau auf dem l. Knie knieend nach l. Sie legt ihre R. offen auf die Brust und streckt die L. aus. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr:



b) Frau wie *a* nach l. Der Halskragen ist angegeben. Vor ihr:

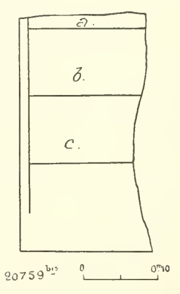




Rückseite.

a) Reste einer Darstellung wie bei *b*. Nur das r. Knie und der Opfertisch zu sehen.

b) Mann auf dem r. Knie knieend nach r. Vor ihm ein Opfertisch (mit Blättern), darüber ein Brett mit Speisen. Er legt seine L., in der er den Zeugstreifen hält, auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Geschorener Kopf (?), Halskragen. Vor ihm:



c) Darstellung wie bei *b*. Vor dem Manne:

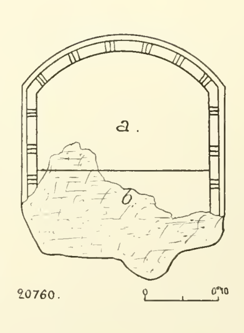


20760. Obertheil eines oben abgerundeten Grabsteins der (?). — Kalkstein. — Höhe: 0,33 m, Breite: 0,28 m.

Vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren.

a) 6 wager. Zeilen:



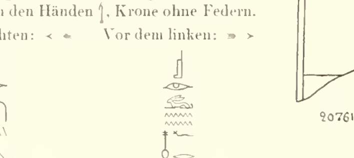


b) Sehr schwache Spuren von Darstellungen. Unten abgebrochen; Oberfläche zerstört.

20761. Obertheil eines oben abgerundeten Grabsteins des . — Kalkstein. — Höhe: 0,43 m, Breite: 0,47 m.

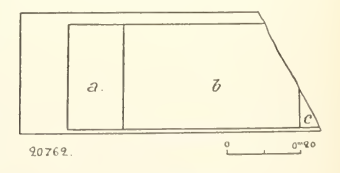
Vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren. Unten abgebrochen.

a) Oben die zwei Augen und zwischen ihnen [hieroglyphs]. In der Mitte zwei als Mumien dargestellte Osiris auf Erhöhungen [hieroglyph] stehend, gegen einander gewendet. In den Händen [hieroglyph], Krone ohne Federn. Vor dem rechten: ← Vor dem linken: →



Rechts und links zwei Schakale auf Gestellen ruhend; unter dem rechten: ← [hieroglyphs], vor dem linken: → [hieroglyphs]

b) 5 wager. Zeilen: →



20762. Theil eines rechteckigen Grabsteins des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,32 m, Breite: 0,825 m. — Taoud.

Abb.

Darstellung in Halbrelief, Inschriften vertieft. Rothe Farbenspuren in der Darstellung. Rechts abgebrochen.

a) Mann stehend nach r. Er hebt seine R. redend empor und streckt die L. vorn herab. Geschorener Kopf, breiter Halskragen, weiter gefalteter Knieschurz (Skizze Nr. 350). Vor und über ihm: →



b) 37 senkr. Zeilen: ⟶

12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

24 23 22 21 20 19 18 17 16 15 14 13

(24) (23) (22) (21) (20) (19) (18) (17) (16) (15) (14) (13) [a]

37 36 35 34 33 32 31 30 29 28 27 26 25

c) Der Fuss eines wahrscheinlich wie *a* stehenden Mannes nach l. Vor ihm:

Journal Nr. 25618. Maspero, *Trois Années de fouilles* (Mém. de la Miss. arch. au Caire I, 181—184).

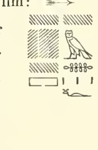
20763. Untertheil eines Grabsteins des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,37 m, Breite: 0,31 m. — Oberägypten (Abydos?).

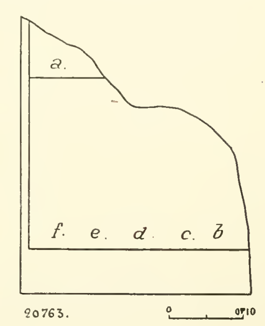
Die Darstellungen im Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren. Oben und rechts abgebrochen.

a) Die Beine einer stehenden Frau nach r.

b) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach r. Geschorener Kopf, Halskragen, weiter Wadenschurz. Über ihm:

c) Mann wie *b* nach r. Der Schurz ein wenig kürzer. Über ihm:





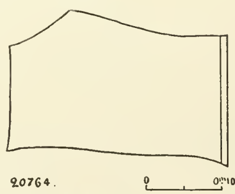
d) bis *f* drei Frauen mit herabhängenden Armen stehend nach r. Gewöhnliche Frauenfrisur, Halskragen, langes enges Kleid mit einem Tragband.

Über *d*: Über *e*: Über *f*:

Journal Nr. 27971.

20764. Bruchstück eines Grabsteins des ...[1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,17 m, Breite: 0,29 m. — Felsen Schêḫ Musa bei Gebelên.

Vertiefte Ausführung. Ohne Farbenspuren. Oben, unten und links abgebrochen.



5 wager. Zeilen:

1

2

3

4

5

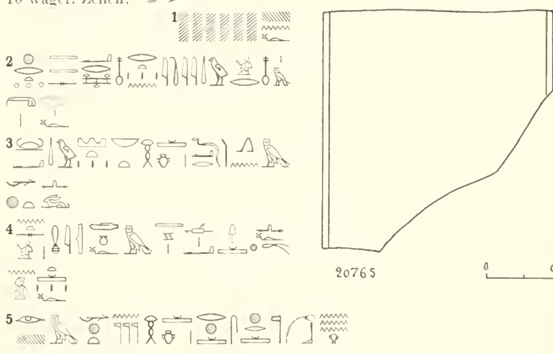
Daressy, *Rec. de trav.* XVI, 42, LXXXIX.

[1]) Vielleicht mit dem Folgenden zusammengehörend. Von Daressy sind beide als ein Stück veröffentlicht.

20765. Zwei Bruchstücke eines Grabsteins des [hieroglyphs][1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,32 m. Breite: 0,305 m.

Vertieft ausgeführt. Spuren von blauer Farbe in den Schriftzeichen. Oben, unten und zum Theil rechts abgebrochen.

a) 10 wager. Zeilen: ⇛ ➛

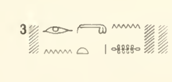


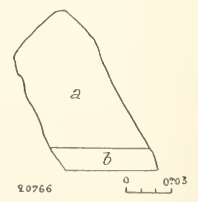
Daressy, *Rec. de trav.* XVI, 42, LXXXIX.

20766. Kleines Bruchstück eines Grabsteins des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,11 m. Breite: 0,06 m.

Vertieft ausgeführt, ohne Farben.

a) 3 wager. Zeilen: ⇛➛





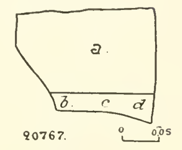


b) Der geschorene Oberkopf eines Mannes nach l. Vor ihm: ⤎ [hieroglyphs] Hinter ihm: ⤎ [hieroglyphs]

[1] Vielleicht mit Nr. 20764 zusammengehörend.

20767. Bruchstück eines Grabsteins des . — Blaugrauer Kalkstein. — Höhe: 0,15 m, Breite: 0,19 m.

Vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren. Auf allen Seiten abgebrochen.



a) 3 wager. Zeilen:

b) Kopf eines Mannes nach r. Vor ihm: Hinter ihm:

c) Kopf einer Frau nach l. Frisur ohne vordere Strähne.

d) Geschorener Kopf eines Mannes nach r.

20768. Oben abgerundeter Grabstein des [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,28 m, Breite: 0,31 m.

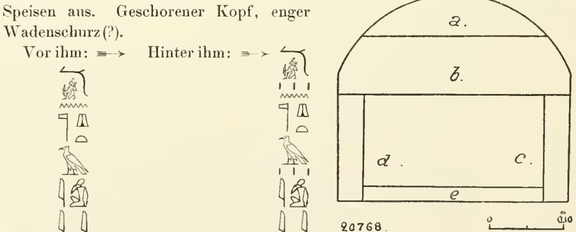
Vertieft ausgeführt. Keine Farbenspuren. Wahrscheinlich unten abgebrochen. Schlechte Arbeit.

a) Die zwei Augen und zwischen ihnen der Ring.

b) 3 wager. Zeilen:

c) Mann auf einem einfachen Stuhl mit hoher Lehne sitzend nach l. Vor ihm auf der Erde aufgehäufte Opfergaben. Er legt seine R. offen(?) auf die Brust und streckt die L. nach den Speisen aus. Geschorener Kopf, enger Wadenschurz(?).

Vor ihm: Hinter ihm:



[1]) Eine Stele für denselben Mann Leyden V, 108 (Lieblein, *Namenwb.* Nr. 455). Die Opfertafel desselben Mar., *Cat. d'Abyd.* Nr. 1367.

d) Mann stehend nach r. Er hebt seine L. grüssend empor, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm: ⇛ Hinter ihm: ⇛



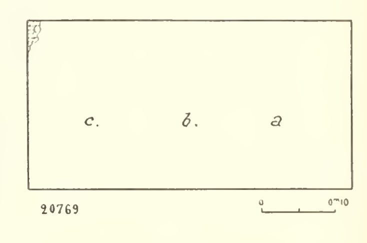
e) 1 wager. Zeile: ⇛



Lieblein, *Namenwb.* Nr. 1606.

20769. Bruchstück einer Grabwand. — Kalkstein. — Höhe: 0,23 m, Breite: 0,44 m. — Siut.

Darstellungen in Halbrelief, Inschriften vertieft ausgeführt. Spuren von rother Farbe in den Personen.



a) Mann stehend nach r. In der erhobenen L. hält er einen langen Stab, in der herabhängenden R. das Scepter. Grosse Perücke, Halskragen, weiter Knieschurz (sehr kurz) mit trapezförmigem Vordertheil und doppelter Diagonale.

b) Mann wie *a*; Kinnbart, längerer Knieschurz. Vor ihm: ⇛



c) Mann wie *a*: Kinnbart, weiter Wadenschurz mit trapezförmigem Vordertheil. Vor ihm: ⇛

20770. Rechteckiger Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,39 m, Breite: 0,41 m.

Die Darstellungen in Relief in vertieftem Felde ausgeführt. Keine Farbenspuren. Der Stein zerfallend. Grobe Arbeit.

a) 2 wager. Zeilen: ⇛

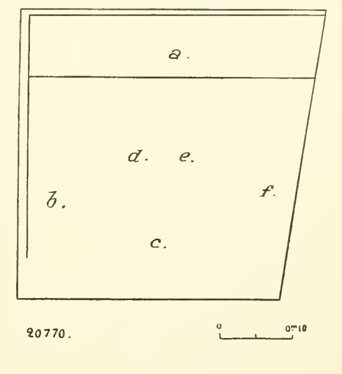
1 [hieroglyphs]

2 [hieroglyphs]

b) Frau auf einem Stuhl sitzend nach r. In der erhobenen L. hält sie einen Spiegel vor ihr Gesicht, mit der R. greift sie die R. des vor ihr stehenden Mädchens *c*. Gewöhnliche gelockte Frauenfrisur, Halskragen, langes enges Kleid.

c) Mädchen stehend nach l. Sie fasst mit der R. die R. der Frau *b*, die L. hängt herab. Gewöhnliche Frauenperücke, breiter Halskragen, langes enges Kleid. Vor ihr: → ? ?

d) Mann stehend nach l. Auf der erhobenen R. trägt er ein Fleischstück , in der herabhängenden L. trägt er eine Gans an einem Strick. Grosse Lockenperücke, Halskragen mit Tropfenperlen am unteren Rand, weiter Wadenschurz. Vor ihm: ?



e) Mann wie *d*, etwas kleiner, nach l. Vor ihm: → ? ?

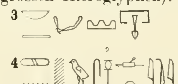
f) Der ganze übrige Raum von Darstellungen von Opfergaben aufgefüllt, darunter ein Gestell mit vier Vasen, ganz unten Krüge u. s. w.

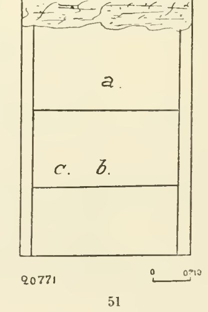
20771. Rechteckiger Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,69 m. Breite: 0,47 m.

Vertiefte Ausführung, Farben theilweise erhalten. Rechts und links Spuren eines Bandornaments (Farben: roth, weiss, gelb, roth, weiss, gelb). Die Oberfläche oben zerfallen.

a) 4 wager. Zeilen (in sehr grossen Hieroglyphen): →

1
2

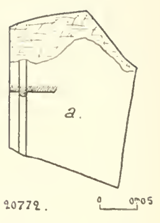




b) Mann stehend nach r. Vor ihm Opfergaben und Gefässe. Die erhobene L. stützt auf einen langen Stab, die R. hängt geballt herab. Grosse Perücke, Halskragen (grün und gelb gestreift), grosse weisse Halskette(?), weiter weisser Knieschurz.

c) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach r. Perücke wie eine grosse, die Ohren freilassende Männerperücke, rother Kragen, langes enges weisses Kleid. Über ihr: → ?

20772. Bruchstück eines rechteckigen Grabsteins mit Rundstab. — Höhe: 0.23, Breite: 0.17 m.



Vertieft ausgeführt, Farben erhalten.

a) Mann vor Opfergaben stehend nach r. Die Füsse fehlen. Die erhobene L. stützt auf einen langen Stab, in der herabhängenden R. das Scepter. Kurze schwarze Haare, weisser Halskragen, weiter weisser Wadenschurz. Über ihm: →

20773. Oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,62 m, Breite: 0,46 m. — Abydos.

Vertiefte Ausführung, ohne Farbenspuren. Beinahe ganz zerstört.

a) Bruchstücke von 8 wager. Zeilen: →



b) Mann (als Silhouette gravirt) auf dem r. Knie knieend nach r. Er legt die L. auf die Brust und streckt die R. aus. Geschorener Kopf.

Journal Nr. 28048.

20774. Bruchstücke eines rechteckigen Grabsteins des **mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab.** — Kalkstein. — Höhe: 0,32 m, Breite: 0,34 m.

Gemalt. Die Farben der Hohlkehle: schwarz, weiss, gelb, weiss, grün, weiss, roth, weiss, schwarz. Die Farben des Rundstabs: grün, roth, schwarz.

a) In der Hohlkehle 2 senkr. Zeilen (halbhieratisch):

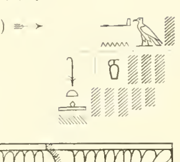


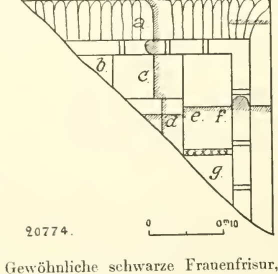
b) Reste einer Darstellung von Opfergaben, auf einem Tisch liegend.

c) 7 wager. Zeilen, in drei Spalten getheilt (in bunten Hieroglyphen): →



d) →





20774.

e) Frau stehend nach l. Mit der R. stützt sie einen Korb, den sie auf dem Kopf trägt, in der herabhängenden L. hält sie eine Gans an den Flügeln. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, Fussringe, langes, nicht ganz enges weisses Kleid. Vor ihr: →

f) Mann stehend nach l. Auf den Schultern trägt er ein Kalb (weiss mit schwarzen Flecken), in der um den Kopf des Kalbes gelegten R. trägt er einen grünen Sack mit Korn (Skizze Nr. 972). Geschorene schwarze Haare, enger Knieschurz. Über ihm: →



g) Nilpferdjagd; über der halb abgebrochenen Darstellung ein Band mit schwarzen Sternen. Ein Boot, rechts zwei rudernde Männer, kurze schwarze Haare, weisser Lendenschurz. Über ihnen (hieratisch): → und

Links ein stehender Mann mit dem von einer Rolle ablaufenden Harpunenseil (Skizze Nr. 555). Geschorener Kopf, weisser Halskragen.

20775. Oben abgerundeter Grabstein des . — Sandstein. — Höhe: 1,61 m, Breite: 0,81 m. — Wadi Halfa. — Wohl der 18. Dynastie angehörig.

Die Darstellungen in Relief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Einzelne Spuren von gelber Ausmalung. In zwei Stücke gebrochen, unten zerstört.

a) Die zwei Augen, zwischen ihnen der Ring und über diesem

b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel, der auf einer Matte steht, vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r.

Der Mann legt seine L., in der er den Zeugstreifen hält, auf die Brust, und streckt die R. nach den Speisen aus. Lockenperücke ähnlich Skizze Nr. 64, aber die Ohren nicht sichtbar, breiter Halskragen, weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel.

Die Frau legt ihre L. um den Hals des Mannes, der Unterarm hängt über seiner Brust herab, die R., in der sie eine Lotusknospe und ein Lotusblatt hält, streckt sie aus. Frisur ähnlich Skizze Nr. 153, aber kürzer und die Ohren nicht sichtbar, breiter Halskragen, gewöhnliches Frauenkleid mit einem Tragband.

c) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. In der vorgestreckten R. hält er ein Libationsgefäss, aus dem er Wasser über die Speisen ausgiesst, in der herabhängenden L. hält er den Zeugstreifen. Tracht wie der Mann bei *b*, doch ist der Zipfel des Schurzes nicht so gross.

d) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach l. Er hebt die R. empor, um Blumen zu empfangen, in der über den Oberschenkel vorgestreckten L. hält er den Zeugstreifen. Tracht wie der Mann bei *b*.

e) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach r. Er hebt seine R. grüssend empor, in der emporgehobenen L. hält er zwei Lotusblumen. Geschorener Kopf, sonst Tracht wie *c*.

f) Mann (Kopf zerstört) auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume an seine Nase, in der vorgestreckten R. hält er den Zeugstreifen. Unterer längs gestreifter Knieschurz mit quergestreiftem Vorderblatt und darüber weiter Wadenschurz wie der Mann bei *b*.

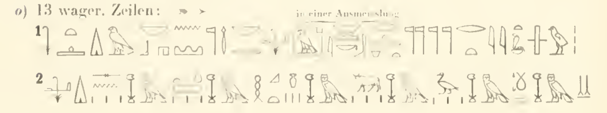
g) Mann wie *f* an der anderen Seite des Tisches sitzend nach l. Perücke und Halskragen wie der Mann bei *b*, sonst wie *f*.

h) bis *l*) Vier Frauen stehend nach l. Sie legen ihre R., die eine Lotusknospe hält, auf die Brust, in der herabhängenden L. halten sie ein Lotusblatt. Frisur wie die Frau bei *b*, gewöhnliches Frauenkleid.

m) Frau (theilweise zerstört) auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach l. Sie legt ihre R. auf die Brust, in der vorgestreckten L. hält sie eine Lotusknospe und ein Lotusblatt. Frisur wie die Frau bei *b*, gewöhnliches Frauenkleid.

n) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach r. In der erhobenen R. hält er ein Libationsgefäss, aus dem er Wasser über die Speisen giesst, die L. streckt er vorn herab. Tracht wie *c*.

o) 13 wager. Zeilen:



3 … so! …

4

5

6

7

8 … in einer Rasur …

9

10

11

12

13

20776. Bruchstück eines oben abgerundeten Grabsteins des … — Kalkstein. — Höhe: 0,36 m, Breite: m. — Herkunft unbekannt.

Die Darstellung in *c* in Relief in vertieftem Felde, der Rest vertieft. Rohe Arbeit. Die Oberfläche vielfach zerstört.

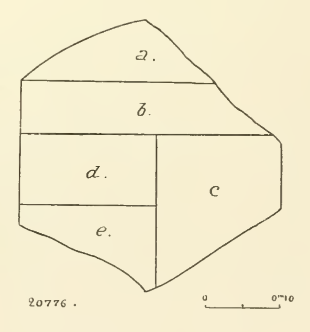
a) Die Augen, nur das linke erhalten: … Links von ihm: …

b) 3 wager. Zeilen:

1

2 … ? … ? … ?

3 … ? ?



c) Stehender Mann mit erhobenen Händen betend nach r. Geschorener Kopf.

d) Drei Personen hinter einander nach r.

Die erste, wohl eine knieende Frau, zerstört. Vor ihr: →

Die zweite, ein stehender Mann, zerstört.

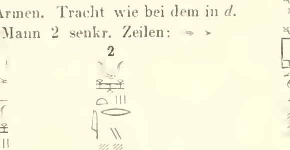
Die dritte, ein stehender Mann, der mit der L. eine Blume zur Nase führt und dessen R. herabhängt. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Der Name zerstört.

e) Drei Personen hinter einander.

Die erste, wohl eine knieende Frau, die mit der L. eine Blume zur Nase führt, zerstört. Vor ihr: →

Die zweite und dritte stehende Männer mit herabhängenden Armen. Tracht wie bei dem in *d*.

Vor dem ersten Mann 2 senkr. Zeilen: →



20777. Oben abgerundeter Grabstein der . — Kalkstein. — Höhe: 0,43 m, Breite: 0,20 m. — Herkunft unbekannt.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste. Flüchtige Arbeit.

a) Die Augen

b) 6 wager. Zeilen: →

1

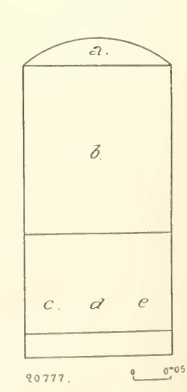
2

3

4

5

6



c) Stehende Frau mit herabhängenden Armen nach r. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Vor ihr: →

d) Frau wie *c*. Vor ihr: →

e) Stehender Mann mit herabhängenden Armen nach l. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Hinter ihm: →



Ausserdem ohne Darstellung: →



20778. Oben abgerundeter Grabstein des [1]. — Kalkstein. — Höhe: 0,43 m, Breite: 0,28 m. — Herkunft unbekannt.

Nur gemalt.

a) In der Mitte der Ring (gelb, die Öffnung roth ausgefüllt). Rechts und links die Augen.

b) 4 wager. Zeilen auf gelbem Grund. Die Schriftzeichen nur in Umrissen, oft von nicht gewöhnlichen Formen und mehrfach missverstanden, z. B. meist statt : →

1 … so!

2 … so!

3 …

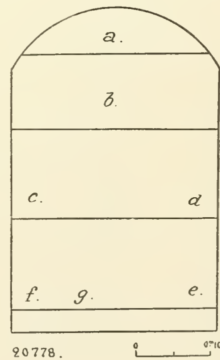
4 …

c) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Vor ihnen ein Tisch mit Speisen (ohne Blätter), unter dem zwei Krüge stehen.

Er führt mit der L. eine Blume zur Nase, die R. streckt er nach den Speisen aus. Geschorener Kopf, vorn abgerundeter gestreifter Lendenschurz mit Zwischenstück.

Sie umfasst ihn mit der L. und fasst mit der R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, Armbänder um den Oberarm, gewöhnliches Kleid.

d) Stehender Mann mit herabhängenden Armen nach l. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm: ←



20778.

[1]) Ein anderer Mann aus derselben Familie s. Nr. 20373.

e) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach l.

Er legt die R. mit einem Wedel auf die Brust, die L. streckt er nach dem vor ihm stehenden kleinen Speisetisch (ohne Blätter) aus.

Sie umfasst ihn mit der R. und berührt mit der L. seinen l. Ellenbogen.

Tracht bei beiden wie bei denen in *c*.

Vor ihnen über dem Tisch 4 senkr. Zeilen mit ihren Namen, doch ist höchstens nur in Z. 1 und in Z. 3 (?) zu lesen.

f) Stehender Mann nach r. Er führt mit der L. eine jetzt verlöschte Blume zur Nase, die R. hängt herab. Tracht wie bei *d*. Von der unter seinem l. Arm stehenden senkrechten Zeile könnte man höchstens etwa erkennen.

g) Stehende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. hängt herab. Tracht wie bei den übrigen Frauen. Von der senkrechten Zeile, die hinter ihr unter ihrem l. Arm steht, ist nichts zu lesen.

20779. Obere linke Ecke eines Grabsteins des . — Kalkstein. — Höhe: 0,24 m, Breite: 0,37 m. — Herkunft unbekannt.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste.

a) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r.

Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem jetzt fehlenden Speisetisch aus. Geschorener Kopf, Kragen, Armbänder. Enger, längsgestreifter Knieschurz.

Sie legt die L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter. Gewöhnliche längsgestreifte Frauenfrisur, Kragen, Armbänder. Unter ihrem Platz der Kopf eines Hundes sichtbar. Vor ihr:

b) Über und vor den Figuren Reste von 7 wager. Zeilen:

1

2

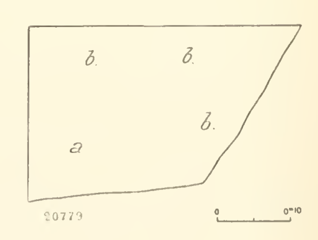
3

4

5

6

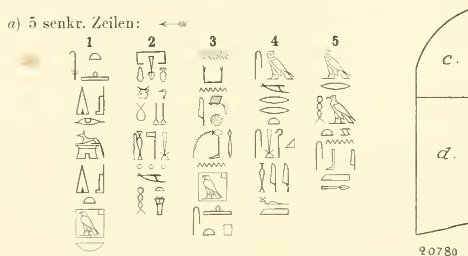
7

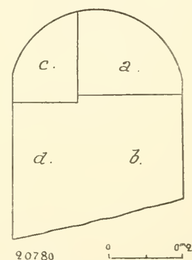


20780. Oben abgerundeter Grabstein des [hieroglyphs]. — Kalkstein. — Höhe: 0,63 m, Breite: 0,45 m. — Herkunft unbekannt.

Die Inschriften vertieft, die Darstellungen in Relief. Gute Arbeit. Die Oberfläche vielfach zerstört.

a) 5 senkr. Zeilen: ←





b) Stehender Mann nach l. Die R. stützt er auf den langen Stab, die L. legt er einem vor ihm stehenden Knaben auf die l. Schulter. Geschorener Kopf, weiter, sehr hoch beginnender Wadenschurz.

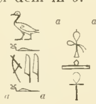
Der Knabe steht nach l. gewendet und legt die R. offen auf die Brust, die L. hängt herab und hielt vielleicht ein Scepter. Geschorener Kopf, vielleicht mit einem Zopf an der Schläfe. Weiter Wadenschurz mit Zipfel vorn. Über ihm: ←

c) An *a* 1 anschliessend 3 senkr. Zeilen: →



d) Stehende Frau nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. legt sie einem vor ihr stehenden Knaben auf die r. Schulter. Sehr zerstört.

Der Knabe steht nach r. gewendet. Die herabhängende R. hält ein Scepter, die L. fasst vielleicht den Stab des Mannes in *b*. Tracht wie bei dem in *b*. Vor ihm: →





Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.







